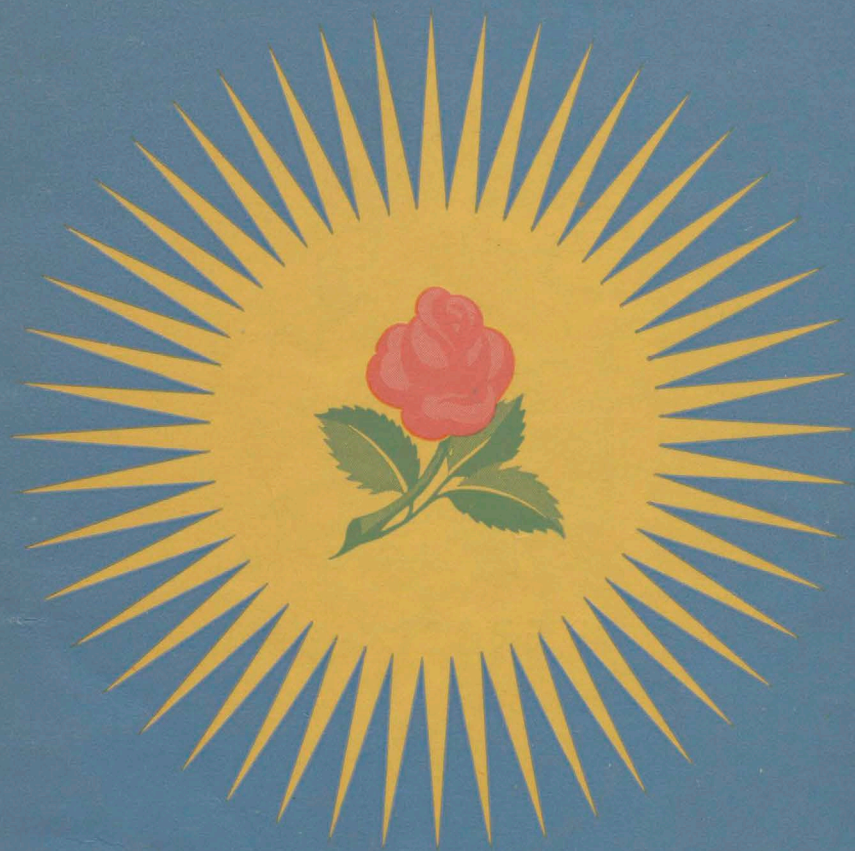


542C —

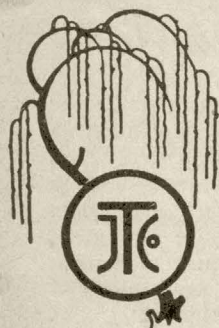


BAUMSCHULEN  
J. TIMM & CO  
ELMSHORN b. HAMBURG

HERBST 1938  
FRÜHJAHR 1939

Unsere Firma ist zur Führung des gesetzlich geschützten Marken-  
etiketts, welches die Gewähr für Qualität und Sortenechtheit  
bietet, berechtigt.





Warenzeichenrechtlich  
geschützt.

*Nur für Wiederverkäufer!*

HERBST 1938

FRÜHJAHR 1939

# J. TIMM & CO.

I N H A B E R : G U S T A V F R A H M

## B A U M S C H U L E N

FERNRUF: Elmshorn Nr. 2948/2949. Nachruf 2949 G. Frahm

DRAHTANSCHRIFT: Timm Baumschulen

BANKKONTI:

Reichsbankgirokonto in Elmshorn

Elmshorner Kreditbank, Elmshorn

Westholsteinische Bank, Elmshorn

Commerz- u. Privat-Bank A.G.,

Filiale Elmshorn

Deutsche Bank, Filiale Altona

Hamburg-Altona

Österreichische Creditanstalt-

Wiener Bankverein, Wien

POSTSCHECKKONTI:

Deutschland: Hamburg 41910

Svenska Handelsbanken

Stockholm

Privatbanken, Kopenhagen

Oslo Industri- og Handelsbank, Oslo

Ungarische Filiale der

Österreichischen Creditanstalt-

Wiener Bankverein, Budapest

Böhmische Unionbank, Prag

Schweiz: Bern III/8567

# ELM SHORN

## HOLSTEIN

## *An unsere verehrten Geschäftsfreunde!*

Mit der Überreichung unseres diesjährigen Preisverzeichnisses verbinden wir die ergebene Mitteilung, daß der bisherige Gesellschafter unserer Firma, Herr Gustav Frahm, laut eines im Februar ds. Js. mit den Erben unseres im Jahre 1936 verstorbenen Herrn Wilhelm Timm geschlossenen Vertrages, die Firma allein weiterführt und zwar, wie bisher, unter dem Namen: **J. Timm & Co.** Hierdurch erfahren die im Laufe von mehr als sechs Jahrzehnten bewährten Geschäftsgrundsätze naturgemäß nicht die geringste Änderung. Wie bisher, werden wir es uns stets angelegen sein lassen, das uns bis auf den heutigen Tag in so reichem Maße entgegengebrachte Vertrauen in jeder Beziehung zu rechtfertigen, indem wir alle Aufträge so sorgfältig und gewissenhaft wie möglich ausführen. Wir sind uns unserer großen Verantwortung als Erzeuger in vollem Umfange bewußt und werden auch fernerhin unsere vornehmste Aufgabe darin erblicken, nur gesundes, widerstandsfähiges Pflanzenmaterial heranzuziehen und zum Versand zu bringen.

Das vorliegende Preisverzeichnis ist wiederum besonders gut durchgearbeitet, so daß es die ihm zugedachte Aufgabe, als Berater und Helfer beim Einkauf zu dienen, in jeder Beziehung erfüllen wird. Unsere großen und reichhaltigen Bestände befinden sich auch in diesem Jahre in einem hervorragend guten Zustande. Zur Besichtigung unserer Kulturen laden wir ergebenst ein und würden uns freuen, wenn im Laufe des Jahres recht viele Geschäftsfreunde Veranlassung nehmen würden, sich von der Richtigkeit des oben Gesagten persönlich zu überzeugen. Für eine vorherige kurze Anmeldung sind wir besonders dankbar, um sachkundige Führung bereithalten zu können. Auch mit unserm Rat in allen einschlägigen Fragen, stehen wir immer gern zu Diensten.

Für jeden Verwendungszweck steht uns geeignetes Pflanzenmaterial in reichhaltiger Auswahl zur Verfügung. Besonders hinweisen möchten wir, auf die baumschulmäßig kultivierten **heimischen Pflanzen für Reichsautobahnen und Landschaftsgestaltung**, wie Kiefern, Birken, Weiß- und Rotbuchen, Zitterpappeln usw. Wir sind überzeugt, daß wir allen Anforderungen gerecht zu werden vermögen und bitten daher auch für die kommende Pflanzzeit um Zuweisung der vorliegenden Aufträge.

Elmshorn, Ende September 1938.

*J. Timm & Co.*

### *Bitte beachten Sie:*

- 1. unsere besondere Anmerkung auf Seite 111
- 2. das Sachregister auf Seite 107—110
- 3. die Lieferungs-Bedingungen auf Seite 106





# Obstbäume und Fruchtsträucher

## 1. Obstbäume

Sämtliche Obstbäume sind auf bestem milden Lehm Boden in unserer Anzucht filiale Ellerhoop herangezogen und werden in gesunder, wüchsiger Ware geliefert.

Äpfel und Birnen siehe Sorten-Verzeichnis Seite 6—10.				1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
Hochstämme	I. Qual.,	2-3j. Kronen,	7—8 cm Umf.	1.65	15.—	135.—
"	I. "	2-3j. Kronen,	8—10 cm Umf.	1.90	17.—	150.—
"	verpflanzt	2-3j. Kronen,	8—10 cm Umf.	2.20	20.—	
"	verpflanzt	3-4j. Kronen,	10—12 cm Umf.	3.—	27.—	
Mittelstämme, Stammhöhe ca. 150 cm	I. "	1-2j. Kronen,	6—7 cm Umf.	1.60	14.—	130.—
Halbstämme, Stammhöhe ca. 125 cm	I. "	1-2j. Kronen,	6—7 cm Umf.	1.50	13.50	120.—
"	I. "	2-3j. Kronen,	8—10 cm Umf.	2.—	18.—	160.—
Büsche (Niederstämme), 2-3-jährig	I. "			1.50	13.50	120.—
"	I. "			1.90	17.—	150.—
Pyramiden, 2-3-jährig	I. "	mit 1 Astserie		1.90	17.—	
"	I. "	2 Astserien		2.60	23.50	
Schrägspaliere, 2-3-jährig	I. "	1 Etage		2.—	18.—	
"	I. "	2 Etagen		2.70	25.—	
Verrier-Palmetten	I. "	4 Ästen		8.—	70.—	
U-Form, 2-3-jährig	I. "			2.—	18.—	
"	I. "			2.40	22.—	
Schnurbäume, senkrecht	I. "	2-3-jährig		1.50	13.50	120.—
"	I. "	3-4-jährig		1.90	17.—	150.—
"	I. "	4-5-jährig, extra stark		2.20	20.—	180.—
"	I. "	3-4-jährig, einarmig		1.90	17.—	
"	I. "	3-4-jährig, zweiarig		2.20	20.—	
1-jährige Veredlungen auf Wildling in den Hauptsorten				0.75	6.75	60.—
"	"	" Doucin "	"	0.75	6.75	60.—

## Pflaumen und Zwetschen siehe Sorten-Verzeichnis Seite 10—11.

Hochstämme	I. Qual.,	1-2j. Kronen,	7—8 cm Umf.	1.65	15.—	135.—
"	I. "	2-3j. Kronen,	8—10 cm Umf.	1.90	17.—	150.—
"	verpflanzt	2-3j. Kronen,	8—10 cm Umf.	2.20	20.—	180.—
Mittelstämme, Stammhöhe ca. 150 cm	I. "	1-2j. Kronen,	6—7 cm Umf.	1.60	14.—	130.—
Halbstämme, Stammhöhe ca. 125 cm	I. "	1-2j. Kronen,	6—7 cm Umf.	1.50	13.50	120.—
Büsche (Niederstämme)	I. "	2-3-jährig		1.50	13.50	120.—
Fächer	I. "	3-4-jährig		2.50	23.—	
1-jährige Veredlungen				0.75	6.75	60.—

## Schattenmorellen und andere Sauerkirschen

siehe Sorten-Verzeichnis Seite 11.

Hochstämme	I. Qual.,	1-2j. Kronen,	7—8 cm Umf.	1.65	15.—	135.—
"	I. "	2-3j. Kronen,	10—12 cm Umf.	2.20	20.—	180.—
Halbstämme, Stammhöhe ca. 125 cm	I. "	1-2j. Kronen,	6—7 cm Umf.	1.50	13.50	120.—

<b>Schattenmorellen</b> (Fortsetzung).				1 St.	10 St.	100 St.
				<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>
Fächer (Spaliere), 2-jährig	I. Qual.,	100—120 cm breit		1.50	13.50	
" " 2-3-jährig	I. "	120—150 cm "		2.—	18.—	
" " 2-3-jährig	I. "	150—180 cm "		2.50	23.—	
Büsche (Niederstämme), 1-jährig	I. "	auf Weichselkirsche		1.—	9.—	85.—
" " 2-3-jährig	I. "	" " "		1.30	12.—	110.—

## Süßkirschen siehe Sorten-Verzeichnis Seite 11.

Hochstämme	I. Qual.,	1-2-j. Kronen,	7—8 cm Umf.	1.65	15.—	135.—
Halbstämme, Stammhöhe ca. 125 cm	I. "	1-2-j. Kronen,	6—7 cm Umf.	1.50	13.50	120.—
Büsche (Niederstämme)	I. "	2-3-jährig		1.30	12.—	
Fächer	I. "	2-3-jährig		2.—	18.—	

## Walnüsse

Hochstämme, stark, Stammumfang	7—8 cm		4.—	37.—	350.—
" " "	8—10 cm		4.50	42.—	400.—
" " "	10—12 cm		5.50	52.—	500.—
" " "	12—14 cm		6.50	62.—	600.—
" " "	14—18 cm		8.—		
Mittelstämme, Stammhöhe	ca. 150—175 cm		3.50	32.—	300.—
Halbstämme, "	ca. 125—150 cm		3.—	27.—	250.—
Heister	150—200 cm		2.—	19.—	180.—

**Essbare Eberesche** (*Sorbus aucuparia moravica*) s. Seite 57.

**Essbare Kastanie** (*Castanea vesca*) siehe Seite 34.

**Kirschpfehl** siehe unter *Malus*, schönfrüchtige Sorten, Seite 46.

## Pfirsiche siehe Sorten-Verzeichnis Seite 11.

Bei Herbst- und Frühjahrsplantation ist darauf zu achten, daß die Triebe gegen intensive Sonnenbestrahlung geschützt werden.

Hochstämme in frühen Sorten		3.—	27.—	240.—
Halbstämme in frühen Sorten		2.20	20.—	180.—
Büsche (Niederstämme), in frühen Sorten		1.50	14.—	130.—
Fächer, 1-jährig, stark		2.60	23.50	210.—
" mehrjährig, stark		3.—	27.—	240.—
Proskauer Pfirsich, aus Samen gezogen, „sortenecht“, Büsche, 2-3-jährig		1.20	11.—	100.—

## Aprikosen siehe Sorten-Verzeichnis Seite 12.

Hochstämme in frühen Sorten		3.—	27.—	
Halbstämme in frühen Sorten		2.20	20.—	
Büsche (Niederstämme), stark, in frühen Sorten		1.50	14.—	130.—
Fächer, 1-jährig, in frühen Sorten		2.60	23.50	210.—
" mehrjährig, in frühen Sorten		3.—	27.—	240.—

## Quitten und Mispeln siehe Sorten-Verzeichnis Seite 12.

Halbstämme, Stammhöhe ca. 125 cm		1.70	15.—	135.—
Büsche (Niederstämme), I. Qualität		1.50	13.50	120.—

# 2. Fruchtsträucher

## Haselnüsse siehe Sorten-Verzeichnis Seite 12.

a) in großfrüchtigen Sorten		1.—	9.—	80.—
b) aus Samen gezogen ( <i>Corylus avellana</i> )		0.55	5.—	45.—

## Stachelbeeren siehe Sorten-Verzeichnis Seite 12.

Büsche, 3—5 Triebe	1000 St. 200.—	<i>R.M.</i> 0.30	2.50	22.50
" 5—8 "	1000 St. 300.—	<i>R.M.</i> 0.45	3.75	34.—
" 8—12 "	1000 St. 360.—	<i>R.M.</i> 0.50	4.50	40.—
Hochstämme, I. Qualität, 100—125 cm Stammhöhe		1.—	9.50	90.—
" I. Qualität, 100—125 cm Stammhöhe, auf arboreum veredelt		1.10	10.50	100.—
Halbstämme, I. Qualität, 80—100 cm Stammhöhe		0.80	7.50	70.—



**Johannisbeeren** siehe Sorten-Verzeichnis Seite 12.

		1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
<b>Rote Holländische</b>				
Büsche, 3—5 Triebe	1000 St. 150.—	<i>R.M.</i> 0.25	1.90	16.50
„ 5—8 „	1000 St. 200.—	<i>R.M.</i> 0.30	2.50	22.50
„ 8—12 „	1000 St. 225.—	<i>R.M.</i> 0.35	3.—	25.—
Hochstämme, I. Qualität, 100—125 cm Stammhöhe		1.—	9.50	90.—
Halbstämme, I. Qualität, 80—100 cm Stammhöhe		0.80	7.50	70.—
<b>Fays Fruchtbare, Goliath, Lees Schwarze, Rosenthals Langtraubige,</b>				
<b>Rote Kirsch, Weiße Perle, Weiße Versailler</b>				
Büsche, 3—5 Triebe	1000 St. 190.—	<i>R.M.</i> 0.30	2.50	20.—
„ 5—8 „	1000 St. 255.—	<i>R.M.</i> 0.35	3.—	28.—
„ 8—12 „	1000 St. 315.—	<i>R.M.</i> 0.45	4.—	35.—
Hochstämme, I. Qualität, 100—125 cm Stammhöhe		1.—	9.50	90.—
<b>Erstling von Vierländen, Heros</b>				
Büsche, 3—5 Triebe		0.35	3.—	25.—
„ 5—8 „		0.40	3.60	33.—
„ 8—12 „		0.50	4.50	40.—

**Hagebutten** (*Rosa rugosa*) . . . . . 0.40 3.50 30.—**Brombeeren****Aufrechtwachsende Sorten:**

Vierländer Frühe (Wilsons Frühe), verschult	1000 St. 270.—	<i>R.M.</i> 0.40	3.50	30.—
1jährig, 70—100 cm		0.30	2.40	20.—

**Kletternde Sorten:**

laciniatus, geschlitztblättrig		0.40	3.50	30.—
Loganbeere (Logan-berry), Bastard zwischen Himbeere und Brombeere				
starkwüchsig		0.80	7.50	
phoenicolasius, Japanische Weinbeere, orangerote genießbare Früchte		0.40	3.50	30.—
Theodor Reimers (Amerik. Sandbrombeere), 2j. verschult 1000 St. 270.—	<i>R.M.</i>	0.40	3.50	30.—
1jährig verschult, 65—100 cm 1000 St. 180.—	<i>R.M.</i>	0.30	2.50	20.—

**Himbeeren**

Deutschland	1000 St. 150.—	<i>R.M.</i> 0.25	2.—	17.—
Golden Queen, Lloyd George, Preußen	1000 St. 105.—	<i>R.M.</i> 0.15	1.35	12.—
Shaffers Colossal		0.40	3.50	30.—

**Weinreben**

Blauer Burgunder, schwarzblau, früh; Blauer Portugieser, früh, Traube und Beeren mittelgroß, schwarzblau; Früher Leipziger, Beere groß, grün, sehr früh; Früher Mallinger, Traube mittelgroß, gelblichgrün, fruchtbar und genügsam, sehr früh; Grüner Gutedel, mit großen grünen Trauben, mittelfrüh; Roter Gutedel, Beere groß, rötlich, mittelfrüh				
	Ohne Topfballen	1.20	11.—	100.—
	Mit Topfballen, 1jährig	1.80	16.—	
	Mit Topfballen, 2jährig	2.50	22.50	

Die Lieferung von Reben erfolgt direkt seitens behördlich überwachter Rebschulen.

**Rhabarber**

Elmsfeuer, bis zu den Blattrippen dunkelrote Stiele; diese jedoch etwas dünner als Loher Blut. Wächst schwer an, aber sehr ertragreich	1.20	11.—	100.—
Elmsjubiläum, Neuheit! mit ganz dunkelroten und rotfleischigen Stielen	1.40	13.—	120.—
Holsteiner Blut (auch Vierländer genannt), rotfleischig und starktriebzig	0.45	4.—	35.—
Loher Blut, in jeder Beziehung eine Verbesserung von Holsteiner Blut	0.60	5.—	45.—
The Sutton, mit dicken langen, rotgefärbten Stielen	0.70	6.50	60.—
Verbesserter Viktoria, bringt außerordentlich starke Stiele	0.30	2.50	20.—

## Erdbeeren

10 St.	100 St.	1000 St.
<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>

### a) großfrüchtige Sorten:

Aprikose, mittelfrüh, Frucht sehr groß, rundlich, Fleisch rosa; Deutsch Evern, früheste Sorte, mittelgroß, rot, reichtragend; Eva Macheraud, Neuheit, sehr früh, großfrüchtig, tiefrot, reichtragend, Fleisch rot; Hansa (Schwarze König Albert), mittelfrüh, groß, schwarzrot, länglich, Fleisch dunkelrot; Lucida Perfecta, spät, großfrüchtig, hellrot, rund, sehr wohlschmeckend; Oberschlesien, spät, großfrüchtig, rot, starkwüchsig, wohlschmeckend; Sieger, früh, groß, rundlich, rot, reichtragend; Späte von Leopoldshall, spät, groß, rund, lebhaft rot	0.30	2.50	20.—
Hildebrands Immertragende, großfrüchtig, wohlschmeckend, bis zum Herbst tragend; La Perle, großfrüchtig, immertragend	0.80	7.50	70.—

### b) Monatserdbeeren:

Rügen, ausläuferlose Monatserdbeere, trägt ununterbrochen bis zum Herbst, Frucht besonders wohlschmeckend, dunkelrot, hervorragend geeignet als Ein- fassungspflanze im Gemüsegarten	1jähr. Sämlinge	0.25	2.—	15.—
	2jähr. verschult	0.35	3.—	25.—

## Spargel

Ruhm von Braunschweig	1jähr. Sämlinge	10 000 St.	70.— <i>R.M.</i>	2.—	8.—
	2jähr. Sämlinge			2.75	12.—

## Sorten-Verzeichnis

Die Buchstaben hinter den Sortennamen geben an, in welcher Baumform die betreffenden Sorten vorrätig sind. Es bedeuten H = Hochstamm, M = Mittelstamm, ca. 150 cm Stammhöhe, h = Halbstamm, B = Busch und Pyramide, s = senkrechter Schnurbaum, S = Schrägspalier, C = waagerechter Schnurbaum, U = U-Form, F = Fächer und V = Verrierpalmette.

## Apfelsorten

### Sommeräpfel

- Charlamowsky, h.B.S.s.C., Aug.—Sept., sehr früh- und reichtragend, für nördliches Klima. Frucht mittelgroß, rötlich gestreift, säuerlicher Geschmack.
- Croncels, H.h.B.S.U.s., Sept.—Okt., Frucht groß, hellgelb, angenehm süßweinig. Baum starkwachsend und unempfindlich gegen Kälte, liefert guten Blütenstaub.
- Fraas' Sommerkalvill, h., Sept. Frucht groß, rundlich, grünlichgelb. Guter Tafel- und Wirtschaftsapfel. Für raue Lagen gut geeignet.
- Klarapfel, H.M.h.B.S.U.s.C.V., Juli—Aug. Frucht mittelgroß bis groß, grünlichweiß, von angenehmem weinsäuerlichem Geschmack. Baum früh- und reichtragend. Zum Anbau im Großen geeignet. Guter Pollenlieferant.
- Säfstaholm, H.h.B., Aug.—Sept. Frucht mittelgroß, schön karminrot gestreift, fein gewürzt, reichtrag.
- Schöner aus Bath, H.h.B.S.s., Aug., mittelgroß, rot, guter Tafelapfel. Aus England eingeführte Sorte.
- Weißer Astrachan, h.B.U., Juli—Aug. Frucht mittelgroß, gelb, leicht gerötet.

### Herbstäpfel

- Burchards Renette, h.B.S., Okt.—Dez. Frucht mittelgroß, gelb mit rötlicher Backe, von vorzüglichem Wohlgeschmack. Baum früh- und reichtragend.
- Cellini, h.B.s.C., Sept.—Nov. Frucht groß, grünlichgelb, dunkelrot gestreift. Baum aufrechtwachsend, früh- und reichtragend.
- Cludius Herbstapfel, h.B.S.s.C., Sept.—Okt. Frucht mittelgroß, grünlichgelb.
- Cox' Pomona, h.B.S.s., Okt.—Nov. Frucht sehr groß, gelb, schön rot gestreift. Sehr früh- und reichtragend. Schauf Frucht. Liefert befruchtungsfähigen Blütenstaub.
- Dithmarscher Paradies, h.S.U.s.C., Okt.—Jan. Gleich in der Form dem Prinzenapfel, an Geschmack dem Wintertaubenapfel. In Dithmarschen beliebte Lokalsorte, für Halbstamm und Zwergform sehr zu empfehlen. Einer der feinsten Tafeläpfel.
- Eve Apfel siehe Manks Apfel.
- Feys Rekord, h., Okt.—Dez. Frucht groß, leuchtendcharlachrot, Fleisch weiß und feingewürzt. Guter Wuchs.



- Finkenwälder Herbstprinz, H.h., Okt.—Dez. Frucht groß, länglich, rotgestreift. Lokalsorte aus dem Alten Land. Baum reichtragend. Zum Massenanbau sehr zu empfehlen.
- Fürst Blücher, h., Okt.—Nov. Verbesserung von Gelber Richard.
- Geflämmter Kardinal, S., Okt.—Jan. Frucht groß, gelb, rot gestreift, Baum früh und reichtragend.
- Geheimrat Dr. Oldenburg, H.h., Okt.—Dez., Frucht mittelgroß, goldgelb mit rötlicher Sonnenseite. Baum früh- und reichtragend.
- Gelber Richard, H.h.B.S.U.S.C., Okt.—Jan. Frucht groß, zitronengelb, Fleisch weiß, sehr wohlschmeck.
- Gravensteiner, H.h.B.S.C., Sept.—Nov. Bekannte edle Sorte, sehr saftreich, mit starkem Ananasduft und Geschmack. Verlangt tiefgründigen, feuchten Boden und geschützte Lage.
- Großherzog Friedrich, h.B.S.s., Sept.—Nov. Frucht groß, hellgelb, Sonnenseite leicht gerötet. Baum gesund, früh- und regelmäßig tragend.
- Jacobsapfel, h., Okt.—Dez. Frucht länglich, gestreift. Lokalsorte der Elbmarschen.
- Jakob Lebel (Reichsobstsorte), H.h.B.S.C., Okt.—Dez. Frucht groß, goldgelb, schwach rot gestreift. Baum starkwüchsig und reichtragend. Spätblühend. Zum Massenanbau.
- James Grieve, H.h.B.S.C.V., Sept.—Nov. Frucht mittel bis groß, hellgelb, rot gestreift, sehr saftig, angenehm würzig, süßweinig. Guter Tafelapfel.
- Keswicker Küchenapfel, h.B., Sept.—Nov. Frucht groß, grünlichgelb. Baum gesund, außerordentlich reich- und regelmäßig tragend. Gute Wirtschaftsfrucht.
- Langsüßer (Junkerapfel), h., Okt.—Nov. Ostpommersche Lokalsorte.
- Lord Grosvenor, B.s., Sept.—Okt. Frucht sehr groß, gerippt, hellgelb. Reichtr. Tafel- u. Wirtschaftsfr.
- Manks Apfel (Eve Apfel), h.B.S.s., Okt.—Nov. Frucht mittelgroß, hellgelb mit rötlicher Backe. Baum starkwüchsig, außerordentlich reichtragend.
- Maren Nissen, H.h.B.s., Okt.—Nov. Frucht fein gewürzt, ähnlich dem echten Prinzenapfel.
- Pommersdier Schneepfel, h., Okt.—Dez. Frucht groß, gelblichweiß, Tafelapfel.
- Prinzenapfel (Melonenapfel, Hasenkopf), H.h.B.S.C., Okt.—Dez. Sehr bekannte Tafel- und Wirtschaftsfrucht.
- Signe Tillsch, h.B.S.U.S.C.V., Okt.—Dez. Frucht groß, hellgelb, schwach rötlich, von angenehmem Geschmack. Baum reichtragend und gesund.

## Winteräpfel

- Adamsapfel, h.B., Nov.—Febr. Große rote Früchte von bestem Wohlgeschmack, leider noch sehr wenig bekannt, verdient aber größte Beachtung.
- Adersleber Kalvill, h.B.S.U.S.C.V., Dez.—März. Frucht groß, kantig, grünlichgelb, von angenehmem Geschmack. Baum früh- und reichtragend.
- Altenländer Pfannkuchenapfel, H.M.h.s., März—April. Frucht mittelgroß von platter Form. Baum kräftig und gesund, außerordentlich reichtragend. Lokalsorte aus dem Alten Land.
- Ananas Renette, h.B.S.U.S.C., Dez.—Febr. Frucht mittelgroß, sehr fein, als Zwergform bes. geeignet.
- Angler Borsdorfer, h.B.S.C., Nov.—Febr. Frucht mittelgroß, sehr wohlschm. Baum gesund u. reichtr.
- Baumanns Renette, H.h.B.S.U.S.C.V., Dez.—März. Frucht mittelgroß, lebhaft rot gefärbt. Sehr früh- und reichtragend. Guter Straßenbaum.
- Bismarckapfel, h.B.S.U.S.C., Nov.—März. Frucht groß, hellgrünlichgelb, rot überlaufen. Außerordentlich früh- und reichtragend.
- Blenheimer Goldrenette, H.h.B.S.U.S.C.V., Nov.—März. Frucht groß, goldgelb, rot gestreift. Wertvolle Tafel- und Wirtschaftsfrucht. Baum reichtragend, für geschützte Lage.
- Bohnäpfel (Großer Rhein. Bohnäpfel) (Reichsobstsorte), H.h., Jan.—Mai. Frucht mittelgroß, streifig gerötet. Baum reichtragend und gesund. Zum Massenanbau zu empfehlen. Guter Straßenbaum.
- Boikenäpfel h., Jan.—Mai. Frucht groß, hellgelb mit roter Backe. Baum gesund, sehr tragbar. Guter Straßenbaum.
- Bramleys Sämling, H.h.S., Dez.—Jan. Frucht groß, gelbfleischig, Sonnenseite rotgestreift. Baum besonders reichtragend und von kräftigem gesundem Wuchs.
- Coulons Renette H.h.B.S.C., Dez.—März. Frucht groß, grünlichgelb. Sonnenseite rötlich gestreift. Vorzügliche Tafel- und Wirtschaftsfrucht, dem Schönen aus Boskoop ähnlich. Guter Straßenbaum.
- Cox' Orangen-Renette, H.M.h.B.S.U.S.C.V., Nov.—April. Frucht mittelgroß, goldgelb, braunrot getuscht, von vorzüglichem Wohlgeschmack. Eine unserer feinsten Tafelsorten.
- Danziger Kantäpfel, h.B.S.U.S.C., Nov.—Jan. Frucht mittelgroß gerippt, dunkelrot, von angenehmem süßweinigem Geschmack.
- Fesefeld (Schöner aus Haseldorf), H.M.h.B.s., Nov.—Jan. Frucht mittelgroß bis groß, prächtig gefärbt, sonnenseits karminrot mit dunkleren Streifen, Schattenseite gelb mit karminroten Streifen. Das gelblichweiße Fleisch hat angenehmen säuerlichen Geschmack. Eine fettige Schale schützt vor dem Schrumpfen bei der Lagerung. Die Sorte ist wüchsig, wird zur Hauptsache als Stamm gezogen, desgleichen ist sie krankheitsfrei und wird wegen ihrer außerordentlichen Fruchtbarkeit und Windfestigkeit in den Elbmarschen von den Erwerbsobstbauern sehr geschätzt.
- Filippa-Apfel, H.h.B.U.S.C., Nov.—Jan. Frucht mittelgroß, gelb, leicht gerötet. Aus Dänemark stammend. Gute Tafel- und Wirtschaftssorte.
- Freiherr v. Berlepsch, h.B.S.U.S.C., Dez.—April. Frucht groß, gelb. Baum starkwachsend und reichtr.
- Gelber Bellefleur, H.h.B.S.U.S.C.V., Nov.—März. Frucht groß, hellgelb mit roter Backe. Sehr feiner Tafelapfel, dem Weißen Winterkalvill ähnelnd.

- Gelber Edelapfel, H.h.B.S.s.C., Nov.—Febr. Frucht mittelgroß, gelb, von angenehm weinsäuerlichem Geschmack. Baum reichtragend und anspruchslos.
- Goldparmäne, H.h.B.S.s., Nov.—Febr. Frucht mittelgroß, hellgelb, lebhaft rot gestreift. Fleisch süßweinig, fein gewürzt. Baum früh- und reichtragend. Für gute Lage zum Massenanbau geeignet.
- Grahams Jubiläumsapfel, H.h.B.S.U.s.C., Nov.—Jan. Frucht groß, gelb, leicht gerötet. Baum früh- und regelmäßig tragend. Spätblühend.
- Graue Französische Renette, h., Dez.—März. Frucht mittelgroß, hellgrün, graubraun berostet. Baum gesund und reichtragend.
- Harberts Renette, H.h.B.S.s.C.V., Dez.—Febr. Frucht groß, hellgelb, Sonnenseite leicht gerötet. Baum gesund, früh- und regelmäßig tragend.
- Horneburger Pfannkuchenapfel, h., Dez.—Jan. Lokalsorte aus dem Alten Land, Frucht grünlichgelb, sehr groß. Baum äußerst starkwüchsig und sehr reichtragend; hervorragende Wirtschaftsfrucht.
- Jonathan, h.B.S.s.C.V., Dez.—April. Mittelgr., hellgelb, karminrot überzogen. Amerikan. Marktfrucht.
- Kaiser Wilhelm, H.h.B.S.U.s.C.V., Nov.—März. Frucht mittelgroß bis groß, goldgelb, lebhaft rot gestreift. Gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht, guter Pollenlieferant.
- Kanada-Renette (Pariser Rambour-Renette), H.h.B.S.U.s.C., Nov.—März. Frucht groß, flachrund, grünlichgelb mit roter Backe, sehr wohlschmeckend. Für Zwergform und geschützte Lage.
- Königlicher Kurzstiel, h., Dez.—März. Frucht mittelgroß, gelblich, rot gestreift. Tafelapfel.
- Krügers Dickstiel (Achimer Renette, Celler Dickstiel, Woltmanns Renette), H.h.B.s., Nov.—März. Bekannte Lokalsorte aus der Gegend von Achim. Spätblühend.
- Ladecoper Glockenapfel H.h.B., Dez.—März. Frucht länglich gelb mit rot. Baum starkwüchsig und reichtragend. Lokalsorte aus dem Alten Land.
- Landsberger Renette, H.M.h.B.S.U.s., Nov.—Jan. Frucht groß, hellgelb, leicht gerötet, von angenehm süßsäuerlichem Geschmack. Baum gesund und starkwüchsig. Sehr gute Tafel- und Wirtschaftssorte; zum Massenanbau und als Straßenbaum.
- Lanes Prinz Albert, H.h.B.s., Nov.—März. Frucht groß, plattrund, grünlichgelb, leicht gerötet, saftreich, angenehm weinsäuerlich. Baum reichtragend und anspruchslos.
- Laxtons Superb, Dez.—März.
- Martiniapfel, H.M.h.B.U.s.C.V., Nov.—Febr. Frucht mittelgroß, grünlichgelb. Baum gesund und reichtragend. Hochfeiner Tafelapfel. Lokalsorte aus den Elbmarschen.
- Minister von Hammerstein, h.B.S.U.s.C., Dez.—März. Frucht groß, hellgelb, leicht gerötet, sehr wohlschmeckend und saftreich. Baum außerordentlich reichtragend.
- Nathusius' Taubenapfel, h.B.s., Dez.—März. Frucht mittelgroß. Feine Tafel- und Wirtschaftsfrucht.
- Neue Goldparmäne, h., Dez.—Febr. Frucht mittelgroß, rundlich, gelb mit roter Backe. Fleisch gelblichweiß, mäßig saftig, süßweinig. Guter Tafelapfel.
- Neuer Berner Rosenapfel, H.h.B., Dez.—Febr. Frucht mittelgroß, leicht gewürzt, süßweinig. Marktfrucht ersten Ranges.
- Ontarioapfel (Reichsortsorte), H.M.h.B.S.U.s.C.V., Jan.—Mai. Frucht sehr groß, flachrund, gelb mit roter Backe, von angenehm weinsäuerlichem Geschmack. Baum gesund und reichtragend; zum Massenanbau sehr zu empfehlen.
- Peasgoods Sondergleichen, h.B.S.U.s.C., Nov.—Jan. Frucht sehr groß, grünlichgelb, rot gestreift. Schöne Schau- und Wirtschaftsfrucht.
- Peter Broid, Dez.—März.
- Pommerscher Krummstiel, h., Nov.—März. Frucht groß, gelb, rot gestreift. Wirtschafts- u. Tafelfrucht.
- Purpurroter Cousinot (Rotapfel), H.h.B.s., Dez.—April. Frucht mittelgroß, von schöner roter Farbe. Baum sehr reichtragend und gesund. Beliebter Weihnachtsapfel. Gedeiht auf leichtem Boden.
- Ribstoner Pepping, H.h.B.S.U.s., Dez.—April. Frucht groß, goldgelb, sonnenwärts rötlich gestreift, von angenehm säuerlichem Geschmack. Baum starkwüchsig und reichtragend.
- Roter Eiserapfel, H.h.s., Jan.—Sommer. Frucht ziemlich groß, dunkelrot. Gute Wirtschaftsfrucht.
- Roter Wintertaubenapfel, B.S.s., Dez.—März. Frucht klein, feiner Tafelapfel; verlangt guten Boden.
- Schöner aus Boskoop, H.M.h.S.U.s.C.V., Dez.—April. Frucht groß, grünlichgelb, an der Sonnenseite rot gestreift, von sehr angenehm würzigem Geschmack. Baum starkwüchsig; eine der besten Apfelsorten. Zum Massenanbau und als Straßenbaum.
- Schöner aus Herrnhut, h., Nov.—März. Frucht mittelgroß, rot.
- Schöner aus Itzstedt, H.h.B.S.s., Nov.—Febr. Frucht groß, gelb mit roter Backe. Baum gesund und starkwüchsig, sehr reichtragende Lokalsorte aus Holstein.
- Seestermüher Zitronenapfel, h., Dez.—Jan. Regelmäßig und reichtragende Sorte. Frucht rundlich, mittelgroß bis groß, von grünlichgelber Färbung. Gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht.
- Stahls Winterprinz, h.B.S.U.s.C., Jan.—April. Große längliche Frucht. Fleisch gelb, Sonnenseite stark gerötet, von hervorragend würzigem Geschmack. Empfehlenswerte Tafel- und Marktsorte.
- Stina Lohmann, h., Jan.—Sommer. Frucht mittelgroß, grünlichgelb. Guter Geschmack und große Haltbarkeit. Baum gesund und reichtragend.
- Uelzener Kalvill, H.h., Jan.—Febr. Dem Weißen Winterkalvill im Aussehen und Geschmack ähnlich, muß aber lange am Baum hängen u. lange lagern. Verlangt kräftigen, nicht zu trockenen Boden.
- Wilstedter Apfel, H.h.B.s., Dez.—Febr. Frucht dunkelrot, Form wie Stahls Winterprinz. Wuchs kräftig.
- Zuccalmaglios Renette, H.h.B.S.U.s., Nov.—März. Frucht mittelgroß, zitronengelb, sonnenwärts gelbrot verwachsen. Fleisch saftreich, fein gewürzt. Wertvoller Tafelapfel.



## Birnensorten

### Sommerbirnen

- Amanlier Butterbirne**, s., Sept. Frucht groß, gelb mit rötlicher Sonnenseite. Gute Schau- und Marktfucht.
- Bunte Julibirne**, h.B.S.U., Ende Juli—Anfang Aug. Frucht mittelgroß, lebhaft gelb und rot gefärbt, von angenehmem Geschmack. Wertvolle Marktsorte.
- Clapps Liebling**, H.h.B.S.U., Aug.—Sept. Frucht groß, gelb, sonnenwärts rot gestreift. Fleisch saftreich, angenehm gewürzt. Vorzügliche Frühbirne.
- Espersen Herrenbirne**, h.B.S.U.s.C.V., Sept. Frucht mittelgroß, grünlichgelb, dicht punktiert. Fleisch fein gewürzt. Vorzügliche Tafel- und Wirtschaftsfrucht.
- Frühe aus Trévoux**, s., Aug.—Sept. Frucht groß, hellgelb, rötlich gestreift. Gute Tafelfrucht.
- Gute Graue**, H.h., Aug.—Sept. Frucht mittelgroß, von sehr angenehm gewürztem Geschmack. Baum sehr kräftig und reichtragend.
- Jules Guyot**, H.h.S.V., Aug.—Sept. Frucht groß, hellgelb, sonnenwärts etwas gerötet; leicht berostet. Fleisch saftig, süßsäuerlich. Tafel- und Marktfucht. Sehr empfehlenswert.
- Julidechantsbirne**, H.h.S., Juli—Aug. Kleine, sehr feine Birne. Baum sehr früh- und reichtragend.
- Kongreßbirne**, h.B., Sept. Frucht groß, gelb, mit geröteter Sonnenseite. Schöne Schaufrucht.
- Lübecker Sommerbergamotte**, h., Sept. Frucht mittelgroß, gelb, braun berostet. Baum reichtragend.
- Williams Christbirne (Reichsobstsorte)**, H.h.B.S.U.s.C.V., Sept. Frucht groß, hellgelb, leicht gerötet. Fleisch schmelzend mit zimtartigem Geschmack. Baum gesund und außerordentlich reichtragend. Eine unserer besten Tafel- und Wirtschaftsbirnen, eignet sich besonders zum Einmachen.

### Herbstbirnen

- Alexander Lucas**, H.h.B.S.U.s.C., Nov.—Dez. Frucht groß, gelb, rostig punktiert. Fleisch schmelzend, leicht gewürzt. Baum kräftig und reichtragend.
- Blumenbachs Butterbirne**, B.S.U.s.C., Okt.—Nov. Frucht mittelgroß, gelb, zimtbraun berostet. Fleisch saftreich, angenehm gewürzt. Baum reichtragend; verlangt gute Lage.
- Boscs Flaschenbirne (Kaiserkrone), (Reichsobstsorte)**, H.h.B.S., Okt.—Nov. Frucht mittelgroß bis groß, hellgelb, zimtfarbig berostet, saftreich, fein gewürzt. Baum mittelstark wachsend, sehr reichtragend. Zum Massenanbau zu empfehlen.
- Clairegaut**, s., Okt.—Dez. Frucht sehr groß, gelb mit roter Backe, saftig und schmelzend.
- Diels Butterbirne**, S.U.s.C.V., Nov.—Dez. Eine der besten Winterbirnen. Frucht groß, gelb, sonnenwärts leicht gerötet, stark punktiert. In guter Lage schmelzend. Baum früh- und reichtragend.
- Gellerts Butterbirne**, H.h.B.S.U.s.C.V., Sept.—Okt. Frucht mittelgroß, grünlichgelb, sonnenwärts bräunlich gerötet. Fleisch saftreich, mit feiner Säure. Baum sehr reichtragend.
- Graf Moltke**, H.h.B.S., Okt. Frucht groß, zimtfarbig berostet, sehr saftig und wohlschmeckend. Baum früh- und reichtragend. Für nördliches Klima eine der besten Sorten.
- Gute Luise**, h.B.S.U.s.C.V., Sept.—Okt. Frucht mittelgroß, grünlichgelb, lebhaft rot gefärbt. Fleisch ganz schmelzend von vorzüglichem Geschmack. Eine der edelsten Tafelbirnen.
- Herzogin von Angoulême**, B.S.U.s.C.V., Okt.—Dez. Frucht groß, hellgelb, braun berostet. Fleisch schmelzend mit leichter Säure. Baum kräftig und reichtragend, verlangt gute Lage.
- Hofratsbirne**, s., Okt.—Nov. Frucht groß, gelblichgrün, rostig punktiert. Gute Tafelfrucht.
- Köstliche aus Charnen (Bürgermeisterbirne), (Reichsobstsorte)**, H.h.B.S.U.s.C.V., Okt.—Nov. Frucht groß, grünlichgelb, sonnenwärts gerötet. Fleisch gelblichweiß, sehr saftreich, süß, mit wenig Säure. Baum starkwüchsig und sehr fruchtbar. Guter Straßenbaum. Zum Massenanbau sehr zu empfehlen; auch für rauhes Klima.
- Napoleons Butterbirne**, h., Okt.—Dez. Frucht mittelgroß von edelstem Geschmack. Für guten Boden und warme Lage. Gedeiht nicht auf Quitte.
- Neue Poiteau**, H.h.B.S.s.C., Okt.—Nov. Frucht groß, grün, grau punktiert, mit etwas Rost. Fleisch schmelzend und wohlschmeckend. Muß rechtzeitig gepflückt werden. Baum außerordentlich reichtragend und starkwüchsig. Zum Massenanbau und als Straßenbaum.
- Philippsbirne**, h.B.S.U.s.C., Sept.—Okt. Frucht groß, hellgelb, sonnenwärts leicht gerötet. Sehr reichtragend; auch für rauhes Klima.
- Pitmaston**, B.s., Okt.—Nov. Sehr große Tafel- und Wirtschaftsfrucht.
- Speckbirne**, h.s., Okt. Frucht mittelgroß, länglich. Baum unempfindlich, sehr reich- und regelmäßig tragend. Eine der besten Wirtschaftsbirnen.
- Triumph aus Vienne**, h.s., Sept.—Okt. Frucht groß, hellgelb, sonnenwärts gerötet. Fleisch schmelzend, saftreich. Gute Tafel- und Marktfucht.
- Vereinsdechantsbirne**, S.U.s., Okt.—Nov. Frucht groß, hellgelb, leicht gerötet. Fleisch saftreich mit feiner Säure. Nur für gute Lage.

## Winterbirnen

- Gräfin von Paris**, H.h.B.S.U.s.C.V., Dez.—Jan. Frucht ziemlich groß, grünlichgelb, dicht punktiert. Fleisch schmelzend, saftreich und süß. Empfehlenswerte Winterbirne.
- Herrenhäuser Winterchristbirne**, U.s.C., Jan.—März. Frucht mittelgroß. Sonnenseite gerötet. Wuchs kräftig.
- Josephine aus Mecheln**, h.s., Jan.—März. Frucht mittelgroß, grünlichgelb, etwas berostet; wohlschm.
- Kampervenus**, h., Nov.—Jan. Frucht mittelgroß, gelb mit rötlicher Backe. Gute Kochbirne.
- Le Lectier**, h.B.S., Nov.—Jan. Vorzügliche Wintertafelbirne. Frucht groß, hellgelb, rostig punktiert. Fleisch schmelzend. Verlangt guten Boden.
- Madame Verté**, Dez.—Jan.
- Pastorenbirne**, H.h.B.S.U.s.C., Nov.—Jan. Frucht groß, hellgelb. Gute Koch- und Dörrfrucht.
- Präsident Drouard**, h.U.s.C., Nov.—Jan. Frucht groß, hellgelb, dicht braun punktiert, sehr saftreich und wohlschmeckend. Gute Tafelfrucht.

## Pflaumen- und Zwetschensorten

- Anna Späth**, H.h.F., Ende Sept.—Anf. Okt. Frucht ziemlich groß, braunrot, bläulich bereift. Fleisch grünlichgelb, saftreich und süß. Baum früh- und außerordentlich reichtragend.
- Borssumer Zwetsche**, H.h., Ende Sept. Frucht groß, blau, sehr reichtragend.
- Braunauer Aprikosenpflaume**, H., Anfang Sept. Frucht groß, oval, gelb. Gute Tafelfrucht.
- Bühler Frühzwetsche**, H.h.B., Aug. Frucht mittelgroß, rundlichoval, blau. Baum wird groß und trägt sehr reich. Gute Marktsorte.
- Emma Leppermann**, H.h.F., Aug. Frucht sehr groß, länglich rund, gelb, sonnenwärts hellrot. Baum starkwüchsig.
- Ersinger Frühzwetsche (Goldquelle)**, H.h.B.F., Ende Juli, reichtragend, Frucht groß, tiefblau, gut steinlösend, früh reif, sehr haltbar.
- Frühe Fruchtbare**, H.h.B., Ende Juli—Anf. Aug. Frucht mittelgroß, tiefblau, Baum sehr reichtragend. Lokalsorte aus dem Alten Lande.
- Gelbe Eierpflaume**, H., Anfang Sept. Frucht groß, gelb, sehr reichtragend.
- Gelbe Herrenpflaume**, H., Mitte Aug.—Anf. Sept. Frucht mittelgroß, rundlich, goldgelb, rot gepunktet. Fleisch süß, sehr wohlschmeckend.
- Graf Althans**, H., Ende Aug.—Anf. Sept. Frucht groß, rundlich, braunrot, stark bereift. Baum früh- und reichtragend.
- Große Grüne Reneklode**, H.h.F., Anfang bis Mitte Sept. Frucht mittelgroß, rundlich, sonnenwärts rötlich gefleckt. Fleisch grünlichgelb, sehr saftreich und süß. Vorzügliche Tafelfrucht.
- Großherzog**, H.h., Ende Sept. Frucht sehr groß, oval, dunkelviolet.
- Gute aus Bry**, H.h., Ende Juli. Baum gut wachsend und reichtragend. Frucht mittelgroß, rundlich, sehr saftig. Wegen der Frühereife wertvolle Marktf Frucht.
- Hauszwetsche**, H.h.B., Ende Sept.—Mitte Okt. Frucht mittelgroß, oval, dunkelblau, stark bereift, Fleisch gelb, sehr wohlschmeckend. Beste Sorte zum Einmachen und zum Massenanbau.
- Italienische Zwetsche**, H.h., Mitte bis Ende Sept. Frucht groß, länglich, schwarzblau bereift. Fleisch gelb, sehr süß und wohlschmeckend. Feine Tafelfrucht.
- Jefferson**, h., Anf. bis Mitte Sept. Frucht groß bis sehr groß, grünlichgelb, Sonnenseite rot gefleckt. Baum gesund und reichtragend. Feine Tafelsorte.
- Katharinenpflaume**, h.B., Anf. Sept. Frucht ziemlich groß, stark bereift. Baum früh- und außerordentlich reichtragend.
- Kirkes Pflaume**, H.h.F., Anf. bis Mitte Sept. Frucht groß, dunkelviolet. Fleisch grünlichgelb, sehr süß und saftreich. Baum gesund und reichtragend. Edle Tafelsorte.
- Königin Viktoria**, H.h.B.F., Ende Aug.—Anf. Sept. Frucht groß bis sehr groß, violett, außerordentlich reichtragend. Zum Massenanbau geeignet.
- Königspflaume aus Tours**, h., Mitte bis Ende Aug. Frucht groß, bläulichrot.
- Lützelsachsener Frühzwetsche**, H.h. Beste Frühzwetsche. Ende Juli. Baum sehr gesund und reichtragend. Frucht groß, dunkelblau und wohlschmeckend. Beste Marktf Frucht. Zum Massenanbau.
- Nancymirabelle**, H.h.B.F., Anf. bis Mitte Aug. Frucht mittelgroß, gelb mit roten Punkten, sehr reichtragend. Vorzüglich zum Einmachen.
- Ontario-Pflaume**, h., Anf. bis Mitte Aug. Frucht sehr groß, grünlichgelb, Baum reichtragend. Gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht.
- Oullins**, H.h.F., Mitte bis Ende Aug. Frucht groß, gelb, sonnenwärts rot gefleckt, Fleisch gelb, zart und saftreich, von gutem Geschmack. Baum kräftig und reichtr. Gute Tafel- u. Wirtschaftsfrucht.
- Ruth Gerstetter**, H.h., Ende Juli. Neuheit, die früheste blaue Pflaume, hat angenehmen, süßsauerlichen Geschmack, reift 8—14 Tage vor den anderen Frühsorten, vom Stein lösend.



Saure Altenländer Frühzwetsche, h.B., Mitte bis Ende Aug. Frucht groß, dunkelblau mit gelblichem Fleisch. Baum sehr gesund und reichtragend.  
 Schöne aus Löwen, H.h., Aug. Frucht sehr groß, dunkelviolet. Baum starkw. und reichtragend.  
 The Czar, H.h.B., Aug. Frucht groß, rundl., dunkelbl., wohlschm. Gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht.  
 Wangenheims Frühzwetsche, H.h.B., Mitte Aug.—Anf. Sept. Frucht mittelgroß, schwarzblau. Wertvolle Tafel- und Wirtschaftsfrucht. Zum Massenanbau.  
 Washington, h., Sept. Feine Tafelsorte; sehr starkw. und fruchtbar. Frucht sehr groß, gelblich.  
 Wilhelmine Späth, h., Anf. bis Mitte Aug. Baum außerordentlich früh- und reichtragend. Sehr starkwüchsig. Besonders empfehlenswert.  
 Zesterflether, H.h., Ende Aug.—Sept. Sehr große, frühe, lange blaue Zwetsche mit gesundem, kräftigem Wuchs, reichtragend.  
 Zimmers Frühzwetsche, H.h.B., Mitte Aug. Reich- und frühtragend, vorzügliche Frühzwetsche.

## Kirschensorten

### Sauerkirschen

Königin Hortense, h.B.F., Anf. bis Mitte Juli. Frucht sehr groß, hellrot, süßsauer, sehr wohlschmeck. Ostheimer Weichsel, H.h.B.F., Ende Juli. Frucht mittelgroß, dunkelrot; sehr wohlschmeckend, außerordentlich reichtragend. Gute Wirtschafts- und Tafelfrucht.  
 Rote Maikirsche, H.h., Anf. Juli. Frucht mittelgr., dunkelbraunrot. Edle Tafel- und Wirtschaftsfrucht.  
 Schattenmorelle (Gr. Lange Lotkirsche), H.h.B.F., Aug. Frucht groß, dunkelrot. Wertvollste aller Sauerkirschen, außerordentlich reich und regelm. tragend. Als Fächerform zur Wandbekleidung, freistehend als Buschbaum, Halb- und Hochstamm verwendb. Zum Massenanbau bes. geeignet.  
 Schöne aus Choisy, h.B., Anf. Juli. Frucht mittelgroß, hellrot, von weinsäuerlichem Geschmack. Reichtragend. Sehr widerstandsfähig gegen die Monilia-Krankheit.

### Süßkirschen

Altenländer Blanke, H.h., Ende Juli. Festfleischige, mittelgroße Frucht. Lokalsorte aus dem Alten Land. Zum Massenanbau zu empfehlen.  
 Altenländer Spätkirsche, H.h., mittelgroße, dunkle Knorpelkirsche; Baum äußerst ges. und reichtr.  
 Büttners Rote Knorpel, H.h., Anf. Aug. Frucht groß, hellgelb, rot überzogen.  
 Dönissens Gelbe Knorpelkirsche, H.h., Ende Juli—Anf. Aug. Sehr reichtr., Frucht mittelgr., gelb.  
 Eltonkirsche, H.h., Anf. Juli. Bunte Knorpelkirsche, spitze Form. Gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht.  
 Fromms Herzkirsche, H.h., Mitte Juli. Frucht groß, schwarz. Baum reichtragend; sehr gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht.  
 Frühe Schwarze Altenländer, H.h. Ende Juni—Anf. Juli. Sehr früh- und reichtragend. Frucht schwarzrot, sehr wohlschmeckend.  
 Früheste der Mark, H.h., Mitte Juni. Frucht mittelgroß, dunkelbraunrot. Sehr früh.  
 Große Prinzessinkirsche, H.h., Ende Juli. Frucht sehr groß, gelb und rot. Fleisch fest, sehr wohlschmeckend. Besonders geeignet zum Massenanbau und Versand.  
 Große Schwarze Knorpel, H.h., Ende Juli—Anf. Aug. Frucht groß, glänzend schwarz, sehr reichtr.  
 Hedelfinger Riesen, H.h., Mitte bis Ende Juli. Frucht sehr groß, schwarzrot, festfleischig; vorzüglich für Tafel- und Wirtschaft, guter Straßenbaum.  
 Kassins Frühe, H.h., Mitte Juni. Große schwarze Herzkirsche. Baum sehr reichtragend. Eine unserer besten Frühkirschen.  
 Koburger Mai, H.h., Anf. Juli. Mittelgroße, schwarzbraune Tafelfrucht.  
 Lucienkirsche, H.h., Anf. bis Mitte Juli. Frucht ziemlich groß, gelb mit rot.  
 Minners Spitze, H.h., reichtragend und widerstandsfähig. Frucht mittelgroß, spitze Form. Hervorragende Marktsorte.  
 Schneiders Späte Knorpelkirsche, H.h., Ende Juli, dunkelbraunrot, äußerst feinschmeckend.

## Pfirsichsorten

Alexanderpfirsich, Ende Juli—Anf. Aug. Frucht mittelgroß, gelblichweiß, karminrot überzogen, früh- und reichtragend.  
 Amsden, Ende Juli—Anf. Aug. Frucht mittelgroß, weißgelb. Sonnenseite dunkelrot. Sehr früh- und reichtragend. Bester Frühpfirsich.  
 Briggs Mai, Mitte Aug. Frucht ziemlich groß, hellgelb mit tiefroter Sonnenseite.  
 Früher York, Mitte August, große Frucht, steinlösend.  
 Königin der Obstgärten, Mitte bis Ende Sept. Frucht sehr groß, gelblich, rot überzogen.

Mayflower, Juli, groß, schön karmesinrot, von ausgezeichnetem Geschmack.  
 Präsident Griepenkerl, Aug.—Sept., winterhart, gut für den Norden.  
 Proskauer, Aug.—Sept. Frucht groß, schön purpurrot, sehr tragbar, winterhart, gut für d. Norden.  
 Rivers Frühpfirsich, Anfang bis Mitte August.  
 Roter Ellerstadter, Anf. bis Mitte Sept. Frucht länglich, rot.  
 Triumph, Mitte August. Reichtragende Sorte mit dunkelrot gefärbten Früchten.  
 Weißer Ellerstadter, Mitte Sept. Reichtragend.

## Aprikosensorten

Ambrosia, groß, früh, Juli—August  
 Breda-Aprikose, August  
 Große Frühe, reichtragend, Juli—August  
 Königsaprikose, groß, gelb, süß, August

Moorpark, August  
 Nancyaprikose, Juli—August, orange-gelb  
 Ungarische Beste, Mitte August, dunkelgelb

## Quittensorten

Apfelquitte  
 Badener Quitte  
 Beretzky Quitte

Champion  
 Constantinopel  
 Le Bourgeant

Persische Zuckerquitte  
 Portugiesische Birnquitte  
 Riesenquitte von Leskovac

## Mispelsorten

Großfrüchtige

Holländische

Kernlose

Königliche

Nottingham

## Haselnüsse

Cosford  
 Englische Riesen  
 Garibaldi  
 Gustavs Zeller  
 Hallesche Riesen

Italienische Volle  
 Neue Daviana  
 Prince Royal  
 Römische Nuß  
 Rote Lambert

Verbesserte Cosford  
 Webbs Preisnuß  
 Weiße Lambert  
 Wunder von Bollweiler

## Stachelbeeren

### Grüne

Engl. Grüne Riesenbeere  
 Früheste aus Neuwied  
 Grüne Deutsche  
 Grüne Flaschenbeere  
 (Green Willow)  
 Grüne Hansa  
 Grüne Riesenbeere  
 Hellgr. Samtbeere  
 (Smiling Beauty)  
 Lady Delamere  
 Lovets Triumph

### Rote

Amerikan. Gebirgs  
 Maurers Sämling  
 May Duke  
 Rote Triumphbeere  
 (Whinh. Industry)  
 Victoria

### Weiß

Weiß Kristallbeere  
 Weiß Triumph-B.  
 (White Smith)

### Weiß

Weiß Volltragende  
 (Shanon)  
 Witte Blonde

### Gelbe

Früheste Gelbe  
 (Yellow Lion)  
 Golden Ball  
 Hönings Früheste  
 Triumphant

## Johannisbeeren

### Rote

Erstling von Vierlanden  
 Fays Fruchtbar  
 Heros  
 Rote Holländische  
 Rote Kirsch

### Schwarze

Goliath  
 Lees Schwarze  
 Rosenthals Langtraubige

### Weiß

Weiß Perle  
 Weiß Versailler  
 Weiß Holländische



Preis-  
Gruppe

## Gattung

- 5 Mme. Alfred Carrière, gelblichweiß, gefüllt, duftend; starkwachsend, ca. 3½ m hoch werdend . . . . . Bourb.
- 5 Mme. Georges Bruant, reinweiß, Blume groß, halbgefüllt, schwach duftend . . . . . Rug.
- 5 Mme. Plantier, weiß, Blume klein, ungeheuer reichblühend, gefüllt . . . . . Alba
- Mme. Sancy de Parabère, siehe unter Kletterrosen.
- 5 Maidens Blush, zartrosa, reichblühend und schön, gefüllt . . . . . Alba
- 5 manca Greene, eine niedrige (80—100 cm) breitwachsende Strauchrose mit duftenden, einfachen, hellrosafarbenen Blüten; die rundlichen, korallenroten Früchte färben sich schon Ende Juli.
- 5 Manetti Crivelli, starkwachsend, mit halbgefüllten Blüten.
- 5 Marthe Carron, weiß, gefüllt, im Verblühen zartrosa, blüht dauernd . . . . . Wich.
- 5 microphylla Roxb. (Roxburghii Tratt.), einfachblühend, zartrosa, Früchte stachelig wie Roßkastanien.
- 5 Mooscentifolia, siehe muscosa communis.
- moschata alba hybr. grdf., siehe unter Freundiana.
- 5 Moyesii Hemsl. et Wils., karminrot, einfachblühend, große, glatte, krugförmige Früchte, die im Herbst eine besondere Zierde bilden, starkwachsend.
- „ Fargesii, siehe unter Fargesii.
- 5 multibracteata Hemsl. et Wils., in rosa Trauben einfach blühend; Früchte orangerot, stark borstig.
- 2 multiflora Thunb., H, in weißen Rispen blühend, Wuchs breit, überhängend, hochklimmend, guter Schattenstrauch . . . . . Mult.
- 4 „ Stachellos Hort., sehr reichblühend, in der Farbe wie Stammform. Einzelblüten, jedoch bedeutend größer, vollständig stachellos . . . . . Mult.
- 5 muscosa communis, hellrosa, gefüllt, duft., schön bemoost, alte bekannte Sorte . . . . . Cent.-Musc.
- 5 New Dawn, Tr, immerblühend, von zartrosa Farbe, gut gefüllt, sehr winterhart und widerstandsfähig. Auch als Kletterrose gut zu verwenden . . . . . Wich.-Hybr
- 5 nitida Willd., dunkelrosa, einfach, duftend, Belaubung glänzend, Zweige und Früchte rotborstig.
- 5 Nova Zembla, große, reinweiße Blume, Strauch starkwüchsig, gefüllt blühend . . . . . Rug.
- 5 Nur Mahal, scharlachrot, in großen Rispen, halbgefüllt . . . . . Lamb.
- 5 Oeillet panadié, rosa dunkelrot gestreifte Moosrose, gefüllt . . . . . Cent.-Musc.
- 5 omeiensis pteracantha Rehd. et Wils., bis 4 m hoch werdend, mit breiten Dornen, die in der Jugend durchscheinend sind. Blüte weiß, einfach, Früchte rot.
- 5 Parkfeuer, einfach karminrot, Laub und Zweige rötlich, starkwüchsig, ca. 2,5 m hoch werdend . . . . . Lut.
- Paulii, siehe unter rug. repens alba.
- Pauls Scarlet Climber, siehe unter Kletterrosen.
- 5 Pax, mit großen, gefüllten, atlasweißen, duftenden Blumen, remont., winterhart . . . . . Lamb.
- 5 Penelope, lachskorallenrosa, gefüllt, duftend, Laub dunkelgrün . . . . . Lamb.
- 5 Persian Yellow, goldgelb, gut gefüllt, sehr leuchtend, früh blühend . . . . . Lut.
- 5 pimpinellifolia L. (R. spinosissima L.), H, dicht verzweigter mittelhoher Busch, Blüte einfach weiß, Mai-Juni; für Hecken sehr geeignet . . . . . Pimp.
- 5 „ altaica, große einfache weiße Blume . . . . . Pimp.
- 5 „ carnea plena Hort., fleischfarbig, Grund gelblich, halbgefüllt, schwach duft. . . . . Pimp.
- 5 „ flava, einfache, hellgelbe Blüten, Anfang Juni; die großen Früchte sind schwarz . . . . . Pimp.
- „ grandiflora hybrida Karl Foerster, siehe unter Karl Foerster.
- „ Hugonis, siehe unter Hugonis.
- „ James Purple, siehe unter James Purple.
- „ Stanwell Perpetual, siehe unter Stanwell Perpetual.
- 5 Pink Grootendorst, hellrosa, kleinblumig, in Büscheln blühend, Sport von F. J. Grootendorst, gefüllt blühend . . . . . Rug.
- 5 Prattii Hemsl., karminrosafarbene, einfache, duftende Blüten, Belaubg. graugrün
- 5 President Cooledge, amarantrot, gefüllt; auch als Kletterrose zu verwenden.
- 5 Primevère, gefüllt gelb, edelrosenähnlich, in Dolden blühend, Pflanze starkwachsend, gesundes Laub; auch als Kletterrose gut zu verwenden . . . . . Wich.
- 5 Prosperity, weiß, in großen Büscheln blühend, gefüllt . . . . . Lamb.
- 6 Raubritter, Neuheit 1936, reinrosa, in Büscheln blühend, gut gefüllt, Pflanze starkwachsend und winterhart.
- 5 Refulgence, blutrot, sehr reichblühend, halbgefüllt, gute Heckenrose, hochwachs. . . . . Rub.
- 5 Reine Marie Henriette, leuchtend rot, gefüllt; remontierend.
- 5 Robin Hood, rot, reichblühend in Rispen, kleine Einzelblume, starkwachsende Gruppenrose, gefüllt . . . . . Lamb.
- 5 Rosenwunder, Neuheit 1934, eine Rubiginosa-Hybride mit großen hellroten, gefüllten Blumen und gesundem glänzendem Laub . . . . . Rub.
- 5 Roseaie de l'Hay, dunkelrot, gefüllt, remontierend, wundervoll duftend . . . . . Rug.

Preis-  
Gruppe

## Gattung

- 6 **Rouletii**, hellrosa gefüllt, duftend, niedrigste Rose, nur ca. 20 cm hoch werdend  
**Roxburghii**, siehe unter *microphylla*.
- 2 **rubiginosa L.**, H. Schottische Zaunrose, guter Heckenstrauch, bis über 2 m hoch werdend . . . . . Rub.
- 5 „ **magnifica Hesse**, karminrosa, halbgefüllt, duftend, besonders schön- und reichblühend, gute Heckenrose . . . . . Rub.
- „ **Refulgence**, siehe unter *Refulgence*.  
„ **Rosenwunder**, siehe unter *Rosenwunder*.
- 4 **rubrifolia Vill.** (R. ferruginea *Déségl.*), bis 3 m hoch werdend, Zweige braun bereift, Blätter bläulichpurpurn, Blüten karminrosa, einfach.
- 5 „ **fl. pl. Hort.**, gefüllte Form vorstehender Sorte.
- 5 **rugosa Thunb.**, H. Kartoffelrose, Früchte groß, rot, essbar, sehr reichblühend; einfach rot, völlig winterhart . . . . . Rug.
- „ **Agnes**, siehe unter *Agnes*.
- 5 „ **alba Ware**, H. Blüte einfach weiß, Früchte groß, rot, essbar, Wuchs breit; völlig winterhart . . . . . Rug.
- „ **A parfum de l'Hay**, siehe unter *A parfum de l'Hay*.  
„ **Blanc double de Coubert**, siehe unter *Blanc double de Coubert*.  
„ **Carmen**, siehe unter *Carmen*.  
„ **Dr. Eckener**, siehe unter *Dr. Eckener*.  
„ **F. J. Grootendorst**, siehe unter *F. J. Grootendorst*.  
„ **Georges Cain**, siehe unter *Georges Cain*.  
„ **Hildenbrandseck**, siehe unter *Hildenbrandseck*.
- 2 „ **hollandica Hort.**, H. mittelhoher Strauch von aufrechtem Wuchs, Blüten einfach rot, Früchte rot . . . . . Rug.
- „ **Konrad Ferdinand Meyer**, siehe unter *Konrad Ferdinand Meyer*.  
„ **Mad. Georges Bruant**, siehe unter *Mad. Georges Bruant*.  
„ **Nova Zembla**, siehe unter *Nova Zembla*.  
„ **Pink Grootendorst**, siehe unter *Pink Grootendorst*.
- 5 „ **repens alba Paul** (Pauli *Rehd.*), Blüte einfach weiß, 4–5 cm im Durchmesser, kriechend, gut als Unterpflanzung von hohen Strauchrosen zu verwenden; auch als Kletterrose zu gebrauchen . . . . . Rug.
- „ **Roseaie de l'Hay**, siehe unter *Roseaie de l'Hay*.  
„ **Ruskin**, siehe unter *Ruskin*.  
„ **Sanguinaire**, siehe unter *Sanguinaire*.  
„ **Sarah van Fleet**, siehe unter *Sarah van Fleet*.  
„ **Schneelicht**, siehe unter *Schneelicht*.  
„ **Schneezwerg**, siehe unter *Schneezwerg*.  
„ **Stern von Prag**, siehe unter *Stern von Prag*.  
„ **Türkes Rugosasämling**, siehe unter *Türkes Rugosasämling*.
- 5 **Rusalka**, karminrosa, auf gelbem Grund, gefüllt, remontierend.
- 5 **Ruskin**, dunkelkarminrot, gefüllt, Blume sehr groß, duftend. Wuchs kräftig; blüht ununterbrochen . . . . . Rug.
- 5 **Sanguinaire**, leuchtend blutrot, auf gelbem Grund; gefüllt, ca. 2 m hoch werdend . . . . . Rug.
- 5 **Sarah van Fleet**, lebhaft rot, gefüllt, remontierend . . . . . Rug.
- 5 **Schneelicht**, mit blendend weißen, einfachen Blüten überschüttet . . . . . Rug.
- 5 **Schneezwerg**, reinweiß, halbgefüllt, blüht den ganzen Sommer über, niedrig . . . . . Rug.
- 5 **Selfcolored**, ein roter Sport von *gallica versicolor*, duftend, große Blüte, gefüllt, Pflanze etwa 1 m hoch werdend . . . . . Gall.
- „ **sericea pteracantha**, siehe unter *omeiensis pteracantha*.
- 5 **setigera Michx.**, Prärierose, Blüte rosa, einfach, große hellgrüne Blätter, wenig Stacheln, wertvoll durch die späte Blüte Ende Juli . . . . . Set.
- 5 **setipoda Hemsl. et Wils.**, hellilarosa, einfach, im Herbst durch Früchte zierend.
- 5 **Stämmeler**, rosa; gefüllt, duftend, leicht remontierend. Wuchs aufrecht.
- 5 **Stanwell Perpetual**, mit bis 9 cm breiten Blumen, zartrosa gefüllt, köstlicher Duft, eine der wenigen *Pimpinellifolia*-Sorten, die einen guten zweiten Blütenflor hervorbringen . . . . . Pimp.
- 5 **Stern von Prag**, samtig schwarzrot, reichblühend, Blume groß, duftend, gefüllt, Wuchs wie *Konrad Ferdinand Meyer* . . . . . Rug.
- 5 **Trier**, rahmweiß mit goldgelben Staubfäden, in großen Dolden, gefüllt, blühend, gesund und hart. Auch als Kletterrose . . . . . Lamb.
- 5 **Türkes Rugosasämling**, zartrosa mit gelblichem Grund, gefüllt, duftend, remontierend, Wuchs wie *Konrad Ferdinand Meyer* . . . . . Rug.
- 5 **Urdh**, mattsrosa, stark gefüllt und duftend; leicht remontierend.
- 3 **virginiana Mill.**, H. bis 2 m hoch werdender Strauch, Blätter glänzend dunkelgrün, Blüte rosa, einfach. Im Herbst und Winter mit großen karminroten Fruchtdolden bedeckt.





# Laubhölzer

**Ziergehölze für Park- und Gartenanlagen, in 3-5 jähriger, kräftiger Ware, mehrmals verpflanzt aus weitem Stand.**

## Allee-, Solitär- und Zierbäume

Die als „verpflanzt“ bezeichneten Bäume sind in fertigem Zustande in besonders weiten Stand verschult. Dadurch ist ein sicheres Anwachsen gewährleistet. Der Stammumfang wird auf 1 m über dem Erdboden gemessen.

Bei einem Stammumfang von 7—8 cm beträgt die Stammhöhe ca. 180 cm  
 bei 8—10 cm beträgt die Stammhöhe ca. 200 cm  
 bei 10—12 cm beträgt die Stammhöhe ca. 225 cm  
 bei 12—18 cm beträgt die Stammhöhe ca. 240 cm  
 bei über 18 cm beträgt die Stammhöhe 240—300 cm

Auf besonderen Wunsch können auch Bäume mit höheren oder niedrigeren Stämmen geliefert werden.

## Heckenpflanzen

Die für Hecken geeigneten Pflanzen sind durch ein **H** kenntlich gemacht.

Unsere Heckenpflanzen ziehen wir auf hochgelegenen milden Lehmboden. Zum Aufpflanzen der jungen Quartiere werden nur besonders vorkultivierte Pflanzen verwendet.

Durch kurzen Rückschnitt erreichen wir, daß die jungen Pflanzen von unten auf eine dichte Verzweigung erhalten.

Sämtliche Pflanzen von: *Acer campestre*, *Carpinus betulus*, *Cornus mas* und *Fagus silvatica*, welche keinen geraden Mitteltrieb haben, werden an Stäben gezogen. Durch einen reichlich bemessenen Reihenabstand (80 cm) kann sich jede Pflanze frei entwickeln.

Bei Frühjahrslieferung werden zum Versand bestimmte Pflanzen von wurzelempfindlichen Arten, wie Weiß- und Rotbuchen, Eichen, Birken usw., beim Herausnehmen sofort mit feuchtem Moos verpackt, damit die Wurzeln nicht während des Transportes leiden können. Bei sachgemäßer Weiterbehandlung werden auf diese Weise Verluste gänzlich vermieden.

## Zeichenerklärung:

**B** = Bienennährpflanze  
**H** = Heckenpflanze  
**I** = Immergrünes Gehölz  
**R** = Rauhhartes Gehölz,  
 besonders für Industriegegenden

**St** = Steingartenpflanze  
**Tr** = Trauerbaum  
**●** = Pflanze für Schatten  
 oder Unterpflanzung

# Zusammenstellung gebräuchlicher Heckenpflanzen

## A. Laubhölzer

**Acer** *campestre*  
       *monspessulanum*  
**Berberis** *aggregata*  
       *brevipaniculata*  
       *buxifolia nana*  
       *Thunbergii*  
       „ *atropurpurea*  
       *vulgaris*  
       „ *atropurpurea*  
       *Wilsonae*  
**Caragana** *arborescens*  
**Carpinus** *betulus*  
**Chaenomeles** *japonica*  
       *lagenaria*  
**Cornus** *mas*  
       *sanguinea*  
**Corylus** *avellana*  
**Cotoneaster** *acutifolia*  
       *Dielsiana*  
       *divaricata*  
       *Franchetii*  
       *Simonsii*  
**Fagus** *silvatica*  
**Forsythia** *intermedia*  
**Ilex** *aquifolium*  
       *crenata*  
**Ligustrum**  
**Lonicera** *coerulea*  
       *nitida*  
       *pileata*  
       *tatarica*  
       *xylosteum*  
       *yunnanensis*  
**Lycium** *europaeum*  
**Mahonia** *aquifolium*  
**Morus** *alba*  
**Ostrya** *carpinifolia*  
**Philadelphus**  
**Prunus**  
       *cer. Pissardii nigra*  
       *mahaleb*  
       *spinosa*  
       „ *purpurea*

**Ribes** *alpinum*  
       *aureum*  
       *divaricatum*  
**Rosa** *canina*  
       *pimpinellifolia*  
       *rubiginosa*  
       *rugosa*  
       *virginiana*  
**Spiraea** *albiflora*  
       *arguta*  
       *fontenaysiensis*  
       *Menziesii triumphans*  
       *pumila* Anthony Waterer  
       „ *Froebelii*  
       *trilobata*  
       *Vanhouttei*  
**Symphoricarpos**  
**Syringa** *vulgaris*  
       „ „ *Marly*  
**Teucrium** *chamaedrys*  
**Tilia** *parvifolia*  
**Ulmus** *campestris*

## B. Nadelhölzer und Buchsbaum

**Buxus** *sempervirens arborescens*  
       „ *Handworthii*  
       *suffruticosus*  
**Chamaecyparis** *Lawsoniana*  
       „ *Alumii*  
       „ *Fraseri*  
       „ *monumentalis nova*  
       *pisifera*  
       „ *plumosa*  
       „ „ *aurea*  
**Larix**  
**Picea** *canadensis*  
       *excelsa*  
       *omorika*  
**Pinus** *montana*  
**Taxus** *baccata*  
**Thuya** *gigantea*  
       *occidentalis*



10 St.	100 St.
<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>

## In Sorten unserer Wahl:

- |   |      |      |
|---|------|------|
| 1. Vorsträucher, Ziersträucher, Decksträucher, bis zur Preislage von 53.— <i>R.M.</i> per 100 St. | 3.50 | 30.— |
| 2. Vorsträucher, Ziersträucher, Decksträucher, bis zur Preislage von 80.— <i>R.M.</i> per 100 St. | 4.50 | 40.— |
| 3. Buntblättrige Gehölze und Veredlungen aus allen Preislagen                                     | 5.50 | 50.— |
| 4. Baumartige Gehölze, 200—300 cm hoch, aus allen Preislagen                                      | 7.50 | 70.— |

## Nach Wahl des Bestellers:

### **Acanthopanax.** Stachelkrautwurz.

*chinensis mandschurica*, (siehe unter *Aralia*.)

*pentaphyllum Marsh.*, (*spinosus*), schöner, stark bedornter Strauch, für undurchdringliche Hecken sehr geeignet

Höhe ca. cm	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
----------------	----------------------	-----------------------	------------------------

80—120	0.45		
--------	------	--	--

### **Acer, Ahorn B.**

*campestre L.*, Feldahorn **H. R. ●**, sehr gute Heckenpflanze, verlangt aber gut ausgeglichene kalkhaltige Böden, auch als Straßenbaum sehr zu empfehlen, bildet dann rundliche Kronen, heimisch. Mehrmals verpflanzte, regelmäßig geschnittene Büsche, aus weitem Stande, an Stäben gezogen.

80—100	0.50	4.50	40.—
100—125	0.60	5.50	50.—
125—150	0.80	7.50	70.—
150—175	0.95	9.—	85.—
175—200	1.20	11.—	
200—250	1.50	14.—	
250—300	1.80	17.—	

Auf Wunsch kann eine mittlere Qualität geliefert werden.  
Die Preise derselben liegen 20 Prozent niedriger.

### Alleebäume, Stammumfang

8—10	2.40	22.—
10—12	3.—	27.—
12—14	4.—	37.—
24—28	15.—	

*circinatum Pursh, ●*, Rundblättriger Ahorn, lichtgrün belaubt, dichtbuschig wachsend, sehr schöne Herbstfärbung

100—150	0.85	8.—
---------	------	-----

„ *aureum Schwer.* (A. jap. *aureum Hort.*), gelbblättrig, langsam wachsend, läßt sich gut mit den rundblättrigen *A. palmatum*-Sorten zusammen verwenden

40—50	4.—	36.—
50—60	5.—	45.—
60—70	6.—	55.—
70—80	7.—	65.—

Mit Ballen  
Höhe oder Breite

*dasycarpum*, siehe *A. saccharinum*.

*ginnala Maxim., H. R.*, kleiner Baum mit ausgezackten Blättern, besonders schöne Herbstfärbung

60—100	0.50	4.50	40.—
--------	------	------	------

*Heldreichii Orph.*, mittelhoher Baum mit sattgrünen, grobgezähnten Blättern, Goldgelbe Herbstfärbung

150—300	0.55	5.—	45.—
---------	------	-----	------

*insigne Boiss. et Buhse*, hoher raschwüchsiger Baum mit frühem Austrieb

150—250	0.55	5.—	45.—
---------	------	-----	------

*japonicum Parsonsii Veitch* (A. jap. *filicifolium Hort.*), langsam wachsender Strauch mit fast bis an den Blattstiel zerschnittenen Blättern; schöne Herbstfärbung

60—80	5.—	45.—
80—100	6.—	55.—

„ *rubrum Hortul. holl.*, rotblättrig, scheint aber eine *palmatum*-Form zu sein

50—70	4.50	40.—
-------	------	------

*lactum rubrum Rupr.* (*colchicum rubrum Booth*, *cappadocicum rubrum Nash*), mittelhoher Baum mit glänzenden, schwarzgrünen Blättern, die im Austrieb rötlich sind

100—150	0.80	7.50	70.—
150—200	1.—	9.50	90.—

### Alleebäume, Stammumfang

8—10	2.30	21.—
10—12	3.—	27.—
14—16	5.50	50.—
16—18	7.—	65.—
18—20	9.—	85.—
20—24	12.—	110.—

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

*monspessulanum L., H. St. ●*, Felsenahorn, ähnlich dem Feldahorn

70—100	0.60	5.50
--------	------	------

*negundo L.*, Eschenahorn, Blätter grün, gefiedert

150—250	0.50	4.50
---------	------	------

„ *argenteo-variegatum Bonamy*, zierliche, weißbunte Belaubung

100—150	1.10	10.—
---------	------	------

„ *fol. aureo-marginatum Dieck*, mit gelbgerandeten Blättern, starkwüchsig

125—150	1.40	
---------	------	--

7—10	2.60	24.—
------	------	------

100—150	1.10	10.—
---------	------	------

125—150	1.40	
---------	------	--

7—10	2.60	
------	------	--

„ *odessanum Rothe*, gelbliches Blatt, austreibende Blätter rötlich überlaufen

80—125	1.10	10.—
--------	------	------

125—150	1.40	
---------	------	--

7—10	2.60	
------	------	--

*palmatum atropurpureum Nichols., St.*, Rotblättriger Fächerahorn, mittelgroßer Strauch mit tiefroter Belaubung

60—80	4.—	36.—
-------	-----	------

80—100	4.50	40.—
--------	------	------

100—125	5.50	50.—
---------	------	------

„ *dissectum K. Koch, St.*, Japanischer Schlitzahorn, mit zierlich zerschlitzter Belaubung

60—80	5.—	45.—
-------	-----	------

80—100	6.—	55.—
--------	-----	------

Mit Ballen  
Höhe oder Breite

<i>Acer</i> (Fortsetzung).	Höhe ca. cm	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
<i>palmatum dissectum atropurpureum</i> Hort., <b>St.</b> Laub fein geschlitzt, tief dunkelrot . . . . . Mit Ballen	60—80	5.—	45.—	
	80—100	6.—	55.—	
„ „ <i>rubrifolium</i> Hort., <b>St.</b> tief geschlitzt, Laub etwas heller . . . . . Mit Ballen, Höhe oder Breite	60—80	5.—	45.—	
	80—100	6.—	55.—	
„ <i>Ozaka zuki</i> Hort., <b>St.</b> Blattabschnitte der grünen Blätter sind ziemlich breit, Zweige dunkelholzige . . . Mit Ballen	80—100	5.—		
<i>platanoides</i> L., Spitzahorn, sehr guter, heimischer, starkwüchsiger Straßenbaum . . . . .	175—300	0.70	6.50	60.—
	8—10	1.40	13.—	115.—
	10—12	1.80	16.50	150.—
	12—14	2.30	21.—	190.—
	14—16	2.80	25.—	230.—
	16—18	3.60	33.—	300.—
	18—20	5.—	45.—	
	12—14	3.40	32.—	290.—
	14—16	4.40	42.—	380.—
	16—18	5.50	52.—	490.—
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	18—20	6.60	63.—	600.—
	20—24	9.—	85.—	800.—
	24—28	12.—	110.—	
	32—36	20.—		
„ <i>Drummondii</i> Drum., bunte Form mit schönem, breiten, wei- ßen Blattrand . . . . .	175—250	1.20	11.—	100.—
„ <i>globosum</i> Nichols., Kugelspitzahorn, bildet regelmäßige Ku- gelkronen, auch ohne Schnitt. <u>Alleebäume</u> , Stammumfang	8—10	2.40	22.—	200.—
	10—12	2.90	27.—	240.—
	12—14	3.80	35.—	320.—
	14—16	4.80	44.—	400.—
	16—18	6.—	55.—	
	12—14	5.20	48.—	
	14—16	6.60	60.—	
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	16—18	8.—	75.—	
	18—20	10.—	90.—	
	24—28	14.—		
„ <i>Reitenbachii</i> Nichols., Blätter schön bräunlich-purpurn, im 2. Austrieb besonders schön . . . . .	150—250	1.—	9.50	90.—
	10—12	3.80	35.—	
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	10—12	3.80	35.—	
„ <i>Schwedleri</i> K. Koch, im Austrieb blutrot, später schwärzlich grün . . . . .	150—200	1.—	9.50	90.—
	200—300	1.20	11.—	100.—
	8—10	2.30	21.—	190.—
	10—12	3.—	27.—	245.—
	12—14	3.60	33.—	300.—
	14—16	4.50	42.—	
	10—12	3.80	35.—	330.—
	12—14	4.50	42.—	400.—
	14—16	5.50	50.—	
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	16—18	8.—	75.—	
	18—20	10.—	95.—	
<i>pseudoplatanus</i> L., Bergahorn, starkwüchsig, gesund, Straßenbaum, heimisch . . . . .	175—300	0.70	6.50	60.—
	8—10	1.40	13.—	115.—
	10—12	1.80	16.50	150.—
	12—14	2.30	21.—	190.—
	14—16	2.80	25.—	230.—
	16—18	3.60	33.—	300.—
	18—20	4.80	44.—	
	16—18	5.50	52.—	490.—
	18—20	6.60	63.—	600.—
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	20—24	9.—	85.—	
„ <i>atropurpureum</i> Späth, Blätter unterseits purpurviolett . . .	175—250	1.—	9.50	
„ <i>Leopoldii</i> Lem., Austrieb kupfrig-gelb. Später weißlich und rosa gescheckt . . . . .	150—250	1.—	9.50	
„ <i>purpurascens</i> Pax, Blätter auf der Unterseite rötlich violett.	12—14	2.30	21.—	190.—
	14—16	2.80	25.—	230.—
	16—18	3.60	33.—	300.—
	18—20	4.80	44.—	400.—
	20—24	6.—	55.—	500.—
	16—18	5.50	52.—	
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	18—20	6.60	63.—	
	20—24	8.—	75.—	
„ <i>Worleei</i> Ohlendorff, Blätter goldgelb bis bronzefarbig . . .	125—200	1.—	9.50	90.—
<i>rubrum</i> L., Rotahorn, Strauch oder kleiner Baum; die dunkelroten Blüten erscheinen vor der Laubentfaltung zur Zeit der For- sythienblüte; wundervolle rot und orange Herbstfärbung . . .	125—175	1.—	9.50	90.—



**Acer** (Fortsetzung).

**saccharinum** L. (*A. dasycarpum Ehrh.*), Silberhorn, hoher, männlich wachsender Baum mit zierlichen, spitz gelappten, unterseits silbergrauen Blättern

Alleebäume, Stammumfang

Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
150—250	0.80	7.50	70.—
12—14	2.50	23.—	
16—18	4.60	43.—	
18—20	5.50	52.—	
12—14	3.80	35.—	
14—16	5.—	47.—	
16—18	6.—	56.—	
18—20	7.50	70.—	
20—24	10.—	95.—	

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

„ **Intescens** Pax, junge Blätter, leuchtend goldgelb

„ **pyramidale Späth**, Zweige anliegend, Wuchs pyramidal

Alleebäume, Stammumfang

125—175	1.—	9.50	
150—250	1.40	13.—	120.—
8—10	2.50	23.—	210.—
10—12	3.30	30.—	270.—
8—10	3.60	33.—	300.—
10—12	4.40	42.—	380.—
12—14	5.—	47.—	450.—

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

„ **Wieri** Pax, mit geschlitzten Blättern und hängenden Zweigen

Alleebäume, Stammumfang

175—300	1.50	14.—	
10—12	3.30	30.—	
12—14	4.40	40.—	

**Aesculus**, Kastanie.

**carnea** Hayne (*A. rubicunda Loisel.*), **B.** Rotblühende Roßkastanie, bildet rundliche Kronen und setzt wenig Früchte an.

Alleebäume mit 1—2jährigen Kronen, Stammumfang

10—12	4.—	37.—	350.—
12—14	4.50	42.—	400.—
14—16	5.—	47.—	450.—

Alleebäume mit mehrjährigen Kronen, Stammumfang

12—14	5.50	52.—	500.—
14—16	6.60	63.—	600.—
16—18	8.—	75.—	700.—
18—20	10.—	95.—	900.—

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

20—24	16.—	145.—	
24—28	20.—		
44—48	50.—		

**hippocastanum** L., **B.** Roßkastanie

Heister

Alleebäume, Stammumfang

100—150	0.50	4.—	35.—
150—200	0.70	6.50	60.—
200—250	0.85	8.—	75.—
250—300	1.20	11.—	100.—
8—10	1.80	16.50	150.—
10—12	2.30	21.—	190.—
12—14	2.70	24.—	225.—
14—16	3.50	32.—	300.—
16—18	4.50	42.—	400.—
18—20	5.50	52.—	500.—
20—24	8.—	75.—	
14—16	5.—	47.—	450.—
16—18	6.60	63.—	600.—
18—20	8.—	77.—	750.—
20—24	11.—	100.—	
28—32	18.—	160.—	
32—36	22.—	200.—	
36—40	28.—	250.—	
40—44	32.—	300.—	
44—48	50.—		

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

„ **plena Hort.**, Gefülltblühende Roßkastanie. Bildet regelmäßige Pyramiden, hat eine längere Blütendauer und setzt keine Früchte an, eignet sich deswegen hervorragend für Verkehrsstraßen

Alleebäume, Stammumfang

175—250	1.—	9.50	90.—
250—350	1.80	16.50	150.—
12—14	3.60	33.—	300.—
14—16	4.25	40.—	375.—
16—18	5.50	52.—	500.—
18—20	6.60	63.—	600.—
32—36	25.—	225.—	
36—40	30.—	270.—	
40—44	40.—		
52—56	60.—		

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

**parviflora** Walt. (*macrostachia Michx.*), ●, mittelhoher Strauch. Die interessanten weißen Blütenrispen erscheinen im Juli-August. Auch für Halbschatten geeignet

60—100	1.—	9.50	
--------	-----	------	--

**rubicunda**, siehe unter *A. carnea*.

**Ailanthus**, Götterbaum, **B.**

**glandulosa** Desf., **R.** hoher Baum mit heller, längsstreifiger Rinde, Fiederblätter 50—80 cm lang. Blüten grünlich in großen Rispen, besonders schön sind später die zahlreichen rötlichen Fruchtstände

150—250	0.55	5.—	45.—
250—400	0.90	8.50	80.—

**Ailanthus***glandulosa* (Fortsetzung).Alleeebäume, Stammumfang

Höhe	1 St.	10 St.	100 St.
ca. cm	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>
10—12	3.30	30.—	
12—14	4.40	40.—	
14—16	5.—	45.—	
16—18	5.50	50.—	
18—20	6.—	55.—	
20—24	7.—	65.—	
18—20	7.—	65.—	
20—24	8.—		
24—28	9.—		
28—32	12.—		
32—36	16.—		
40—44	25.—		

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

**Alnus, Erle, B.***alnobetula genuina* Rgl. (*A. viridis* DC.), Berg- oder Grünerle,

heimisch

*glutinosa* Gaertn., ●, Schwarzerle, heimisch, verträgt feuchte BödenAlleeebäume, Stammumfang

70—100	0.55	5.—	
175—250	0.55	5.—	45.—
250—400	0.70	6.50	60.—
8—10	1.65	15.—	135.—
10—12	1.80	16.50	150.—
12—14	2.40	22.—	200.—
14—16	3.—	27.—	250.—
16—18	3.60	33.—	300.—
175—250	0.55	5.—	45.—
250—400	0.70	6.50	60.—
8—10	1.65	15.—	135.—
10—12	1.80	16.50	150.—
12—14	2.40	22.—	200.—
14—16	3.—	27.—	250.—

*incana* Willd., ●, Weißerle, heimisch, verträgt trockene BödenAlleeebäume, Stammumfang

8—10	1.65	15.—	135.—
10—12	1.80	16.50	150.—
12—14	2.40	22.—	200.—
14—16	3.—	27.—	250.—

„ *acuminata* Reg. (*A. inc. laciniata* Hort.), mit eingeschnittenen Blättern

125—175 1.— 9.50

„ *aurea* Schelle, Austrieb gelb. Im Winter zieren die männlichen Kätzchen und das dunkelgelbe Holz

125—175 1.— 9.50

„ *japonica* Sieb. et Zucc., Japanische Erle mit pyramidalen Krone und glänzenden eiförmigen Blättern

125—175 0.55 5.—

**Amelanchier, Felsenbirne, B. ●.***alnifolia* Nutt., ähnlich *A. botryapium*, oft als diese gehend, rundliches, grobgezähntes Blatt

70—100 0.45 4.—

*asiatica* Walp., R. wird bis 15 m hoch, Blätter länglich, Blüten rahmweiß; die rotbraunen Zweige anmutig überhängend, schöne Herbstfärbung*canadensis*, reinweiße 6—8blütige Traube, die Blätter im Austrieb bronzefarben

80—150 1.— 9.50

*oblongifolia* Roem., aufrechter Strauch, bis 8 m hoch werdend, mit länglichen Blättern. Blüte weiß in Trauben

80—125 1.— 9.50

80—125 1.— 9.50

**Amorpha, Bastardindigo.***canescens* Nutt., St. niedrige Art, buschig, ca. 60—70 cm hoch werdend, Blütentrauben braunviolett

40—60 0.50 4.50

*fruticosa* L., B. Uniform, mit gefiederten Blättern und violettblauen Blüten, 2—3 m hoch werdend

125—175 0.40 3.50 39.—

**Amygdalus**, siehe unter *Prunus* Seite 50.**Andromeda, Lavendelheide.***Catesbaei*, siehe *Leucothoe*, Seite 44.*floribunda* Pursh., I. ●, wird bis über 1½ m hoch, buschig wachsend, mit lederartigen, länglichen Blättern und großen weißen Blüthenrispen, für Halbschatten geeignet

40—60 2.20 20.— 180.—

*japonica* Thunb., I. R. ●, geschlossen wachsend, blüht März bis April in weißen Rispen, für Halbschatten geeignet, bis über 1½ m hoch werdend

60—80 2.70 25.— 225.—

*polifolia* L., I. St. Rosmarinheide, niedriger, kriechender Strauch mit kleinen, immergrünen Blättern und hellrosafarbenen in endständigen Dolden stehenden Blüten, reizend

40—60 2.20 20.— 180.—

15—20 0.60 5.50 50.—

**Aralia**, siehe auch *Acanthopanax* Seite 27.*chinesis mandschurica* Rehd. (*A. elata* Seem.), Blätter doppelt gefiedert, bis 1 m lang, Blütenrispen groß und gelblichweiß; Wuchs baumartig bis 3—4 m hoch

125—175 0.90 8.50

175—250 1.— 9.50

**Aronia, Apfelbeere, Zwergvogelbeere.***arbutifolia* Elliot, leuchtend scharlachrote Herbstfärbung

40—60 0.40

*floribunda* Spach, mit ausgebreiteten Ästen, bis 2 m hoch werdend, Blüten in weißen Doldentrauben, wundervolle Herbstfärbung

40—60 0.40

**Aucuba, Aucube, I. ●.***japonica variegata* Dombrain, Japanische Aucube, immergrüner Strauch, mit gelbgefleckten Blättern, als Topfpflanze zu verwenden

40—60 2.60 24.— 220.—

60—80 3.30 30.— 270.—



	Höhe ca. cm	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
<b>Azalea, Azalee.</b>				
<b>Daviesii Davies</b> (Az. mollis × viscosum), Blätter bläulichgrün, Blüten weiß mit gelblichem Fleck, groß, duftend . . . . .	60—70 70—80 30—40	4.50 6.50 2.20	42.— 60.— 20.—	
<b>ledifolia</b> , Blüte weiß . . . . .	40—50 30—40	2.40 1.20	22.— 11.—	
<b>mollis Blume</b> , blüht Mai bis Juni außerordentlich reich, in gelben, orange u. roten Schattierungen, auch für Halbschatten geeignet.	40—50 50—60 60—70	1.80 2.30 3.—	17.— 21.— 28.—	
„ <b>Hybriden</b> , in veredelten Sorten und schönsten Farben wie: <b>Hortulanus Witte</b> , orangegelb; <b>Hugo Koster</b> , lachsorange- farbig mit purpurrotem Fleck; <b>J. C. van Tol Gelb</b> , Sämlinge; <b>J. C. van Tol Rot</b> , Sämlinge; <b>Specks Brillant</b> , leuchtend rot mit orange.	30—40 40—50 50—60 60—70	2.20 2.40 3.— 4.50	22.— 20.— 27.— 42.—	180.—
„ <b>Kosters Brillant Red</b> , Kreuzung A. mollis Blume × japonica <b>Gray</b> , wird durch Samen gezogen, Wuchs kräftiger als Ver- edlungen, Farbe leuchtend rot mit orange; sehr zu empfehl.	30—40 40—50 50—60	2.40 3.— 4.20	22.— 27.— 38.—	200.— 240.— 350.—
<b>obtusa var. japonica</b> und andere Obtusa-Varietäten bezw. -Hybri- den, Japanische Azalee, niedrig bleibend, winterhart. Form und Farbe der Blüte auffallend schön, in den Farben orange, orangerot, lila, rosa . . . . .	30—40 20—30 30—40	2.40 2.50 2.75	22.— 22.50 26.50	
„ <b>Hinemayo</b> , rosa, reichblühend . . . . .	30—40 40—50	2.75 3.75	26.50 35.—	
„ <b>John Cairns</b> , lachsrot, sehr reich- und frühblühend . . . . .	30—40 40—50	2.75 3.75	26.50 35.—	
<b>pontica L.</b> , Pontische Azalee, Blüten gelb oder orangegoldgelb in großen lockeren Doldentrauben, stark duftend . . . . .	30—40 40—50 50—60 60—70 70—80 80—100 100—125 125—150	1.20 1.80 2.30 3.— 5.— 8.— 11.— 14.—	11.— 17.— 21.— 28.— 45.— 75.— 100.— 130.—	
„ <b>Hybriden</b> , in veredelten und nur besten Sorten aller Farben wie: <b>Bouquet de Flore</b> , rosa mit orange; <b>Charles Baumann</b> ; <b>coccinea speciosa</b> , mittelgroße orangescharlachfarbene Blüten, überreich blühend; <b>Fanny</b> , mattrot mit gelbem Fleck; <b>Gran- deur triomphante</b> , amarantrot mit orange; <b>Nancy Waterer</b> , 6 cm breite, orangefarbene Blüten, reichblühend; <b>Norma</b> , lachs- rosa; <b>Pallas</b> , rosa; <b>Pucelle</b> , hellviolett; <b>Sang de Gentbrugge</b> , leuchtend karmin; <b>Unique</b> , dunkelgelb.	30—40 40—50 50—60 60—70 70—80 100—125 125—150	2.20 2.40 3.— 4.50 6.50 11.— 14.—	20.— 22.— 27.— 42.— 60.— 100.— 130.—	180.—
<b>Vuykiana Hort.</b> , sehr wertvolle Neuheit, Kreuzung von Az. obt. japonica und mollis. Erhielt 1935 in Boskoop die „Goldene Medaille“. Blüten groß und haltbar. Strauch winterhart, überreich blühend, in Sorten unserer Wahl . . . . .	30—40 40—50 50—60 60—70 70—80	2.75 3.75 4.50 5.50 7.50	26.— 35.— 40.— 50.— 70.—	
„ <b>Beethoven</b> , violett, riesige Blüte, 8—8.5 cm im Durchmesser.	30—40 40—50	3.— 3.50	28.— 32.—	
„ <b>Joh. Seb. Bach</b> , dunkelpurpurviolett, im Wuchs und in der Blumengröße der Sorte P. W. Hardyzer ähnlich . . . . .	30—40 40—50 30—40	3.— 3.50 3.—	28.— 32.— 28.—	
„ <b>Johann Strauß</b> , dunkelrosa mit lachsigem Ton, Blumen groß.	30—40	3.—	28.—	
„ <b>Joseph Haydn</b> , lila mit roten Tupfen im Schlund, die riesen- großen Blüten messen 8—9.5 cm im Durchmesser . . . . .	30—40	3.—	28.—	
„ <b>Mozart</b> , reinrosa, ohne Nebenzeichnung, Blüte ca. 6.5 cm br.	30—40	3.—	28.—	
„ <b>Palestrina</b> , weißblühend, verhältnismäßig kleinblumig (5.5 bis 6 cm) und schmalen Blumenkronabschnitten . . . . .	30—40 30—40	3.— 3.—	28.— 28.—	
„ <b>P. W. Hardyzer</b> , Blume dunkelkarminrosa mit dunkleren Tupfen, 8—9 cm im Durchm., elliptisches mattgrünes Blatt . . . . .	30—40 40—50 50—60	3.— 3.50 4.50	28.— 32.— 40.—	
„ <b>Schubert</b> , rosa, im Schlund punktiert, ca. 5.5 cm im Durchm. sehr reichblühend . . . . .	30—40 40—50	3.— 3.50	28.— 32.—	
„ <b>Sibelius</b> , lachsrot mit dunkleren Tupfen im Schlund, groß- blumig . . . . .	30—40	3.—	28.—	
<b>Berberis, Berberitze, B.</b>				
<b>aggregata Schneid.</b> , <b>H.</b> , kleiner Strauch, Früchte durchscheinend gelblich-weiß, auch für Hecken sehr zu empfehlen, die satt- gelben Blütentrauben erscheinen Ende Juli . . . . .	40—70	0.40	3.50	30.—
<b>brevipaniculata Schneid.</b> , <b>H.</b> , bis 1½ m hoch werdender, dichtwach- sender Strauch. Im Herbst und Winter sind seine rosa ge- färbten Früchte besonders zierend . . . . .	40—70	0.40	3.50	30.—
<b>buxifolia nana Schneid.</b> ( <b>B. dulcis nana</b> ), <b>H. I. St.</b> zwergartig, immergrün, zu Einfassungen geeignet . . . . .	15—20 20—30	0.35 0.40	3.— 3.50	25.— 30.—

**Berberis** (Fortsetzung).

Höhe	1 St.	10 St.	100 St.
ca. cm	R.M.	R.M.	R.M.

- candidula* Schneid., **I, St.**, immergrüner Zwergstrauch mit kleinen glänzenden Blättern, unterseits hell . . . Mit Ballen  
 30—40 1.80  
*chinensis* Poir., **H.**, bis 3 m hoher Strauch, hat Ähnlichkeit mit *B. vulgaris*  
 40—60 2.50  
*Gagnepainii* Schneid., **I, St.**, bis 1½ m hoch werdender Strauch mit schöner immergrüner Belaubung und malerischem Wuchs.  
 40—60 2.—  
 „ *hybrida* Hort., **I, St.**, immergrün, Wuchs kompakt, Blüten hellgelb, reichblühend . . . Mit Ballen  
 30—40 1.50  
 40—60 2.—  
*Hookeri* Lem., **I, St.**, immergrüner Strauch mit lederartigen Blättern. Blüte Mai—Juni schwefelgelb . . . Mit Ballen  
 40—60 2.—  
*Julianae* Schneid., **I, St.**, immergrüner bis 2 m hoch werdender Strauch mit gelbbraunen Zweigen und bis 3 cm langen Dornen. Blüten groß, hellgelb. Eine der härtesten immergrünen Arten . . . Mit Ballen  
 40—60 1.80  
 60—80 2.50

- linearifolia* Phil., Neuheit! **I, St.**, immergrüner Strauch mit sehr schmalen, stacheligen, dunkelgrünen Blättern. Blüte tief orange bis aprikosengelb. Sehr reichblühend . . . Mit Ballen  
 4.— 36.—  
*lologensis* Sandw., Neuheit! **I, St.**, immergrüner Strauch mit etwas breiteren Blättern wie *linearifolia*. Blüte orange-gelb, wird etwas höher wie *linearifolia* . . . Mit Ballen  
 3.80 35.—  
*polyantha* Hemsl., Strauch stark aufrechtwachsend. Blätter hellgrün. Blüte gelb, Früchte lachsfarbt  
 40—70 0.70 6.50  
*Prattii* Schneid. (B. aggregata *Prattii* Schneid.), Spätblühend. Sauerdorn mit hellroten Früchten, etwa 2 m hoch werdend . . .  
 50—70 0.55 5.—  
*Soulieana* Schneid., **I, St.**, immergrüner, seltener, aufrechtwachsender, stacheliger Strauch, mit länglichen Blättern . . .  
 40—60 2.—  
*stenophylla* Lindl., **I, St.**, immergrün, Zweige überhängend, außerordentlich reichblühend, Blüten goldgelb. Sehr wertvoller, schöner Strauch, wird bis zu 1 m hoch . . . Mit Ballen  
 40—60 1.50  
 „ *Irwinii* Hort., **I, St.**, immergrüner gedrungener und dicht wachsender Strauch . . . Mit Ballen  
 25—40 1.50  
*Thunbergii* DC., **H.**, niedriger, ca. 1 m hoch werdender Strauch, im Mai mit blaßgelben Blütenglöckchen, im Herbst mit korallenroten Früchten, schöne Herbstfärbung . . .  
 40—60 0.40 3.50 30.—  
 „ *atropurpurea* Hort., **H.**, Wuchs und Farbe der Blüten wie Stammsorte, mit tief bronzerotem Laub, eine der wertvollsten Heckenpflanzen f. d. modernen Garten, verträgt jeden Schnitt.  
 30—40 0.45 4.— 35.—  
 40—60 0.55 5.— 45.—  
 60—80 0.70 6.50 60.—  
*verruculosa* Hemsl. et Wils., **I, St.**, sehr wertvoller, bis 1 m hoch werdender immergrüner kugelförmig wachsender Strauch mit hellgrüner, scharf stacheliger, kleiner Belaubung. Blüten goldgelb, Früchte länglich, hellblau . . . Mit Ballen  
 30—40 1.50  
 40—50 1.80  
*vulgaris* L., **H, R.**, Gemeine Berberitze, 3—4 m hoher Strauch . . .  
 40—60 0.40 3.50 30.—  
 „ *atropurpurea* Hort., **H, R.**, Blätter dunkelrot . . .  
 40—60 0.40 3.50 30.—  
*Wilsonae* Hemsl., **H, St.**, niedriger Strauch mit langen Stacheln, Blüten goldig, Laub im Herbst schön karminrot gefärbt, sehr zu empfehlen . . . Mit Ballen  
 30—40 0.70 6.—  
 40—60 0.80 7.—  
*xanthoxylon* Hassk. (B. *Knightii* Hort.), **St.**, mit gelbgrünen, feinsägigen länglichen Blättern . . .

**Betula**, Birke.

- corylifolia* Rgl., Haselbirke, schöner Baum mit grauweißer Rinde und scharf gesägten großen Blättern, raschwachsend . . .  
 125—150 0.55 5.— 45.—  
 150—200 0.70 6.50 60.—  
*papyrifera* Marsh. (B. *papyracea* Ait.), Papierbirke, starkwüchsig mit weißem Stamm, Zweige und Äste gelb-, rot- bis schwarzbraun  
 150—200 0.70  
 200—250 1.—  
*populifolia* Ait., Pappelblättrige Birke, starkwüchsig, bis 12 m hoch, mit weißem Stamm und braunroten Zweigen . . .  
 125—150 0.55 5.— 45.—  
 150—200 0.70 6.50 60.—  
*pubescens* Ehrh., Moorbirke, heimisch. Wenn nicht ausdrücklich verboten, werden diese gegen mäßige Berechnung mit feuchtem Moos verpackt geliefert.  
 150—200 0.70 6.50 60.—  
 200—250 1.— 9.50 90.—  
 Mit Ballen 25 Prozent Aufschlag!  
 250—300 1.50 14.— 130.—  
 300—400 2.— 19.— 180.—

Allerleebäume, Stammumfang

7—8	1.50	13.50	120.—
8—10	1.80	16.50	150.—
10—12	2.40	22.—	200.—
12—14	3.30	30.—	270.—
7—8	1.80	16.50	150.—
8—10	2.25	20.—	180.—
10—12	3.—	28.—	250.—
12—14	4.—	37.50	
14—16	5.30	48.—	
150—200	2.50		

- „ *atropurpurea* Hort., **R.**, Blutbirke  
 „ *utilis* Don. (B. *bhojpatra* Wall.), Asiatische Papierbirke mit gelblichbrauner Rinde, Blätter groß, eiförmig mit breit keilförmigen Grund, oberseits dunkelgrün glänzend, unterseits blaugrün.  
 150—200 3.30



**Betula** (Fortsetzung).

	Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
<b>verrucosa Ehrh., Sandbirke</b> , Zweige hängend, Büsche mehrmals verpflanzt	125—150	0.55	5.—	45.—
Wenn nicht ausdrücklich verboten, werden diese gegen mäßige Berechnung mit feuchtem Moos verpackt geliefert.	150—200	0.70	6.50	60.—
Mit Ballen 25 Prozent Aufschlag	200—250	1.—	9.50	90.—
	250—300	1.50	14.—	130.—
	300—350	2.—	19.—	180.—
<b>Alleebäume</b> , Stammumfang	7—8	1.50	13.50	120.—
	8—10	1.80	16.50	150.—
	10—12	2.40	22.—	200.—
	8—10	2.25	20.—	180.—
	10—12	3.—	28.—	250.—
	18—20	8.—		
	20—24	11.—		
	24—28	16.—		
	28—32	22.—		
	32—36	30.—		
„ <b>fastigiata Hort.</b> , Pyramidenbirke	200—250	4.—		
„ <b>laciniata Hort.</b> , <b>Tr.</b> , Geschlitzblättrige Birke	150—200	2.70	25.—	
	200—250	3.30	30.—	
„ <b>tristis Hort.</b> , <b>Tr.</b> , Trauerbirke, feinzweigige Hängeform, mit aufrechtwachsendem Spitzentrieb	150—200	3.30	30.—	
	200—250	4.—	36.—	
	250—300	5.—	45.—	
	300—350	6.—	55.—	
<b>Alleebäume</b> , Stammumfang	6—7	4.50	40.—	
„ <b>Youngii</b> (B. verr. elegans Hort.), <b>Tr.</b> , Youngs Trauerbirke, bekannte Trauerbirke mit scharf hängenden Zweigen	150—200	3.30	30.—	
	200—250	4.—	36.—	
	250—300	5.—	45.—	
	350—400	6.—		
<b>Hochstämme</b> , Stammumfang	8—10	6.—	55.—	
	10—12	7.—	65.—	
	12—14	8.—	75.—	

**Broussonetia**, Papier-Maulbeerbaum.

**papyrifera Vent.**, mit feigenlaubähnlichen, graugrünen Blättern . 150—200 0.70

**Buddleia**, Buddleie, Fliederspeer, Schmetterlingsbusch, **R.**

<b>albiflora Hemsl.</b> (B. Hemsleyana Koehne), Blüte blaßlila . . . . .	125—175	0.50	4.50	40.—
<b>Davidii microphylla Hort.</b> , schmalblättrig, Blüte dunkelviolet . . . . .	100—150	0.50	4.50	40.—
„ <b>Veitchiana Rehd.</b> (B. variabilis Veitchiana Hort.), Blüte dun- kelviolet, Ähren bis ca. 40 cm lang . . . . .	125—175	0.50	4.50	40.—

**Buxus**, Buchsbaum, siehe Seite 66.**Callicarpa**, Schönfrucht, **B.**

<b>Giraldiana Hesse</b> , bis 3 m hoch werdend. Blüte hellrosa, Juli-Aug. Pflanze wirkt im Herbst durch die violetten Früchte . . . . .	40—60	1.—	9.50	
--	-------	-----	------	--

**Calluna**, Besenheide, **B. I. St.**

<b>vulgaris Salisb.</b> , karminrosa, August-September . . . . .		0.25	2.—	15.—
„ <b>alba Sweet</b> , Blüte weiß; Pflanze im Winter eine sattgrüne Farbe behaltend . . . . .		0.35	3.—	25.—
„ <b>Alportii Kirchn.</b> , aufrecht wachsende Form, mit schwärzlich- grüner Belaubung; Blüte violett . . . . .		0.40	3.50	30.—
„ <b>aurea Forb.</b> , Belaubung gelb, Blüte rosa . . . . .		0.40	3.50	30.—
„ <b>flore pleno Hort.</b> , schönste Sorte; Blüte karminrosa gefüllt; verlangt leichten Winterschutz . . . . .		0.45	4.—	35.—
„ <b>Hammondii Bean</b> , weißblüh.; Laub im Winter grünbleibend. „ <b>minerva Hort.</b> , weißblühend; lange aufrechte Blütentraube; im Winter die grüne Farbe haltend . . . . .		0.35	3.—	25.—
„ <b>minima Hort.</b> (C. v. nana Kirchn.), <b>Zwergbesenheide</b> , bildet ganz dichte halbkugelige Kissen, Blüten purpur . . . . .		0.35	3.—	25.—

**Calycanthus**, Gewürzstrauch, Kelchblume.

<b>floridus L.</b> , <b>R.</b> sparrig wachsend, wird 1—1½ m hoch, braune Blü- ten, wohlriechend . . . . .	40—70	1.10	10.—	
---	-------	------	------	--

**Caragana**, Erbsenstrauch.

<b>arborescens Lam.</b> , <b>H.</b> Baumartiger Erbsenstrauch, wird 4—5 m hoch, für Hecken und Vogelschutz geeignet . . . . .	125—175	0.40	3.50	30.—
„ <b>Lorbergii Koehne</b> , Strauch mit zierlich federartiger Belaubung und überhängenden Zweigen, malerischer Wuchs, guter Einzelstrauch . . . . .	125—175	0.80	7.50	70.—
	ca. 125	1.50		
<b>Maximowicziana Komar.</b> , <b>St.</b> kleiner, bis 1½ m hoher, dichter Strauch, Zweige schlank, rotbraun, sehr reichblühend . . . . .	60—80	0.60		
	ca. 125	1.50		

**Carpinus, Weißbuche, Hainbuche.**

*betulus* L., **H. R. o.**, mehrmals verpflanzt, regelmäßige geschnittene Pyramiden aus weitem Stande, an Stäben gezogen, **la Qual.** Wenn nicht ausdrücklich verboten, werden diese im Frühjahr gegen geringe Berechnung mit feucht. Moos verpackt geliefert.

Auf Wunsch kann eine mittlere Qualität geliefert werden. Die Preise derselben liegen 20 Prozent niedriger.

3 × verschulte Ballenpflanzen aus extra weitem Stande mit besonders vollkommener Garnierung

Büsche ungeschnitten, natürlich gewachsen Mit Ballen

Alleebäume, Stammumfang

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand  
*betulus pyramidalis* Dipp., **Pyramiden-Weiß- oder Hainbuche**, veredelte Form, bildet dichte, aufrechwachsende Pyramiden, für alle Zwecke sehr zu empfehlen. Mehrfach geschnittene, vollgarnierte Pflanzen

70—100 cm breit

Höhe	1 St.	10 St.	100 St.
ca. cm	R.M.	R.M.	R.M.
80—100	0.65	6.—	55.—
100—125	0.80	7.75	70.—
125—150	1.—	9.50	90.—
150—175	1.40	13.—	120.—
175—200	1.80	16.50	150.—
200—225	2.10	20.—	185.—
225—250	2.50	24.—	225.—
200—225	2.80	25.—	230.—
225—250	3.30	30.—	280.—
250—300	4.50	40.—	
250—350	6.—	bis 8.—	
350—500	10.—	bis 15.—	
8—10	3.—	27.—	240.—
10—12	3.60	33.—	300.—
150—200	2.20		
200—250	3.30		
250—300	4.50		
300—350	6.—		
350—400	9.—		
400—500	11.—		
500—600	15.—		
600—700	20.—		

**Carya, Hickorynuß.**

*amara* Nutt. (C. cordiformis K. Koch), **Bitternuß**, bis 30 m hoher

Baum mit hellgrünen Blättern und kugeligen Früchten

*pecan* Engl. et Graebn. (C. olivaeformis Nutt.), **Pekannuß**, wird

bis 50 m hoch, mit tiefgefurchter Borke, Frucht länglich, 3—8 cm lang, dünnchalig, von süßem Geschmack

**Castanea, Edelkastanie.**

*sativa* Mill. (C. vesca Gaertn.), **B. R. Echte oder Eßbare Kastanie.**

Alleebäume, Stammumfang

125—200	0.70	6.50	60.—
8—10	3.—	27.—	
10—12	3.75	34.—	
12—14	4.40	40.—	

**Catalpa, Trompetenbaum.**

*bignonioides* Walter (C. syringaeifolia Sims), bis 15 m hoch werdend, Blüte rötlich-weiß

Alleebäume, Stammumfang

125—200	0.80	7.50	70.—
12—16	4.70	43.—	
16—20	6.—	55.—	
18—20	6.50		
20—24	12.—		
24—28	20.—		

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

**Ceanothus, Säckelblume.**

*americanus* L., **Amerikanische Säckelblume**, während des ganzen Sommers mit zierlichen, weißen Blütenrispen bedeckt

Hybriden in Sorten wie: **azureus**, azurblau; **Gloire de Plantieres**, blaßblau; **Marie Simon**, fleischfarbenrosa Mit Topfballen

40—60	0.50	4.50	
40—60	2.—	18.—	

**Celtis, Zürgelbaum.**

*occidentalis* L., mittelgroßer Baum mit etwas hängenden Zweigen.

**Cercidiphyllum, Judasblatt.**

*japonicum* Sieb. et Zucc., Wuchs pyramidal, Blätter herzförmig, aus Japan stammend

Hochstämme, Stammumfang

7—8	2.—	18.—	
8—10	2.80	25.—	

**Chaenomeles, Scheinquitte B. H. R.**

*lagenaria* Koidz. (Cydonia japonica Pers.), **Japanische Scheinquitte.**

„ *atrosanguinea* Hort., mit großen roten Blüten, Wuchs mittel-

hoch, ausgebreitet

„ *candidissima* Hort., weißblühend

„ *rubra grandiflora*, starkwüchsiger Strauch mit karminroten

Blüten, auch als Heckenpflanze zu verwenden

„ *Wilsonii* Rehd., aufrechter starker Wuchs, Blüte lachsrosa,

Frucht bis 12 cm lang, dunkelgelb

*japonica* Lindl. (Ch. Maulei Schneid.), Blüten orangerot, außerordentlich reichblühend, im Wuchs niedriger als die Ch. lagenaria-Sorten

65—100	0.45	4.—	35.—
50—70	0.65	6.—	
40—70	0.65	6.—	
70—120	0.55	5.—	45.—
70—120	0.65	6.—	
40—60	0.40	3.50	30.—

**Chionanthus, Schneeflockenbaum.**

*virginica* L., 2—3 m hoher Strauch, Blüten zu Rispen vereint, reinweiß, reichblühend, wertvoller Strauch

40—60	1.70	15.—	
60—80	2.20	20.—	

**Citrus, Zitrone.**

*trifoliata* L., Blüte weiß vor den Blättern, duftend. Mit Topfballen

30—40	1.20	11.—	
-------	------	------	--

**Clematis, Waldrebe, siehe Kletterpflanzen Seite 79.**



**Clethra**, Scheineller.

*alnifolia* L., **R.**, ●, wird über 2 m hoch, blüht August bis September in gelblich-weißen aufrechten Trauben, duftend; wertvoller Spätblüher

Höhe ca. cm	1 St. <i>R.N.</i>	10 St. <i>R.N.</i>	100 St. <i>R.N.</i>
40—60	0.75	7.—	
60—80	0.90	8.—	

**Colutea**, Blasenstrauch **B.**

*arborescens* L., wird bis über 4 m hoch, Blüten gelb, Mai bis Juni.

125—175	0.40	3.50	30.—
---------	------	------	------

**Cornus**, Hartriegel.

*alba* L., **R.**, ●, guter Deckstrauch, bis über 2 m hoch werdend, Zweige blutrot, später rotgrün

80—125	0.40	3.50	30.—
--------	------	------	------

„ *elegans* Hort., die schönste weißgerandete und gefleckte Form.

80—125	0.55	5.—	
--------	------	-----	--

„ *flaviramca* Späth, ●, gelbholz, sehr zu empfehlen

100—150	0.50	4.50	40.—
---------	------	------	------

„ *Kesselringii*, siehe C. *Kesselringii*.

„ *sibirica*, siehe C. *tatarica* *sibirica*.

„ *Spaethii* Wittm., Blätter gelb gerandet

80—125	0.55	5.—	45.—
--------	------	-----	------

*alternifolia* L., ●, baumartiger Strauch, bis 8 m hoch werdend, Blüten weiß, Anfang Juli, in 8 cm breiten Scheindolden

80—100	0.50	4.50	
--------	------	------	--

*amomum* Miller, ●, reich verzweigt, auch für Hecken geeignet, 2—3 m hoch werdend, Beeren graublau

100—150	0.55	5.—	
---------	------	-----	--

*florida* L., sehr langsam wachsend, bis zu 6 m hoch werdend, blüht im Mai mit großen weißen Scheinblüten, Herbstfärbung der Blätter sehr schön, Einzelsträucher! Mit Ballen

125—175	0.40	3.50	30.—
---------	------	------	------

„ *rubra* Rehd., rotblühende Form von C. *florida*; gleichfalls schöne Herbstfärbung

150—200	8.—		
---------	-----	--	--

„ *Kesselringii* E. Wolf, ●, Zweige fast schwarzrot, Blätter im Austrieb schwarzrot, dann dunkelgrün werdend

50—80	2.—		
-------	-----	--	--

*mas* L., **B.**, **H.**, **R.**, ●, Kornelkirsche, empfehlenswerter, heimischer Strauch; sehr wirksam durch die gelben Blüten vor dem Laubaustrieb; natürlich gewachsene Büsche aus weitem Stande. Pflanzen mit Erdballen 25 Prozent Aufschlag!

80—150	0.40	3.50	
--------	------	------	--

„ *argenteo-marginata* Schelle, Blätter weiß gerandet

40—60	0.50	4.50	40.—
-------	------	------	------

*sanguinea* L., **H.**; **R.**, ●, gewöhnlicher Hartriegel, sehr guter Heckenstrauch, auch für trockene Böden und schattige Lagen

60—80	0.55	5.—	45.—
-------	------	-----	------

*tatarica* *sibirica* Koehne, **R.**, Blüte weiß, Farbe der Rinde leuchtend scharlach, sehr zu empfehlen

80—100	0.70	6.50	60.—
--------	------	------	------

„ *argenteo-marginata* Rehd., eine der schönsten bunten Cornusformen, die weißbunten Blätter werden im Herbst lebhaft rot

100—125	0.80	7.50	
---------	------	------	--

„ *argenteo-marginata* Schelle, Blätter weiß gerandet

125—150	1.—	9.50	
---------	-----	------	--

*sanguinea* L., **H.**; **R.**, ●, gewöhnlicher Hartriegel, sehr guter Heckenstrauch, auch für trockene Böden und schattige Lagen

150—175	1.65	15.—	
---------	------	------	--

*tatarica* *sibirica* Koehne, **R.**, Blüte weiß, Farbe der Rinde leuchtend scharlach, sehr zu empfehlen

80—140	0.45	4.—	35.—
--------	------	-----	------

„ *argenteo-marginata* Rehd., eine der schönsten bunten Cornusformen, die weißbunten Blätter werden im Herbst lebhaft rot

80—125	0.55	5.—	
--------	------	-----	--

**Corylopsis**, Scheinhasel.

*pauciflora* Sieb. et Zucc., **St.**, Wuchs kugelig, Blüte hellgelb vor dem Austrieb der Blätter

60—80	2.—		
-------	-----	--	--

*spicata* Sieb. et Zucc., Blätter etwas größer wie bei C. *pauciflora*, bläulichgrün. Blüte hellgelb in langen Trauben vor dem Blattaustrieb

60—80	2.—		
-------	-----	--	--

**Corylus**, Haselnuß, **B.**

*avellana* L., **H.**, ●, Waldhasel, guter heimischer Schattenstrauch

60—80	0.45	4.—	35.—
-------	------	-----	------

„ *colurna* L., Baumhasel

80—100	0.55	5.—	45.—
--------	------	-----	------

„ *colurna* L., Baumhasel

ca. 125	2.—		
---------	-----	--	--

„ *colurna* L., Baumhasel

125—200	0.70	6.50	60.—
---------	------	------	------

„ *colurna* L., Baumhasel

200—300	1.40	13.—	120.—
---------	------	------	-------

„ *colurna* L., Baumhasel

8—10	2.30	21.—	190.—
------	------	------	-------

„ *colurna* L., Baumhasel

10—12	2.80	26.—	240.—
-------	------	------	-------

„ *colurna* L., Baumhasel

12—14	3.50	32.—	300.—
-------	------	------	-------

„ *colurna* L., Baumhasel

12—14	4.50	42.—	400.—
-------	------	------	-------

„ *colurna* L., Baumhasel

14—16	6.—	57.—	550.—
-------	-----	------	-------

„ *colurna* L., Baumhasel

16—18	7.50	70.—	
-------	------	------	--

„ *colurna* L., Baumhasel

60—80	0.90	8.50	
-------	------	------	--

„ *colurna* L., Baumhasel

80—125	1.20	11.—	100.—
--------	------	------	-------

„ *colurna* L., Baumhasel

60—80	0.90	8.50	
-------	------	------	--

„ *colurna* L., Baumhasel

80—125	1.20	11.—	100.—
--------	------	------	-------

„ *colurna* L., Baumhasel

175—225	6.—	55.—	
---------	-----	------	--

**Cotinus**, Perückenstrauch.

*coggygia* Scop. (*Rhus cotinus* L.), bis 3 m hoher, selten schöner Strauch, mit großen, federigen, perückenähnlichen Fruchtständen, die vom Sommer ab zieren

60—100	0.85		
--------	------	--	--

**Cotoneaster**, Felsenmispel, Feuerstrauch, **B.**, ●.

„ *acutifolia* H. **R.**, mit glänzendem Blatt und schwarzen Früchten, ca. 1½ m hoch werdend

50—80	0.40	3.50	30.—
-------	------	------	------

„ *adpressa* Bois., **St.**, kriechend, für Felsanlagen, mit roten Beeren. Mit Ballen, Breite

30—40	1.20	11.—	
-------	------	------	--

„ *bullata* Bois., **H.**, starkwüchsig, reichtragend und rotfrüchtig, ca. 2½ m hoch werdend

80—150	0.40	3.50	30.—
--------	------	------	------

**Cotoneaster** (Fortsetzung).

	Höhe ca. cm	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
<b>Dammeri</b> <i>Scheid.</i> ( <i>C. humifusa Duthie</i> ), <b>I. St.</b> flach an den Boden sich anschmiegender, immergrüner Felsenstrauch. Ausgezeichnet für Steingärten . . . Mit Ballen, Breite	20—30 30—40 40—60	1.30 1.40 1.60	12.— 13.— 15.—	
<b>Dielsiana</b> <i>Pritz.</i> ( <i>C. appanata Duthie</i> ), <b>H.</b> Früchte lebhaft rot, auch für Hecken sehr zu empfehlen, ca. 1½ m hoch werdend	60—80 80—125	0.40 0.45	3.50 4.—	30.— 35.—
<b>divaricata</b> <i>Rhed. et Wils.</i> , <b>H.</b> Blätter klein, eiförmig, oberhalb glänzend, Früchte rot, guter Heckenstrauch, bis 2 m hoch werdend, schöne Herbstfärbung	60—80 80—125	0.40 0.45	3.50 4.—	30.— 35.—
<b>Franchetii</b> <i>Bois.</i> , <b>H. I.</b> Blüten rosa, Früchte rot, Zweige leicht überhängend, wird bis zu 1,5 m hoch . . . Mit Ballen	50—80 80—125	1.35 2.—	12.— 18.—	
<b>Henryana</b> <i>Rhed. et Wils.</i> , <b>R.</b> Zweige stark überhängend, Pflanze halb immergrün . . . Mit Ballen	80—100 100—125	1.80 2.40	16.— 22.—	
<b>horizontalis</b> <i>Decne.</i> , <b>R. St.</b> Zweige waagerecht ausgebreitet, Beeren rot, bekannte Felsenpflanze . . . Mit Ballen, Breite	30—40 40—60 60—80 80—100 100—120	0.90 1.20 1.80 3.— 4.—	8.— 11.— 16.— 27.— 36.—	70.— 100.— 150.— 240.—
„ <b>perpusilla</b> <i>Scheid.</i> , <b>R. St.</b> Blätter schmaler und kleiner wie bei <i>C. horizontalis</i> , Wuchs etwas aufrechter. Mit Ballen, Breite	40—60 60—80 80—100	1.20 1.80 3.—	11.— 16.— 27.—	100.— 150.— 240.—
<b>lactea</b> <i>W. W. Smith</i> , <b>I.</b> Neueinführung, immergrün, Wuchs überhängend. Blätter unterseits weißlichgelb, filzig, oberseits mattgrün; blüht in Trauben, Früchte karminrot. Mit Ballen	40—60 60—100	1.80 0.40	16.— 3.50	30.—
<b>melanocarpa laxiflora</b> <i>Koehne</i> , blaufrüchtig, ca. 2 m hoch werdend. <b>microphylla</b> <i>Wall.</i> , <b>I. R. St.</b> kriechend, immergrün. Mit Ballen, Breite	30—40 40—60	1.— 1.40	9.— 13.—	
<b>moupinensis</b> <i>Franch.</i> , Früchte schwarz, Herbstfärbung besonders schön, starkwüchsig	60—100	0.40	3.50	
<b>multiflora</b> <i>Bunge</i> , mit zierlichen überhängenden Zweigen. Blüte milchweiß, Frucht rot	80—125	0.60	5.50	
<b>praecox</b> <i>Hort. Vilm.</i> ( <i>nanshuanica Regel</i> ), <b>St.</b> eine der besten, kriechenden Felsenpflanzen. Blätter rund, oberseits glänzend dunkelgrün, Früchte groß und auffallend leuchtend rot. Mit Ballen, Breite	20—30 30—40 40—60 60—80	0.90 1.— 1.20 1.80	8.— 9.— 11.— 16.—	70.— 80.— 100.—
<b>prostrata</b> <i>Baker</i> , <b>St.</b> wildblühende und reichfruchtende auf der Erde liegende Art, sommergrün, Früchte rot. Mit Ballen, Breite	20—30 30—40 40—60 60—80 80—100 100—120	0.75 0.90 1.20 1.80 3.— 4.—	6.50 8.— 11.— 16.— 27.— 36.—	55.— 70.— 100.— 150.— 240.—
<b>salicifolia floccosa</b> <i>Rehd. et Wils.</i> , <b>I.</b> immergrün, Zweige überhängend, sehr zierend . . . Mit Ballen	40—60 60—80 80—125	1.60 1.80 2.40	14.— 16.— 22.—	
<b>Simonsii</b> <i>Baker</i> , <b>H. I.</b> halb immergrün, mit korallenroten Beeren, gute Heckenpflanze	60—100	0.40	3.50	30.—
<b>Zabelii</b> <i>Scheid.</i> , breit wachsender Strauch, Zweige leicht überhängend; Blätter stumpfgrün, im Herbst rot	80—120	0.55	5.—	

**Crataegus**, **Dorn, B.**

<b>Carrierei</b> <i>Vaup.</i> , <b>R.</b> starkwüchsig, gelbrot punktierte Früchte, Blätter lederartig und glänzend, besonders winterhart, 5—6 m hoch werdend, beachtenswerter, kleinkroniger Straßenbaum.	125—175 12—14 14—16 16—18 18—20	0.70 3.60 4.50 5.50 6.60	6.50 34.— 42.— 52.— 63.—	60.— 330.— 400.— 500.— 600.—
„ <b>Alleeabäume</b> , Stammumfang mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	12—14 14—16 16—18 18—20	0.65 0.75 0.90 1.65	6.— 7.— 8.50 16.—	55.— 60.— 80.— 150.—
<b>coccinea</b> <i>L.</i> , <b>Scharlachdorn</b> , mit hübschen roten Früchten, besonders winterhart, 5—6 m hoch werdend	80—125 125—175 200—300	0.65 0.75 0.90	6.— 7.— 8.50	55.— 60.— 80.—
„ <b>Alleeabäume</b> , verpfl. Stammumfang	8—10 10—12	1.65 2.—	16.— 19.—	150.— 180.—
<b>grignonensis</b> <i>Mouillef.</i> , <b>R.</b> mittelgroßer Baum, mit derben lederartigen glänzendgrünen Blättern, die im Herbst sehr lange haften	140—180 7—8 10—12 12—14 14—16	0.90 1.80 3.— 3.60 4.50	8.50 16.50 28.— 34.— 42.—	80.— 150.— 270.— 330.— 400.—
„ <b>Alleeabäume</b> , Stammumfang mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	12—14 14—16 16—18 18—20	0.90 1.80 3.— 4.50	8.50 16.50 28.— 34.—	80.— 150.— 270.— 330.—
<b>monogyna</b> <i>Jacq.</i> , <b>Weißdorn</b> , verpflanzte Büsche aus weitem Stand	80—125 125—175 80—125 125—175	0.40 0.45 0.75 0.90	3.50 4.— 7.— 8.50	30.— 35.— 65.— 80.—
„ <b>kermesina plena</b> <i>Hort.</i> , <b>Gefüllter Rotdorn</b>				



<i>Crataegus</i>	Höhe	1 St.	10 St.	100 St.
ca. cm	R.H.	R.H.	R.H.	
<i>monogyna kermesina plena</i> (Fortsetzung). Halbstämme, Stammhöhe	125—150	1.20	11.—	
<u>Alleebäume</u> , Stammumfang	7—8	1.80	16.50	150.—
	8—10	2.—	18.—	165.—
	10—12	2.40	22.—	210.—
<i>oxyacantha plena West.</i> , Gefüllter Weißdorn	125—175	0.90	8.50	
„ <i>punica Loud.</i> , Blüten prächtig leuchtend dunkelrot, gefüllt, mit weißer Mitte	125—175	0.90	8.50	
<u>Alleebäume</u> , Stammumfang	10—12	2.40	22.—	
<i>prunifolia Pers.</i> , R, mit glänzend dunkelgrüner Belaubung, Blüten weiß, Früchte groß, ziegelrot	80—125	0.55	5.—	45.—
<i>pyracantha I. St.</i> , Feurdorn, siehe <i>Pyracantha cocc.</i> Seite 51.	125—175	0.70	6.50	60.—
<b>Cydonia</b> , Quitte.				
<i>japonica</i> , R, siehe <i>Chaenomeles lagenaria</i> Seite 34.				
„ <i>Maulei</i> , B. R, siehe <i>Chaenomeles japonica</i> Seite 34.				
<i>oblonga Mill.</i> (C. vulg. Pers.), mit großen weißen Blüten; Früchte lassen sich zu Gelee verarbeiten	100—150	1.50	13.50	120.—
<b>Cytisus</b> , Ginster, Geißklee.				
<i>austriacus L.</i> , St, 1 m hoch werdender, stark behaarter Strauch mit lebhaft gelben Blüten	30—60	0.60	5.—	40.—
<i>elongatus W. et K.</i> , wird ca. 1½ m hoch, Zweige überhängend, Blüte sattgelb, rotbraun gezeichnet	20—40	0.60	5.—	
<i>hirsutus L.</i> , St, bis 60 cm hoher behaarter Strauch mit gelben Blüten im Mai-Juni	30—60	0.60	5.—	40.—
<i>kewensis Bean.</i> , St, Strauch niederliegend, Blüten rahmweiß.	30—40 40—60	2.— 2.50	18.— 22.50	
<i>laburnum</i> , siehe <i>Laburnum vulgare</i> Seite 44.				
<i>multiflorus Sweet</i> , bis 3 m hoch werdend, Triebe behaart, Blüte weiß, Mai-Juni	30—60	0.60	5.—	
<i>nigricans L.</i> , 2 m hoch werdend. Blüte dottergelb, Juni-Juli.	20—40	0.60	5.—	40.—
<i>praecox Bean</i> , St, Ellenbeinginster, kleiner dicht verzweigter, kugelig wachsender Strauch, Zweige hellgrün, die im Mai mit cremefarbenen Blüten voll besetzt sind.	30—40 40—60	0.80 1.—	7.— 9.—	60.— 80.—
„ <i>albus Smith</i> , St, Blüten weiß, sonstiger Charakter wie <i>praecox</i>	30—40 40—60	0.80 1.—	7.— 9.—	60.— 80.—
<i>purpureus incarnatus Hort.</i> , St, bis 1 m hoher Strauch, Blüten violettrosa	30—50	1.—	9.—	80.—
<i>sessilifolius L.</i> , Wuchs aufrecht, Blüte gelb	20—30	0.60	5.—	
<i>scoparius Link</i> ( <i>Genista scoparia Lam.</i> ), B, Besenginster, bis 2 m hoch werdender, heimischer Strauch, der zur Blütezeit im Mai-Juni ganz mit gelben Schmetterlingsblüten bedeckt ist, im Winter zieren die rutenförmigen dunkelgrünen Zweige; Winterschutz ist zu empfehlen	20—40 40—70 70—125	0.35 0.50 0.60	3.— 4.— 5.—	25.— 35.—
„ <i>Andreanus Dipp.</i> , Fahne gelb; Flügel dunkelsamtrot mit gelbem Saum; Schiffchen gelb, gute Fernwirkung.	30—60	1.65	15.—	
„ „ <i>pendulus Hort.</i> , St, Blütenzeichnung wie bei der Stammform, das Rot etwas heller; Wuchs überhängend	30—60	1.65	15.—	
„ „ <i>Sämlinge</i>	30—60	0.90	8.50	
„ <i>Butterfly Hort.</i> , sattgelbe Blüte, Flügel rotgestreift, gute Fernwirkung	30—60	1.65	15.—	
„ C. E. <i>Pearson Hort.</i> , Fahnenvorderseite hellgelb, die bräunlichviolette Rückseite durchschneidend; Flügel samtig braunrot; Schiffchen hellgelb, rotviolett überlaufen. Mit Topfballen	30—60	1.65	15.—	
„ <i>Daisy Hill Hort.</i> , Blüte hellgelb, rötlich gezeichnet.	30—60	1.65	15.—	
„ <i>Donard Seedling Hort.</i> , Fahne auf der Rückseite hellviolett, Vorderseite weißlichgelb, Flügel rotviolett, goldgelb umsäumt; Schiffchen wie die Fahnenvorderseite	30—60	1.65	15.—	
„ <i>Dorothy Walpole Hort.</i> , Fahnenvorderseite hellgelb, die dunkelviolette Rückseite durchschimmernd, Flügel samtig dunkelrot; Schiffchen rotviolett, hellgelb durchschimmernd. Zwischen hellen Stauden oder vor helllaubigen Gehölzen zu verwenden.	30—60	1.65	15.—	
„ <i>Firefly Hort.</i> , Farbe wie <i>Andreanus</i> , etwas schwächer im Wuchs	30—60	1.65	15.—	
„ <i>Lord Lambourne Hort.</i> , Farbe ähnlich <i>Hibernica</i> . Mit Topfb.	30—60	1.65	15.—	
„ <i>Mayfly Hort.</i> , Blütenzeichnung wie <i>Andreanus</i> , nur ist das dunkelsamtrot durch rotorange ersetzt	30—60	1.65	15.—	
„ <i>Moonlight Hort.</i> , Wuchs gedrungen, Blüte hellgelb. Mit Topfb.	30—60	1.65	15.—	
„ <i>newryensis Hort.</i> , kanariengelb, großblumig, Flügel karminrot, spätblühend	30—60	1.65	15.—	
„ <i>supinus L.</i> (C. capitatus Scop.), bis 1 m hoher, heimischer Strauch, abstehend behaart, Blätter elliptisch, Blüte gelb. Mit Topfb.	30—50 50—80	0.60 0.65	5.— 6.—	40.—

**Daboecia**, Glänzhelde, Kriechelde, I. St.

*polifolia* D. Don (D. *cantabrica* Koch), immergrüner, niedrig bleibender Strauch, Blätter klein, glänzendgrün, Blüte bläulich-rot, glockenartig, in Trauben Mit Ballen  
 „ *alba* Don, Blüte weiß, sonst wie Stammsorte Mit Ballen

Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
	0.50	4.50	40.—
	0.50	4.50	40.—

**Daphne**, Seidelbast, Pfefferstrauch.

*neorum* L., I. St. Rosmarinseidelbast, kleiner, immergrüner, niederliegender Strauch, Blüten schön lebhaft rosa, duftend, Mai bis Juni Mit Ballen

*mezereum* L., R. St. ●, bis zu 1½ m hoch werdend, einer der ersten heimischen Blüher, stark duftend, karminrot. Mit Ballen

„ *alba* Ait., R. St. ●, weißblühend, sonst wie obige. Mit Ballen

20—30	2.—		
40—60	1.80	16.—	
60—80	1.90	17.—	
40—60	1.80	16.—	

**Desmodium**, Buschlee.

*Dillenii* Darl., rotvioletter Schmetterlingsblüher, Mitte Juli-August in aufrechten Trauben blühend  
*penduliflorum*, siehe Lespedeza Seite 44.

0.55 5.—

**Deutzia**, Deutzie, Maiblumenstrauch.

*crenata*, siehe Deutzia *scabra*.

*gracilis* Sieb. et Zucc., ½—1 m hoch werdender Strauch, blüht in langen reinweißen Rispen, sehr geeignet zur Frühlireiberei.

*Lemoinei* Lemoine, bis 1 m hoch werdend, Blüten reinweiß

„ *Avalanche* Hort., reinweiß

„ *Boule de neige* Hort., Blüte reinweiß, etwas größer wie Stammform

„ *compacta* Lemoine, reinweiß, Mai—Juni, Wuchs dicht

*magnifica* Rehd., kräftig wachsend, außerordentlich große, gefüllte, reinweiße Blüten, auffallend schön, sehr zu empfehlen

„ *eburnea* Rehd., Blüten groß, einfach, sehr reichblühend

*rosea* Rehd., zartrosa glockenförmige Blüten, sehr reichblühend

„ *eximia* Rehd., Blüte weiß, unterseits zartrosa

„ *multiflora* Rehd., Blüten weiß

„ *venusta* Rehd., weißblühend

*scabra* Thunb. (D. *crenata* Sieb. et Zucc.), Blüte groß, einfach weiß, sehr reichblühend

„ *candidissima* Rehd. (D. *hybrida* Wellsii Hort.), reinweiß, gefüllt

„ *rosea* pl. Hort., rosa gefüllt blühend

„ *Watereri* Rehd., Blume sehr groß

35—50	0.40	3.50	
40—70	0.40	3.50	
40—70	0.40	3.50	
40—60	0.40	3.50	
100—175	0.40	3.50	
100—175	0.40	3.50	
40—60	0.40	3.50	
40—60	0.40	3.50	
40—60	0.40	3.50	
40—60	0.40	3.50	
	0.40	3.50	30.—
100—175	0.40	3.50	30.—
100—175	0.40	3.50	30.—
100—175	0.40	3.50	30.—

**Diervilla** (Weigelia), Weigelie R.

Alle Arten gedeihen in jedem guten Gartenboden, in son- niger oder halbschattiger Lage, bilden 1½—2½ m hohe Sträucher. Sehr zu empfehlen wegen des großen Blütenreichtums. In besten Sorten wie: *candida* Hort., weiß; *Conquête* Lemoine, rosa; *coracensis* DC. (amabilis Carr.), rosa; *florida* Sieb. et Zucc., rosa; *Othello* Lemoine, karminrot; *praecox* Aven- garde Lemoine, rosa; *praecox Bouquet rose* Lemoine, karmin- rosa; *styriaca* Klenert, rosakarmin; van Houttei van Houtte, zartrosa

*Eva Rathke* Rathke, dunkelkarmin, bis in den Herbst hinein reich- blühend, Blüte mittelgroß, Strauch langsam wachsend, schönste Sorte

*florida variegata* Bean, (*rosea* nana var.), niedriger Strauch, Blüten hellrosa, mittelgroß

„ *Sieboldii* var. Hort., Blätter weißbunt, Blüte hellrosa

65—100	0.50	4.50	40.—
40—70	0.60	5.50	50.—
40—60	0.50	4.50	40.—
40—60	0.50	4.50	

**Elaeagnus**, Ölweide.

*angustifolia* L., R. Schmalblättrige Ölweide, Blätter 5—8 cm lang, lanzettlich, weißfilzig. Wertvoll für trockene Lagen

*argentea* Pursh, R. Silberölweide, 2—3 m hoch werdend. Blätter beiderseits silberweiß, sehr schön, besonders zu empfehlen.

*multiflora* Thunb. (E. *edulis* Sieb.), Blätter unterseits silberweiß, die roten ovalen Früchte sind essbar, wird 1½—2 m hoch

*umbellata* Thunb., wird bis 4 m hoch, Blätter unterseits silber- schülferig

80—125	0.50	4.50	
60—100	0.55	5.—	
60—100	0.55	5.—	
60—80	0.55	5.—	

**Enkianthus**, Prachtlocke.

*campanulatus* Nichols., im zeitigen Frühjahr mit rötlich-weißen Blüten dicht besetzt, sehr interessant und schön

80—100 3.—

**Erica**, Heide B. I.

*carnea* L. (E. *herbacea* Auct.), St. Schneeheide, niedriger Strauch, blüht April bis Mai lebhaft rosa

„ *alba* Zab., Weißblühende Schneeheide

„ *James Backhouse* Hort., St. hellrosablühend, starkwachsend.

0.40	3.50	30.—
0.45	4.—	35.—
0.40	3.50	30.—



**Erica** (Fortsetzung).

	Höhe ca. cm	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
<i>carnea</i> King George Hort., <b>St.</b> , auffallend leuchtend rosenschwarz . . .		0.40	3.50	30.—
„ <i>rubra</i> Hort., <b>St.</b> , Blüte leuchtend scharlachrot . . .		0.40	3.50	30.—
„ <i>Vivellii</i> Hort., <b>St.</b> , Wuchs kräftig, Blütenfarbe prächtig leuchtend karminrot, von bester Farbwirkung, sehr wertvolle Sorte . . .		0.45	4.—	35.—
„ <i>Winter Beauty</i> Hort., <b>St.</b> , niedrig und gedrungen, Blüte dunkelpurpur, blüht 14 Tage früher als die übrigen Sorten . . .		0.45	4.—	35.—
<i>mediterranea</i> L., <b>St.</b> , lilarosa, ähnlich der <i>E. carnea</i> . . .		0.40	3.50	30.—
<i>tetralix</i> L., <b>St.</b> , Glockenheide, rosablühend, Juli-August . . .		0.25	2.—	18.—
„ <i>mollis</i> Bean, <b>St.</b> , Blüte weiß, Blätter behaart . . .		0.50	4.50	40.—
<i>vagans</i> alba Sweet, <b>St.</b> , niedrig reinweiß blühend . . .		0.50	4.50	40.—
„ <i>grandiflora</i> Dipp., <b>St.</b> , purpurrosa, großblumig . . .		0.50	4.50	40.—
„ Mrs. D. F. Maxwell Hort., <b>St.</b> , Neuheit, auffallend leuchtend karminrot, sehr reichblühend, August . . .		0.55	5.—	45.—
„ <i>rubra</i> Dipp., <b>St.</b> , im Juli dunkelrosa blühend . . .		0.50	4.50	40.—
„ St. Keverne Hort., <b>St.</b> , Neuheit, Herrliche lachsrosa Blüten . . .		0.55	5.—	45.—

vulgaris, siehe Calluna vulgaris Seite 33.

**Escallonia**, Escallonie.

<i>hybrida</i> Donard Seedling Hort., <b>I</b> , immergrüner Strauch mit cremeweißen außen rosa Blüten . . . Mit Ballen	40—60	0.90	8.—
---	-------	------	-----

**Evonymus**, Spindelbaum, Pfaffenhütchen.

<i>alata</i> Reg., Geflügelter Spindelbaum, die Zweige sind von Korkleisten begleitet, die Blätter haben eine wundervolle rote Herbstfärbung . . .	40—60	0.70	
<i>europaea</i> L., <b>R.</b> , sehr zierend durch die roten Früchte, mittelhoch bis baumartig wachsend . . .	70—120	0.50	4.50
<i>nana</i> Bieb., <b>I, R, St.</b> , bis 70 cm hoher, feinzweigiger Busch, Blätter tiefgrün, bis ins Frühjahr haftend, zuletzt schön braunrot gefärbt, liebt Halbschatten . . .	40—60	0.40	3.50
„ <i>Koopmannii</i> Beissn., <b>I, R, St.</b> , feinzweigiger bis 70 cm hoch werdender Busch, Blätter tiefgrün, bis zum Frühjahr haftend, zuletzt schön braunrot gefärbt . . .	30—50	0.50	4.50
<i>radicans</i> Sieb., <b>I, St.</b> , mit niederliegenden Zweigen. Mit Ballen . . .	20—30	0.40	3.50
„ <i>argenteo-variegata</i> Hort., <b>I, St.</b> , weißbunt . Mit Ballen . . .	30—40	0.45	4.—
„ <i>minima</i> Simon-Louis (E. kewensis Hort.), <b>I, St.</b> , Zwergform, eng an den Boden schmiegende Triebe, Blätter klein, oval, dunkelgrün mit heller Aderung . Mit Topfballen . . .	20—30	1.—	9.—
„ <i>vegeta</i> Rehd., <b>I, St.</b> , kriechend, Blätter rundlich, dunkelgrün, für Wandbekleidungen und Felspartien geeignet. Breite . . .	40—60	1.—	9.—
	60—80	1.80	16.—

**Exochorda**, Prachtspiere, Scheinfelsenbirne.

<i>Albertii</i> Reg. (E. Korolkowii Lav.), baumartiger Strauch, früh antreibend. Wirkungskolle weiße Blütentrauben . . .	80—125	0.75	6.50
	125—175	2.—	18.—
	175—225	3.—	27.—

<i>grandiflora</i> Lindl., außerordentlich schöner Zierstrauch, mit schneeweißen Blütenähren, von Ende April bis Ende Mai reich bedeckt. Die kräftig wachsenden Sträucher erreichen eine Höhe von 2—3 m, sind völlig winterhart und gedeihen in jedem gewöhnlichen Gartenboden . . .	80—125	0.75	6.50
--	--------	------	------

**Fagus**, Buche.

<i>silvatica</i> L., <b>H</b> , Rotbuche, mehrmals verpflanzte Heckenpflanzen aus weitem Stand . . .	60—80	0.50	4.50
Wenn nicht ausdrücklich verboten, werden diese im Frühjahr gegen mäßige Berechnung mit feuchtem Moos verpackt geliefert . . .	80—100	0.65	5.—
Heister mit unregelmäßiger Bezweigung 10 Prozent niedriger . . .	100—125	0.80	7.50
mindestens 3 × verschulte Heckenpflanzen und Stammbüsche, aus extra weitem Stand . . . Mit Ballen . . .	125—150	1.—	9.50
	150—175	1.40	13.—
	250—300	4.50	40.—
	300—350	5.—	48.—
	350—400	6.—	57.—
	400—500	6.60	63.—

Alleebäume, auf Wunsch mit bezweigten Stämmen.

Stammumfang	8—10	3.—	27.50
mindestens 3 × verschult, mit Ballen	10—12	3.60	33.—
	12—14	4.50	42.—
	14—16	5.50	52.—
	16—18	8.—	75.—
	18—20	11.—	100.—
	20—24	16.—	150.—
	24—28	25.—	





**Fraxinus** (Fortsetzung).

*exelsior* Willd., **R.**, mit goldgelb. Holz u. schwarzen Knospen, leuchtende Herbstfärbung . . . Hochstämme, Stammumfang  
 „ *monophylla* Desf. (F. exc. *diversifolia* Ait.), **R.**, Einblättrische Alleebäume, Stammumfang

Höhe ca. cm	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
10—12	3.30		
8—10	1.80	16.—	150.—
10—12	2.40	22.—	200.—
12—14	4.—	38.—	360.—
14—16	5.—	47.—	450.—

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

„ *pendula* Ait., **Tr.**, Traueresche, oft zum Beschatten von Sitzplätzen verwendet.

Hochstämme, Stammumfang, Stammhöhe ca. 275 cm

8—10	2.75	25.—	
10—12	3.30	30.—	
12—14	3.80	35.—	
16—18	5.—		

„ *polemoniifolia* Poir. (Frax. exc. *nana* Hayne, Frax. exc. *globosa* Hort.), **R.**, Kugelesche, bildet dicht verzweigte runde Kronen von etwa 3 m Durchmesser

Alleebäume, Stammumfang

8—10	2.40	22.—	200.—
10—12	3.—	27.—	250.—
12—14	4.50	42.—	400.—
14—16	5.—	47.—	450.—
16—18	6.50	60.—	550.—

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

*lanceolata* Borkh. (Frax. *viridis* Michx., F. *pennsylvanica lanceolata* Sarg.), **Grünesche**, hoher, rundkroniger Baum, Blätter beiderseits lebhaft grün, 2—5jochig Alleebäume, Stammumfang

18—20	6.—	55.—	
20—24	7.50	70.—	

*ornus* L., Blumenesche, Mannaesche, wird ca. 15 m hoch, verträgt trockene sonnige Lagen, blüht Mai bis Juni in großen weißen Rispen, wohlriechend, gute Herbstfärbung

Alleebäume, Stammumfang

250—300	0.90	8.50	
8—10	2.20	20.—	
10—12	3.—	27.—	
12—14	4.50	42.—	
14—16	5.50	52.—	
16—18	6.—	57.—	
18—20	6.60	63.—	
20—24	8.—	75.—	
24—28	11.—		
32—36	18.—		

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

Einzelbäume mit großen Kronen

„ *pyramidalis*, Wuchs breit, pyramidal.

Alleebäume, Stammumfang

18—20	6.60	63.—	
20—24	8.—	75.—	

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

**Fuchsia**, Fuchsia.

*gracilis* Lindl., **St.**, zierliche Fuchsia mit kleinen blauen und roten Blüten, hält im Freien aus, friert oft im Winter zurück, treibt aber wieder aus dem Wurzelstock aus; tiefe Pflanzung und Schutzdecke im Winter empfehlenswert. Mit Topfballen

20—40	0.50		
-------	------	--	--

*Riccartonii* Hort., **St.**, unaufföhrlich mit scharlachroten Blüten bedeckt. Schutzdecke im Winter erforderlich. Mit Topfballen

20—40	0.50		
-------	------	--	--

**Gaultheria**, Scheinbeere, **I. St. •**.

*procumbens* L., kleiner immergrüner, kriechender Strauch. Blätter tiefgrün. Beeren rot . . . . .

1.—	9.—		
-----	-----	--	--

**Genista**, Ginster.

*anglica* L., niederliegender bedornter Ginster, Blüte gelb, Juni bis Juli . . . . . Mit Topfballen

20—30	0.45	4.—	35.—
-------	------	-----	------

*praecox*, siehe *Cytisus* Seite 37.

*radiata* Scop., **St.**, Strahlenginster, bis 1 m hoch werdend, Blätter lineal graugrün, Blüten im Juni lebhaft gelb. Mit Topfballen

15—20	1.—	9.—	80.—
20—30	1.20	11.—	100.—

*sagittalis* L., **St.**, Pfeilginster, schönes kriechendes Steingartengehölz mit aufrechten, kopfförmigen, gelben Blütentrauben. Mit Topfballen

20—30	0.50	4.50	40.—
-------	------	------	------

*scoparia*, **B.**, siehe *Cytisus scoparius*.

*tinctoria* L., Färbeginster, bis 2 m hoch werdender, reichblühender Strauch, Blüte tiefgelb im Sommer, auch für leichte Böden.

60—100	0.40	3.50	30.—
--------	------	------	------

„ *plena* Rehd., **St.**, Strauch niedrig, Blüte gefüllt goldgelb, für Steingärten geeignet . . . . .

30—40	0.90		
-------	------	--	--

**Ginkgo**, Ginkgobaum, siehe Koniferen Seite 70.**Gleditschia**, Gleditschie.

*japonica* Miq., bis 25 m hoher Baum mit zahlreichen Dornen . . . . .  
*tricanthos* L., **R.**, Christusdorn, bis über 20 m hoher Baum mit breiter, lockerer Krone und großen rotbraunen Dornen . . . . .

60—100	0.50	4.50	40.—
125—200	0.55	5.—	45.—
200—300	0.85	7.50	70.—

Alleebäume, Stammumfang

7—8	3.50	32.—	
8—10	4.—	38.—	
10—12	5.—	47.—	

**Halesia**, Silberglocke, Schneeglöckchenstrauch.

*carolina* L., (H. *tetrapetra* Ellis), Blätter dicklich mit großen, glökigen, weiß bis rötlichen Blumen, bis 5 m hoch werdend . . . . .

80—125	1.10		
--------	------	--	--

**Halimodendron, Salzstrauch.**

*halodendron* *Woss* (H. *argenteum* *Fisch.*), gefiederte Belaubung,  
hellviolette Blüten

Höhe ca. cm	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
40—70	0.90		

**Hamamelis, Zaubernuß, R.**

*japonica* *Sieb. et Zucc.*, im zeitigen Frühjahr überreich mit bizarren  
geformten gelb gefärbten Blüten

60—80	3.—	28.—	
80—100	3.30	30.—	
100—125	4.40	40.—	
125—150	6.50	60.—	
125—150	10.—		

Natürlich gewachsene ältere Büsche

„ *arborea* *Gumbleton*, Wuchs baumartig, Blüten dunkler wie  
bei *japonica*, Winterblüher

150—175	15.—	135.—	
---------	------	-------	--

„ *rubra* *Hesse* (H. *jap. flavo-purpurascens* *Rehd.*), mit roten  
Blüten, Winterblüher

80—100	3.30	30.—	
100—125	5.—	45.—	
125—150	7.50	70.—	
150—175	10.—	90.—	

„ *Zuccariniana* *Gumbleton*, Blüten zitronengelb, aufrecht wach-  
send

80—100	3.30	30.—	
--------	------	------	--

*mollis* *Oliver*, goldgelbe duftende Blüten, Blatt metallischgrün,  
unterseits filzig bleibend, sehr schöne Art

60—80	4.—	36.—	
80—100	4.50	40.—	
100—125	6.—		
125—150	7.50		

*virginiana* *L.*, mehrere Meter hoch werdend, glänzend grün belaubt,  
blüht Oktober bis November

100—125	1.35	12.—	
---------	------	------	--

**Hedera, Efeu, I, siehe auch Kletterpflanzen Seite**

*helix arborescens* *Loud.*, Strauchfeigen, aufrechtwachsende Altersform  
des Efeus, von rundlichem Wuchs, schwarze Beeren,  
findet als immergrüner Zierstrauch eine vielseitige  
Verwendung

--	--	--	--

„ „ *fructu luteo* *Hort.*, gelbfrüchtige Form.  
Mit Ballen, Höhe oder Breite

15—20	0.80	7.—	
-------	------	-----	--

„ *conglomerata* *Nichols.*, **St.** Felsenfeigen, eine niedliche Zwerg-  
pflanze

20—30	1.—	9.—	
-------	-----	-----	--

„ *minima* *Hibb.*, **St.** sehr kleinblättrige Form mit straff auf-  
rechtem Wuchs

20—30	2.—	18.—	
-------	-----	------	--

**Helianthemum, Sonnenröschen I, St.**

*amabile* fl. pl. Rubin *Hort.*, liegender, immergrüner Zwergstrauch  
für Steingärten, Trockenmauern und Staudenrabatten, mit ge-  
füllten, roten Blüten

0.45	4.—	35.—	
------	-----	------	--

„ *sulphureum* pl. *Hort.*, (syn. Gelbe Perle), mit gelben gefüll-  
ten Blüten

0.45	4.—		
------	-----	--	--

*polifolium roseum* *Hort.*, mit einfachen rosafarbenen Blüten.  
Mit Ballen

0.45	4.—	35.—	
------	-----	------	--

**Hibiscus, Eibisch.**

*syriacus*-Hybriden, sehr reichblühend, müßten wegen ihrer Schön-  
heit weit mehr angepflanzt werden, Junge Pflanzen verlan-  
gen etwas Winterschutz

60—80	0.55	5.—	
-------	------	-----	--

Dieselben in veredelten Sorten wie:

„ *albus plenus*, reinweiß, gefüllt

„ *ardens* fl. pl., gefüllt, rotviolett

„ *carneus plenus*, rosa, halbgefüllt

„ *coelestis*, blau, einfach, mit violetten Grundflecken

„ *Duc de Brabant*, karminrot, gefüllt

„ *Jeanne d'Arc*, weiß gefüllt, rötlich überhaucht

„ *pulcherrimus*, zartrosa gefüllt, mit karminfarbenen

Grundflecken

„ *punicus plenus*, karminrot, halbgefüllt

„ Rubin, karmin mit purpurroten Grundflecken, einfach

„ *totus albus*, reinweiß, einfach

40—60	0.80	7.—	
60—80	1.10	10.—	

**Hippophaes, Sanddorn.**

*rhamnoides* *L.*, baumartig wachsend, 3-4 m hoch werdend, heimisch,  
Blätter silbrig, im Herbst und Winter bedeckt mit orange-  
roten Früchten, für sämtliche Bodenarten sehr zu empfehlen.

80—125	0.45	4.—	35.—
--------	------	-----	------

**Holodiscus, Scheinspiree, B.**

*discolor ariaefolius* *Aschers. et Graebn.* (*Spiraea ariaefolia* *Sm.*),  
wertvoller Sommerblüher mit überhängenden Zweigen und  
rahmweißen Rispen, wird bis 3 m hoch, guter Einzelstrauch.

80—150	0.40	3.50	
--------	------	------	--

**Hydrangea, Hortensie.**

*arborescens grandiflora* *Rehd.*, ●, Strauchhortensie, weiße Dolden-  
rispen, blüht ununterbrochen von Juni bis Ende September.  
Strauch für Halbschatten besonders geeignet, vollständig  
winterhart, wird bis 1½ m hoch, sehr zu empfehlen

50—80	0.55	5.—	45.—
-------	------	-----	------



**Hydrangea** (Fortsetzung).

	Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
<i>japonica</i> <i>Impératrice Eugénie Hort.</i> , Randblüten rosa, Innenblüten lila bis blau	30—40	0.65	6.—	
<i>macrophylla</i> <i>otaksa Wils.</i> , mit hübschen rosafarbenen ballförmigen Blütenständen				
<i>paniculata</i> <i>grandiflora Sieb.</i> , Rispenhortensie, bis über 2 m hoher Strauch, blüht in großen, weißen Rispen, Juli bis September, sehr zu empfehlen	Büsche 3—5 Triebe 5—8 Triebe 8—12 Triebe	0.35 0.55 0.65	3.— 5.— 6.—	28.— 45.— 55.—
	Halbstämme, Stammhöhe	1.80	17.—	160.—
<i>serrata</i> <i>acuminata Wils.</i> (H. <i>opuloides</i> <i>acuminata Dipp.</i> ), Flache Blütenstände mit roten Randblüten	100—110			

**Hypericum**, Johanniskraut, Winterschutz zu empfehlen.

<i>calycinum</i> L., <b>I. St. ●</b> , immergrüner, kriechender Strauch mit goldgelben Blüten im Juli bis September, 8 cm Durchmesser	20—40	0.70	6.50	60.—
<i>Moserianum André</i> , halb immergrün, bis ca. 70 cm hoch, Blüten in Trugdolden, goldgelb mit roten Staubbeuteln im Juli bis September, ca. 7—8 cm Durchmesser	30—50	0.70	6.50	60.—
<i>patulum</i> <i>Thunb.</i> , halb immergrüner Strauch, mit goldgelben 4—5 cm breiten Blüten, Juli—Sept.	40—60	0.60	5.50	
„ <i>Henryi Veitch</i> , sommergrünes Johanniskraut, bis ca. 80 cm hoch, mit zahlreichen 5 cm breiten gelben Blüten, die in Trugdolden stehen	40—70	0.60	5.50	50.—
<i>prolificum</i> L., bis 1 m hoher Strauch mit bläulichgrünen Blättern, Blüte hellgelb, Juli—Sept.	40—60	0.45	4.—	35.—

**Ilex**, Hülse oder Stechpalme, **I. R. ●**.

<i>aquifolium</i> L., <b>H</b> , Blätter stachelig, Beeren korallenrot, heimisch	80—100 100—125 125—150 150—175 175—200	3.30 4.50 5.50 6.50 7.50	30.— 40.— 50.— 60.— 70.—	
„ <i>argenteo marginata Hort.</i> , Blätter weiß gerandet	60—80	4.—	36.—	
„ <i>Golden King Hort.</i> , gelbbunt	100—125 125—150 150—175 175—200	6.— 7.— 8.— 10.—	55.— 65.— 75.— 10.—	
„ <i>J. C. van Tol Hort.</i> , <b>H</b> , die Sorte zeichnet sich durch den außerordentlich reichen Fruchtansatz und durch die großen, auffallend leuchtend roten Früchte aus	80—100 100—125 125—150 150—175 175—200	3.30 4.50 5.50 6.50 7.50	30.— 40.— 50.— 60.— 70.—	
„ <i>pyramidalis Hort.</i> , <b>H</b> , Wuchs schön pyramidenförmig, Früchte leuchtend rot, reichtragend	80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—250 250—300	3.30 4.50 5.50 6.50 7.50 10.— 15.—	30.— 40.— 50.— 60.— 70.— 90.— 135.—	
<i>crenata</i> <i>Thunb.</i> , <b>H</b> , Blätter klein, dunkelgrün, Beeren schwarz, gute Heckenpflanze				
„ ungeschnittene Büsche	100—125 125—150 150—175 175—200	3.30 3.80 4.50 6.—		
<i>Perado Ait.</i> , immergrüner Strauch oder Baum, ähnlich <i>I. aquifolium</i> .	60—80 80—100	2.40 3.30	22.— 30.—	
<i>Pernyi Franch.</i> , Wuchs dicht, Blätter klein und stachelig	40—60 60—80	1.80 2.—		

**Jasminum**, Jasmin.

<i>nudiflorum</i> <i>Lindl.</i> , <b>St.</b> Echter Jasmin, erster Frühjahrsblüher, Blüten goldgelb, wird bis 1 m hoch, Wuchs hängend, Winterschutz zu empfehlen				
	Mit Ballen	40—70	1.30	12.— 110.—

**Juglans**, Walnuß.

<i>nigra</i> L., Schwarzuß, 30—40 m hoher Baum	150—250	1.50	13.50	
<i>regia</i> L., Walnuß, siehe Obstbäume Seite 4.				
<i>Sieboldiana cordiformis</i> <i>Mak.</i> (J. <i>cordiformis</i> <i>Maxim.</i> ), Baum schlankwuchsend, ähnlich J. <i>Sieboldiana</i> , Früchte stark einer <i>Carya</i> ähnelnd	150—300 10—12 12—14	1.50 4.50 5.—	13.50 42.— 45.—	

**Kalmia**, Berglorbeer, Lorbeerrose, **I.**

<i>angustifolia</i> L., Schmalblättrige Kalmie, wird ca. 1 m hoch, Blüte Mai—Juni karminrot in großen Dolden	30—40	2.20	20.—	
--	-------	------	------	--

	Höhe ca. cm	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>		
<b>Kalmia</b> (Fortsetzung).						
latifolia L., <b>R.</b> , Breitblättrige Lorbeerrose, wird 1–1½ m hoch, Blüten in Büscheln stehend, rosa porzellanartig, Blätter lederartig dunkelgrün	30–40 40–60 60–80	2.75 3.30 4.40	25.— 30.— 40.—			
polifolia Wangeh. (K. glauca Ait.), <b>St.</b> , Strauch ca. ½ m hoch werdend, Blüte karminrot, reichblühend, Anfang Mai	30–40	2.50	22.—			
<b>Kerria</b> , Ranunkelstrauch, Goldröschen.						
japonica DC., <b>●</b> , niedriger Strauch mit einfach gelben Blüten, Mai bis Juni	40–60	0.50	4.50			
„ argenteo-variegata Wyman, Blätter hübsch weiß gefleckt	40–60	0.60	5.50			
„ flore pleno Hort. (K. jap. pleniflora Witte), Blüten gelb, Mai bis Juni	40–70	0.60	5.50			
<b>Koelreuteria</b> , Blasenbaum <b>B.</b>						
paniculata Laxm., bis 8 m hoch, Blätter bis 40 cm lang, gefiedert. Blüht in Rispen Juli–August. Frucht aufgeblasene Kapsel	150–250	0.70				
<b>Laburnum</b> , Goldregen.						
Adamii Kirchn. (Laburnocytisus Adamii Schneid.), <b>R.</b> , sehr inter- essante botanische Form, die im Jahre 1928 von Gärtner Adam in Vitry gezogen wurde. Blüten und Wuchs sehr häufig an einer Pflanze verschieden	80–120	1.10				
alpinum Griseb., Alpengoldregen, im Wuchs dem L. vulg. gleichend, jedoch nach ihm blühend, längere Blütentrauben, sehr frosth.	125–175	0.60	5.50			
vulgare Griseb., Gemeiner Goldregen, <b>R.</b> , <b>●</b> , 5–6 m hoch werdend, sehr beliebter Strauch, blüht in schönen gelben Trauben	125–175 175–250 ca. 200	0.50 0.60 3.—	4.50 5.50 50.—	40.—		
„ Vossii Hort. (L. Watereri Vossii Hort.), ähnlich Watereri, jedoch vor diesem blühend, Blüten kräftiger goldgelb	100–150 ca. 350	1.— 7.50	9.50			
Einzelsträucher	125–150	1.80	17.—			
Halbstämme, Stammhöhe	ca. 200	3.—				
Hochstämme, Stammhöhe						
Watereri Dipp., <b>R.</b> , Kreuzung von L. alpinum mit L. vulgare, mit außerordentlich langen (bis 50 cm), goldgelben Blütentraub.	100–150	1.—	9.50			
<b>Lespedeza</b> , Buschklec.						
Sieboldii Miq. (Desmodium penduliflorum Oudem), <b>St.</b> , gefingerte Blätter; bis 1½ m hoch werdend. Zweige überhängend. Blü- tentrauben bis 40 cm lang, purpurrot; von August–Oktober.		0.90	8.50			
<b>Leucothoe</b> , Lorbeerkrüglein, <b>I.</b> , <b>St.</b> , <b>●</b> .						
Catesbaei Gray, immergrüner Strauch, etwa 1 m hoch werdend	40–60 60–80	1.90 2.40	17.50 22.—	160.— 200.—		
<b>Ligustrum</b> , Rainweide, Liguster.						
lodense Hort., <b>H.</b> , niedrigbleibender, reich verzweigter Strauch, der besonders für niedrige Hecken geeignet ist. Belaubung grau- grün, Herbstfärbung schwärzlich braun	30–40 40–60	0.40 0.45	3.50 4.—	30.— 35.—		
obtusifolium var. Regelianum Rehd. (Lig. Regelianum Koehne), <b>H.</b> , <b>●</b> , breitwachsend und reichblühend, gänzlich winterhart, schöne Herbstfärbung	40–60	0.40	3.50	30.—		
verpflanzte Büsche						
ovalifolium Hassk., <b>H.</b> , <b>I.</b> , <b>●</b> , immergrüner Strauch, Blätter ober- seits dunkel, unterseits bläulich-grün. Vorzügliche Hecken- pflanze.	3jährige Büsche, 5–8 Triebe, 1000 St. 70.— 5–8 Triebe, 1000 St. 100.— 5–8 Triebe, 1000 St. 130.— 5–8 Triebe, 1000 St. 160.—	<i>R.M.</i> <i>R.M.</i> <i>R.M.</i> <i>R.M.</i>	30–50 50–80 80–100 100–125	0.15 0.20 0.25 0.30	1.— 1.50 2.— 2.50	8.— 12.— 15.— 18.—
verpflanzte Büsche, 8–12 Triebe	60–80	0.30	2.50	22.—		
8–12 Triebe	80–100	0.35	3.—	26.—		
8–12 Triebe	100–125	0.40	3.50	30.—		
8–12 Triebe	125–150	0.45	4.—	36.—		
12–20 Triebe	60–80	0.35	3.—	26.—		
12–20 Triebe	80–100	0.40	3.50	30.—		
12–20 Triebe	100–125	0.45	4.—	33.—		
12–20 Triebe	125–150	0.50	4.50	37.—		
vulgare L., <b>H.</b> , <b>●</b> , Gemeine Rainweide, heimisch,						
3jährige Büsche, 5–8 Triebe, 1000 St. 70.—	<i>R.M.</i>	30–50	0.15	1.—	8.—	
5–8 Triebe, 1000 St. 100.—	<i>R.M.</i>	50–80	0.20	1.50	12.—	
5–8 Triebe, 1000 St. 130.—	<i>R.M.</i>	80–100	0.25	2.—	15.—	
5–8 Triebe, 1000 St. 160.—	<i>R.M.</i>	100–125	0.30	2.50	18.—	
verpflanzte Büsche, 8–12 Triebe	40–60	0.30	2.50	20.—		
8–12 Triebe	60–80	0.30	2.50	22.—		
8–12 Triebe	80–100	0.35	3.—	26.—		
8–12 Triebe	100–125	0.40	3.50	30.—		
verpflanzte Büsche, 12–20 Triebe	60–80	0.35	3.—	26.—		
12–20 Triebe	80–100	0.40	3.50	30.—		
12–20 Triebe	100–125	0.45	4.—	33.—		



**Ligustrum** (Fortsetzung).

**vulgare atrovirens Hort., H. I. R. ●**, Laub dunkelgrün, im Winter dunkelpurpur, immergrün, vollständig winterhart.

	Höhe ca. cm	1 St. R.H.	10 St. R.H.	100 St. R.H.
3jährige Büsche, 5—8 Triebe	30—50	0.25	2.—	15.—
5—8 Triebe	50—80	0.30	2.50	20.—
5—8 Triebe	80—100	0.35	3.—	25.—
verpflanzte Büsche, 8—12 Triebe	40—60	0.35	3.—	26.—
8—12 Triebe	60—80	0.40	3.50	30.—
8—12 Triebe	80—100	0.40	3.60	33.—
8—12 Triebe	100—125	0.45	4.—	35.—
12—25 Triebe	60—80	0.40	3.60	33.—
12—25 Triebe	80—100	0.45	4.—	38.—
12—25 Triebe	100—125	0.50	4.50	40.—

„ **aureum Jaeg., H.**, Belaubung goldgelb, Beeren schwarz . . . . .  
 „ **chlorocarpum Loud.**, Früchte hellgelb, Zweige für Binderei  
 geeignet . . . . .

40—60	0.35	3.50	
60—80	0.45	4.—	

**Liquidambar**, Amberbaum.

**styraciflua L.**, Blätter fünflappig, derb, sattgrün, mit schöner roter Herbstfärbung, extra starker Einzelstrauch . . . . .

80—125	1.—	9.50	
200—300	7.50		

**Liriodendron**, Tulpenbaum.

**tulipifera L., R.**, hoher Baum, Blätter bis zu 24 cm lang, glänzend grün, Herbstfärbung goldgelb, Blüten tulpenähnlich, blass gelblich-grün, Juni—Juli . . . . .

100—150	1.80	16.—	
150—200	2.20	20.—	
200—300	3.—	27.—	

Alleeabäume, Stammumfang

8—10	5.50	50.—	
10—12	6.75	60.—	

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

14—16	10.—		
-------	------	--	--

**Lonicera**, Heckenkirsche, **R.** siehe auch unter Kletterpflanzen Seite 63.

**Albertii**, siehe *spinosa* **Albertii** unten.

**alpigena L., ●**, Alpen-Heckenkirsche, schwachwachsender, bis 1½ m hoch werdender Strauch, Blätter glänzend dunkelgrün, Früchte bis Kirschengröße, leuchtend rot . . . . .

50—70	0.40	3.50	
80—100	1.50	13.50	

**amoena alba Zab., ●**, bis 4 m hoch werdend, Blüte weiß . . . . .

100—150	0.40	3.50	
---------	------	------	--

**chrysantha Turcz., H. ●**, bis 4 m hoch werdend, buschig . . . . .

100—150	0.40	3.50	
---------	------	------	--

**coerulea L., H. ●**, breitbuschig, mit blaubereiften Früchten, wird 1½—2 m hoch . . . . .

60—120	0.40	3.50	30.—
--------	------	------	------

**floribunda**, eine prächtige Heckenkirsche mit lockeren, überhängenden Zweigen, graublauem Laub und rosafarbenen Blüten . . . . .

**involuta Banks**, 2 m hoch werdender Strauch mit oberseits dunkelgrünen, unterseits hellgrüngrünen Blättern, Blüte goldgelb Mai—Juni . . . . .

80—125	0.40	3.50	
--------	------	------	--

**Ledebourii Esch., ●**, Ledebours Heckenkirsche, breit aufrechtwachsender, bis 2 m hoch werdender Strauch, Blüten orange mit rot, Mai—Juni, Früchte schwärzlich-rot . . . . .

80—125	0.45	4.—	
--------	------	-----	--

**Morrowii Gray, ●**, Zweige überhängend, Wuchs kräftig . . . . .

80—120	0.40	3.50	
--------	------	------	--

**nitida Wilson, H. I. St.**, Freilandmyrte, runder niedriger Strauch, mit immergrüner, myrtenartiger Belaubung . . . . .

30—40	0.65	5.50	45.—
40—60	0.80	7.—	60.—
60—100	0.90	8.—	

**pileata Olivier, H. I. St. ●**, immergrün, winterhart, niedrig ausgebreitet wachsend, im Herbst mit violetten Beeren . . . . .

30—40	0.65	5.50	45.—
40—60	0.80	7.—	60.—

„ **yunnanensis**, siehe *yunnanensis* Seite 46.

**prostrata Rehd., St.**, niedriger Strauch, Zweige sehr stark überhängend, mit gelblichen Blüten . . . . .

40—70	0.45	4.—	
-------	------	-----	--

**Purpurea Rehd.**, halbimmergrüner Strauch mit rahmweißen Blüten und roten Früchten . . . . .

80—120	0.50	4.50	
--------	------	------	--

**rupicola Hook. f. et Thoms., St.**, stark überhängender, 1½ m hoher Strauch, Blüten helllila, wohlriechend . . . . .

80—125	0.40	3.50	
--------	------	------	--

**spinosa Albertii Rehd., (L. Albertii Regel)**, Zierlicher schmalblättriger, grüngrün belaubter Strauch, mit rosa Blüten. Früchte bläulichrot . . . . .

40—60	0.50	4.50	
-------	------	------	--

**tatarica L., B. H. ●**, guter Schattenstrauch, wird 2—3 m hoch, Blüten in verschiedenen Farben, weiß bis rot . . . . .

80—150	0.40	3.50	
--------	------	------	--

„ **alba Loisel, H. ●**, weißblühend . . . . .

80—150	0.40		
--------	------	--	--

„ **pulcherrima Regel, ●**, karminrote Blüten mit hellerem Rand . . . . .

125—175	0.40		
---------	------	--	--

„ **rubra Hort., H. ●**, Blüte rosa . . . . .

80—150	0.40		
--------	------	--	--

„ **speciosa Billiard**, Blüten rosa, sehr großblumig, starkwüchsig . . . . .

80—125	0.40	3.50	30.—
--------	------	------	------

„ **virginialis grandiflora Dawson**, weißblühend . . . . .

80—150	0.40		
--------	------	--	--

**xylostemum L., B. H. ●**, gelblich-weiße Blüten, dicke rote Beeren, für Hecken geeignet, bester Schattenstrauch, mittelstark . . . . .

70—120	0.40	3.50	30.—
--------	------	------	------

**Lonicera** (Fortsetzung).

yunnanensis Franch., **H. I. St. ●**, kleiner immergrüner Strauch, Wuchs wie *L. nitida*, dagegen Blattform *L. pileata* sehr ähnlich. Bedeutend härter wie vorgenannte Sorten. Mit Ballen

Höhe ca. cm	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
30—40	0.65	5.50	45.—
40—60	0.80	7.—	60.—

**Lycium**, Bocksdorn.

europaeum L., **H. R.**, Gemeiner Bocksdorn, für Hecken geeignet, verträgt trockene Böden, Zweige überhängend, dornig

125—175	0.40	3.50	30.—
---------	------	------	------

**Magnolia**, Magnolie, **R.**

kobus Thunb., bis 10 m hoch werdend, Blüte weiß, April—Mai

125—150	5.50	50.—	
150—175	6.50	60.—	

parviflora Sieb. et Zucc., Pflanzen gedrungen und breitwachsend. Blüten weiß mit roten Staubfäden im Juni—Juli

80—100	6.50	60.—	
100—125	7.50	67.—	
125—150	10.—		

Soulangeana Soul., Blüte groß, weiß, glockenförmig, mit rötlichen Streifen, April bis Mai

80—100	6.75	60.—	
--------	------	------	--

100—125 7.50 67.—

125—150 10.— 90.—

Einzelpflanzen

150—175 16.50 150.—

175—200 20.— 180.—

100—125 7.50 67.—

125—150 10.— 90.—

100—125 7.50 67.—

125—150 10.— 90.—

Einzelpflanzen

150—175 16.50 150.—

175—200 20.— 180.—

80—100 7.50 67.—

100—125 10.— 90.—

Einzelpflanzen

125—150 16.50 150.—

150—175 20.— 180.—

100—125 7.50 67.—

125—150 10.— 90.—

100—125 7.50 67.—

125—150 10.— 90.—

stellata Maxim., niedriger, außerordentlich reichblühender, bis 2 m

hoch werdender Strauch; Blüte weiß, duftend

60—80	5.60	50.—	
-------	------	------	--

80—100	7.50	70.—	
--------	------	------	--

100—125	12.—	110.—	
---------	------	-------	--

125—150	16.50	150.—	
---------	-------	-------	--

150—175	20.—	180.—	
---------	------	-------	--

**Mahonia**, Fiederberberitze, Mahonie, **B. I. R. ●**

aquifolium Nutt., **H. St.**, verpflanzte Büsche aus weitem Stand

20—30	0.30	2.50	22.—
-------	------	------	------

30—40	0.35	3.—	28.—
-------	------	-----	------

40—50	0.45	4.—	33.—
-------	------	-----	------

Büsche mit Ballen

30—40	0.65	5.50	45.—
-------	------	------	------

40—50	0.70	6.—	50.—
-------	------	-----	------

**Malus**, Zierapfel oder Kirschapfel, schönfrüchtige Arten und Sorten, **B.**

ihre Früchte können zu Gelee verarbeitet werden.

baccata Borkh., sollten wegen der prächtigen, schön gefärbten

Früchte besonders für den Winterschmuck in allen Gärten

viel mehr angepflanzt werden

100—150	0.90	8.50	80.—
---------	------	------	------

„ fructu maximo Hort., Frucht scharlachrot

100—150	0.90	8.50	80.—
---------	------	------	------

communis DC., Wildapfel

100—150	0.45	4.—	35.—
---------	------	-----	------

Fairy Hogg, Frucht 3½ cm groß, gelblichrot

100—150	0.90	8.50	80.—
---------	------	------	------

Gelber Kirsch

100—150	0.90	8.50	80.—
---------	------	------	------

Hyslop, Frucht 4 cm groß, karmesinrot mit gelb

100—150	0.90	8.50	
---------	------	------	--

John Downing, Frucht gelb und rot

100—150	0.90	8.50	80.—
---------	------	------	------

Niedzwetzkyana, siehe unter schönblühende Arten und Sorten.

ringo fastigiata, Blüte zartrosa, Frucht gelb und rot

100—150	0.90	8.50	80.—
---------	------	------	------

Transcendent, goldgelb, rötlich gestreift

100—150	0.90	8.50	
---------	------	------	--

**Malus**, Zierapfel, schönblühende Arten und Sorten, **B.**

floribunda Sieb., Knospen rot, Blumen außen rosa, innen weiß,

mittelhoch wachsend

100—150	0.90	8.50	80.—
---------	------	------	------

„ Arnoldiana Rehd., der vorigen ähnlich, Blüten größer, Wuchs

breiter

100—150	0.90	8.50	
---------	------	------	--

„ atrosanguinea Hortul. (M. atrosanguinea Schneid.), Blüten

bleiben auch im Verblühen lebhaft rot

100—150	0.90	8.50	80.—
---------	------	------	------

„ purpurea Barbier (M. purpurea Rehd.), Blätter und Blüten

purpurkarmin, Früchte blutrot

100—150	0.90	8.50	80.—
---------	------	------	------

Einzelpflanzen

ca. 300	8.—		
---------	-----	--	--

Hochstämme, Stammumfang

7—8	2.40	22.—	
-----	------	------	--

Halliana Koehne, Blüte dunkelrosa, Knosp. tiefrot, Frucht dunkelrot.

100—150	0.90	8.50	
---------	------	------	--



**Malus** (Fortsetzung).

	Höhe ca. cm	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
<b>Hartwigii</b> <i>Koehe</i> , Blüte weiß, rötlich überlaufen, etwas gefüllt. Pflanze starkwüchsig . . . . .	100—150 7—8	0.90 2.40	8.50	
Hochstämme, Stammumfang				
<b>kaido</b> <i>Dipp.</i> (M. magdeburgensis <i>Schoch</i> ), Blätter glänzend grün, Blüten weiß mit rosa . . . . .	100—150	0.90	8.50	
<b>micromalus</b> <i>Mak.</i> , Blüte rosa, Knospen karmesin, Früchte hellrot, lange haftend . . . . .	100—150 7—8	0.90 2.40	8.50	
Hochstämme, Stammumfang				
<b>Niedzwetzkyana</b> <i>Dieck</i> , mit leuchtend braunroter Belaubung, Blüten groß, dunkelrosa, Früchte groß, dunkelrot, auch innen rot . . . . .	100—150	0.90	8.50	
<b>Ökonomierat</b> <i>Echtermeyer Späth</i> , <b>Tr.</b> , Zweige in breiten Bögen überhängend, Blüten karminrot . . . . .	100—150 7—8	1.— 2.75	9.50	
Hochstämme, Stammumfang				
<b>pendula</b> <i>Elise Rathke Hort.</i> , <b>Tr.</b> , stark hängender Trauerapfel, der große, prächtig gefärbte Früchte bringt . . . . .	100—150 7—8	1.— 2.75	9.50	
Hochstämme, Stammumfang				
<b>purpurea aldenhamensis</b> <i>Rehd.</i> , Neuer Zierapfel, mit im Austrieb schwarzroten Blättern und halbgefüllten purpurrosafarbenen Blüten, Früchte dunkelrot . . . . .		0.90	8.50	
„ <i>Eleyi Rehd.</i> , Holz und Belaubung tief dunkelrot. Außer- ordentlich reichblühend. Farbe der Blüten intensiv weinrot. Im Herbst mit zahlreichen kleinen, rot gefärbten Früchten. Einzelpflanzen . . . . .	100—150 ca. 300	0.90 8.—	8.50	80.—
<b>Scheideckeri</b> <i>Zabel</i> , guter Treibstrauch, mit großen, halbgefüllten rosa Blüten, außerordentlich reichblühend. . . . .	3—5 Triebe 5—8 Triebe	0.60 0.90	5.50	
<b>spectabilis Riversii</b> <i>Nash</i> (M. spectabilis roseo pleno <i>Th. Moore</i> ), mit großen, halbgefüllten rosafarbenen Blüten . . . . .	100—150 7—8	0.90 2.40	8.50	80.—
Hochstämme, Stammumfang				

**Morus**, Maulbeerbaum, **R.**

<b>alba</b> <i>L.</i> , <b>H.</b> , Weißfrüchtige Maulbeere, bis 12 m hoch werdender Baum für warme sonnige Lagen. Bestes Futter für Seiden- raupen . . . . .	100—175	0.40	3.50	
---	---------	------	------	--

**Muehlenbeckia**, Mühlenbeckie, **I. St.**

<b>axillaris</b> <i>Walp.</i> , immergrüner, kriechender Strauch mit kleinen runden glänzenden Blättern . . . . .		0.35	2.50	20.—
Mit Ballen				

**Myrica**, Gagelstrauch.

<b>gale</b> <i>L.</i> , bis 1,50 m hoher, heimischer Strauch, mit lanzettlichen Blättern, zweihäusig . . . . .	40—60	0.45	4.—	35.—
---	-------	------	-----	------

**Nepeta**, siehe unter Stauden Seite 64.**Osmanthus**, Duftblume.

<b>aquifolium</b> <i>Benth. et Hook.</i> (O. ilicifolius <i>Mouillef.</i> ), <b>I.</b> , <b>●</b> , immer- grün, schwachwachsend, Blätter stachelig, glänzend, Blüte weiß in Büscheln . . . . .	40—60 60—80	2.20 3.—	20.— 27.50	
Mit Ballen				

**Ostrya**, Hopfenbuche.

<b>italica carpinifolia</b> <i>H. Winkl.</i> , <b>H.</b> , wird bis 20 m hoch, Zweige an- fangs behaart, später olivbraun. Blätter spitz, gesägt. Blüten in Kötzchenform. Frucht in Form hängender Ähren . . . . .	125—175	0.55	5.—	
--	---------	------	-----	--

**Pachysandra**, siehe unter Stauden Seite 64.**Paeonia**, Pfingstrose.

<b>moutan</b> <i>Sims.</i> (P. arborea <i>Don</i> ), Baumartige Pfingstrose, großblu- mig, in leuchtenden Farben, in Sorten . . . . .	20—40	3.—	27.—	
4jährig				

**Parthenocissus**, siehe unter Kletterpflanzen Seite 79.**Pernettya**, Torfmyrte, **I. St. ●**

<b>mucronata</b> <i>Gaud.</i> , bis 50 cm hoher, immergrüner, ausläufertreiben- der Strauch mit kleinen, glänzenden, wechselständigen Blät- tern, glockige rosafarbene Blüten, Beeren rosa bis rot, will kalkfreien Boden . . . . .		2.—	18.—	
Mit Ballen				
„ <b>alba</b> <i>Davis</i> , reich bedeckt mit schneeweißen Beeren. Mit Ballen		2.—	18.—	
„ <b>purpurea</b> <i>Davis</i> , mit purpurviolettten Früchten . Mit Ballen		2.—	18.—	
„ <b>rosea</b> <i>Davis</i> , mit rosa Beeren . . . . . Mit Ballen		2.—	18.—	

**Phellodendron**, Korkbaum.

<b>amurense</b> <i>Rupr.</i> , Amur-Korkbaum, Baum bis 12 m hoch werdend, mit korkartiger Rinde und 25—40 cm langen gefiederten Blättern . . . . .	125—200	1.—	9.50	
--	---------	-----	------	--

<b>Philadelphus</b> , Pfeifenstrauch, Falscher Jasmin, Duftjasmin, <b>R.</b>	Höhe ca. cm	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
<b>a) hochwachsende Sorten:</b>				
<i>coronarius L.</i> , <b>H.</b> , ●, bis 2½ m hoch werdender Strauch, Blüten reinweiß, wohlriechend, Zweige rötlich-braun, verträgt gut Schatten und eignet sich vorzüglich zu Hecken	100—150	0.40	3.50	30.—
<i>inodorus grandiflorus Gray</i> , <b>H.</b> , ●, starkwüchsig, reichblühend, Blüte weiß, wohlriechend, guter Deck- und Schattenstrauch.	150—200	0.50	4.50	40.—
<i>latifolius Schrad.</i> , die am stärksten wachsende Art, mit großen weißen Blüten, bis zu 6 cm im Durchmesser, Strauch wird bis 6 m hoch	100—150	0.40	3.50	30.—
<i>pubescens Loisel</i> , <b>H.</b> , ●, bis 3 m hoch werdend, guter Deck- und Schattenstrauch, sehr reichblühend und wohlriechend; Blätter unterseits behaart	150—200	0.50	4.50	40.—
<b>b) mittelhochwachsende Sorten:</b>				
<i>Lemoinei Virginal Hort.</i> , <b>H.</b> , bis zu 2 m hoch werdender, außerordentlich reichblühender Strauch. Blüten gefüllt, später halbgefüllt, reinweiß, bis 5 cm groß	70—120	0.50	4.50	40.—
Einzelsträucher	ca. 250	3.—		
<b>c) niedrigbleibende Sorten:</b>				
<i>coronarius aureus Rehd.</i> , <b>H.</b> , Blätter goldgelb	30—60	0.40	3.50	30.—
<i>Lemoinei Bouquet blanc Hort.</i> , außerordentlich reichblühend, Blüten reinweiß, stark gefüllt, Triebe zierlich überhängend, bis 1½ m hoch werdend	80—125	0.40	3.50	30.—
„ <i>Candelabre Hort.</i> , großblumig, gefüllt, weiß	50—70	0.45	4.—	35.—
„ <i>Dame blanche Hort.</i> , <b>H.</b> , reichblühend, einfach, blendend reinweiß, bis 1 m hoch werdend, ohne Zweifel die schönste ihrer Art, sollte daher weit mehr angepflanzt werden	50—70	0.40	3.50	30.—
„ <i>Enchantment Hort.</i> , gefüllt, weiß	50—70	0.40	3.50	30.—
„ <i>erectus Hort.</i> , <b>H.</b> , aufrecht wachsender Strauch, bis 1½ m hoch werdend, für Hecken geeignet; Blüte weiß, wohlriechend	60—100	0.40	3.50	30.—
„ <i>Girandole Hort.</i> , Neuheit, Blumen dicht gefüllt, prachtvoll milchweiß in dichten, 10 cm langen Blütenständen, schon in der Jugend sehr blühwillig	65—100	0.50	4.50	40.—
„ <i>Manteau d'hermine Hort.</i> , <b>H.</b> , bis 1 m hoch werdend, Blüten weiß gefüllt, reichblühend	40—60	0.40	3.50	
„ <i>Voie lactée Hort.</i> , Wuchs aufrecht, überhängend, hat große, einfache, duftlose, schalenartige weiße Blumen	50—70	0.45	4.—	
<b>Physocarpus</b> , Blasenpiere.				
<i>opulifolius Maxim.</i> ( <i>Spiraea opulifolia L.</i> ), ●, mit weißen, doldigen Trauben, guter Deckstrauch, wird bis 3 m hoch	80—150	0.40	3.50	30.—
„ <i>luteus Zab.</i> , mit gelben Blättern	125—200	0.40	3.50	30.—
<b>Pirus</b> , Birne.				
<i>communis L.</i> , Wildbirne	100—150	0.50	4.50	40.—
<b>Platanus</b> , Platane <b>R.</b>				
<i>acerifolia Willd.</i> , Winterharte Platane. <u>Alleebäume</u> , Stammumfang	8—10	1.80	16.50	150.—
	10—12	2.30	21.—	190.—
	12—14	2.70	24.50	225.—
	14—16	3.60	34.—	325.—
	16—18	4.80	44.—	400.—
	18—20	5.50	52.—	
	12—14	3.60	34.—	325.—
	14—16	4.60	44.—	425.—
	16—18	5.50	52.—	500.—
	18—20	6.60	63.—	600.—
	20—24	8.30	78.—	750.—
	24—28	11.—	105.—	
„ <i>pyramidalis Schneid.</i> , pyramidal wachsende Form der <i>acerifolia</i> , die ebenso winterhart ist wie die Stammsorte				
<u>Alleebäume</u> , Stammumfang	14—16	3.60	34.—	325.—
	16—18	4.40	42.—	400.—
	18—20	5.50	52.—	500.—
<i>orient. macrophylla Hort.</i> <u>Alleebäume</u> , Stammumfang	12—14	2.70	24.50	225.—
	14—16	3.60	34.—	325.—
	16—18	4.40	42.—	400.—
	18—20	5.50	52.—	500.—
	20—24	7.50	70.—	650.—
<b>Polygonum</b> , siehe Seite 63.				
<b>Populus</b> , Pappel, <b>B. R.</b>				
<i>alba nivea Ait.</i> , Silberpappel, hoher Baum, besonders windbeständig.	150—200	0.55	5.—	45.—
	200—300	0.70	6.50	68.—
<u>Alleebäume</u> , Stammumfang	8—10	1.85	17.—	165.—
	10—12	2.40	23.—	210.—
	12—14	3.—	28.—	260.—



**Populus** (Fortsetzung).

	Höhe ca. cm	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
<b>alba pyramidalis Bunge</b> (P. alba Bolleana Lauche), Pyramiden-Silberpappel	150—200 200—250 400—600 500—600	1.50 2.40 8.50 10.—	13.— 22.—	120.— 200.—
	8—10 16—18	3.— 5.50	27.—	250.—
<b>angulata cordata robusta Hort.</b> (P. robusta Schneid.), hoher, aufrecht wachsender Baum, mit glänzend dunkelgrüner Belaubung. Die jungen Triebspitzen etwas rötlich	150—200 200—300	0.55 0.70	5.— 6.50	45.— 60.—
	10—12 12—14	1.70 2.20	16.— 21.—	150.— 200.—
<b>balsamifera L.</b> , Balsampappel, klebrige Zweige, mit wohlriechenden Blättern und Knospen, große Blätter	150—200 200—250	0.55 0.70	5.— 6.50	45.— 60.—
	10—12	1.70	16.—	
<b>berolinensis Dipp.</b> , Berliner Lorbeerpyramidenpappel, gesunder, gegen Krankheiten sehr widerstandsfähiger Baum mit hellgrüner Belaubung. Für Schutzpflanzungen und als Straßenbaum sehr zu empfehlen	200—250 250—300 300—350 400—500	1.10 1.70 2.50 5.—	10.50 16.— 24.— 47.—	100.— 150.— 225.— 450.—
	8—10 10—12 12—14 20—24	1.70 2.20 3.— 7.50	16.— 21.— 28.—	150.— 200.—
<b>canadensis Moench</b> , Kanadische Pappel, wertvoll für Chausseen und Landwege und auch im geschnittenen Zustande für bebaute Straßen zu empfehlen, da das Laub sehr unempfindlich ist.	150—200 200—300	0.55 0.70	5.— 6.50	45.— 60.—
	8—10 10—12 12—14	1.30 1.70 2.20	12.— 16.— 21.—	110.— 150.—
<b>generosa Henry</b> , außerordentlich raschwachsende Pappelhybride mit großen herzförmigen Blättern	150—200	0.60		
<b>lasiocarpa Oliver</b> , Blätter herzförmig, und außergewöhnlich groß, ca. 25—30 cm Durchmesser, von glänzend grüner Farbe. Dagegen sind die Blattstiele rot gefärbt				
<b>nigra L.</b> , Schwarzpappel, bekannte heimische Pappel	150—200 200—300	0.55 0.70	5.— 6.50	45.— 60.—
	8—10	1.30	12.—	
<b>pyramidalis Spach.</b> (P. nigra fastigiata Desf.), Italienische Pyramidenpappel, bekannter Zier- und Straßenbaum, auch als hohe Einfriedigung, als Windschutz oder als Baumwand im architektonischen Garten geeignet. Aus besonders weitem Stand, bis unten vollgarniert. Weniger gut garnierte Pflanzen 50 Prozent billiger	150—200 200—250 250—300 300—350 350—400 400—500 500—600 600—700 1000—1200	0.90 1.40 2.— 3.— 4.50 5.50 6.50 9.— 22.—	8.50 13.— 19.— 28.— 42.— 50.— 60.— 85.— 200.—	80.— 120.— 180.— 270.— 400.—
	8—10 10—12 12—14 14—16	2.— 2.40 3.30 4.—	19.— 23.— 31.— 38.—	180.— 220.— 300.—
<b>Simonii Carr.</b> , Birkenpappel, sehr früh austreibende chinesische Pappel mit malerischem Wuchs und grauem Stamm, sehr zu empfehlen	150—200 200—300	0.55 0.70	5.— 6.50	45.— 60.—
	8—10 10—12 18—20 20—24 24—28	1.70 2.20 5.50 7.— 10.—	16.— 21.—	150.— 200.—
<b>fastigiata Schneid.</b> , Neuheit, pyramidale Form, von obiger, welche die Italienische Pyramidenpappel an Schönheit weit übertrifft. Blätter von interessanter, löffelfartiger Form, lebhaft dunkelgrün, unterseits bläulich, vorzüglicher Straßen- und Parkbaum, sollte vielmehr angepflanzt werden, hat die gleiche, universale Verwendungsmöglichkeit wie die Ital. Pyramidenpappel	200—250 250—300 350—400 400—500	2.20 2.70 5.— 6.—	20.— 25.— 45.— 55.—	180.— 240.— 400.— 500.—
<b>tremula L.</b> , Zitterpappel, heimisch	80—125 Hochstämme, Stammumfang 7—9	0.55 2.20	5.— 21.—	45.— 200.—
	Stammbüsche ca. 300—500 cm Höhe, Stammumfang 8—10 Mit Ballen	3.— 3.60	27.50 33.—	250.— 300.—
<b>trichocarpa Torr. et Gray</b> , Westliche Balsampappel				
<b>Wilsonii Schneid.</b> , Wuchs breit pyramidal, bis 20 m hoch werdend, Zweige dick und glänzend, Blätter bis 20 cm lang und 16 cm breit, Blattstiele rötlich, auffallend schöne Neueinführung	16—18 18—20 20—24	5.— 6.— 8.—		

**Potentilla, Fingerstrauch.**

	Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
<i>arbuscula</i> Don., mittelhoher Strauch mit gelben Blüten	40—60	0.45	4.—	35.—
<i>Farreri</i> Hort., sattgelbe Blüten; Wuchs aufrecht, mittelstark	30—50	0.50	4.50	40.—
„ <i>prostrata</i> Hort., St., zwergartig wachsender Strauch, Blüten goldgelb, blüht ununterbrochen von Juni bis in den Spätherbst	20—30 30—40	0.80 1.—	7.— 9.—	60.— 80.—
<i>Friedrichsenii</i> Späth (P. fruticosa Friedrichsenii Rehd.), Belaubung hellgrün, Blüten lichtgelb, reichblühend	60—100	0.40	3.50	30.—
<i>fruticosa</i> L., höchstens 1 m hoch werdend, Blüten gelb	40—60	0.40	3.50	30.—
„ <i>mandschurica</i> Maxim., St., kriechend, bis 50 cm hoch werdend, mit weißen Blüten	30—40 40—60	0.80 1.—	7.— 9.—	— —
„ <i>Purdomii</i> Rehd., Strauch mit bläulich grauen Blättern, und blaßgelben Blüten	40—60	0.45	4.—	35.—

**Prunus, Kirsche und Kirschlorbeer und Mandel und Pfirsich und Pflaume und Traubenkirsche.**

<i>avium flore pleno</i> Schneid., Gefüllte Süßkirsche, weiß, reichblühend	100—150	0.90	8.50	
<i>Alleebäume</i> , Stammumfang	7—10	2.50	24.—	
<i>cerasifera</i> Ehrh. (Pr. myrobalana Loisel), B., Kirschpflaume, starkwüchsig, für Hecken und Vogelschutzstreifen geeignet. Blüten reinweiß, Früchte essbar	125—175	0.40	3.50	30.—
„ <i>Pissardii</i> Bailey, Blutpflaume, B., großer Strauch mit schwarzrotem Laub, Blüten weiß	80—125	0.60	5.50	50.—
„ „ <i>nigra</i> Hort. gall. (Pr. cer. nigra Bailey), B., eine besonders dunkle schwarzrotblättrige Kirschpflaume	125—200	0.85	8.—	75.—
„ „ <i>nigra</i> Hort. gall. (Pr. cer. nigra Bailey), B., eine besonders dunkle schwarzrotblättrige Kirschpflaume	80—125	0.60	5.50	50.—
„ „ <i>nigra</i> Hort. gall. (Pr. cer. nigra Bailey), B., eine besonders dunkle schwarzrotblättrige Kirschpflaume	125—200	0.85	8.—	75.—
<i>Alleebäume</i> , Stammhöhe	125—150	1.50	13.50	
<i>Alleebäume</i> , Stammumfang	7—10	2.50	24.—	
<i>cerasus Rhexii</i> Voss, Gefüllte Sauerkirsche, 2½ bis 3 m hoch werdend, Blüten stark gefüllt, schneeweiß, Mai bis Juni	80—130	0.90	8.50	
<i>fruticosa</i> Pail., Zwergkirsche, Kugelskirsche, R., bis 1 m hoher, kugelig wachsender, kurz Zweigiger Strauch. Blätter glänzend dunkelgrün. Blüten weiß, Beachtenswerter, kleinkroniger Straßenbaum	60—80	1.—		
„ „ <i>fruticosa</i> Pail., Zwergkirsche, Kugelskirsche, R., bis 1 m hoher, kugelig wachsender, kurz Zweigiger Strauch. Blätter glänzend dunkelgrün. Blüten weiß, Beachtenswerter, kleinkroniger Straßenbaum	7—10	2.50	24.—	
<i>glandulosa albo plena</i> Koehne (Pr. glandulosa sinensis Koehne; Pr. sinensis alba pl. Hort.), etwa meterhoher, feinzweigiger Strauch, der im Mai mit weißgefüllten Blüten überschüttet ist; auch zum Treiben geeignet	12—14	3.50	42.—	
<i>japonica rosea pendula</i> Hortul., Tr., schirmartig hängend, Blüte rosarot, sehr wirkungsvoll	80—150	1.20	11.—	
„ „ <i>japonica rosea pendula</i> Hortul., Tr., schirmartig hängend, Blüte rosarot, sehr wirkungsvoll	7—10	3.—	28.—	
<i>laurocerasus caucasica</i> Jaeg., Kirschlorbeer, I, R, ●, immergrün, mit großen, glänzend dunkelgrünen Blättern, verträgt Schatten	60—80	1.80	16.—	150.—
„ „ <i>laurocerasus caucasica</i> Jaeg., Kirschlorbeer, I, R, ●, immergrün, mit großen, glänzend dunkelgrünen Blättern, verträgt Schatten	80—100	2.70	25.—	225.—
„ „ <i>laurocerasus caucasica</i> Jaeg., Kirschlorbeer, I, R, ●, immergrün, mit großen, glänzend dunkelgrünen Blättern, verträgt Schatten	100—125	3.70	33.—	300.—
„ „ <i>laurocerasus caucasica</i> Jaeg., Kirschlorbeer, I, R, ●, immergrün, mit großen, glänzend dunkelgrünen Blättern, verträgt Schatten	125—150	4.50	42.—	
„ „ <i>laurocerasus caucasica</i> Jaeg., Kirschlorbeer, I, R, ●, immergrün, mit großen, glänzend dunkelgrünen Blättern, verträgt Schatten	150—175	5.50	52.—	
„ <i>Fiesserana</i> Hort., I, ●, dicht und aufrecht wachsend, besonders winterhart	60—80	2.40	22.—	200.—
„ <i>Herbergii</i> Hort., I, R, ●, Neuheit! Mit dunkelgrünem lanzettlichen Blatt, außerordentlich hart; Lorbeerersatz.	80—100	3.60	33.—	
„ „ <i>Herbergii</i> Hort., I, R, ●, Neuheit! Mit dunkelgrünem lanzettlichen Blatt, außerordentlich hart; Lorbeerersatz.	40—60	1.50	13.—	120.—
„ „ <i>Herbergii</i> Hort., I, R, ●, Neuheit! Mit dunkelgrünem lanzettlichen Blatt, außerordentlich hart; Lorbeerersatz.	60—80	2.40	22.—	
„ „ <i>Herbergii</i> Hort., I, R, ●, Neuheit! Mit dunkelgrünem lanzettlichen Blatt, außerordentlich hart; Lorbeerersatz.	80—100	3.60	33.—	
„ <i>rotundifolia</i> Nichols., I, R, ●. Diese Form ist zum Eintopfen oder Einkübeln besonders geeignet	125—150	4.50	42.—	
„ „ <i>rotundifolia</i> Nichols., I, R, ●. Diese Form ist zum Eintopfen oder Einkübeln besonders geeignet	150—175	5.50	52.—	
„ „ <i>rotundifolia</i> Nichols., I, R, ●. Diese Form ist zum Eintopfen oder Einkübeln besonders geeignet	175—200	6.50	60.—	
„ <i>schipkensis</i> Späth, I, St, ●, niedrig mit lanzettförmigen Blättern, reichblühend, winterhart, verträgt Schatten.	40—60	1.50	13.—	120.—
„ „ <i>schipkensis</i> Späth, I, St, ●, niedrig mit lanzettförmigen Blättern, reichblühend, winterhart, verträgt Schatten.	60—80	2.40	22.—	200.—
<i>mahaleb</i> L., B, H, Weichselkirsche, sehr guter Heckenstrauch, Belaubung glänzend hellgrün und widerstandsfähig, bildet mittelhohe Bäume	80—125	0.40	3.50	30.—
<i>myrobalana</i> , Kirschpflaume, siehe Prunus cerasifera Seite				
<i>nana georgica</i> DC., St., Zwergmandelbaum, bis zu 1 m hoch werdend, buschig, Blüte karminrot	40—60	0.90	8.50	
<i>padus</i> L., ●, Traubenkirsche, 8—10 m hoher Baum, blüht von April bis Mai in weißen Trauben	80—125	0.45	4.—	35.—
„ „ <i>padus</i> L., ●, Traubenkirsche, 8—10 m hoher Baum, blüht von April bis Mai in weißen Trauben	125—175	0.55	5.—	45.—
<i>persica alba plena</i> Hort., bis 4 m hoch werdender Zierpfirsich, Blüten stark gefüllt, schneeweiß	60—120	2.50	22.—	
„ <i>fol. purp.</i> Hort., Zierform mit schwarzroten Blättern	60—100	2.50	22.—	
„ <i>Klara Mayer</i> Hort., mit gefüllten rosafarbenen Blüten, reizender Zierpfirsich	60—120	2.50	22.—	
„ <i>rubra plena</i> Hort., Blüten gefüllt leuchtendrot, sehr lange haltbar, wird bis 4 m hoch, Baum von außergewöhnlicher Schönheit	60—120	2.50	22.—	



**Prunus** (Fortsetzung).

Pissardii, Blutpflaume, siehe Pr. cerasifera Pissardii Seite 50.

„ nigra, siehe Pr. cerasifera Pissardii nigra Seite 50.

serotina Ehrh., **B. o.** Späte Traubenkirsche, bildet mittelhohe Bäume, Blätter glänzend grün, Blütentrauben weiß, Früchte schwärzlich-rot

serrulata Hisakura Koehne, mit großen, rosafarbenen, halbgefüllten Blüten

Hochstämme, Stammumfang  
Alleebäume, Stammumfang

Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
80—150	0.45	4.—	35.—
12—14	3.—	27.—	
80—150	0.90	8.50	80.—
150—200	1.30	12.50	120.—
125—150	1.40	13.—	120.—
7—10	2.50	24.—	225.—
10—12	3.—	27.—	250.—

„ Mount Fuyi Hort. (Pr. lannesiana Sirotae Wils.), Krone rundlich, Blüte reinweiß gefüllt, in Trauben

Hochstämme, Stammhöhe  
Hochstämme, Stammumfang

80—150	0.90	8.50	
ca. 150	1.40	13.—	
7—10	2.50	24.—	

„ Odchime Hort. (Pr. lannesiana odchima Wils.), Blüten hellrosa, halbgefüllt, prächtige reichblühende Form

Hochstämme, Stammhöhe  
Hochstämme, Stammumfang

100—150	1.20	11.—	
ca. 150	2.20	20.—	
7—10	3.—	27.—	

„ Shidare Sakura Koehne, **Tr.** Japanische Nelkenkirsche, Blüten gefüllt, zartrosa, April—Mai, Zweige hängendHochstämme, Stammhöhe  
Hochstämme, Stammumfang

80—125	1.20	11.—	100.—
125—175	1.40	13.—	120.—
ca. 150	2.20	20.—	
7—10	3.—	27.—	
10—12	3.80	35.—	

sinensis alba plena, siehe Prunus glandulosa alba plena.

spinosa L., **B. H.** Schlehdorn, Blätter klein, weiße Blüte, gutes Vogelschutzgehölz

100—150	0.45	4.—	35.—
---------	------	-----	------

„ purpurea André, **B. H.** Belaubung matt dunkelrot; bildet dicht verzweigte Büsche, für Hecken geeignet

100—150	0.85	8.—	75.—
---------	------	-----	------

subhirtella Miq., Blüte weiß bis rosa, wertvoller Frühjahrsblüher.

Hochstämme, Stammhöhe  
Hochstämme, Stammumfang

100—150	0.90	8.50	
ca. 150	2.20	20.—	

„ pendula Tanaka, **B. Tr.** schöne offene Form, bei älteren Exemplaren besonders wirkungsvollHochstämme, Stammhöhe  
Hochstämme, Stammumfang

80—150	1.20	11.—	
ca. 150	2.20	20.—	
7—10	3.—	28.—	

triloba plena Dipp., Mandelblüte, bester Treibstrauch, rosa gefüllt, bis 1½ m hoch werdend

Büsche, 3—5 Triebe  
Büsche, 5—8 Triebe  
Treibsträucher, extra stark, Büsche, 8—12 Triebe  
Halb- und Hochstämme, Stammhöhe

	0.35	3.—	25.—
	0.50	4.50	40.—
	0.60	5.50	50.—
40—60	0.70	6.50	60.—
60—80	0.85	8.—	75.—
80—100	1.40	13.—	120.—
100—120	1.70	16.—	150.—
120—140	2.20	21.—	
140—160	2.80	26.—	
160—180	3.30	31.—	
180—200	3.80	37.—	

virginiana L., **o.** Virginische Traubenkirsche, besonders auffallend sind die schwarzroten, ca. 10 bis 15 cm langen Fruchttrauben, welche den Baum von August bis zum Herbst schmücken. Sehr gutes Vogelschutzgehölz

Hochstämme, Stammumfang

125—200	0.55	5.—	45.—
8—10	2.20	20.—	
10—12	3.—	27.—	

**Ptelea, Lederblume, Kleculme, R.**trifoliata L., **B.** mittelhoch, dichtbuschig, mit glänzend-grünen Blättern, gutes Vogelschutzgehölz und gute Bienennährpflanze

80—125	0.40	3.50	30.—
60—100	0.40	3.50	

„ aurea Behnsh, Form mit gelben Blättern

**Pterocarya, Flügelnuß.**

caucasica, siehe Pterocarya fraxinifolia unten.

fraxinifolia Spach (Pt. caucasica C. A. Mey.), breitwachsener hoher Baum, Blätter groß, lebhaft grün, Blüten und Früchte in hängenden, bis 40 cm langen Trauben

mehrtriebigke breite Büsche  
Alleebäume, Stammumfang

125—175	0.80	7.50	70.—
ca. 200	6.—		
14—16	4.—		
18—20	6.—		
24—28	10.—		
32—36	18.—		

**Pyracantha, Feuerdorn, I. St.**

coccinea Roem. (Crataegus pyracantha Borkh.), eines der schönsten, immergrünen Ziergehölze, Blüte weiß, im Herbst mit roten Früchten überschüttet, bis 2 m hoch werdend

Mit Topfballen

20—30	0.80	7.—	60.—
30—40	1.—	9.—	80.—
40—60	1.20	11.—	100.—
20—30	0.80	7.—	60.—
30—40	1.—	9.—	80.—
40—60	1.20	11.—	100.—

„ dilatata Hort., eine Form von coccinea, welche sich durch einen breiten und buschigen Wuchs auszeichnet. Mit Ballen

***Pyracantha* (Fortsetzung)**  
**coccinea Kasan, Neu!**

Diese Form wurde von Professor Wiepking aus dem Botanischen Garten in Kasan nach Deutschland eingeführt. Wir haben sie lange Jahre mit allen Formen und Arten, die wir sowohl im Inland wie aus dem Ausland beschaffen konnten, verglichen und haben festgestellt, daß sie in allen guten Eigenschaften die übrigen Arten und Formen um das Vielfache übertrifft, so daß wir sie mit gutem Recht als die Beste bezeichnen können. Bereits als zweijährige Pflanze kommt sie zur Blüte, und sind die Früchte noch etwas größer wie bei den anderen Sorten.

**Neuheit!**

**Große Vorräte!**

Die Farbe der Blätter ist tiefdunkelgrün, der Wuchs ist stark, reich verzweigt und aufrecht. Infolge dieser Eigenschaften läßt sie sich als Busch wie auch als Heckenpflanzen vorzüglich verwenden; in wenigen Jahren lassen sich Hecken oder Wände von 3–4 m Höhe erzielen.

Da wir bis jetzt eine Pflanze mit solchen Eigenschaften noch nicht besitzen, wird sie infolge der mannigfachen Verwendungsmöglichkeiten eine große Bedeutung erlangen. Mit Ballen

Höhe ca. cm	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
20–30	1.—	9.—	80.—
30–40	1.20	11.—	100.—
40–60	1.40	13.—	120.—

***crenulata Rogersiana A. B. Jacks.***, immergrüne Form mit schmalen Blättern, und sehr schönen orange bis goldgelben Früchten. wird bis 3 m hoch . . . . . Mit Ballen

20–30	0.80	7.—	60.—
30–40	1.—	9.—	80.—
60–80	1.80	16.—	

***Quercus*, Eiche.**

***Albertsii Hortul.***, Blätter im Austrieb behaart, später glänzend dunkelgrün

125–200	4.50		
8–10	5.50	50.—	

***coccinea Münchh.***, Scharlacheiche, bis 20 m hoher Baum, Krone locker, Herbstfärbung prächtig scharlachrot. Veredlungen der besten scharlachroten Sorte

125–175	3.—		
175–225	4.50		
8–10	5.—	45.—	
10–12	6.—	55.—	
200–300	2.75	25.—	
8–10	3.30	30.—	

***macrocarpa Michx.***, hoher Baum mit tiefrissiger Borke, Blätter 15 bis 30 cm lang, unregelmäßig, eiförmig, fiederspalt. gelappt.

100–150	0.70	6.50	60.—
150–200	1.—	9.50	90.—
200–250	1.40	13.—	

**Alleeebäume**, Stammumfang

12–14	6.60		
14–16	7.50		
150–200	0.85	8.—	75.—
200–300	1.—	9.50	90.—
8–10	4.40	42.—	400.—
10–12	5.20	50.—	480.—
12–14	6.60	63.—	600.—
14–16	7.50	70.—	
16–18	8.50		

***palustris L.***, Sumpfeiche, gedeiht gut auf allen kalkarmen Böden.

**Alleeebäume**, Stammumfang

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

***pedunculata Ehrh.* (Qu. robur L.)**, Stieleiche. Wenn nicht ausdrücklich verboten, werden diese im Frühjahr gegen mäßige Berechnung mit feuchtem Moos verpackt geliefert

100–125	0.50	4.50	40.—
125–150	0.70	6.50	60.—
150–200	0.90	8.50	80.—
200–250	1.40	13.—	120.—
250–300	2.—	19.—	
8–10	4.—	37.—	
10–12	4.30	41.—	
12–14	5.—	47.—	
14–16	6.—	57.—	
16–18	7.50		

„ ***Concordia Kirchn.***, Goldeiche, goldgelbe Form von Qu. pedunculata

175–200	4.50		
200–250	8.—		

„ ***fastigiata Loud.***, Pyramideneiche, die von uns gezogene Form zeichnet sich durch besonders schönen, straff aufstrebenden Wuchs aus. Die Blätter bekommen im Winter eine glänzendbraune Färbung und fallen nicht vor Mai ab, was die Sorte noch wertvoller macht.

150–175	3.—		
175–200	3.60		
200–250	4.80		
250–300	7.—		
300–350	8.—		
350–400	12.—		
400–450	22.—		
450–500	30.—		

**Alleeebäume** mit Ballen, Stammumfang

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

18–20	12.—		
20–24	15.—		
24–28	20.—		



**Quercus** (Fortsetzung).

**Pseudoturneri Schneid.** (Qu. sempervirens austriaca Hort.), **I**, bis 4–5 m hoher, immergrüner Baum oder baumartiger Strauch.  
**rubra L., R. Amerikanische oder Roteiche**, eignet sich gut als Straßenbaum und sollte mehr angepflanzt werden. Liebt aber stark kalkhaltige Böden nicht.

**Alleebäume**, Stammumfang

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
80–125	4.50		
125–200	0.55	5.—	45.—
200–300	0.70	6.50	60.—
8–10	2.30	21.—	190.—
10–12	2.90	27.—	245.—
8–10	3.60	33.—	300.—
10–12	4.20	38.—	350.—
12–14	4.50	42.—	400.—
14–16	5.50	52.—	500.—
16–18	6.50	62.—	
18–20	7.50		
20–24	8.50		
24–28	12.—		
28–32	15.—		

sempervirens austriaca, siehe Qu. Pseudoturneri oben.

**Rhamnus**, Faulbaum und Kreuzdorn, Wegdorn, **R.**

**cathartica L., B. ●**, Kreuzdorn, Wegdorn, starkwüchsig, oft dornig, auch für Schatten geeignet.  
**frangula L., B. ●**, Faulbaum, verträgt auch Schatten. Wertvolle Bienennährpflanze.  
**imeretina Kochne**, bis 3 m hoher Strauch. Blätter bis 25 cm lang, glänzend-grün, im Herbst bronzerötlich.

70–120	0.40	3.50	30.—
80–150	0.40	3.50	30.—
80–125	0.75	7.—	

**Rhododendron**, Alpenrose, **I, R. ●**.

Hybriden, in nachstehenden veredelten Sorten:

**Treibsorten:**

**Caractacus**, karminrot  
**Catawbiense album**, weiß  
**Catawb. Boursault**, violett  
**Catawb. grandiflorum**, lila  
**Cynthia**, karminrot  
**Dr. H. C. Lofink**, karminrosa, großblumig  
**Doncaster**, purpurrot  
**Duchess of Edinburgh**, rot

**Everestianum**, hellrosa  
**Fastuosum fl. pl.**, blau gefüllt  
**Gomer Waterer**, weiß großbl.  
**Hugo de Vries**, dunkelrosa  
**John Walter**, karminrot  
**Käthe Waterer**, hellrosa  
**Mme. de Bruin**, karminrot  
**Mme. Masson**, weiß  
**Michael Waterer**, lachsrot

**Parsons Gloriosum**, zartrosa  
**Pink Pearl**, rosa, riesenbl.  
**Prince Cam. de Rohan**, zartrosa  
**Sir Henry Havelock**, rot  
**Souv. de Dr. S. Endtz**, großblumig rosa  
**The Warrior**, karminrot  
**William Austin**, karminrot

**Freilandsorten:**

**Caractacus**, karminrot  
**Catawbiense album**, weiß  
**Catawb. Boursault**, violett  
**Catawb. grandiflorum**, lila  
**Charles Dickens**, scharlachrot  
**C. S. Sargent**, scharlachrot  
**Cunningham's White**, weiß  
**Dr. H. C. Dresselhuys**, rotviolett  
**Dr. H. C. Lofink**, karminrosa, großblumig  
**Dr. V. H. Rutgers**, rot

**Edward S. Rand**, scharlachrot  
**Everestianum**, hellrosa  
**Fastuosum fl. pl.**, blau gef.  
**F. D. Godman**, karminrot  
**Giganteum**, kirschrot  
**Henriette Sargent**, rosa  
**Ignatius Sargent**, rot  
**Lady Clermont**, karminrosa  
**Lees Dark Purple**, dunkelblau  
**Mme. Carvalho**, weiß  
**Marsh. James Brooks**, rot  
**Mrs. Charles Sargent**, rosa

**Mrs. John Waterer**, karminrosa  
**Mrs. P. den Ouden**, dunkelrot  
**Mrs. R. S. Holford**, lachsrot  
**Parsons Gloriosum**, zartrosa  
**Parsons Grandifl.**, purpurrot  
**Prof. F. Bettex**, leuchtendrot  
**Roseum elegans**, rosa  
**Van der Broeke**, karminrot  
**Van der Hoop**, karminrosa  
**Van Weerden Poelmann**, karminrot

Gedrungene Pflanzen, voll mit Knospen besetzt

Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
30–40	2.—	18.—	165.—
40–50	2.20	20.—	180.—
50–60	2.70	24.—	220.—
60–70	3.30	30.—	270.—
70–80	4.40	40.—	380.—
80–90	7.50	70.—	
90–100	10.—	90.—	
100–120	16.—	140.—	
120–140	24.—	220.—	
140–160	33.—	300.—	
160–180	40.—		
30–40	2.20	20.—	180.—
40–50	2.60	24.—	220.—
40–60	1.80	17.—	150.—
60–80	2.90	27.—	245.—
20–30	2.20	20.—	
30–40	3.—	27.—	
25–40	3.—	27.—	
30–40	2.75	25.—	

Zum Treiben ausgesucht runde Büsche mit 8–12 Knospen

Hybriden aus Samen gezogen, in verschiedenen Farben, meistens rötlich bis violett

**ferrugineum L., St.** Blüte scharlachrosa, trichterförmig

**hirsutum L., St.** Blüte hellscharlachrosa.

**imbricatum Hort., I, St.** immergrüner Strauch mit dichtem Wuchs

und glänzend dunkelgrünen übereinanderliegenden Blättern.

Blüte rötlich-violett in großen Dolden . . . Mit Ballen

**Rhododendron** (Fortsetzung).

*laetevirens* Rehd. (R. *Wilsonii* Hort.), **St.** breitwachsendes Zwerg-rhododendron mit verhältnismäßig großen, rosafarbenen Blüt.

Höhe ca. cm	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
40—50	3.60	33.—	
50—60	4.—	36.—	
30—40	2.20	20.—	
40—50	2.60	25.—	

*minus Michx.* (Rh. *punctatum* Andr.), **St.** Blüten karminrosa, bildet breite Büsche

*praecox* Carr., **St.** Vorfrühlingsalpenrose, gedrungene Büsche mit ovalen, lichtgrünen Blättern und bläulich-karminfarbenen Blüten, sehr frühblühend

30—40	2.20	20.—	
40—50	3.—	27.—	

*punctatum*, **St.** siehe *Rhododendron minus* oben.

**Rhodotypus**, Scheinkerrie, ●.

*kerrioides* Sieb. et Zucc., schöner sommerblühender Strauch, dunkelgrüne Belaubung, schneeweiße Blüten

70—100	0.40	3.50	
--------	------	------	--

**Rhus**, Essigbaum, Sumach.

*cotinus*, siehe *Cotinus coggygia* Seite 35.

*glabra* L., baumartiger Strauch, Blätter groß und dunkelgrün, mit schöner Herbstfärbung

125—175	0.85	8.—	
200—300	1.20	11.—	

Halbstamm, extra stark

*typhina* L., **R.** baumartiger Strauch, große kolbenartige Fruchtstände, Blätter groß und dunkelgrün, im Herbst herrlich rot.

18—20	5.—		
125—200	0.85	8.—	
200—300	1.20	11.—	

**Ribes**, Stachelbeere und Johannisbeere, **R.** ●.

*alpinum* L., **H.** Alpenjohannisbeere, sehr guter Schatten- und Hek-kenstrauch, buschig, bis über 2 m hoch werdend.

3jährige Büsche, 3—5 Triebe

30—40	0.25	1.80	15.—
40—60	0.25	2.—	17.—

verpflanzte Büsche, 5—8 Triebe

60—80	0.30	2.50	19.—
30—40	0.30	2.50	19.—

verpflanzte Büsche, 8—15 Triebe

40—60	0.35	2.80	22.—
60—80	0.35	3.—	26.—

*alpinum robustum* Hort., **H.** kräftig wachsend

3—5 Triebe

40—60	0.30	2.50	18.—
40—60	0.30	2.50	20.—

5—8 Triebe

60—80	0.35	2.80	22.—
30—40	0.35	2.80	22.—

8—15 Triebe

40—60	0.40	3.30	27.50
40—60	0.40	3.50	30.—

*aureum* Pursh, **H.** Goldjohannisbeere, Blüten duftend, mit schwarzen Beeren, bis 3 m hoch werdend, aufrecht wachsend

60—80	0.45	4.—	36.—
100—150	0.40	3.50	30.—

*divaricatum* Dougl. (R. *arborescens* Hort.), **H.** ●, Schattenstrauch, gutes Vogelschutzgehölz, dornig, bis über 2 m hoch werdend.

*floridum* L'Hér., ●, Wuchs überhängend, guter Schattenstrauch, Herbstfärbung hübsch rotbraun

100—175	0.40	3.50	30.—
125—175	0.40	3.50	30.—

*Gordonianum* Lem., 2—3 m hoch werdend, hübscher Zierstrauch mit orangegelben Blüten

100—150	0.45	4.—	
---------	------	-----	--

*sanguineum* Pursh, mittelstark wachsend, große rote Blütentrauben, wird bis 2 m hoch

60—100	0.45	4.—	35.—
80—125	0.45	4.—	

„ *albescens* Rehd. (R. s. *albidum* Hort.), mit weißlichen Blüten

60—100	0.45	4.—	35.—
--------	------	-----	------

„ *atrorubens* Loud., dunkelrot, schönste Sorte

**Robinia**, Robinie, Scheinakazie, **R.**

*hispidula* L., karminrosa blühende Robinie, kleiner Baum oder Strauch, Blüten rot, in lockeren Trauben; Mai—Juni

Halbstämme, Stammhöhe

80—125	0.90	8.50	
125—150	3.—	27.—	

Hochstämme, Stammumfang

150—175	3.50	32.—	
8—10	4.—	36.—	

*neo-mexicana* Gray, **B.** starkwüchsiger Baum, blüht in rosafarbenen Trauben, Juni bis September

10—12	4.50	40.—	
12—14	5.—	45.—	

Hochstämme, Stammumfang

150—300	0.90	8.50	
7—10	2.20	21.—	

*pseudacacia* L., **B.** verbreitetste Robinie, besonders wertvoll für leichte, trockene Böden

125—175	0.55	5.—	45.—
175—250	0.70	6.50	60.—

Alleebäume, Stammumfang

250—350	0.90	8.50	80.—
7—8	2.—	19.—	180.—

8—10	2.10	20.—	190.—
10—12	2.20	21.—	200.—

12—14	2.75	26.—	
14—16	4.—	38.—	

20—24	6.50	60.—	
24—28	8.50	80.—	



**Robinia** (Fortsetzung).*pseudacacia Bessoniana Kirchn.*, Starkwachsende Kugelrobinie.Alleebäume, Stammumfang

Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
8—10	1.80	17.—	160.—
10—12	2.20	21.—	200.—
12—14	2.75	26.—	250.—
14—16	4.—	38.—	350.—
16—18	4.80	44.—	400.—
18—20	5.50	50.—	
20—24	6.50	60.—	

„ *Decaisneana Carr.*, starkwüchsig, mit zartrosa Blüten.

Hochstämme, Stammumfang

10—12	2.75	26.—	
12—14	3.50	35.—	

„ *inermis*, siehe R. ps. *umbraculifera*.„ *monophylla Carr.*, mit meist nur einem großen Blatt je Blattstiel

Hochstämme, Stammumfang

150—300	0.90	8.50	
8—10	2.20	21.—	
10—12	3.30	30.—	

„ *semperflorens Carr.*, im August bis September zum zweiten Mal blühend

Hochstämme, Stammumfang

150—300	0.90	8.50	
8—10	2.20	21.—	
10—12	2.75	26.—	

„ *umbraculifera DC.* (R. *inermis Kirchn.*), Echte Kugelrobinie, geschützter, kleinkroniger Straßenbaum.Alleebäume, Stammumfang

8—10	1.80		
10—12	2.30		
150—250	0.90	8.50	

*viscosa Vent.*, Kleberobinie, mit klebrigen Trieben, Blüten hellrosa**Rosa**, Rose, sämtliche Arten auch aus Samen gezogene wie: R. *rugosa*, *rubiginosa*, *virginiana* usw. siehe Seite 13—24.**Rubus**, Brombeere und Himbeere und Weinbeere, **B. R.***fruticosus L.*, Brombeere, wildwachsender heimischer Strauch

80—150	0.35	3.—	25.—
--------	------	-----	------

*Giraldianus Focke*, kräftig wachsender Strauch mit weißen Ästen und überhängendem Wuchs, Blüten klein, rötlich, Früchte schwarz

125—175	0.70	6.50	60.—
---------	------	------	------

*idaeus L.*, Himbeere, wildwachsender heimischer Strauch

80—150	0.20	1.50	12.—
--------	------	------	------

*illecebrosus Focke*, Erdbeerhimbeere, wuchernder Strauch, welcher durch große Beeren, ca. 3 cm Durchmesser, sehr zierend wirkt

40—60	0.45	4.—	35.—
-------	------	-----	------

*odoratus L.*, ●, Wohlriechender Himbeerstrauch, Blätter groß, hellgrün, Blüte groß, karminrot, bester Schattenstrauch, wird bis 1½ m hoch

65—100	0.40		30.—
--------	------	--	------

*phoenicolasius Maxim.*, Japanische Weinbeere, frischgrünes Laub, Blüte hellrosa, Triebe stachelig; orangefarbene, schöne genießbare Früchte

65—100	0.40	3.50	30.—
--------	------	------	------

*spectabilis Pursh.*, ●, bis 1,20 m hoher, aufrechtwachsender Strauch, Blüten karminrot, nickend, 2½ cm breit

65—100	0.40	3.50	30.—
--------	------	------	------

**Ruscus**, Mäusedorn.*aculeatus L.*, I, kleiner, immergrüner Strauch mit stehenden Scheinblättern, gedeiht noch als Unterholz in steinig, trockenen Lagen im Halbschatten

30—40	1.50	14.—	
-------	------	------	--

**Salix**, Weide. Fast sämtliche Sorten sind als Windschutzgehölze gut zu verwenden.**Zierweiden***alba L.*, Weißweide oder Silberweide, großer, heimischer, feinzweigiger Baum

125—200	0.40	3.50	30.—
200—300	0.70	6.50	60.—
10—12	2.—	19.—	
12—14	2.40	23.—	

„ **Kopfweiden** Hochstämme, Stammumfang„ *argentea Wimm.*, Doppelsilberweide raschwachsend, windbeständig, findet in Holstein als Kopfweide Verwendung

150—250	0.55	5.—	45.—
175—250	0.45	4.—	35.—

„ *vitellina britzensis Späth*, B, mit rötlichgelbem Holz

Hochstämme, Stammumfang

24—28	6.50		
-------	------	--	--

„ „ *pendula nova Hortul.*, Tr, Trauergoldweide

200—250	1.20	11.—	100.—
250—300	1.70	16.—	150.—

Hochstämme, Stammumfang

300—400	2.20	21.—	200.—
8—10	2.50	23.—	220.—
10—12	3.30	31.—	300.—
12—14	4.40	40.—	

*caesia Vill.*, niedriger Strauch, ca. 1 m hoch werdend, graugrünes Laub*caprea pendula Th. Lang.*, B, Tr, Hängeform.

Hochstämme, Stammumfang

8—10	3.50		
10—12	4.50		

*cinerea L.*, B, Aschweide, bis 5 m hoher Strauch mit graufilzigen Blättern

125—175	0.45	4.—	35.—
---------	------	-----	------

**Salix** (Fortsetzung).

	Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
<i>elegantissima</i> Koch, <b>B. Tr.</b> , schöne Art mit ziemlich hängenden grünen Zweigen	150—250	0.55	5.—	
<i>fragilis</i> L., <b>Knackweide</b> , bis 30 m hoher Baum mit dicker, rauher Stamrinde und grünlichgelben brüchigen Zweigen				
<i>incana</i> Schrank, bis 15 m hoher Baum mit schmalen graufilzigen Blättern	80—125	0.45	4.—	35.—
<i>laurifolia</i> , siehe <i>S. pentandra</i>				
<i>magnifica</i> Hemsl., <b>B.</b> , Magnolienweide, auffallend schöne, seltene Weide, mit fremdartigen, großen Blättern. Im Kätzchenaustrieb prächtig rot	150—200	1.20		
<i>nigricans</i> Smith, bis 4 m hoher Strauch, der besonders windbeständig ist	125—200	0.45	4.—	
<i>pentandra</i> L., ( <i>Salix laurifolia</i> Wesm.), starkwüchsiger, heimischer Strauch oder Baum mit glänzenden dunkelgrünen Blättern	125—200	0.45	4.—	35.—
<i>purpurea</i> L., <b>Purpurweide</b> , bis 3 m hoher Strauch mit purpurnen Zweigen, später olivgrau, Kätzchen mit roten Staubbeuteln	175—250	0.45	4.—	35.—
„ <i>nana</i> Hort., <b>St.</b> , rundlich wachsender niedriger Strauch mit feinen dunkelgefärbten Zweigen und linealischen Blättern	40—60 60—100	0.45 0.50	4.— 4.50	35.— 40.—
„ <i>scharfenbergensis</i> Bolle ( <i>S. purpurea pendula</i> Dipp.), bildet kugelförmige Büsche, Triebe fein, von dunkler Färbung; Blätter schmal lanzettlich	80—125 10—12	0.50 4.50	4.50 42.—	40.—
<i>repens argentea</i> W. Koch, <b>B.</b> , Silberkriechweide, reizend kriechender Strauch, mit rundlichen, oberseits und unterseits silberigen Blättern	60—100	0.45	4.—	35.—
<i>rotundifolia</i> Hort. ( <i>S. Schraderiana</i> Willd.), <b>B.</b> , mit kleinen, runden Blättern, Wuchs kugelig, bis 3 m im Durchmesser	50—80	0.45	4.—	35.—
<i>viminalis</i> L., <b>Korbweide</b> , Wuchs aufrecht, 5—10 m hoch werdend; wertvolle Nutzweide	150—200	0.45	4.—	35.—

**Kätzchenweiden**

<i>caprea</i> L., <b>B. R.</b> , Salweide, bekannte Kätzchenweide, mittelhoch bis baumartig wachsend, ganz hervorragende Bienenweidepflanze	80—120	0.55	5.—	45.—
„ <i>mas</i> L., <b>B.</b> , edit, männlich, schönste aller Kätzchenweiden	100—175	0.70	6.50	60.—
<i>daphnoides</i> Vill. ( <i>S. latifolia</i> glabra), <b>B.</b> , Reifweide, starkwachsend, Zweige blau bereift, gute Kätzchenweide	150—250	0.45	4.—	35.—
Erdingeri Kern, starker Strauch mit rotbraunen Zweigen und mittelgroßen weißen Kätzchen	125—200	0.55	5.—	45.—
Früheste Kätzchenweide, für den Schnitt sehr zu empfehlen	150—200	0.55	5.—	45.—
Medemii Boiss., <b>B.</b> , (männl.), gute frühblühende Kätzchenweide	125—175	0.50	4.50	
<i>pulchra</i> Wimm., <b>B.</b> , gute Kätzchenweide, ähnlich <i>S. daphnoides</i>	125—200	0.55	5.—	45.—
„ <i>ruberrima</i> Hort., <b>B.</b> , gute Kätzchenweide, sehr große Kätzchen und glänzend rotes Holz				
<i>Smithiana</i> W. Koch, <b>B.</b> , (männl.), ertragreichste Kätzchenweide, bis zur äußersten Spitze mit Kätzchen besetzt, die anfangs rötlich sind	100—150 150—250 8—10 10—12	0.45 0.55 3.20 3.60	4.— 5.— 31.— 34.—	35.— 45.— 290.— 320.—
Hochstämme, Stammumfang				

**Sambucus. Holunder, R.**

<i>canadensis</i> L., ●, Kanadischer Holunder, bis 3 m hoch werdend				
„ <i>acutifolia</i> Elbn. et Barry ( <i>S. lacinata</i> Cowell), geschlitztblättr.	80—125	0.40	3.50	
„ <i>lutea</i> Hort. ( <i>S. nigra lutea</i> Hort.), Blätter gesund, goldgelb, bis 3 m hoch werdend	70—120	0.40	3.50	30.—
„ <i>maxima</i> Schner., mit sehr großen Trugdolden, die bis 50 cm Durchmesser erreichen	80—125	0.50	4.50	40.—
<i>nigra</i> L., ●, Schwarzer Holunder, wird bis 4 m hoch	80—150	0.40	3.50	30.—
„ <i>albo-variegata</i> West., weißbunt, im Austrieb gelbbunt	80—125	0.40	3.50	
„ <i>lacinata</i> L., mit feingeschlitzter Belaubung	80—125	0.40	3.50	
„ <i>pulverulenta</i> Sweet, Blätter mit weißen Punkten übersät	40—70	1.—	9.50	
„ <i>pyramidalis</i> Jaeg., streng pyramidal wachsend	125—175	0.70	6.50	
<i>racemosa</i> L., R., ●, Traubenholunder, rote Früchte, wertvoller Schattenstrauch, erreicht eine Höhe von 2—3 m	80—150	0.40	3.50	30.—
„ <i>plumosa</i> Carr., mit geschlitzten Blättern				

**Sarcococca, Schleimbeere, B. I. St. ●.**

<i>humilis</i> Stapf., immergrüner Strauch mit ledrigen, hellgrünen Blättern, Blüte stark duftend	1.50			
<i>ruscifolia</i> Stapf., immergrüner Strauch, Wuchs aufrecht, Blüte weiß, duftend	20—30	1.50		

**Skimmia, Skimmie, I. St.**

<i>Foremanii</i> Knight, kleiner immergrüner Strauch, mit sehr wirkungsvollen teils runden, teils birnförmigen roten Früchten.	30—40	2.75	25.—	
Mit Ballen				



**Skimmia** (Fortsetzung).

*japonica* Thunb., kleiner harter Strauch mit lederartigen immergrünen Blättern. Die weißen Blüten im Mai sind nur klein, um so auffallender sind die großen ovalen, korallenroten Früchte, welche sich bis zum Juli des nächsten Jahres an der Pflanze halten

*Reevesiana rubella* Rehd., männliche Form mit schönen roten Blüten.  
Mit Ballen

Höhe ca. cm	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
30—40	2.75	25,—	
30—40	2.75	25,—	

**Sophora**, Schnurbaum, Sauerhülle.

*japonica* L., japanische Sauerhülle, zierlich wirkende Fiederblätter, grüne Zweige und junge Äste. Hochstämme, Stammumfang

12—14	6,—	55,—	
14—16	7,—	65,—	
16—20	10,—	90,—	
20—24	13,—		
24—28	16,—		
36—40	30,—		
12—14	5.50	50,—	
14—16	6.50	60,—	

„ *pendula* Loud., eine Form mit hängenden Zweigen.

Hochstämme, Stammumfang

**Sorbaria**, Fiederspierre; **B.**

*Aitchisonii* Hemsl. (Spiraea Aitch. Hemsl.), bis 3 m hoch werdender Strauch mit großen Fiederblättern, die kleinen weißen Blüten stehen in endständigen riesigen, ca. 45 cm langen Rispen, deren Äste zierlich überhängen; wertvoller Sommerblüher

*arborea glabrata* Rehd., ähnelt *S. Aitchisonii*, etwas stärker wachsend, Blütenrispe kleiner

*sorbifolia* A. Braun (Sp. sorb. L.), ●, bis 2 m hoch, weiß, mit aufrechten Rispenästen, guter Schattenstrauch

*stellipila* Schneid., ähnlich *S. sorbif.*, junge Zweige mehr violett überlaufen

100—150	0.40	3.50	
100—150	0.40	3.50	30,—
100—150	0.40	3.50	30,—
100—150	0.40	3.50	30,—

**Sorbus**, Eberesche und Mehlbeere und Speierling.

*aria lutescens* Hartwig, Silberblättrige Mehlbeere, schöner, pyramidal wachsender, mittelgroßer Baum, Blätter silberweiß

Alleeabäume, Stammumfang

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

175—250	1,—	9.50	
8—10	1.85	17,—	165,—
14—16	5,—	47,—	450,—
16—18	6,—	57,—	550,—
18—20	8,—	75,—	
10—12	2.40	23,—	
14—16	4.20	39,—	
100—150	0.40	3.50	30,—
150—200	0.70	6.50	60,—
200—250	0.90	8.50	80,—
250—350	1.70	16,—	150,—
350—500	5,—		
8—10	2,—	19,—	180,—
10—12	2.75	26,—	250,—
12—14	3.30	32,—	300,—
14—16	5,—	47,—	450,—
16—18	6,—	57,—	550,—

„ *majestica* Zab., großer Baum, Blätter in allen Teilen größer als *S. aucuparia* . . . . . Hochstämme, Stammumfang

*aucuparia* L., ●, Eberesche, mit korallenroten Früchten, mittelgroßer Baum

breite Büsche

Alleeabäume, Stammumfang

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

125—175	1,—	9,—	80,—
8—10	1.90	17,—	165,—
10—12	2.30	22,—	210,—
12—14	3,—	28,—	270,—
14—16	4,—	38,—	
16—18	5,—	47,—	
8—10	2.75	25,—	
10—12	3.30	30,—	
150—200	0.70	6.50	60,—
200—300	0.90	8.50	80,—
8—10	1.40	13,—	120,—
10—12	1.80	16.50	150,—
12—14	2.30	21,—	190,—
14—16	4,—	38,—	

„ *moravica* Zengerling, Erbbare Eberesche, mit großen süßeren Früchten

Alleeabäume, Stammumfang

*domestica* L., Speierling . . . . . Hochstämme, Stammumfang

*suecica* Krock et Almg. (S. scandica Fries; S. intermedia Pers.), Schwedische Mehlbeere, Oxelbeere, als Straßenbaum von hervorragender Güte, besonders in rauher, windiger Lage, kann zur Anpflanzung nicht genug empfohlen werden

Heister

Alleeabäume, Stammumfang

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

**Spartium**, Binsenginster.

*junceum* L., für sonnige Lage; überschüttet mit großen gelben duftenden Schmetterlingsblüten . . . . . Mit Topfballen

40—70	0.65	5.50	45,—
-------	------	------	------

**Spiraea**, Spierstrauch.

*Aitchisonii*, siehe Sobaria.

*albiflora* Zab., **H. St.** niedriger Strauch, bis 1 m hoch werdend, Sommerblüher, mit weißen doldigen Rispen, für Hecken- und Beetpflanzungen geeignet

*arguta* Zab., **H.** Frühljahrsblüher, bekannteste u. beliebteste Sorte, weiße Blüten, im zeitigen Frühjahr überreich blühend

*ariaefolia*, siehe Holodiscus Seite 42.

*bullata* Maxim. (Sp. crispifolia Hort.), **H. R. St.** für Steingärten und niedrige Einfassungen sehr geeignet, zwergartiger Wuchs, Blüten karminrot

30—40	0.40	3.50	
40—70	0.55	5,—	45,—

**Spiraea** (Fortsetzung).

- fontenaysiensis* Dipp., **H.**, bis 3 m hoch werdender Strauch; reichblühend Juli bis August, in weißen Blütenständen . . . . .
- Henryi* Hemsl., bis 2,5 m hoher Strauch, sparrig wachsend, mit weißer Blüte in Doldenform . . . . .
- hypericifolia truncata* Zab., **●**, weiß, Frühjahrsblüher mit überhängenden Zweigen, bis 1½ m hoch werdend . . . . .
- japonica macrophylla* Zab., roter Austrieb, Blüte karminrot, Sommerblüher . . . . .
- Margaritae* Zab., karminrosafarbener Juliblüher, mit flachen Blütenständen, ähnlich der *Sp. semperflorens*, Einzelblüten jedoch größer . . . . .
- Menziesii triumphans* Hort., **H. ●**, Blüte Juni bis Juli lebhaft purpurrosa, bis 3 m hoher Strauch, Belaubung frischgrün, verträgt Schatten und nährstoffarme Böden, wegen der vielen guten Eigenschaften ein wertvoller Sommerblüher . . . . .
- Nobleana* Zab. non Hook. (*Sp. Watsoniana* Zab.), bis 1½ m hoher, reichblühender Strauch; Blüten leuchtend karminrot, Juni bis Juli . . . . .
- opulifolia*, siehe *Physocarpus* Seite 48.
- prunifolia plena* Schneid., ca. 1½ m hoher Strauch; Blüten stark gefüllt, schneeweiß . . . . .
- pumila* Anthony Waterer **Waterer, H. R. St.** Sommerblüher, niedrig, zu Hecken- und Massenanpflanzung sehr geeignet, wird ca. 75 cm hoch. Blüten lebhaft karminrot . . . . .
- „ *crispa* Hesse, **R. St.** Abart von Vorheriger . . . . .
- „ *Froebelii* **H.** Sommerblüher mit dunkelroten doldigen Rispen, für Hecken- und Massenanpflanzungen geeignet . . . . .
- semperflorens* Zab., blüht rosa in 30–40 cm breiten Doldenrispen.
- sorbifolia*, siehe *Sorbaria* Seite 57.
- Thunbergii* Sieb., **R.** Frühjahrsblüher, bis über 1 m hoch werdend, Belaubung zierlich und hellgrün, Blüte weiß . . . . .
- trichocarpa* Nakai, bis 2 m hoher Strauch; blüht im zeitigen Frühjahr, weiß . . . . .
- trilobata* L., **H. St.** rundlicher, dicht verzweigter Strauch, etwa 1 m hoch werdend, Blüten reinweiß, ähnlich *Sp. Vanhouttei*; für Hecken besonders gut geeignet . . . . .
- Vanhouttei* Briot, **H. R. ●**, Frühjahrsblüher. Blüte weiß, sehr wertvolle Sorte, auch zu Hecken geeignet, bis zu 2 m hoch werdend . . . . .

Höhe ca. cm	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
125–175	0.40	3.50	
100–150	0.45	4.—	
50–80	0.45	4.—	35.—
60–100	0.45	4.—	
60–80	0.45	4.—	35.—
100–175	0.40	3.50	30.—
65–100	0.40	3.50	30.—
60–100	0.55	5.—	
	0.45	4.—	35.—
40–70	0.40	3.50	30.—
60–100	0.40	3.50	30.—
40–60	0.55	5.—	45.—
80–125	0.40	3.50	30.—
40–60	0.45	4.—	
60–80	0.45	4.—	35.—
80–100	0.45	4.—	38.—
100–150	0.50	4.50	40.—

**Staphylea**, Pimpernuß, Klappernuß, **●**.

- coldica* Stev., bis 3 m hoher Strauch, Blüten in ca. 10 cm langen Rispen, reinweiß . . . . .

**Stephanandra**, Kranzspiere, **R.**

- incisa* Zab., **St.** mit sehr feinen, leicht überhängenden Trieben und weißen Blütentrauben, wird ca. 1 m hoch . . . . .

**Symphoricarpus**, Schneebeere, **B. R.**

- Chenaultii* Rehd., **H.**, bis 1,5 m hoher Strauch mit glänzendgrünen, kleinen Blättern. Blüte und Frucht unscheinbar. Pflanze infolge des dichten Wuchses vorzüglich für Hecken geeignet . . . . .
- occidentalis* Hook., **H. ●**, der *S. racemosus* sehr ähnlich . . . . .
- orbiculatus* Moench, **H. ●**, Rundblättrige Schneebeere, bis 1½ m hoher Strauch, mit schöner Herbstfärbung, für Hecken gut geeignet . . . . .
- „ *aureo-variegatus* Hook., Blätter goldgelb gerandet u. geädert.
- racemosus* Michx., **H. ●**, Gemeine Schneebeere, guter Schattenstrauch, wird bis 2 m hoch, sehr gute Bienennährpflanze . . . . .

60–100	0.40	3.50	30.—
60–100	0.40	3.50	30.—
60–80	0.40	3.50	30.—
50–80	0.40	3.50	30.—
70–120	0.40	3.50	30.—

**Syringa**, Flieder.

- amurense japonica* Franch. (*S. japonica* Decne), **R.** Japanischer Flieder, mit sehr großen weißen Blütenrispen im Juni–Juli.
- chinensis* Willd., **R.** Chinesischer Flieder, hoher, breitwachsender Strauch, mit zierlicher Bezweigung und überhängenden violetten Blütenständen, erreicht eine Höhe von 3–4 m . . . . .
- „ Einzelpflanzen, extra stark
- emodi* Wall., **R.** Wuchs kräftig und aufrecht, bis zu 2 m hoch werdend, blüht lilaweiß im Juni . . . . .
- Josikaea* Jacq., **Josikaeflieder**, kräftig wachsender Strauch, 3–4 m hoch, Blüten tiefviolett, Juni . . . . .
- reflexa* Schneid., **B. R.** sehr wertvoll durch die späte Blütezeit und die sehr langen Blütentrauben, gute Bienenpflanze, wird bis zu 3 m hoch . . . . .
- vulgaris* L., **H. R.** Gemeiner Flieder, 3–6 m hoch werdender Strauch, Blüten Mai–Juni, violett, als Heckenpflanze geeignet . . . . .

65–100	0.70	6.50	
60–80	0.90	8.50	
80–130	1.—	9.50	
200–250	8.—		
60–80	0.40	3.50	30.—
80–100	0.45	4.—	35.—
100–125	0.55	5.—	45.—
125–150	0.70	6.50	60.—
80–100	0.55	5.—	
100–150	0.65	6.—	

- „ *alba* Ait., **H. R.** weißblühende Form von *S. vulgaris* . . . . .



**Syringa** (Fortsetzung).

*vulgaris* Mariy *Hort.*, **H.** einfach rot-violett, Rispen mittelgroß, aber außerordentlich reichblühend, vorzüglicher Heckenstrauch vulgaris, in veredelten Sorten, **R.**

	Höhe ca. cm	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
Büsche mit 3—5 Trieben	60—80	0.55	5.—	45.—
Büsche mit 5—8 Trieben	65—100	0.85	8.—	75.—
Büsche mit 8—12 Trieben	80—120	1.40	13.—	120.—
Büsche extra stark, auf Wunsch mit Ballen	80—120	2.40	22.—	200.—
	125—150	3.60	33.—	300.—
	150—200	4.80	44.—	400.—
Halb- und Hochstämme, Stammhöhe	60—80	1.20	11.—	
	80—100	1.50	14.—	
	100—120	1.80	17.—	
	120—140	2.20	21.—	
	140—160	2.75	26.—	
	160—180	3.80	37.—	
	180—200	4.40	42.—	
Stammumfang 7—9	220—230	6.—	55.—	
Stammumfang 9—12	220—230	8.—	75.—	

**Einfach blühend:**

Aline Moqueris, dunkelrot  
And. an L. Späth, dunkelrot  
Charles X, lila  
Claude Lorraine, dunkelviol.  
Congo, dunkelrot  
Christophe Colomb, zartlila  
Decaisne, hellkarmin

Florina Stepmann, weiß  
Fürst Bülow, purpurviolett  
Hermann Eilers, violettrosa  
Hyazinthenlieder, purpurila  
J. C. van Tol, reinweiß  
Königin Luise, reinweiß  
Macrostachia, mattviolett

Marie Legraye, reinweiß  
Negro, dunkelrot  
Perle von Teltow, dklviolett  
praecox Catinat, rosailila  
" Mirabeau, rosailila  
Réaumur, hellviolett  
Ruhm v. Horstenstein, lilartot

**Gefüllt blühend:**

Anthony Buchner, rosa-lila  
Belle de Nancy, seidigrosa  
Charles Joly, dunkelpurpur  
Duc de Massa, hellilablau  
Georges Bellair, lilapurpur  
Henri Martin, hellila

Léon Gambetta, hellrosa  
Mme. Lemoine, reinweiß  
Maréchal de Bassompierre, lila  
Maréchal Lannes, hellila  
Maximowicz, lilablau  
Michel Buchner, hellila

Olivier de Serres, zart  
blaulila  
Paul Hariot, purpurviolett  
Perle v. Stuttgart, lila  
Président Fallières, zartlila  
Président Grévy, rosailila

**Tamarix**, Tamariske, Erikastrach.

*odessana* *Stev.*, zierliche, graugrüne Belaubung, Blüte zartrosa, im Juli—Sept.; sehr empfehlenswerte Sorte  
*parviflora* *DC.* (*T. tetrandra purpurea Hort.*), mit rosafarbenen Blütenähren im Mai; wertvolle winterharte Art; 3—4 m hoch werdend  
*pentandra* *Pall.* (*T. hispida aestivalis Hort.*), Zweige purpurrot, überhängend, Blüte Juli—August, lebhaft rosa

	Höhe ca. cm	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
	100—150	0.40	3.50	30.—
	100—150	0.40	3.50	30.—
	80—125	0.90	8.50	

**Teucrium**, siehe Stauden Seite 64.**Tilia**, Linde, **B.**

*americana megalodonta V. Engl.*, Schwarzlinde, starkwüchsige, großblättrige und reichblühende Sorte. Alleeabäume, Stammumfang

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

14—16	5.—	48.—	460.—
16—18	7.—	67.—	640.—
20—24	11.50	110.—	
36—40	27.—	240.—	
40—44	30.—	280.—	
44—48	35.—	320.—	
48—52	40.—		
52—56	45.—		

*argentea*, siehe *Tilia tomentosa* und *T. tom. calvescens*.

*euchlora Koch.* **R.** Krimlinde, Blätter glänzend hellgrün, sehr widerstandsfähig gegen Staub und Rauch. Garnierte Heister

Alleeabäume, Stammumfang

200—300	1.40	13.—	
8—10	2.30	21.—	190.—
10—12	2.90	27.—	245.—
12—14	3.60	33.—	300.—
14—16	4.40	42.—	400.—
16—18	5.70	54.—	520.—
18—20	6.60	63.—	600.—
14—16	6.—	57.—	550.—
16—18	7.70	74.—	700.—
18—20	9.—	85.—	
28—32	20.—	180.—	
32—36	25.—	225.—	
36—40	30.—		
40—44	35.—		

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

*grandifolia Ehrh.* (*T. platyphyllos Scop.*), Großblättrige Linde oder Sommerlinde

Garnierte Heister

Alleeabäume, Stammumfang

125—200	0.70	6.50	60.—
200—300	0.85	8.—	75.—
8—10	1.80	16.50	150.—
10—12	2.30	21.—	190.—
12—14	2.60	24.—	225.—
14—16	3.30	31.—	300.—
16—18	4.—	38.—	360.—

**Tilia***grandifolia* (Fortsetzung).

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

„ *aurea Hort.* (T. *Handworthi aurea Hort.*; T. *platyphyllos aurea Kirchn.*), pyramidal wachsend, junge Zweige gelbAlleebäume, Stammumfang*intermedia DC.* (T. *hybrida Bechst.*, T. *vulgaris Hayne*, T. *hollandica Hort.*), **B.** Zwischenlinde, großblättrig, infolge seiner gesunden Belaubung allgemein beliebter und empfehlenswerter Straßenbaum, gleichzeitig vorzügliche BienenweideAlleebäume, Stammumfang

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

*pallida Wierzb.*, Kaiserlinde, zeichnet sich vor der *intermedia* durch schönen pyramidalen Wuchs aus, Alleebäume, Stammumfang

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

*parvifolia Ehrh.* (T. *cordata Mill.*), **H.** **●**, Kleinblättrige Linde oder Winterlinde, zur Pflanzung von Hecken besonders zu empfehlen. Mehrmals verpflanzt aus weitem Stand, gut garniert, **I. Qualität!**

Natürlich gewachsene Büsche

Alleebäume, Stammumfang

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

*tomentosa Moench* (Tilia *argentea Desf.*), **R.** edle Ungarische Silberlinde, bekannter und beliebter Straßenbaum.Alleebäume, Stammumfang

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

Höhe ca. cm	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
16—18	6.—	57.—	550.—
18—20	7.—	67.—	650.—
20—24	8.—	77.—	750.—
24—28	10.—	95.—	
28—32	15.—	135.—	
32—36	18.—	170.—	
36—40	25.—		
200—300	1.40	13.—	
8—10	2.30	21.—	
10—12	2.90	27.—	
8—10	2.30	21.—	190.—
10—12	2.90	27.—	245.—
12—14	3.60	33.—	300.—
14—16	4.40	42.—	400.—
16—18	5.70	54.—	
18—20	7.—	65.—	
20—24	9.—	87.—	
14—16	6.—	57.—	550.—
16—18	7.70	74.—	700.—
18—20	9.—	87.—	850.—
20—24	11.—	100.—	
24—28	16.—	150.—	
28—32	20.—	180.—	
32—36	25.—	230.—	
36—40	30.—	270.—	
40—44	35.—		
64—68	60.—		
10—12	2.90	27.—	245.—
12—14	3.60	33.—	300.—
14—16	4.40	42.—	400.—
16—18	5.70	54.—	520.—
18—20	7.—	65.—	630.—
20—24	9.—	87.—	
12—14	4.40	42.—	400.—
14—16	6.—	57.—	550.—
16—18	7.70	74.—	700.—
18—20	9.—	87.—	850.—
20—24	11.—	105.—	1000.—
24—28	16.—	150.—	
28—32	20.—		
32—36	25.—		
36—40	30.—		
350—450	4.80	44.—	400.—
100—125	0.60	5.50	50.—
125—150	0.70	6.50	60.—
150—175	0.80	7.50	70.—
175—200	1.10	10.—	90.—
200—250	1.40	13.—	120.—
300—400	5.50		
400—500	8.—		
8—10	2.30	21.—	190.—
10—12	2.90	27.—	245.—
12—14	3.60	33.—	300.—
16—18	5.70	54.—	520.—
18—20	6.50	63.—	600.—
20—24	9.—	87.—	
12—14	4.40	42.—	400.—
14—16	6.—	57.—	550.—
16—18	7.70	74.—	700.—
18—20	9.—	87.—	850.—
20—24	11.—	100.—	
28—32	20.—		
32—36	25.—		
8—10	2.30	21.—	190.—
10—12	2.90	27.—	245.—
16—18	5.70	54.—	520.—
18—20	6.50	63.—	600.—
12—14	4.40	42.—	
14—16	6.—	57.—	550.—
16—18	7.70	74.—	700.—
18—20	9.—	87.—	850.—
20—24	11.—	100.—	
24—28	16.—	150.—	
28—32	20.—	180.—	



**Tilia** (Fortsetzung).

	Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
<i>tomentosa calvescens</i> (T. <i>argentea calvescens</i> Schur.), R, Blätter hellgrün, Triebspitzen weißl., empfehlenswert, Straßenbaum.	20—24	11.50	100.—	
	24—28	15.—	135.—	
	28—32	17.—	160.—	
	32—36	22.—	200.—	
	36—40	27.—	240.—	
	40—44	30.—	280.—	
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand				
Spalierlinden, Kastenlinden	Allee <b>ä</b> um <b>e</b> , Stammumfang	36—40	30.—	
	Krone ca. 150—200 cm breit	40—44	35.—	

**Ulex**, Stachginster.

<i>europaeus</i> L., I, R, bis 1 m hoch werdender, niederliegender Strauch; liebt sandige, trockene Böden, ist empfindlich gegen große Kälte, heimisch. Mit Topfballen, Breite oder Höhe	25—50	0.55	4.50	35.—
--	-------	------	------	------

**Ulmus**, Ulme oder Rüster, R.

<i>campestris</i> L., H, Feldulme, starkwüchsiger Baum, bildet von allen Ulmen die malerischste Krone, anspruchslos.	Vollgarnierte Pflanzen	125—175	0.70	6.50	60.—
		175—250	0.90	8.50	80.—
		150—250	1.20	11.—	
		300—400	2.20	20.—	
„ L. van Houtte Deegen, kräftig wachsender Baum mit schöner gelber Belaubung					
„ Rueppellii Lauche, Kugelulme, ist in jeder Beziehung eine Verbesserung von U. umbraculifera, da sie sich vor allen Dingen gesunder hält und auch noch regelmäßige Kronen bildet	Allee <b>ä</b> um <b>e</b> , Stammumfang	10—12	2.20	21.—	200.—
	Stammhöhe 230—250 cm	12—14	2.75	26.—	250.—
<i>foliacea Dampieri</i> Rehd., Säulenrüster, mit dunkelgrünen gekräuselten Blättern, hübsch pyramidal wachsend		150—200	2.20	20.—	
„ Wredei Rehd., Goldsäulenrüster oder -ulme, wie U. fol. Dampieri, jedoch gelbblättrig		80—100	1.50	14.—	
		100—125	1.70	16.—	
		125—150	2.50	22.—	
		150—175	3.—	27.—	
		175—200	4.—	36.—	
		400—500	12.—		
		500—600	45.—		
	Hochstämm <b>e</b> , Stammumfang	10—12	4.—	38.—	
		12—14	4.40	42.—	
<i>scabra</i> Mill. (U. <i>montana</i> With.), Großblättrige Ulme		125—175	0.45	4.—	35.—
„ <i>fastigiata</i> Loud., Pyramidenulme, Blätter etwas gekräuselt und eng anliegend, mehrmals geschnitten, voll garniert.		150—200	1.20	11.—	
		200—250	1.65	15.—	
	ca. 80—100 cm breit	500—600	5.—	47.—	
	Allee <b>ä</b> um <b>e</b> , Stammumfang	16—18	4.20	40.—	
		18—20	4.80	46.—	
		20—24	5.75	55.—	
		24—28	7.50	70.—	

*pendula* Kirchn., Tr, Trauerulme, beliebter Trauerbaum.

Hochstämm**e**, Stammumfang  
Stammhöhe 250 cm

10—14	3.60	33.—
14—18	5.—	45.—

**Viburnum**, Schneeball.

<i>Charlesii</i> Hemsl., R, St, Blüte rosa-weiß, April-Mai, wohlriechend, schöner, noch seltener Strauch		40—60	2.—	19.—	
		60—80	2.75	25.—	
		80—100	4.40	40.—	
<i>dentatum</i> L., ●, bis 5 m hoher, reich verzweigter Strauch, Blätter scharf gezähnt, Blüt. reinweiß in 8 cm breiten Doldenrispen.		60—80	0.55	5.—	
<i>lantana</i> L., R, ●, Wolliger Schneeball, wird 2—3 m hoch, verträgt trockene Lagen, schwarzbeerig, heimisch		60—100	0.45	4.—	35.—
<i>lentago</i> L., hochwachsender Strauch mit langen, glänzenden Blättern; wundervolle Herbstfärbung		80—150	0.55	5.—	
<i>opulus</i> L., H, ●, Schneeball, Früchte glänzend rot, Blüten in Dolden stehend. Guter Hecken- und Schattenstrauch. 3—4 m hoch werdend, in Deutschland wildwachsend		60—80	0.45	4.—	35.—
		80—125	0.50	4.50	40.—
„ <i>sterile</i> DC., Gefüllter Schneeball		80—140	0.50	4.50	40.—
		80—100	1.—	9.50	
		100—120	1.20	11.—	
		120—140	1.40	13.—	
		140—160	1.70	16.—	
	Halb- und Hochstämm <b>e</b> , Stammhöhe				

<i>rhytidophyllum</i> Hemsl., I, R, immergrüner Strauch mit langen, dunkelgrünen Blättern, wird bis 3 m hoch		50—70	1.65	15.—	
<i>tomentosum</i> Thunb., R, Filziger Schneeball, bis 2 m hoher Strauch, blüht Mai bis Juni in großen Scheindolden, Herbstfärbung braunrot		40—60	1.20	11.—	
		60—80	1.65	15.—	
		80—125	3.30	30.—	
„ <i>sterile</i> K. Koch, kugelig wachsender Strauch, 1—2 m hoch werdend, Blüten schneeballartig, reinweiß, außerordentlich reich und lange blühend		40—60	2.—	19.—	
		60—80	2.75	25.—	
<i>utile</i> Hemsl., I, St, ein wunderschöner Schneeball mit immergrünen glänzenden Blättern					

**Vinca**, siehe unter Stauden Seite 64.

**Weigelia**, Weigelia, siehe Diervilla Seite 38.

**Wistaria**, siehe unter Kletterpflanzen Seite 63.

# Kletterpflanzen

	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
<b>Akebia</b> , Akebie.			
<i>quinata</i> Decne., ●, interessantes Schlinggewächs mit fünfzählig gefingerten Blättern, die braunvioletten Blüten sind unscheinbar, jedoch zieren die gurkenartigen, violett überlaufenen Früchte . . . . .	0.90	8.50	
<b>Ampelopsis</b> , siehe Parthenocissus nächste Seite.			
<b>Aristolochia</b> , Pfeifenblume, Pfeifenwinde.			
<i>macrophylla</i> Lam. (A. siphon L'Hérit.), ●, mehrere Meter hoch werdend, Blätter sehr groß, pfeifenähnliche Blüten . . . . .	1.40	13.—	120.—
<b>Bignonia</b> , Trompetenblume, siehe auch unter Campsis.			
<i>capreolata</i> L., Blüte orangerot, Mai—Juni . . . . .	1.65	15.—	
<b>Campsis</b> , Jasmintrumpete, Trompetenblume.			
<i>grandiflora</i> K. Sch. (Bignonia grandiflora Thunb., Tecoma grdf. Loisel), Asiatische Jasmintrumpete, Blüten glockenförmig, groß, orangerot.	1.65	15.—	
„ <i>Mme. Gallen Hort.</i> , Blüte lachsorangelb . . . . .	1.65	15.—	
<i>radicans</i> Seem. (Bignonia radicans L.), Amerikanische Jasmintrumpete, wurzelschlagender, wüchsiger Kletterstrauch mit etwas kleineren Blüten als C. grdf. . . . .	1.20	11.—	
„ <i>coccinea Hort.</i> , Blüte scharlachrot . . . . .	1.65	15.—	
<b>Celastrus</b> , Baumwürger.			
<i>scandens</i> L., Schlingpflanze mit zierenden, orangeroten Früchten . . . . .	0.90	8.50	
<b>Clematis</b> , Waldrebe.			
großblumige Jackmannii-Sorten in den schönsten Farben. Blüten 10—14 cm Durchmesser; Blütezeit Juni bis Oktober. Lieben guten Boden, sonnige Lage, aber Beschattung der Pflanzscheibe. In den Sorten: Jackmannii Moore, dunkel violett, Mme. Le Coultre, weiß, Nelly Moser, weiß mit rosa, Ville de Lyon, rot usw. 2jährige Veredlungen . . . . .	1.40	13.—	120.—
<i>montana</i> Buch-Ham., Blüte weiß, ca. 5 cm groß, reichblühend, starkwachsend . . . . .	0.80	7.50	70.—
„ <i>grandiflora Hook.</i> , weiß, bis 5 cm groß . . . . . Mit Topfballen	1.10	10.—	90.—
„ <i>rubens Ktze.</i> , Blumen rosa, sehr reichblühend, Wuchs wie Clematis montana . . . . . Mit Topfballen	1.10	10.—	90.—
<i>paniculata</i> Thunb., winterhart, schnell wachsend, Blüten klein, weiß und wohlriechend, in rispenartigen Blütenständen, sehr reichblühend. 2jährige Veredlungen . . . . .	1.40	13.—	
<i>tangutica</i> Korsh., Blüte sattgelb, Mai—Juni, von Herbst ab zieren die Fruchtstände . . . . .	0.80	7.50	
<i>vitalba</i> L., R., ●, heimische Waldrebe, starkwüchsig, Blüten klein, weiß in dichten oder lockeren Blütenständen, Juli bis September, auch die federartigen Fruchtstände sind im Winter zierend . . . . .	0.60	5.50	50.—
<i>viticella</i> L., R., kleinblumig, blau, vom Juli bis zum Herbst . . . . .	1.10	10.—	
<b>Glycine</b> chinensis, siehe Wistaria nächste Seite.			
<b>Hedera</b> , Efeu, I., ●.			
<i>colchica</i> K. Koch, Transkaukasischer Efeu, kräftig wachsend; Blätter dick, lederartig, herzförmig; Winterschutz zu empfehlen. Mit Topfballen	1.—	9.—	
<i>helix</i> L., Kleinblättriger Efeu	Mit Ballen {		
	5—8 Ranken, 40—60 cm		
	0.55		
	4.50		
	35.—		
	5—8 Ranken, 60—80 cm		
	0.75		
	6.50		
	55.—		
	5—8 Ranken, 80—100 cm		
	0.90		
	8.—		
	70.—		
„ <i>hibernica</i> Kirchn., Großblättriger Efeu	Mit Ballen {		
	5—8 Ranken, 40—60 cm		
	0.55		
	4.50		
	35.—		
	5—8 Ranken, 60—80 cm		
	0.75		
	6.50		
	55.—		
	5—8 Ranken, 80—100 cm		
	0.90		
	8.—		
	70.—		



Kletterrosen, siehe Seite 23.

1 St.	10 St.	100 St.
<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>

**Lonicera**, Geißblatt, Jclängerjclieber.brachypoda, siehe *L. japonica* unten.Brownii fuchsoides *Rehd.*, Blüten korallenrot, sehr schön . . . . . 1.60 15.—„ punicea *Rehd.*, Blüte granatrof . . . . . 1.60 15.—caprifolium major *Carr.* (*L. americana Koch*), ●, Jclängerjclieber, Blüten weißlichgelb, rot angehaucht, stark duftend; Beeren länglichkugelig, orangerot . . . . . 0.85 8.— 75.—fuchsoides, siehe *L. Brownii fuchsoides*.glauca *Hill*, mit blaubereiften Blättern . . . . . 0.85 8.—Heckrottii *Rehd.*, starkwachsender Schlinger, das ganze Jahr über reichlich blühend; Knospen purpur, beim Oeffnen der Blüten in violett übergehend. Innenseite der Blüte weiß, später hellgelb, duftend; Beeren purpurrot . . . . . 2.50 23.—Henryi *Hemsl.*, I, gelbrof, Blätter wintergrün, mäßig kletternd . . . . . 0.85 8.—japonica aureo-reticulata *Nichols.*, Blätter gelb geadert . . . . . 1.— 9.—„ repens *Rehd.* (*L. brachypoda DC.*), wintergrün, Blüten mildweiß . . . . . 1.— 9.— 80.—periclymenum *L.*, das in unseren Wäldern wildwachsende Geißblatt; ein hochwachsender Schlinger mit gelblichen, etwas purpurrot überlaufenen Blüten, stark duftend, Frucht kugelig purpurrot . . . . . 0.70 6.50 60.—„ florida *Hort.*, sehr reichblühende Form, Blüten roter . . . . . 0.85 8.—punicea, siehe *L. Brownii punicea*.Tellmanniana *Magyar.*, schöne neuere Hybride mit großen goldgelben Blüten, wüchsig, empfehlenswert . . . . . 1.60 15.—**Parthenocissus** (Ampelopsis), Selbstklimmer und Wilder Wein.Engelmannii *Koehne et Graebn.* (Amp. Engelmannii *Hort.*), Engelmanns Selbstklimmer . . . . . 0.40 3.50 30.—quinquefolia *Planch.* (Amp. quinquef. *Michx.*), R, Wilder Wein, weit und hochrankend, Laub im Herbst intensivrot . . . . .

Aufgebundene Pflanzen	3—5 Triebe	0.30	2.50	20.—
	5—8 Triebe	0.45	4.—	35.—
	8—12 Triebe	0.55	5.—	45.—

radicantissima *Koehne et Graebn.*, ein Selbstklimmer mit handförmigen Blättern . . . . . 0.40 3.50 30.—Veitchii *Koehne et Graebn.* Parth. tricuspidata *Planch.*, Amp. Veitchii *Hort.*, B. R. Veitchs Selbstklimmer, ziemlich hoch kletternd, Blätter mittelgroß und etwas rötlich gefärbt, winterhart. I. Größe ohne Ballen . . . . . 0.45 4.— 35.—

Mittlere Größe ohne Ballen . . . . . 0.35 3.— 26.—

„ gigantea (*P. V. robusta*) . . . . . I. Größe ohne Ballen . . . . . 0.45 4.— 35.—

Mittlere Größe ohne Ballen . . . . . 0.35 3.— 26.—

**Periploca**, Baumschlinge.gracca *L.*, raschwachsendes Schlingengewäch mit glänzenden, dunkelgrünen Blättern . . . . . 0.90 8.—**Polygonum**, Knöterich, B.Aubertii *Henry*, in einem Jahr eine Höhe von 4 m erreichend, Blüten weiß, sehr reichblühend . . . . . I. Größe . . . . . 0.85 8.— 75.—baldschuanicum *Regel*, stark wachsend, windet bis 3 und 4 m hoch, Blüte rötlich-weiß . . . . . I. Größe . . . . . 0.85 8.— 75.—**Tecoma**, siehe Campsis.**Wistaria**, Blauregen, Wistarie.chinensis *DS.* (*Glycine sinensis Sims*), mit schönen blauen Blütentrauben und Fiederblättern, stark und schnellwüchsig . . . . . 1.40 13.— 120.—floribunda macrobotrys *Rehd. et Wils.* (*W. multijuga Vanh.*), Blütentrauben bis 1½ m lang, lilablau . . . . . 1.40 13.— 120.—

# Winterharte Freilandfarne und einige Stauden

## Farne:

	Höhe ca. cm	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
<b>Aspidium</b> filix-mas, siehe Dryopteris.				
<b>Blechnum</b> , Rippenfarn, <b>I. ●</b> , spicant <i>With.</i> , immergrüner Farn, Rosetten bildend, mit hahnen- federartigen Wedeln . . . . .	0.40	3.50	30.—	
<b>Dryopteris</b> , Schildfarn, Wurmfarn. filix-mas <i>Schott</i> ( <i>Aspidium filix-mas Sw.</i> ), ●, starke Pflanzen . . . . .	0.30	2.50	20.—	
<b>Matteucia</b> , Becherfarn, Trichterfarn. struthiopteris <i>Todaro</i> ( <i>Struthiopteris germanica Willd.</i> ), ●, starke Pflanzen . . . . .	0.35	3.—	25.—	
<b>Osmunda</b> , Königsfarn, Rispenfarn. regalis <i>L.</i> , Königsfarn, ● . . . . .	1.40	13.—		
<b>Phyllitis</b> , Hirschkraut, ●. scolopendrium <i>Newman</i> ( <i>Scolopendrium officinarum Hort.</i> ; <i>S. vul-</i> <i>gare Smith</i> ), <b>I.</b> , mit langen immergrünen ungeteilten Blättern. „ <i>undulata</i> , <b>I.</b> , Blattränder hübsch gewellt . . . . .	0.55 0.90	5.— 8.50	45.— 80.—	
<b>Polypodium</b> , Tüpfelfarn, ●. vulgare <i>L.</i> , <b>I.</b> , Engelsfarn . . . . .	0.25	2.—	15.—	
<b>Polystichum</b> aculeatum proliferum <i>Hort.</i> ( <i>P. angulare prol. Hort.</i> ), <b>St.</b> , ●, Punktfarn, sehr dekorative Pflanze, schönste aller Freilandfarne . . . . .	0.60	5.50	50.—	
<b>Scolopendrium</b> , siehe Phyllitis.				
<b>Struthiopteris</b> germanica, siehe Matteucia.				

## Stauden:

<b>Funkia</b> ( <i>Hosta</i> ), Funkie, <b>St.</b> ●. <i>undulata vittata Hortul.</i> , Blätter länglich, mit lebhaft weißer Fär- bung, zur Frühreife sehr geeignet: <b>I.</b> Wahl 5—8 Triebe <b>II.</b> Wahl 3—5 Triebe . . . . .	0.40 0.30	3.50 2.50	30.— 20.—	
<b>Lavandula</b> , Lavendel, <b>St.</b> <i>latifolia Vill.</i> ( <i>L. vera DC.</i> ), graugrüne Belaubung, lila Blüten- ähren, für Beeteinfassungen sehr geeignet . . . . .	0.40	3.50	30.—	
<b>Nepeta</b> , Katzenminze, <b>B.</b> <b>St.</b> <i>Mussinii Spreng.</i> , Laub silbergrau, Blüten himmelblau, Wuchs aus- gebreitet. Zur Beetbepflanzung und für Einfassungen sehr zu empfehlen, völlig winterhart . . . . .	20—30	0.25	2.—	15.—
<b>Pachysandra</b> , Dickanthere. <i>terminalis Sieb. et Zucc.</i> , <b>I.</b> <b>St.</b> ●, beste Schattenpflanze, mit le- derartiger, immergrüner Belaubung, bis 30 m hoch werdend. . . . .	15—25	0.30	2.50	20.—
<b>Teucrium</b> , Gamander. <i>chamaedrys L.</i> , <b>H.</b> <b>I.</b> <b>St.</b> , sehr schöne und beliebte wintergrüne Einfassungspflanze, die jeden Schnitt verträgt und willig wieder durchtreibt . . . . .	10—15 15—25	0.25 0.25	2.— 2.—	12.— 15.—
<b>Vinca</b> , Immergrün. <i>minor L.</i> , <b>I.</b> <b>St.</b> ●, gedeiht gut im Schatten, als Rasenersatz ge- eignet, Blüte hellblau . . . . . „ <i>aur. marg. West.</i> , <b>I.</b> <b>St.</b> ●, mit stark gelb gerandeten Blättern . . . . . „ <i>breitblättrig Hort.</i> , <b>I.</b> <b>St.</b> ●, Blätter rundlich und leder- artig, wächst etwas höher als <i>V. minor</i> , gut bodendeckend. . . . .	20—30 15—20 20—30	0.30 0.30 0.30	2.50 2.50 2.50	20.— 20.— 20.—





# Nadelhölzer und Buchsbaum

## ZUR BEACHTUNG!

- a) Die weitmaschigen Ballentücher, mit welchen Nadelhölzer bis zur Höhe von etwa 3 m geliefert werden, dürfen beim Pflanzen nicht abgenommen werden! Bei stärkeren Ballentüchern ist der Knoten zu lösen. Bei großen Pflanzen, die mit Draht verschnürt sind, muß dieser am Stamm durchgeschnitten werden.
- b) Da immergrüne Pflanzen dem Ballen viel Feuchtigkeit entziehen, ist es leicht möglich, daß letztere auf der Reise trocken werden. Die Ballen müssen daher bei Ankunft gut durchgegossen werden, bis sie vollständig durchfeuchtet sind.

### Abies, Edeltanne.

*alba* Mill. (A. pectinata DC.), Weißtanne, Edeltanne, Wuchs pyramidal, Nadeln hellgrün

*balsamea* Mill., Balsamtanne, Wuchs sehr kräftig, schlank pyramidal, wird bis 25 m hoch

*brachyphylla* Maxim. (A. homolepis Sieb. et Zucc.), Kurzblättrige

Edeltanne, regelmäßige Pyramide, aus Japan stammend, wo sie Bäume von 40 m Höhe bildet, widerstandsfähig

*cephalonica* Loud., Griechische Tanne, auffallend durch glänzende, dolchartige, zweizeilige Benadelung

*concolor* Lindl. et Gord., R. Gleichfarbige Weißtanne, blaugrüne lange Nadeln, vollständig winterhart, sehr hoch werdend, Wuchs schmalpyramidal

*grandis* Lindl., Große Kalifornische Küstentanne, soll in der Heimat über 100 m hoch werden, raschwachsend

*Nordmanniana* Spach, Nordmannstanne, Wuchs kräftig pyramidal, Nadeln lang, unterseits weiß

*pectinata*, siehe *Abies alba*.

*pinsapo glauca* Hort., R. Blaugrüne Spanische Tanne. Herrliche Form, welche durch die auffallend blaugrüne Färbung besonders wirkungsvoll wird, unregelmäßig gewachsene Pflanzen.

Höhe	1 St.	10 St.	100 St.
ca. cm	R.M.	R.M.	R.M.
60—80	1.60	15.—	
80—100	2.—	18.—	
125—150	2.50	22.—	
150—175	2.70	25.—	
200—250	4.80	44.—	
250—300	5.50		
60—80	2.20		
80—100	3.30		
100—125	4.80	44.—	400.—
125—150	6.60	62.—	560.—
150—175	9.—	80.—	720.—
175—200	15.—	135.—	
200—225	18.—	160.—	
225—250	24.—		
250—300	32.—		
350—400	50.—		
400—450	60.—		
140—175	5.50	50.—	
30—40	1.10	10.—	90.—
40—60	1.45	13.—	120.—
60—80	2.20	20.—	180.—
80—100	3.30	30.—	270.—
100—125	4.80	44.—	400.—
125—150	6.60	62.—	560.—
150—175	9.—	80.—	720.—
175—200	15.—	135.—	
200—225	18.—	160.—	
250—300	30.—		
350—400	45.—		
175—200	18.—		
200—225	22.—		

**Abies** (Fortsetzung).

**Veitchii Lindl.**, Veitchs Weißtanne, bildet schöne, regelmäßige Pyramiden, Nadeln oberseits glänzend grün, unterseits weiß . . .

Höhe ca. cm	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
40—60	1.45	13.—	120.—
60—80	2.20	20.—	180.—
80—100	3.30	30.—	270.—
100—125	4.80	44.—	400.—
125—150	6.60	62.—	560.—
150—175	9.—	80.—	—
175—200	15.—	135.—	—

**Araucaria**, Schmucktanne, Araukarie.

**araucana K. Koch** (*A. imbricata Pav.*), auffallend schöne, äußerst dekorative Konifere. Als Einzelpflanze auf dem Rasen besonders wirkungsvoll, verlangt aber Winterschutz . . .

20—30	3.30	30.—	—
30—40	5.50	—	—
40—50	7.—	—	—

**Biota orientalis compacta**, **St.** siehe *Thuya orient. nana*.

**Buxus**, Buchsbaum, **I, R.**

**Einfassungsbuchsbaum, Buxus suffruticosa L., H.**

Die Pflanzen werden zu Normalbunden von 5 lfd. m geliefert. Ein Bund hat ca. 30 cm oberen Durchmesser.

1 lfd. m 0.40 *R.M.*; 10 lfd. m 3.— *R.M.*; 100 lfd. m 20.— *R.M.*; 1000 lfd. m 180.— *R.M.*

Derselbe verpflanzt:

1 lfd. m 0.50 *R.M.*; 10 lfd. m 4.— *R.M.*; 100 lfd. m 30.— *R.M.*; 1000 lfd. m 270.— *R.M.*

**Vierländer Einfassungsbuchsbaum, H.**

Diese Varietät ist etwas schmalblättriger als obige und eignet sich besonders für niedrige und mittelhohe Hecken von 20 bis 70 cm Höhe.

1 lfd. m 0.40 *R.M.*; 10 lfd. m 3.50 *R.M.*; 100 lfd. m 30.— *R.M.*; 1000 lfd. m 270.— *R.M.*

**Harlandii Hance, H., ●**, Blätter glänzend hellgrün, eine gute Heckenpflanze . . .

60—80	2.—	19.—	180.—
80—100	4.50	40.—	350.—
100—125	6.50	60.—	550.—
125—150	9.—	85.—	—
150—175	12.—	110.—	—

**japonica aurea Hort., H., ●**, Blätter goldgelb, liebt Halbschatten, bis 2 m hoch werdend, breite Büsche . . .

15—20	1.—	9.—	80.—
20—30	1.70	15.—	135.—
30—40	2.20	20.—	180.—
40—50	2.75	25.—	225.—

**sempervirens arborescens L., H., ●**, mehrmals verschulte Heckenpflanzen ohne Ballen. . .

8—12 cm breit, 1000 St.	160.— <i>R.M.</i>	15—20	0.25	2.—	18.—
12—20 cm breit, 1000 St.	225.— <i>R.M.</i>	20—25	0.35	3.—	25.—
15—20 cm breit, 1000 St.	270.— <i>R.M.</i>	25—30	0.40	3.50	30.—
15—20 cm breit, 1000 St.	315.— <i>R.M.</i>	30—40	0.45	4.—	35.—
15—20 cm breit, 1000 St.	360.— <i>R.M.</i>	40—50	0.50	4.50	40.—

Wenn nicht ausdrücklich verboten, werden obige gegenmäßige Berechnung mit feuchtem Moos verpackt geliefert.

**Heckenpflanzen mit Ballen in Heckenform vierkant geschnitten.**

15—20 cm breit, 1000 St.	320.— <i>R.M.</i>	25—30	0.55	4.50	35.—
15—20 cm breit, 1000 St.	400.— <i>R.M.</i>	30—40	0.65	5.50	45.—
20—30 cm breit, 1000 St.	540.— <i>R.M.</i>	40—50	0.80	7.—	60.—
25—30 cm breit, 1000 St.	720.— <i>R.M.</i>	50—60	1.—	9.—	80.—
40—50 cm breit	—	60—70	1.40	13.—	120.—
40—50 cm breit	—	70—80	2.20	20.—	180.—
50—60 cm breit	—	80—100	3.30	30.—	270.—

„ „ Pyramiden (Auf Wunsch können auch besonders breite Pyramiden ausgesucht werden) . . .

50—60	1.50	13.—	120.—
60—70	1.70	15.—	140.—
70—80	2.20	20.—	175.—
80—90	2.40	22.—	200.—
90—100	3.20	30.—	270.—
100—120	4.80	44.—	400.—
120—140	7.—	60.—	—
140—160	11.—	100.—	—
160—180	16.50	150.—	—
180—200	20.—	180.—	—
200—225	22.—	200.—	—
225—250	25.—	—	—
250—275	27.—	—	—



		Höhe	1 St.	10 St.	100 St.
		ca. cm	R.M.	R.M.	R.M.
<b>Buxus</b> (Fortsetzung).					
semperv. arborescens, viereckige Pyramiden		140—160	13.—		
		160—180	15.—		
„ „ Säulen mit Kugeln		140—150	14.—	130.—	
		150—160	17.—	160.—	
„ „ runde Säulen		100—110	8.—		
„ „ viereckige Säulen		50—60	3.50		
		80—90	6.50		
		90—100	7.50		
	obere Breite 40—50	100—110	8.50		
		120—130	11.—		
		130—140	12.—		
„ „ Kugeln und Halbkugeln		25—30	1.80	17.—	150.—
		30—35	2.20	20.—	180.—
		35—40	3.—	28.—	250.—
		40—50	3.60	33.—	300.—
	Breite oder Höhe	50—60	4.80	44.—	400.—
		60—70	6.—	55.—	500.—
		70—80	7.—	65.—	600.—
		80—90	8.—	75.—	700.—
		90—100	9.—	85.—	
„ „ Büsche, H. ●, breite, natürlich gewachsene Pflanzen		40—60	1.10	10.—	90.—
		60—80	2.—	19.—	180.—
		80—100	4.50	40.—	350.—
	Breite oder Höhe	100—125	6.50	60.—	550.—
		125—150	9.—	85.—	800.—
		150—175	12.—	110.—	1000.—
		175—200	16.—	145.—	
		200—225	20.—		
„ Handworthii K. Koch, H. ●, starktriebzig, Blätter schwärzlichgrün, bildet ohne Schnitt kugelförmige Büsche, besonders winterhart		30—40	0.65	5.50	45.—
		60—80	2.—	19.—	180.—
		80—100	4.50	40.—	350.—
		100—125	6.50	60.—	550.—
		125—150	9.—	85.—	800.—
		150—175	12.—	110.—	1000.—
		175—200	16.—	145.—	
„ subglobosa Hort., Zwergkugelbuchsbaum, schwachwüchsige Form, bildet natürliche Kugeln ohne Schnitt, Belaubung hellgrün		15—20	1.—	9.—	80.—
<b>Cedrus</b>					
atlantica Manetti, Atlaszeder, pyramidaler Wuchs		60—80	3.30	30.—	
„ glauca Carr., Blaue Atlaszeder, sehr dekorativer Baum, mit intensiv blauer bis stahlblauer Färbung		80—100	4.40	40.—	
		100—125	5.80	53.—	
		125—150	7.70	70.—	
		150—175	9.—	85.—	
		175—200	11.—	100.—	
		200—225	14.—	130.—	
		225—250	16.—	150.—	
	mit ca. 80—100 cm Stamm	300—350	22.—	200.—	
deodara Laros., Himalaja-Zeder, hoher Baum mit voll pyramidalen Krone, Zweige in der Jugend leicht bogenförmig überhängend		60—80	3.30	30.—	
		80—100	4.40	40.—	
		175—200	11.—	100.—	
		250—300	20.—		
<b>Chamaecyparis</b> , Lebensbaumzypresse.					
Lawsoniana Parl., H. R., sehr hoch wachsend, von pyramidalem Wuchs, Zweige und Spitzen leicht überhängend, hellgrün		80—100	1.10	10.—	
		100—125	1.50	14.—	
		125—150	2.20	20.—	
		150—175	3.—	26.—	
		175—200	3.60	33.—	
		200—250	5.—	45.—	
		250—300	6.50	60.—	
„ Alumii Hort., H., schlanke Pyramide, mit stahlblauer, aufrechtstehender Bezweigung		40—60	1.10	10.—	90.—
		60—80	1.50	14.—	120.—
		80—100	1.90	17.—	160.—
		100—125	2.40	22.—	200.—
		125—150	3.—	27.—	250.—
		150—175	3.60	33.—	300.—
		175—200	4.40	40.—	360.—
		200—225	5.50	50.—	450.—
		225—250	7.—	65.—	600.—
		250—275	9.—	80.—	
		275—300	11.—	100.—	
		300—350	20.—	180.—	
		350—400	27.—	250.—	
		400—450	32.—		

**Chamaecyparis** (Fortsetzung).

	Höhe ca. cm	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
<b>Lawsoniana Bowleri Hort.</b> , Hängeform, rundlicher Wuchs, mattgrüne Benadelung	100—125	2.80		
„ <b>coerulea Hort.</b> , Wuchs breitsäulenförmig, Bezweigung schön blaugrün, besonders empfehlenswerte Sorte, völlig winterhart	100—125 125—150 150—175 175—200 200—225 225—250 250—300	2.20 2.60 3.30 4.— 5.— 7.— 9.—	20.— 24.— 30.— 37.— 45.— 65.— 80.—	
„ <b>erecta viridis Hort.</b> , schlanker Wuchs, mit aufstrebenden Ästen; frisches, saftiges Grün	60—80 80—100 125—150 150—175	1.50 2.— 3.— 3.60	14.— 18.— 27.— 33.—	
„ <b>Witzeliana Hort.</b> , Neuheit! Wuchs dicht/geschlossene Säule, wie <i>Juniperus comm. hibernica</i> . Vollständig winterhart. Sehr wertvolle Konifere	60—80 80—100	2.20 3.—	20.— 27.—	
„ <b>Fletcheri Fletcher &amp; Sons</b> , langsamwachsende, dichte, bläulichgrüne Säulenform, mit aufstrebenden Zweigen	30—40 40—60 60—80	1.90 2.25 3.30	17.50 20.— 30.—	
„ <b>forsteckensis Hort.</b> , <b>St.</b> ganz kurz und dicht geknäult wachsende Zwergform von graugrüner Färbung				
„ <b>Fraseri Beissn.</b> , <b>H. R.</b> säulenförmig, blaugrün, sehr wertvolle, winterharte Form	80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 250—275 275—300 300—350 350—400 400—450	1.70 2.20 2.60 3.30 4.— 9.— 11.— 20.— 27.— 32.—	15.— 20.— 24.— 30.— 37.— 80.— 100.— 180.— 250.—	135.— 180.— 220.— 270.—
„ <b>glauca argentea Hort.</b> , <b>R.</b> verbesserte Triumph von Boskoop, jedoch streng pyramidal wachsend, Färbung herrlich blau.	60—80 80—100 150—175 175—200	1.50 1.90 3.60 4.40	14.— 17.— 33.— 40.—	
„ <b>intertexta Hort.</b> , sehr schöne locker wachsende Form, mit weit gestellter, dicklicher, blaugrüner, zierlich überhängender Bezweigung	125—150 150—175 175—200	3.— 3.60 4.40		
„ <b>Lombartii aurea Hort.</b> , empfehlenswerte gelbgrüne Form	125—150	3.—		
„ <b>minima glauca Hort.</b> , <b>St.</b> dicht gedrängt zwergig wachsender Kegel von dunkelblaugrüner Färbung	40—50	4.40	40.—	
„ <b>monumentalis nova Hort.</b> (Ch. Laws. <i>erecta glauca Hort.</i> ), <b>H.</b> sehr wertvolle, dichtverzweigte, blaue Säulenform, die sich auch ohne Schnitt sehr gut hält, besonders winterhart, müßte weit mehr angepflanzt werden	60—80 100—125 125—150 150—175 175—200 225—250	1.50 2.20 2.60 3.30 3.90 7.—	14.— 20.— 24.— 30.— 36.—	180.— 270.—
„ <b>Rosenthalii P. Smith</b> , Wuchs säulenförmig, Benadelung frischgrün	100—125 125—150 150—175	2.40 3.— 3.60	22.— 27.— 33.—	
„ <b>Silver Queen Hort.</b> , bildet lockerwachsende Pyramiden, Benadelung besonders im Austrieb silberweiß	60—80 80—100	1.50 1.90		
„ <b>Stewartii Hort.</b> , im Austrieb goldgelb, später Bezweigung goldschimmernd überlaufen	175—200	6.50	60.—	
„ <b>tharandtensis caesia Büttner</b> , Neuheit! Wuchs in der Jugend wie <i>Cham. L. forsteckensis</i> , bekommt später allerdings eine deutlich auslaufende Spitze. Sehr hart	30—40 40—50	4.— 5.—	38.— 47.—	
„ <b>Triumph von Boskoop Hort.</b> (Ch. L. <i>Triomf van Boskoop Hort.</i> ), bildet locker gewachsene Pyramiden mit abstehender bis abwärts geneigter, schön blaugrauer Bezweigung	80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 250—275 275—300 300—350	1.90 2.40 3.— 3.60 4.40 9.— 11.— 20.—	17.— 22.— 27.— 33.— 40.— 80.— 100.— 180.—	
„ <b>versicolor Coninck</b> , zierliche Form, welche gold- und silberfarbige Schattierungen aufweist	80—100	1.90		
„ <b>Youngii Hort.</b> , sehr schöne, üppig wachsende Form, mit massiver, dicklicher, dunkelgrüner Belaubung	250—275	9.—	80.—	



**Chamaecyparis** (Fortsetzung).

	Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
<b>nitkaensis</b> Spach, Wuchs schlank pyramidal, Zweige glänzend grün, unterseits bläulich, leicht überhängend. Besonders dekorativ wirkende Konifere. Sehr hart, überstand den Polarwinter 1928/29 sogar in Ostpreußen gut	60—80 80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—225	2.40 3.— 4.— 5.— 6.— 7.— 8.—	22.— 27.— 36.— 45.— 55.— 65.— 75.—	
„ <b>glauca</b> Hort., bläuliche Form	80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—225	3.— 4.— 5.— 6.— 7.— 8.—	27.— 36.— 45.— 55.— 65.— 75.—	
„ <b>pendula</b> Hort., eine malerische Hängeform, die besonders bei Einzelstand ihre ganze Schönheit entfaltet	100—125	5.50	50.—	
<b>obtusata filicoides</b> Hort., <b>St.</b> , langsam wachsende Form, deren flache, gedrängt stehende Zweigenden Farnwedeln gleichen.				
„ <b>nana aurea</b> Hort., <b>St.</b> , zwergartig wachsende Pflanze mit goldgelber Benadelung	Höhe oder Breite 60—80	4.40		
„ „ <b>gracilis</b> Hort., <b>St.</b> , japanische Zwergkonifere, außerordentlich schwachwüchsig, mit fächerartigen, tütenförmig gedrehten Zweigen, jetzt gern gekaufte Topfpflanze; auch für Steingärten besonders zu empfehlen, liebt leichten Schatten	80—100 20—25 25—30 30—35 35—40 40—50 50—60 60—70 70—80	8.— 2.40 3.— 4.50 5.— 6.— 7.50 9.— 11.—	22.— 27.— 40.— 45.— 55.— 70.— 85.— 100.—	
„ <b>pygmaea</b> Carr., <b>St.</b> , wächst zwergartig, Zweige zurückgebogen, Belaubung hellgrün, für Steingärten zu empfehlen	80—100 100—125 150—175 175—200 200—250 250—300 300—350	1.10 1.50 3.— 3.60 4.40 5.— 10.—	10.— 14.— 26.— 33.— 40.— 47.—	
<b>pisifera</b> Sieb et Zucc., <b>H. R.</b> , von sehr schöner, lockerer Bauart, mit leicht überhängenden, weißgezeichneten Zweigen	80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—225	1.90 2.40 3.— 3.60 4.40 5.—	17.— 22.— 27.— 33.— 40.— 47.—	
„ <b>aurea</b> Hort., wunderschöne goldgelbe Varietät	80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—225	1.90 2.40 3.— 3.60 4.40 5.—	17.— 22.— 27.— 33.— 40.— 47.—	
„ <b>elegantissima</b> Hort., dicht verzweigte Pflanze mit feiner hellgrüner Benadelung	80—100 100—125 125—150	1.90 2.40 3.—	17.— 22.— 27.—	
„ <b>filifera</b> Beissn., <b>R.</b> , zierlicher Wuchs mit fadenförmigen, überhängenden Trieben	60—80 80—100 100—125 125—150 150—175	2.— 3.— 4.— 5.— 6.—	18.— 27.— 36.— 45.— 55.—	
„ „ <b>aurea</b> Hort., <b>St.</b> , Benadelung an sonnigem Standort leuchtend goldgelb	40—50 50—60	4.40 5.50	40.— 50.—	
„ <b>gracilis</b> Hort., <b>St.</b> , Zwergform von rundlichem Wuchs mit fadenförmig überhängender Bezweigung	40—60 60—80 80—100	1.90 2.40 3.60	17.— 22.— 33.—	
„ <b>plumosa</b> Beissn., <b>H. R.</b> , Pyramide mit gekräuselter, dunkelgrüner Bezweigung. Hauptsorte für Binderei	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—225 225—250	0.90 1.10 1.50 1.80 2.40 3.30 4.— 4.80 5.50	8.— 10.— 14.— 17.— 22.— 30.— 37.— 44.— 50.—	75.— 90.— 120.— 150.— 200.— 270.— 330.—
„ „ <b>aurea</b> Hort., <b>H.</b> , schöne goldgelbe Varietät, sehr wertvolle Sorte für Binderei	30—40 40—60 60—80 125—150 200—225	0.90 1.10 1.50 3.— 5.50	8.— 10.— 14.— 27.— 50.—	70.— 90.—
„ <b>squarrosa</b> Beissn. et Hochst., pyramidal wachsend, sehr feine silbergraue Benadelung, an den Spitzen leicht überhängend, beliebte Sorte für Binderei	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175	1.20 1.80 2.40 3.— 4.— 5.—	11.— 16.— 22.— 27.— 36.— 45.—	100.— 150.— 200.— 250.—

**Cryptomeria, Sichelanne.**

	Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
<i>japonica daerydioides Hort.</i> , Form mit ausgebreiteten langen, weitstehenden Ästen	60—80	4.50	40.—	
ca. 250 cm breit	175—200	25.—		
„ <i>Jendai Sugi Hort.</i> , kurzadelige, gedrunen wachsende dunkelgrüne Form	50—60	4.50	40.—	
„ <i>Lobbii Carr.</i> ( <i>C. Lobbii compacta Hort.</i> ), eine dichte und gedrungene Abart, hat sich als widerstandsfähig erwiesen	60—80	5.50	50.—	
	125—150	4.—	38.—	
	175—200	6.50	60.—	

**Ginkgo, Fächerblattbaum.**

<i>biloba L.</i> , laubabwerfende Konifere mit lockerstehenden Ästen und rhombisch fächerförmigen Blättern	125—150	2.20	20.—	180.—
	150—175	2.70	25.—	225.—
	175—200	3.60	33.—	300.—
	200—250	4.40	40.—	

**Juniperus, Wacholder.**

*chinensis Pfitzerana Späth*, **R. St. o.**, breite Pyramide, Äste waagrecht abstehend. Bezweigung leicht graugrün, **Verträgt** sehr gut Schatten, daher große Verwendungsmöglichkeit.

Aufgebundene, ungeschnittene, breite Pflanzen

40—60	2.20	20.—
60—80	3.—	27.—
80—100	4.50	40.—
100—125	6.—	55.—
125—150	10.—	90.—
150—175	13.—	120.—
175—200	18.—	
200—225	25.—	

Natürlich gewachsene, liegende Pflanzen. Breite

Höhe ca. 40—60 cm

40—60	2.20
60—80	3.—
80—100	5.50
100—125	8.—
125—150	12.—
150—175	15.—
175—200	20.—

„ *procumbens Endl.* (*J. japonica Carr.*), **St.** niedrige, breit wachsende Solitärpflanze von malerischem Wuchs, verträgt rauhe Lagen . . . Breite

60—80	4.40	40.—
80—100	5.50	50.—

„ „ *aurea Beissn.* (*J. japonica aurea Carr.*), **St.** besonders schöne malerische Form mit goldgelber Benadelung, wächst sehr langsam . . . Breite

40—50	4.—	36.—
50—60	5.—	45.—
60—70	6.—	55.—
70—80	7.50	70.—
80—100	8.50	80.—

*communis depressa Pursh* (*J. canadensis Burgsdorf*; *J. comm. canadensis Loud*; *J. nana canadensis Carr.*), **St.** niederliegender, breite Flächen überziehender Strauch

30—40	3.—	27.—
60—80	5.—	

„ *hibernica Gord.*, Säulenwacholder, dichte, schmale Säulenform mit schöner blaugrüner Färbung . . .

40—60	1.80	17.—	150.—
60—80	2.40	22.—	200.—
80—100	3.—	27.—	250.—
100—125	3.60	33.—	300.—
125—150	4.50	42.—	400.—
150—175	6.—	55.—	500.—

„ *suecica Loud.*, Schwedischer Säulenwacholder, hellgrüne, gedrungene Form der *hibernica*, vollständig winterhart, unempfindlich gegen den Gitterrost . . .

40—60	1.80	17.—	150.—
60—80	2.40	22.—	200.—
80—100	3.—	27.—	250.—
100—125	3.60	33.—	300.—
125—150	4.50	42.—	400.—
150—175	6.—	55.—	500.—

*horizontalis Moench* (*J. prostrata Pers.*; *J. sabina prostrata Loud.*; *J. repens Nutt.*), **St.** Kriechwacholder, dem Boden aufliegender, weithin kriechender Strauch mit blaugrünen Nadeln; liebt leichten Schatten . . . Breite

20—30	1.80	17.—	160.—
30—40	2.50	24.—	225.—
40—60	3.60	33.—	

*nana canadensis*, **St.** siehe *J. comm. depressa*.

„ „ *aurea*, siehe *J. comm. aureo-spica*.

*prostrata*, siehe *J. horizontalis*.

*pseudocupressus Dieck* (*J. occidentalis Hook.*), schmale Säulenform mit schöner blaugrüner Färbung . . .

ca. 400	25.—
---------	------

*repens*, siehe *J. horizontalis*.

*sabina femina Hort.*, **R.** Sadebaum, dunkelgrün, kriechend, für Felspartien geeignet.

Breite

30—40	2.—	18.—
40—60	2.60	24.—
100—125	6.—	54.—
125—150	8.—	72.—
150—175	9.50	85.—
175—200	11.—	100.—
200—250	15.—	



**Juniperus** (Fortsetzung).

	Höhe ca. cm	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
<i>sabina</i> mas Hort., <b>R.</b> , männliche Form, Belaubung meist nadelförmig, im Wuchs wie <i>femina</i> , geht oft als <i>tamariscifolia</i> . . . . . Breite	125—150 150—175	8.— 9.50	72.— 85.—	
„ <i>repens</i> , <b>St.</b> siehe <i>J. horizontalis</i> .				
„ <i>tamariscifolia</i> Ait., <b>St.</b> , flachwachsende Zwergform, für Felsen- gärten sehr geeignet, liebt leichten Schatten . . . . . Breite	20—30 30—40	2.— 3.—	18.— 27.—	165.—
<i>squamata</i> Buch.-Ham., <b>St.</b> , unregelmäßig wachsender niederliegen- der, breitwachsender Wacholder, mit dreiquirligen, grau- grünen Nadeln dicht besetzt, liebt Schatten . . . . .	40—60 60—80	3.60 4.80	33.— 45.—	
„ <i>Meyeri</i> Rehd., <b>St.</b> , langsam wachsende, stark weißblaue Form, mit aufrechten Zweigen, aus China . . . . .	30—40 40—50 50—60 60—70 70—80 80—100	2.40 3.60 4.40 5.50 7.50 8.50	22.— 33.— 42.— 52.— 70.— 80.—	
extra breite natürlich gewachsene Büsche				
„ <i>Wilsonii</i> Rehd., <b>St.</b> , aufrechter, 2 m hoher Strauch mit kur- zen breiten Nadeln, Zweigenden überhängend . . . . . Breite 80—100 Breite 100—110	60—80 100—110	14.— 18.—	130.— 160.—	
<i>virginiana</i> L., <b>R.</b> , bis 30 m hoher Baum, mit schmal oder breit- pyramidalen Krone und rotbrauner, abblättrender Borke und schuppenförmigen, dachziegelartigen Blättern . . . . .	30—40 40—60 60—80 80—100 100—125 175—200	2.40 1.— 1.60 2.— 3.— 6.50	22.— 9.— 14.— 18.— 27.— 60.—	80.— 120.—
„ <i>Cannartii</i> Beissn., Wuchs pyramidenförmig, zu der grünen Färbung bilden die blauen bereiften Beerenzapfen einen schönen Gegensatz . . . . .	100—125 125—150 150—175	4.50 6.— 8.—	40.— 55.— 75.—	
„ <i>glauca</i> Knight, <b>R.</b> , üppig wachsend, stahlblaue Färbung, feine Bezweigung . . . . .	80—100 100—125 125—150 175—200 200—250 250—300 350—400	3.80 4.50 6.— 10.— 14.— 20.— 30.—	35.— 40.— 55.— 90.— 125.— 180.—	
„ <i>horizontalis glauca</i> Hortul. holl., horizontal ausgebreitete bläuliche, ca. 50 cm hohe Form . . . . .	60—80	5.50	50.—	
„ „ <i>plumosa</i> Hortul. holl., Pflanze von flachliegendem Wuchs, Nadeln graugrün, liebt Halbschatten . . . . .	60—80	5.50	50.—	
„ <i>pyramidalis</i> Carr., dichtbezweigte Säulenform . . . . .	100—125 125—150	4.50 6.—	40.— 55.—	

**Larix**, Lärche.

<i>europaea</i> DC. ( <i>Larix decidua</i> Mill.), <b>H. R.</b> , Europäische Lärche, bildet schöne Bäume mit geradem Stamm, heimisch, auch für Hecken sehr geeignet . . . . .	100—150 150—200 200—250	1.20 2.— 2.70	11.— 18.— 24.—	100.— 170.— 230.—
<i>leptolepis</i> Murr., <b>H. R.</b> , Japanische Lärche, schöne blaugrüne Fär- bung, auch für Hecken geeignet, erreicht eine beträchtliche Höhe . . . . .	100—150 150—200 200—250	1.20 2.— 2.70	11.— 18.— 24.—	100.— 170.— 230.—

**Picea**, Fichte.

<i>canadensis</i> B.C.P. ( <i>P. alba</i> Link), <b>H. R.</b> , Weißfichte, Wuchs pyra- midal, mit leicht blaugrauer Färbung, wird 15—20 m hoch . . . . .	100—125 125—150 150—175 175—200 350—400	1.50 1.80 2.70 3.30 10.—	14.— 17.— 25.— 30.— 90.—	
„ <i>conica</i> Fitchen ( <i>P. Albertiana conica</i> Hortul.), zwergige Form von schmal-kegelförmigem dichtem Wuchs und mit feinen, dichtbenadelten Zweigen . . . . .	30—40 40—50 50—60 60—70 70—80 80—90	3.50 4.50 5.50 6.50 7.50 8.50	32.— 40.— 50.— 60.— 70.— 80.—	
<i>excelsa</i> Link, <b>H. R.</b> , Fichte, Rottanne, der deutsche Weihnachts- baum, vorzüglich für Winterschutzpflanzung . . . . .	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—250 250—300 300—350	0.70 0.90 1.10 1.50 1.80 2.40 3.— 4.— 5.50 6.—	6.— 8.— 10.— 13.— 17.— 22.— 27.— 36.— 50.— 55.—	50.— 70.— 90.— 120.— 150.— 200.— 250.— 330.—

**Picea** (Fortsetzung).

		Höhe ca. cm	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
<b>excelsa</b> , Topftannen, <b>H.</b> , dunkelgrüne, dicht verzweigte Pflanzen für den Einzelverkauf. <b>Ohne Ballen</b>	1000 St. 150.— <i>R.M.</i>	20—30	0.25	2.—	16.50
	1000 St. 180.— <i>R.M.</i>	30—40	0.30	2.40	20.—
	1000 St. 225.— <i>R.M.</i>	40—60	0.35	2.70	25.—
	1000 St. 270.— <i>R.M.</i>	60—80	0.40	3.50	30.—
	1000 St. 325.— <i>R.M.</i>	80—100	0.45	4.—	35.—
„ „ mit Fehlern, zum Dichtpflanzen für Balkonkästen etc. geeignet. <b>Ohne Ballen</b>	1000 St. 90.— <i>R.M.</i>	30—40	0.15	1.20	10.—
	1000 St. 110.— <i>R.M.</i>	40—60	0.20	1.40	12.50
	1000 St. 135.— <i>R.M.</i>	60—80	0.20	1.80	15.—
„ <b>Clanbrassiliana Carr.</b> , <b>St.</b> , kugelig wachsende Zwergform, mit ganz kurzer dichter Bezweigung, und glänzendgrünen Nadeln		60—80	4.80		
		100—125	8.—		
„ <b>conica Carr.</b> , <b>Kegelfichte</b> , Zweige dichtstehend, Wuchs aufrecht in Form eines gedrungenen Kegels		80—100	4.40	40.—	
		100—125	5.50	50.—	
	Breite 100—125 cm	125—150	6.50	60.—	
		150—175	7.50		
„ <b>Gregoryana Hort.</b> , <b>St.</b> , rundliche bis kugelförmige, gedrungene Zwergform mit kurzer dicker Bezweigung.		20—30	2.20	20.—	
	Höhe oder Breite	100—125	5.50		
„ <b>inversa Hort.</b> , bildet ganz schmale Säulen mit hängenden, dem Stamm angepreßten Ästen		125—150	6.50		
„ <b>Maxwellii Beissn.</b> , <b>St.</b> , flachkugelig, hellgrün	Breite	20—30	2.20	20.—	
„ <b>nidiformis Beissn.</b> , <b>St.</b> , kissenbildend, ohne Mitteltrieb.	Breite	20—30	2.20	20.—	
		40—50	3.30	30.—	
„ <b>pumila glauca Beissn.</b> , <b>St.</b> , plattrunde Zwergform, mehr in die Breite wachsend, schwarzgrün	Breite	20—30	2.20	20.—	
„ <b>pygmaea Carr.</b> , <b>St.</b> , dichtbuschige Zwergform.		20—30	2.20	20.—	
		40—50	3.30	30.—	
	Breite oder Höhe	50—60	3.60	33.—	
		60—70	4.80	44.—	
		70—80	6.—	55.—	
„ <b>pyramidalis Carr.</b> , Wuchs kräftig, Äste steil aufwärts		200—250	4.80	44.—	
		250—300	5.50	50.—	
		300—350	6.50		
„ <b>Remontii Beissn.</b> , <b>St.</b> , Zwergform, kegelförmig, sehr empfehlenswert		20—30	2.20	20.—	
		40—50	4.—	36.—	
		50—60	4.50	40.—	
		60—70	5.50	50.—	
		80—100	7.50	70.—	
		100—120	8.—	75.—	
<b>omorika Bolle</b> , <b>H.</b> , <b>R.</b> , Serbische Fichte, Wuchs schmal pyramidal, mit dichter, dunkelgrüner Benadelung, allgemein bekannter, sehr beliebter Baum		60—80	1.20	11.—	100.—
		80—100	1.80	17.—	150.—
		100—125	2.40	22.—	200.—
		125—150	3.30		
		150—175	4.40		
		175—200	5.50		
Veredlungen 20 Prozent teurer!		200—250	7.—		
		250—300	10.—		
		300—350	18.—		
		350—400	25.—		
		400—450	35.—		
<b>orientalis Carr.</b> , ●, <b>Türkenfichte</b> oder <b>Orientalische Fichte</b> , glänzend dunkelgrün; Wuchs breit kegelförmig und regelmäßig, verträgt sehr gut Schatten, was diese Art besonders wertvoll macht, als Unterpflanzung daher vorzüglich zu verwenden.		60—80	1.20	11.—	100.—
		80—100	1.80	17.—	150.—
		100—125	2.40	22.—	200.—
		125—150	3.30	30.—	280.—
„ <b>aureo-spicata Hesse</b> , Form mit goldgelb gefärbten Jungtrieben, später dunkelgrün werdend		60—80	4.50		
		80—100	5.50		
„ <b>gracilis compacta Hort.</b> , <b>St.</b> , Zwergform mit rundlich gedrungenem Wuchs und sehr kurzen Nadeln, wie bei der Art.		20—30	2.20	20.—	
		30—40	3.—	27.—	
		40—50	3.60	33.—	
<b>pungens Engelm.</b> , <b>R.</b> , <b>Stechfichte</b> , steife Bezweigung, hübsche grau-grüne Färbung, abstehende Nadeln, vollständig hart		40—60	0.80	7.—	60.—
		60—80	0.90	8.—	70.—
		80—100	1.40	12.—	110.—
		100—125	2.30	20.—	175.—
		125—150	3.—	28.—	
		150—175	4.50	40.—	
		175—200	5.50	50.—	
„ für Töpfe, dicht verzweigte regelmäßig gewachsene Pflanzen für den Einzelverkauf <b>Ohne Ballen</b>		20—30	0.30	2.50	22.—
		30—40	0.35	3.—	27.—
		40—60	0.40	3.60	33.—
		60—80	0.50	4.40	40.—



**Picea** (Fortsetzung).

**pungens glauca** Beissn., **Blaufichte**, aus Samen gezogen

Höhe	1 St.	10 St.	100 St.
ca. cm	R.M.	R.M.	R.M.
40—60	2.—	18.—	
60—80	3.—	27.—	
80—100	4.—	36.—	
100—125	5.—	45.—	
125—150	6.—	55.—	
150—175	7.—	65.—	
175—200	9.—	85.—	
200—225	12.—		
225—250	15.—		
250—275	18.—		

„ „ für Töpfe, dicht verzweigte, regelmäßig gewachsene Pflanzen für den Einzelverkauf

20—30	0.70	6.—	55.—
30—40	0.75	7.—	65.—

„ „ **Kosteri Hort.**, **Kosters Blaufichte**, geschloss. Wuchs, tiefblaue Färbung. Veredlungen. Pflanzen mit Fehlern, für Gruppen geeignet, 40 Prozent billiger!

40—50	3.60	33.—	
50—60	4.30	39.—	
60—70	5.50	50.—	
70—80	6.—	56.—	
80—100	8.—	75.—	
100—125	10.—	95.—	
125—150	14.—	130.—	
150—175	16.—	155.—	
175—200	19.—	180.—	
200—225	25.—		
225—250	35.—		

„ „ **Vuykii Hort.**, gefällige lockere Form von leichtem elegantem Wuchs und tiefblauer Färbung, die nicht das Steife der **Kosteri** hat, sich infolgedessen besser in die Landschaft einpaßt, unauffällig gegen Schädlinge, ist z. Z. die wertvollste Sorte, die alle übrigen sehr schnell verdrängen wird

60—70	5.50	50.—	
70—80	6.—	56.—	
80—100	8.—	75.—	
100—125	10.—	95.—	
125—150	14.—	130.—	
150—175	16.—		

**sitchensis Carr.** (P. falcata), **Sitkafichte**, anspruchsloser, gegen Wind unempfindlicher Baum mit streng pyramidalem Wuchs. Nadeln spitz und bläulich. Wenig Wildverbiß. Für feuchte Böden besonders geeignet

80—100	1.10	10.—	90.—
100—125	1.50	13.—	120.—
250—300	5.50		

**Pinus**, Kiefer.

**austriaca**, siehe P. nigra austriaca.

**cembra L.**, **R. Arve**, **Zirbelkiefer**, schmal, pyramidaler Wuchs, auch für rauhe Lagen geeignet, 10—20 m hoch werdend

60—80	3.—		
80—100	3.60		
100—125	4.80		
125—150	6.—		
150—175	7.—		
175—200	10.—		
200—250	15.—		
250—275	20.—		

**contorta Murrayana Engelm.**, sehr schöne, gedrunen und säulenförmig wachsende Kiefer mit frischgrüner Benadelung; Nadeln zweiteilig

**excelsa Wall.**, **Tränenkiefer**, mit lang herunterhängenden blaugrünen Nadeln, hohe breitrönige Bäume bildend

60—80	3.—	27.—	
80—100	3.60	33.—	
175—200	8.—	75.—	
200—250	10.—	95.—	

**flexilis James**, **Nevadazirbelkiefer**, Wuchs schmalpyramidal. Nadeln bläulichgrün. Hart und anspruchslos

**montana Mill.**, **H. R. Bergkiefer**, **Krummholzkiefer**, stark verzweigt, Äste oft niederliegend, an Boden und Lage anspruchslos

40—60	1.70	16.—	
60—80	3.—	27.—	
20—30	0.80	7.—	60.—
30—40	1.—	9.—	80.—
40—50	1.50	13.—	120.—
50—60	1.80	16.—	150.—

„ **mughus Willk.**, **H. St. Mughuskiefer**, bleibt im großen und ganzen niedriger als P. montana und wächst mehr breit als hoch

20—30	0.95	8.—	75.—
30—40	1.20	11.—	100.—
40—50	1.80	16.50	150.—
50—60	2.40	22.—	200.—

„ **pumilio Willk.**, **Legföhre** oder **Latsche**, **St.**, besonders zwergig.

20—30	1.20	11.—	100.—
30—40	1.80	16.50	150.—
40—50	2.40	22.—	
50—60	3.30	30.—	

„ **uncinata Willk.**, **Hakenkiefer**. Hat aufrechteren Wuchs als die Stammart, gedeiht auch an feuchteren Stellen

30—40	1.—	9.—	80.—
40—50	1.50	13.—	120.—
50—60	1.80	16.—	150.—

**nigra austriaca A. et G.** (P. laricio austriaca Endl.), **R. Schwarzkiefer**, bildet üppige, schwarzgrün benadelte Bäume mit breiter Krone. Gedeiht in allen Teilen Deutschlands sehr gut, einschließlich der Industriegebiete

40—60	1.70	16.—	
60—80	3.—	27.—	
80—100	3.60	33.—	
100—125	4.80	44.—	
125—150	6.—	55.—	

	Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
<b>Pinus</b> (Fortsetzung).				
peuce <i>Griseb.</i> , Rumelische Kiefer, vollständig hart, Wuchs langsam,	40—60	1.70	16.—	
gedrängt, spitzpyramidal	60—80	3.—	27.—	
silvestris <i>L.</i> , unsere heimische Waldkiefer	40—60	1.70	16.—	150.—
	60—80	3.—	27.—	250.—
	80—100	3.60	33.—	300.—
verpflanzte Baumschulware	100—125	4.80	44.—	400.—
	125—150	6.—	55.—	500.—
	150—200	7.—	65.—	600.—
„ <i>Wateriana Hort.</i> , <b>St.</b> dichte rundlich-kegelförmige, stahl-				
blaue Zwergform	80—100	1.50	13.50	
strobis <i>L.</i> , Weymouthskiefern, Strobe, hoher, im Alter breitröhriger	100—125	2.25	20.—	
Baum mit langen, dünnen, bläulichgrünen Nadeln				
<b>Pseudotsuga</b>				
taxifolia caesia <i>A. et G.</i> (Ps. Douglasii caesia <i>Schwer.</i> ), Douglas-	80—100	1.30		
tanne, graue Form, völlig winterhart	100—125	1.80		
	125—150	2.40		
	150—175	3.—		
	175—200	3.60		
	200—250	4.50		
	250—300	5.40		
	300—350	9.—		
	350—400	12.—		
	400—450	15.—		
<b>Sequoia</b>				
gigantea <i>Decne.</i> ( <i>Wellingtonia gigantea Lindl.</i> ), Mammutbaum, wird	70—80	5.50	50.—	
über 100 m hoch, verlangt aber bei uns geschützten Standort.	80—100	7.—	65.—	
	100—125	10.—		
<b>Taxodium</b> , Sumpfpypresse.				
distichum <i>Rich.</i> , bis über 20 m hoch werdend, gedeiht nur in feuch-	125—150	2.80	25.—	
ten Böden gut, sommergrün	150—175	3.75	35.—	
	175—200	5.—	45.—	
	200—250	6.50	60.—	
	250—300	8.—	75.—	
	300—350	12.—	110.—	
<b>Taxus</b> , Eibe.				
baccata <i>L.</i> , <b>H.</b> , <b>R.</b> besonders für Hecken und Pyramiden geeignet.				
Sämtliche Qualitäten sind jährlich geschnitten, daher bis				
unten voll garniert und in jeder Beziehung von ganz her-				
vorragender Güte. Wenn nicht ausdrücklich verboten, werden				
obige gegen mäßige Berechnung mit feuchtem Moos verpackt				
geliefert. Mit Ballen,	Breite 20—30 cm	30—40	0.70	6.—
	Breite 20—30 cm	40—50	0.85	7.50
	Breite 25—35 cm	50—60	0.95	8.50
	Breite 25—35 cm	60—70	1.20	11.—
	Breite 30—40 cm	70—80	1.50	14.—
	Breite 30—40 cm	80—90	1.80	16.—
	Breite 35—40 cm	90—100	2.40	22.—
	Breite 35—50 cm	100—125	3.30	30.—
		125—150	5.40	50.—
		150—175	9.—	85.—
		175—200	18.—	160.—
		200—225	22.—	
		225—250	25.—	
		250—275	30.—	
		275—300	34.—	
		300—350	38.—	
		60—80	3.—	27.50
		80—100	4.80	44.—
		100—125	5.50	50.—
		125—150	8.50	80.—
		125—150	12.—	110.—
		150—175	16.50	150.—
		175—200	20.—	180.—
		225—250	33.—	300.—
		275—300	40.—	360.—
		350—400	50.—	
		400—450	55.—	
		275—300	50.—	470.—
		300—350	60.—	570.—
		350—400	85.—	
		400—450	100.—	
		100—125	60.—	60.—
		125—150	90.—	90.—
		150—175	13.50	120.—
		175—200	18.—	160.—
		40—50	4.50	
		50—60	5.—	

## Pyramidenförmig geschnittene Solitärpflanzen

20 Prozent teurer,

dieselben, extra breit, 30 Prozent teurer.

„ breite Büsche, natürlich gewachsen

„ liegende Büsche

„ Kugeln



**Taxus** (Fortsetzung).

	Höhe	1 St.	10 St.	100 St.
	ca. cm	<i>R.H.</i>	<i>R.H.</i>	<i>R.H.</i>
<i>baccata</i> aureo-variegata Hort., goldbunte Form. Höhe oder Breite	60—80	3.30	30.—	
	125—150	10.—		
	150—175	15.—		
	175—200	20.—		
	200—225	24.—		
	250—275	30.—		
„ <i>erecta</i> Loud., <b>H.</b> , schmale Säulen, mit schwarzgrüner Bena-				
delung	70—80	1.50	14.—	130.—
	80—90	1.80	16.—	150.—
	90—100	2.40	22.—	200.—
	100—125	3.30	30.—	270.—
„ „ <i>Overeynderi</i> Hort., <b>H.</b> , dichter, aufrechter, schön				
pyramidalen Wuchs, dunkle Farbe, gänzlich winter-	60—70	1.20	11.—	100.—
hart, daher auch als Heckenpflanzen besonders zu	70—80	1.50	14.—	130.—
empfehlen Mehrmals verpflanzt, mit Ballen	80—90	1.80	16.—	150.—
	90—100	2.40	22.—	200.—
	100—125	3.30	30.—	270.—
„ <i>fastigiata</i> Loud (T. b. <i>hibernia</i> Hort.), schwarzgrüne schmale				
Säule, zur Einzelpflanzung hervorragend geeignet.	50—60	2.40	22.—	200.—
Veredelte Pflanzen	60—70	3.60	33.—	300.—
	70—80	4.40	40.—	360.—
	80—90	5.40	50.—	450.—
	90—100	6.50	60.—	
	100—125	7.—	65.—	
	125—150	8.—	75.—	
	150—175	10.—	90.—	
	175—200	14.—	120.—	
	200—225	17.—	150.—	
	225—250	20.—		
„ „ <i>aureo-variegata</i> Fish., wertvolle gelbbunte Säulen-	50—60	2.40	22.—	200.—
form	60—70	3.60	33.—	300.—
	70—80	4.40	40.—	360.—
„ <i>repandens</i> Pars., Tafelleibe, flachwachsende harte Zwergform.	40—50	2.75	25.—	
	50—60	3.30	30.—	
	60—70	4.—	36.—	
	70—80	5.—	45.—	
	80—100	6.—	55.—	
<i>cuspidata nana</i> Rehd. (T. <i>brevifolia</i> Hort.), <b>R.</b> , niedrig bleibender				
Busch mit malerischem Wuchs und kurzen, dicken, dunkel-	60—70	4.—		
grünen Nadeln; winterhart	70—80	5.—		
	80—100	6.—		

**Thuja** **opsis**, Hibalebensbaum.

<i>dolabrata</i> Sieb. et Zucc., <b>R.</b> , bildet regelmäßige breite Pyramiden,	40—50	2.—	18.—
in der Jugend ist der Wuchs mehr kugelförmig, Belaubung	50—60	3.—	27.—
breitschuppig, glänzend hellgrün	60—80	4.—	36.—
	80—100	5.50	50.—
	100—125	7.—	65.—
	125—150	10.—	90.—

**Thuja**, Lebensbaum.

<i>gigantea</i> aurea Hort., <b>H.</b> , Wuchs kräftig, mit grüngelben Spit-	40—60	0.80	7.—	60.—
zen, völlig winterhart, gute Heckenpflanze	60—80	1.—	9.—	80.—
	80—100	1.50	13.—	120.—
	100—125	1.80	16.—	150.—
	125—150	2.20	20.—	180.—
	150—175	3.—	27.—	250.—
	175—200	3.60	33.—	300.—
	200—225	4.80	44.—	400.—
	250—275	6.50	60.—	
	275—300	8.50		
	300—350	15.—		
	350—400	20.—		
„ <i>elegantissima</i> Hort., <b>H.</b> , mit weißlich-gelben Spitzen, sonst	40—60	0.80	7.—	60.—
dieselben guten Eigenschaften wie vorherige Sorte	60—80	1.—	9.—	80.—
	80—100	1.50	13.—	120.—
	100—125	1.80	16.—	150.—
	125—150	2.20	20.—	180.—
	150—175	3.—	27.—	250.—
	175—200	3.60	33.—	
	225—250	6.—	55.—	
<i>occidentalis</i> L., <b>H.</b> , <b>R.</b> für Hecken und Schutzpflanzungen sehr ge-				
eignet, an Boden und Lage anspruchslos, wird 15-20 m hoch.	30—40	0.25	2.—	14.—
Mehrmales verpflanzt, ohne Ballen	40—60	0.30	2.60	19.—
	60—80	0.35	3.—	20.—
	80—100	0.40	3.50	27.—

Wenn nicht ausdrücklich verboten, werden obige gegen mäßige Berechnung mit feuchtem Moos verpackt geliefert.

**Thuya***occidentalis* (Fortsetzung).

Mit Ballen

# **Besonders schöne Qualität!**

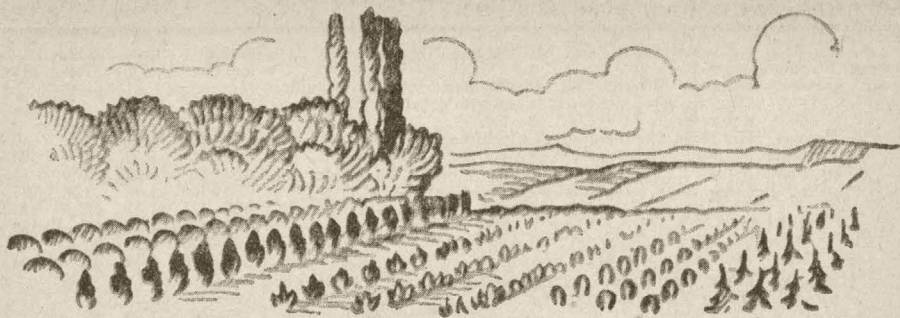
		Höhe ca. cm	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
	1000 St. 470.— <i>R.M.</i>	40—60	0.75	6.50	54.—
	1000 St. 560.— <i>R.M.</i>	60—80	0.85	7.50	64.—
	1000 St. 675.— <i>R.M.</i>	80—100	0.95	8.50	75.—
	1000 St. 900.— <i>R.M.</i>	100—125	1.20	11.—	100.—
	1000 St. 1200.— <i>R.M.</i>	125—150	1.65	15.—	135.—
	1000 St. 1500.— <i>R.M.</i>	150—175	2.—	18.—	165.—
	1000 St. 1700.— <i>R.M.</i>	175—200	2.30	21.—	190.—
	1000 St. 2000.— <i>R.M.</i>	200—225	2.70	25.—	225.—
	1000 St. 2250.— <i>R.M.</i>	225—250	3.—	27.—	250.—
	1000 St. 2700.— <i>R.M.</i>	250—275	3.60	33.—	300.—
		275—300	4.80	44.—	400.—
		300—350	7.—	65.—	600.—
		350—400	8.50	80.—	750.—
		400—450	10.—	90.—	
	Breite 80—100 cm				
„ <i>albo-spica Hort.</i> , <b>H.</b> hübsche Form, sehr zierend durch die weißen Spitzen		100—125	1.80	16.—	
		125—150	2.20	20.—	
		150—175	3.—	27.—	
		175—200	3.60	33.—	
		225—250	4.40	40.—	
„ <i>atrovirens Hort.</i> , <b>H.</b> beste Heckenpflanze, Wuchs pyramidenförmig, mit dunkelgrüner glänzender Färbung, die sich auch im Winter nicht verfärbt		80—100	1.40	13.—	120.—
		100—125	2.—	18.—	170.—
		125—150	2.50	22.—	210.—
		150—175	3.30	30.—	270.—
		175—200	4.40	40.—	360.—
		200—225	5.50	50.—	
„ <i>aurea compacta Hort.</i> , Wuchs kräftig pyramidal, leuchtend goldgelb		60—80	1.65	15.—	135.—
		80—100	2.25	20.—	180.—
		100—125	3.—	27.—	
		150—175	4.—	36.—	
		200—225	6.50	60.—	
		300—350	20.—		
		350—400	25.—		
„ <i>aureispicata</i> , siehe <i>gigantea aurea</i> .					
„ <i>columna Späth</i> , <b>H.</b> Sämlingsform von <i>Thuya fastigiata</i> , die durch Saat oder Stecklinge weitervermehrt wird		60—80	1.—	9.—	80.—
		80—100	1.50	13.—	120.—
		100—125	1.80	16.—	150.—
		125—150	2.20	20.—	180.—
		150—175	3.—	27.—	250.—
		175—200	3.60	33.—	300.—
		200—225	4.80	44.—	400.—
		225—250	6.—	55.—	500.—
		250—275	7.—	65.—	
		275—300	8.—	75.—	
„ <i>Ellwangeriana Hort.</i> , <b>H.</b> bildet dichte Pyramiden mit feiner, fast moosartiger Benadelung, besonders als Heckenpflanze zu empfehlen		60—80	1.—	9.—	
		80—100	1.50	13.—	
		100—125	1.80	16.—	
		125—150	2.20	20.—	
		150—175	3.—	27.—	
		175—200	3.60	33.—	
„ „ <i>elegantissima Hort.</i> , <b>H.</b> Bezweigung d. Th. <i>Ellwangeriana</i> sehr ähnlich, ist als unempfindliche Heckenpflanze besonders zur Anlage von Zier- und Friedhofshecken sehr zu empfehlen		60—80	1.10	10.—	
		80—100	1.40	13.—	
		100—125	2.—	18.—	
		125—150	2.50	22.—	
		150—175	3.30	30.—	
		175—200	4.40	40.—	
„ „ <i>gracilis Hort.</i> , <b>H.</b> Bezweigung d. Th. <i>Ellwangeriana</i> sehr ähnlich. Infolge ihrer Widerstandsfähigkeit und ihrer dichten Verzweigung eignet sie sich vorzüglich für niedrige Hecken		60—80	1.10	10.—	90.—
		80—100	1.40	13.—	120.—
		100—125	2.—	18.—	170.—
		125—150	2.50	22.—	210.—
		150—175	3.30	30.—	270.—
„ „ <i>Rheingold Vollert</i> , <b>St.</b> Belaubung moosartig und goldgelb, unstreitig die schönste gelbe Form, langsam wachsend, bis 2 m hoch werdend		40—60	0.85	7.50	65.—
		60—80	1.10	10.—	90.—
		80—100	1.40	13.—	120.—
		100—125	2.—	18.—	170.—
		125—150	2.50	22.—	210.—
		150—175	3.30	30.—	270.—
		175—200	4.40	40.—	360.—
		200—225	5.40	50.—	450.—
		225—250	6.50	60.—	550.—
		250—275	7.—	65.—	600.—
		275—300	8.—	75.—	
		400—450	20.—	180.—	
„ <i>fastigiata Hort.</i> , <b>H.</b> aus Stecklingen gezogene Pflanzen. Diese Sorte bildet ohne Schnitt dichtverzweigte Säulen mit schöner hellgrüner Färbung, die auch im Winter unverändert bleibt, und aus diesem Grunde die empfehlenswerteste Sorte ist. Setzt keine oder sehr wenig Saat an		40—60	0.85	7.50	65.—
		60—80	1.10	10.—	90.—
		80—100	1.40	13.—	120.—
		100—125	2.—	18.—	170.—
		125—150	2.50	22.—	210.—
		150—175	3.30	30.—	270.—
		175—200	4.40	40.—	360.—
		200—225	5.40	50.—	450.—
		225—250	6.50	60.—	550.—
		250—275	7.—	65.—	600.—
		275—300	8.—	75.—	
		400—450	20.—	180.—	
„ <i>globosa Gordon</i> , ( <i>Spillmannii</i> ), <b>St.</b> regelmäßige Kugelform mit frischgrüner Bezweigung					



**Thuya** (Fortsetzung).

	Höhe ca. cm	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
<b>occ. globosa compacta</b> <i>Beissn.</i> , <b>St.</b> bildet ohne Schnitt regelmä- rige Kugeln, die nicht auseinanderfallen, Belaubung dunkelgrün				
„ <b>Hoveyi</b> <i>Hort.</i> , <b>St.</b> gedrungener ründlicher Wuchs, hellgrüne Färbung	30—40 40—50	1.— 1.50	9.— 13.—	80.— 120.—
„ <b>pyramidalis</b> <i>Hort.</i> , <b>H.</b> Wuchs schön pyramidal, Farbe dunkel- grün, die sich im Winter nur wenig verfärbt	60—80 80—100 100—125 125—150 150—175 175—200	0.95 1.05 1.35 1.80 2.20 2.40	8.50 9.50 12.— 16.— 20.— 22.—	75.— 85.— 110.— 150.— 180.— 200.—
„ <b>recurva nana</b> <i>Hort.</i> , <b>H. St.</b> schwachwachsende, dicht ver- zweigte, breite Zwergform . . . . . Breite	20—30 30—40 50—60 60—70	1.20 1.80 2.50 3.—	11.— 16.— 23.— 27.—	
„ <b>Riversii</b> <i>Hort.</i> , pyramidal hochwachsend, gelblichgrün . . .	100—125 125—150 150—175 175—200 200—225 225—300 300—350 350—400	1.80 2.20 3.— 3.60 4.80 7.— 10.— 16.—	16.— 20.— 27.— 33.— 44.— 65.—	150.— 180.— 250.— 300.— 400.— 600.—
„ <b>Rosenthalii</b> <i>Ohlend.</i> , <b>H.</b> glänzend dunkelgrüne Säulenform, mit feiner, gekräuselter Bezweigung . . . . .	80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 250—275 275—300 300—350 350—400	1.40 2.— 2.50 3.30 4.40 7.50 8.50 13.— 16.—	13.— 18.— 22.— 30.— 40.— 70.— 80.—	120.— 170.— 210.—
„ <b>spiralis</b> <i>Hortul.</i> , bildet spiralenförmige, schmale Säulen, Be- laubung matt dunkelgrün	125—150	4.50	40.—	
„ <b>Vervaeana</b> <i>Henk. et Hochst.</i> , breit pyramidale Form, stark- wüchsig, mit zierlich gelb-grüner Belaubung . . . . .	100—125 125—150 150—175 175—200 225—250 250—275 300—350 350—400	1.80 2.20 3.— 3.60 6.50 7.— 10.— 16.—	16.— 20.— 27.— 33.— 60.— 65.—	150.— 180.—
„ <b>Wagneriana</b> <i>Froebel</i> (Th. occ. <i>Versmannii Cordes</i> ), <b>H.</b> regel- mäßige dicht geschlossene Pyramiden bildend, mit aufrechter, sehr feiner Verästelung . . . . .	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150	0.80 1.— 1.50 1.80 2.20	7.— 9.— 13.— 16.— 20.—	60.— 80.— 120.— 150.— 180.—
„ <b>Wareana</b> <i>Hort.</i> , aufrechter gedrungener Wuchs, mit schöner dunkelgrüner Färbung . . . . .	100—125 125—150 150—175 300—350	1.80 2.20 3.— 10.—	16.— 20.— 27.—	
„ „ <b>Intescens</b> <i>Hesse</i> , Abart mit hellgelber Benadelung.	80—100 100—125	1.40 1.80	13.— 16.—	
<b>orientalis nana</b> <i>Carr.</i> ( <i>Biota orientalis compacta Beissn.</i> ), <b>St.</b> dicht verzweigte Zwergform von breit-rundlichem Wuchs, mit zier- licher, frischgrüner Bezweigung	30—40 40—50	1.20 2.—	11.— 18.—	100.— 160.—
<b>Standishii</b> <i>Carr.</i> , aus Japan stammende, sehr hübsche Art, die durch ihren graziösen Wuchs und frischgrüne Färbung all- gemein angenehm auffällt. Bildet hohe Bäume . . . . .	80—100 100—125 125—150 300—350	3.— 3.60 5.— 25.—	27.— 33.— 45.—	
<b>Tsuga</b> , Hemlockstanne.				
<b>canadensis</b> <i>Carr.</i> , leicht überhängende Zweige, zierliche Belaubung, breitkronig . . . . .	60—80 80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—225 225—250	1.20 1.80 2.50 3.60 5.50 7.— 9.— 11.—	11.— 16.— 22.— 33.— 50.— 65.— 85.— 100.—	100.— 150.— 200.— 300.— 450.— 600.—
<b>diversifolia</b> <i>Maxim.</i> , bis 30 m hoher, pyramidaler Baum, Nadeln dunkelgrün, unten weiß gebändert . . . . .	40—60 80—100 100—125	1.30 2.80 3.50	12.— 26.— 32.—	
<b>Sieboldii</b> <i>Carr.</i> , Siebolds Hemlockstanne . . . . .	40—60 60—80 80—100 100—125	1.30 2.20 2.80 3.50	12.— 20.— 26.— 32.—	

**Wellingtonia**, siehe *Sequoia*.



# Jungpflanzen zur Weiterkultur

## ZUR GEFL. BEACHTUNG!

Sind bei einer Bestellung Pflanzen in den gewünschten Jahrgängen vergriffen, so werden solche, wenn nicht ausdrücklich anders bestimmt, von anderen Jahrgängen gegeben. Für die Echtheit aller Sorten, mit Ausnahme derjenigen, die sich aus Samen nicht konstant wiedergeben, wird, soweit irgend möglich, garantiert. Die Höhenmaße sind ungefähr angegeben, kleine Abweichungen nach oben oder unten sind nicht ausgeschlossen.

Bei Abnahme unter 50 Stück einer Sorte erhöht sich der Hundertpreis um 25 %, jedoch mindestens um 1.— *R.M.* je Hundert Stück. Unter 10 Stück einer Sorte werden nicht abgegeben.

Die angewandten Abkürzungen und Zeichen bedeuten: **Abl.** = Ableger, **Abr.** = Abrisse, **B** = Bienennährpflanze, bew. = bewurzelt, **H** = Heckenpflanze, **I** = immergrüne Pflanze, j. = jährlich, **R** = rauchharte Pflanze, S. = Sämling, St. = Steckling, **St** = Steinpflanze, v. = verpflanzt, Vg. = Veredlung, ● = Schattenpflanze.

## a) Junge Stauden

		Höhe ca. cm	100 St. <i>R.M.</i>	1000 St. <i>R.M.</i>
<b>Clematis</b> , Waldrebe, siehe auch Seite 62.				
<i>integrifolia</i> L., blaublühend . . . . .	1j. S.	15—30	7.50	60.—
<b>Pachysandra</b> , Dickanthere.				
<i>terminalis</i> , <b>I</b> , <b>St</b> , ●, immergrün . . . . .	1j. bew. St.	8—12	5.—	35.—
<b>Vinca</b> , Immergrün.				
<i>minor</i> , <b>I</b> , <b>St</b> , ●, kleinblättr., immergrün, verzweigte Pflanzen . . . . .	3—5 Triebe 2j. v. St.	15—30	7.50	60.—

## b) Beerenobst

<b>Brombeeren</b> , <i>laciniatus</i> . . . . .	1j. v. S.	15—30	11.50	100.—
	1j. v. S.	30—60	13.50	120.—
Loganbeere . . . . .	1j. v. S.	10—20	22.—	
	1j. v. S.	20—40	33.—	
Theodor Reimers . . . . .	1j. v. S.	20—40	11.50	100.—
	1j. v. S.	40—65	15.50	140.—
	1j. v. S.	65—100	18.—	160.—
<b>Himbeeren</b> , Deutschland . . . . .	1j. Abr.	50—80	10.—	85.—
Lloyd George . . . . .	1j. Abr.	50—80	6.50	50.—
Preußen . . . . .	1j. Abr.	50—80	6.50	50.—
<b>Johannisbeeren</b> , Goliath . . . . .				
Lees Schwarze . . . . .	1j. bew. St.	30—60	5.—	35.—
Rosenthals Langtraubige . . . . .				
Fays Fruchtbare . . . . .				
Weiße Perle . . . . .				
Weiße Versailler . . . . .	1j. bew. St.	10—30	6.—	45.—
Rote Holländische . . . . .				
	1j. bew. St.	15—30	5.—	35.—
	1j. Abl.	25—50	5.—	40.—



**Beerenobst** (Fortsetzung).**Stachelbeeren**, Amerikanische Gebirgs

		Höhe ca. cm	100 St. <i>R.M.</i>	1000 St. <i>R.M.</i>
Englische Riesenbeere	1j. bew. St. 2j. v. St.	20—40	12.50	110.—
Englische Weiße				
Früheste aus Neuwed		20—40	14.—	125.—
Große Glatte Grüne				
Grüne Hansa		40—70	14.—	125.—
Grüne Triumphbeere				
Rote Triumphbeere				
Weißer Triumphbeere				
Weißer Volltragende	2j. v. St.	40—70	14.—	125.—
Amerikanische Gebirgs				

**c) Junge Kletterpflanzen****Ampelopsis**, siehe Parthenocissus.**Aristolochia**, Pfeifenblume, Pfeifenwinde.

macrophylla (A. siphon)	2j. v. Abl.	40—60	22.—	
-------------------------	-------------	-------	------	--

**Celastrus**, Baumwürger.

scandens	1j. S.	15—30	4.50	
----------	--------	-------	------	--

**Clematis**, Waldrebe, siehe auch Seite 62.

montana	1j. S.	15—30	11.50	
	1j. S.	30—50	13.50	
„ grandiflora	1j. S.	15—30	11.50	
	1j. S.	30—60	13.50	
„ rubens	1j. S.	15—30	11.50	
	1j. S.	30—60	13.50	
vitalba, R. ●	1j. S.	30—60	2.50	15.—
	1j. S.	60—100	3.50	20.—
	2j. v. S.	60—100	5.50	40.—
	3j. v. S.	100—140	6.50	50.—
„ Unterlagen	1j. 3—4 mm Durchmesser		3.50	20.—
	1j. 4—6 mm Durchmesser		4.50	30.—
viticella, R	1j. S.	20—40	6.—	45.—

**Glycine**, siehe Wistaria unten.**Hydrangea**, Hortensie.

petiolaris Sieb. et Zucc. (H. scandens), St	2j. v. St.	10—20	20.—	
---	------------	-------	------	--

**Lonicera**, Geißblatt, Jelängerjelieber.

japonica repens (L. brachypoda)	2j. v. St.	40—70	11.50	100.—
Henryi, I	2j. v. St.	25—50	13.50	
periclymenum	1j. S.	20—40	6.—	45.—
	2j. v. S.	40—65	7.50	60.—
	3j. v. S.	65—100	9.50	80.—
„ florida	2j. v. St.	30—60	11.50	
	3j. v. S.	65—100	15.—	

**Menispermum**, Mondsamer.

canadense L., Mondsamer, hübscher Schlingstrauch mit schildförmigen, fünfflappigen Blättern	3j. v. S.	40—70	15.—	
---	-----------	-------	------	--

**Parthenocissus**, Selbstklimmer und Wilder Wein.

Engelmannii	1j. bew. St.	30—60	5.50	40.—
quinquefolia, R	1j. bew. St.	40—70	5.—	35.—
radicantissima	1j. bew. St.	30—60	5.50	40.—

**Smilax**, Stechwinde.

pseudochina L., Stechwinde, meist unbewehrte, herzförmige Blätter	3j. v. S.	30—60	15.—	
---	-----------	-------	------	--

**Wistaria**, Blauregen, Wistarie.

chinensis (Glycine chinensis)	1j. Vg. oder 2j. v. Abl.	30—60	30.—	
floribunda macrobotrys	2j. v. Abl.	30—60	30.—	

**d) Junge Laubgehölze****Wir liefern junge Ziergehölze unserer Wahl:**

1000 St. in 20—30 Sorten	50.— <i>R.M.</i> per Tausend
1000 St. in 40—50 Sorten	70.— <i>R.M.</i> per Tausend
2000—3000 St. in 40—50 Sorten	60.— <i>R.M.</i> per Tausend
4000 St. u. mehr in 40—50 Sorten	50.— <i>R.M.</i> per Tausend

**Acanthopanax**, Stachelkraftwurz.

chin. mandschurica, siehe Aralia chin. mandschurica Seite 27.				
Henryi Harms (Eleutherococcus Henryi Oliv.)	1j. S.			20.—
penthaphyllum	1j. S.			5.50
	2j. v. S.	20—40		8.50

		Höhe	100 St.	1000 St.
		ca. cm	R.H.	R.H.
<b>Acer</b> , Ahorn, <b>B.</b> campestre, <b>H. R.</b> ●, Feldahorn	1j. S.	15—30	3.50	20.—
	1j. S.	30—50	4.50	30.—
	1j. S.	50—80	5.50	40.—
	3j. v. S.	40—65	7.50	60.—
	3j. v. S.	65—100	9.50	80.—
	3j. v. S.	100—140	11.50	100.—
dasycarpum, siehe saccharinum unten.				
ginnala, <b>H. R.</b> , Mandschurischer Ahorn	2j. v. S.	40—65	5.50	
	3j. v. S.	65—100	6.50	
	3j. v. S.	100—140	8.50	
Heldreichii, Gebirgsbaum aus dem Kaukasus	1j. S.	25—50	4.—	25.—
	1j. S.	50—80	4.50	30.—
laetum rubrum	1j. Abl.	50—80	15.—	135.—
Lobellii Ten.	1j. S.	25—50	6.—	
monspessulanum, <b>H.</b> , Felsenahorn	1j. S.	15—30	7.50	
	3j. v. S.	20—40	8.50	
	3j. v. S.	40—65	9.50	
negundo, Eschenahorn	1j. S.	40—65	3.—	15.—
	1j. S.	65—100	3.50	20.—
palmatum Thunb., Japanischer Fächerahorn	1j. S.	15—30	3.50	20.—
	2j. v. S.	20—40	7.50	
„ purpureum, <b>St</b>	1j. S.	15—30	18.—	160.—
pennsylvanicum L.	1j. S.	15—30	6.—	
platanoides, Spitzahorn	1j. S.	20—40	2.30	8.—
	1j. S.	40—60	2.70	12.—
	2j. v. S.	40—65	4.50	30.—
	3j. v. S.	65—100	5.50	40.—
	3j. v. S.	100—140	7.—	55.—
	4j. v. S.	140—180	11.50	100.—
	1j. Vg.	125—200	45.—	
pseudoplatanus, Bergahorn	1j. S.	20—40	2.30	8.—
	1j. S.	40—60	2.70	12.—
	1j. S.	60—100	3.30	18.—
	2j. v. S.	40—65	4.50	30.—
	3j. v. S.	65—100	5.50	40.—
	3j. v. S.	100—140	7.—	55.—
	4j. v. S.	140—180	11.50	100.—
saccharinum lutescens	1j. Abl.	60—100	7.50	
	2j. v. Abl.	60—120	15.—	
	1j. Abl.	65—100	15.—	
„ pyramidale				
<b>Aesculus</b>				
hippocastanum, <b>B.</b> , Roßkastanie	1j. S.	10—25	4.—	25.—
	3j. v. S.	30—50	6.50	50.—
	4j. v. S.	50—80	8.50	70.—
<b>Ailanthus</b> , Götterbaum, <b>B. R.</b>				
glandulosa	1j. S.	20—40	3.50	20.—
	1j. S.	40—65	4.—	25.—
	3j. v. S.	50—80	5.50	40.—
	3j. v. S.	80—125	6.50	50.—
sutchuenensis Dode, hat größere Blütenstände	2j. v. S.	50—80	5.50	40.—
	3j. v. S.	80—125	6.50	50.—
<b>Alnus</b> , Erle, <b>B.</b>				
glutinosa, ●, Schwarzerle	1j. S.	15—25	2.40	9.—
	2j. v. S.	40—65	3.50	20.—
	3j. v. S.	65—100	4.50	30.—
	3j. v. S.	100—140	5.50	40.—
	3j. v. S.	140—180	7.50	60.—
	5j. 2×v. S.	180—250	20.—	180.—
	1j. S.	15—25	2.40	9.—
incana, ●, Weißerle	2j. v. S.	40—65	3.50	20.—
	3j. v. S.	65—100	4.50	30.—
	3j. v. S.	100—140	5.50	40.—
	3j. v. S.	140—180	7.50	60.—
<b>Amorpha</b> , Bastardindigo, Unform. <b>B.</b>				
fruticosa, Bastardindigo	1j. S.	25—50	3.—	15.—
	2j. v. S.	40—65	4.50	30.—
	2j. v. S.	65—100	5.—	35.—
	3j. v. S.	100—140	7.50	60.—
<b>Aralia</b> , Aralie.				
chinensis L.	1j. S.		13.50	120.—
„ mandschurica	1j. S.		13.50	120.—
	2j. v. S.	15—30	20.—	



		Höhe ca. cm	100 St. <i>R.M.</i>	1000 St. <i>R.M.</i>
<b>Aronia</b> , Apfelbeere, Zwergvogelbeere.				
arbutifolia	1j. S.	5—10	3.—	15.—
	2j. v. S.	15—25	5.50	40.—
	3j. v. S.	25—40	7.50	60.—
floribunda	2j. v. S.	15—25	5.50	40.—
	3j. v. S.	25—40	7.50	60.—
	2j. v. S.	15—25	5.50	40.—
melanocarpa <i>Elliot</i> , schwarzfrüchtig	2j. v. S.	15—25	5.50	40.—
	3j. v. S.	25—40	7.50	60.—
<b>Aucuba</b> , Aucube, <b>I. ●</b> .				
japonica variegata, Japanische Aucube	3j. v. St.	20—35	16.50	
<b>Azalea</b> , Azalee.				
mollis	2j. S.	4—8	5.50	40.—
	3j. v. S.	10—15	10.50	
	4j. v. S.	15—25	16.50	
pontica, Pontische Azalee	2j. S.	4—8	5.50	40.—
<b>Berberis</b> , Berberitze, <b>B.</b>				
aggregata, <b>H</b>	1j. S.	8—15	3.50	20.—
	1j. S.	15—30	4.50	30.—
	2j. v. S.	15—30	5.50	
brevipaniculata, <b>H</b>	2j. v. S.	15—30	5.50	
	3j. v. S.	30—50	13.50	
	2j. v. St.	8—15	6.50	50.—
buxifolia nana <b>H, I, St</b>	2j. v. St.	15—30	22.—	
stenophylla, <b>I, St</b>	1j. S.	8—15	3.50	
Thunbergii, <b>H</b>	1j. S.	15—30	5.—	
	2j. v. S.	15—30	5.50	
	1j. S.	8—12	4.—	
„ atropurpurea, <b>H</b>	1j. S.	12—20	4.50	
	2j. v. S.	15—25	6.—	
	3j. v. S.	25—40	11.50	
vulgaris, <b>H, R</b> , Gemeine Berberitze	1j. S.	8—15	3.50	
	1j. S.	15—30	4.50	
	2j. v. S.	15—30	5.50	
„ atropurpurea, <b>H, R</b>	3j. v. S.	30—60	7.50	
	1j. S.	8—15	3.50	
	1j. S.	15—30	4.50	
Wilsonae, <b>H, St</b>	2j. v. S.	15—30	5.50	
	3j. v. S.	30—60	7.50	
	1j. S.	5—8	10.—	
	1j. S.	8—15	12.—	
<b>Betula</b> , Birke.				
corylifolia, Haselbirke	2j. v. S.	40—65	5.—	
	2j. v. S.	65—100	6.—	
	3j. v. S.	100—140	7.50	
	3j. v. S.	140—180	10.—	
papyrifera, Papierbirke	2j. v. S.	40—65	5.—	
	2j. v. S.	65—100	7.50	
	3j. v. S.	100—140	7.50	
populifolia, Pappelblättrige Birke	3j. v. S.	140—180	10.—	
	1j. S.	15—25	2.50	10.—
	1j. S.	25—50	2.70	12.—
pubescens, Moorbirke	2j. S.	40—60	3.10	16.—
	2j. v. S.	40—65	4.20	27.—
	2j. v. S.	65—100	5.30	38.—
verrucosa, Sandbirke	3j. v. S.	100—140	6.50	50.—
	4j. 2×v. S.	140—180	20.—	180.—
	1j. S.	15—25	2.50	10.—
„	1j. S.	25—50	2.70	12.—
	2j. S.	40—60	3.10	16.—
	2j. v. S.	40—65	4.20	27.—
„	2j. v. S.	65—100	5.30	38.—
	3j. v. S.	100—140	6.50	50.—
	4j. 2×v. S.	140—180	20.—	180.—
<b>Buddleia</b> , Fliederspeer, Schmetterlingsbusch, <b>R.</b>				
Davidii <i>Franch.</i> ( <i>B. variabilis</i> <i>Hemsl.</i> )	1j. v. S.	30—50	6.—	45.—
	1j. v. S.	50—80	7.50	60.—
„ <i>Distinction</i> <i>Hort.</i>	1j. v. S.	30—50	6.—	45.—
	1j. v. S.	50—80	7.50	60.—
„ <i>magnifica</i> <i>Rehd. et Wils.</i>	1j. v. S.	30—50	6.—	45.—
	1j. v. S.	50—80	7.50	60.—
„ <i>nanhoensis</i> <i>Rehd., St</i>	1j. v. S.	30—50	6.—	45.—
	1j. v. S.	50—80	7.50	60.—
„ <i>Veitchiana</i>	1j. v. S.	30—50	6.—	45.—
	1j. v. S.	50—80	7.50	60.—

		Höhe	100 St.	1000 St.
		ca. cm	R.M.	R.M.
<b>Buddleia</b> (Fortsetzung).				
Hemsleyana (B. albiflora), blaßlilafarben	1j. v. S.	30—50	6.—	45.—
	1j. v. S.	50—80	7.50	60.—
japonica Hemsl. (B. curviflora Hort.)	1j. v. S.	30—50	6.—	45.—
	1j. v. S.	50—80	7.50	60.—
microphylla	1j. v. S.	30—50	6.—	45.—
	1j. v. S.	50—80	7.50	60.—
nivea Duthie	1j. v. S.	30—50	6.—	45.—
	1j. v. S.	50—80	7.50	60.—
<b>Callicarpa</b> , Schönfrucht, B.				
americana L., mit violetten Beeren	1j. S.	8—15	6.50	
Giraldiana	1j. S.	8—15	6.50	
	2j. v. S.	15—30	15.—	
	3j. v. S.	30—50	20.—	
japonica Thunb., Beere rot	1j. S.	8—15	6.50	
	1j. S.	15—25	7.50	
mollis Sieb. et Zucc.	1j. S.	8—15	6.50	
	1j. S.	15—25	7.50	
<b>Calycanthus</b> , Gewürzstrauch, Kelchblume.				
floridus, Gewürzstrauch, R	1j. S.	10—20	15.—	135.—
	2j. v. S.	15—30	20.—	
<b>Caragana</b> , Erbsenstrauch.				
arborescens, H	1j. S.	10—20	2.50	10.—
	1j. S.	20—40	3.—	15.—
	1j. S.	40—60	3.50	20.—
	2j. v. S.	40—65	4.50	30.—
	2j. v. S.	65—100	5.50	40.—
	3j. v. S.	100—140	6.50	50.—
„ Lorbergii	1j. Vg.	40—70	25.—	
pygmaea DC.	1j. Vg.	20—40	25.—	
<b>Carpinus</b> , Weißbuche.				
betulus, Weißbuche, Hainbuche, H, R, •	1j. S.	15—30	3.50	20.—
	2j. S.	40—65	5.50	40.—
	2j. v. S.	20—40	5.50	40.—
	3j. v. S.	40—65	8.50	70.—
	4j. v. S.	65—100	10.50	90.—
	4j. v. S.	100—140	15.—	135.—
Leichte Büsche aus halbweitem Stand		40—60	12.—	
		60—80	16.50	
		80—100	22.—	
		100—125	33.—	
		125—150	45.—	
„ pyramidalis, Pyramiden-Weiß- oder Hainbuche	1j. Vg.	20—40	35.—	
<b>Carya</b> , Hickorynuß.				
pecan, Pekannuß	2j. v. S.	30—60	35.—	
<b>Castanea</b> , Edel-Kastanie, B.				
sativa (C. vesca), R	1j. S.	15—30	6.50	50.—
	1j. S.	30—50	7.50	60.—
	2j. v. S.	25—40	7.50	60.—
	3j. v. S.	40—80	8.50	70.—
	3j. v. S.	80—120	11.50	100.—
<b>Catalpa</b> , Trompetenbaum.				
bignonioides (C. syriacaefolia)	1j. S.	20—40	5.—	35.—
speciosa Warder, größere Blumen	1j. S.	20—40	5.—	35.—
<b>Ceanothus</b> , Säckelblume.				
americanus, Amerikanische Säckelblume	1j. S.	15—30	5.—	
Hybriden in Sorten wie: azureus; Gloire de Plan- tières; Marie Simon	2j. v. St.	25—50	25.—	
<b>Celtis</b> , Zürgelbaum.				
australis L.	2j. v. S.	40—65	7.50	
occidentalis	2j. v. S.	40—65	7.50	60.—
<b>Cephalanthus</b> , Knopfblume.				
occidentalis L., Knopfblume, weißblühend	3j. v. S.	50—80	15.—	135.—
<b>Cercidiphyllum</b> , Judasblatt.				
japonicum	1j. S.	15—30	7.50	



		Höhe ca. cm	100 St. R. M.	1000 St. R. M.
<b>Cercis, Judasbaum.</b>				
siliquastrum L., Judasbaum	1j. S.	8—15	9.—	75.—
	1j. S.	15—30	13.50	120.—
	2j. v. S.	20—40	18.—	
	3j. v. S.	40—60	30.—	
<b>Chaenomeles, Scheinquitte, B. H. R.</b>				
lagenaria (Cydonia japonica)	2j. v. S.	30—60	7.50	60.—
	3j. v. S.	60—100	9.50	80.—
	1j. S.	15—30	2.50	10.—
japonica (Ch. Maulei)	2j. v. S.	25—50	5.50	40.—
	3j. v. S.	40—70	7.50	60.—
<b>Chionanthus, Schneeflockenbaum.</b>				
virginica, Virginischer Schneeflockenbaum	1j. Vg.	10—15	35.—	
<b>Clerodendron, Loosbaum.</b>				
Fargesii Dode	1j. S.	15—30	6.—	
trichotomum Thunb., weiße duftende Blumen, August bis September	1j. S.	20—40	6.—	45.—
<b>Colutea, Blasenstrauch, B.</b>				
arborescens	1j. S.	30—60	3.50	20.—
	1j. S.	60—100	4.—	25.—
	2j. v. S.	100—140	6.—	45.—
	1j. S.	30—60	5.—	
orientalis Mill., rotblühend	1j. S.	60—100	7.—	
<b>Cornus, Hartriegel.</b>				
alba, R. ●	1j. S.	20—40	3.50	
	1j. S.	40—60	4.50	
	1j. bew. St.	25—50	7.50	60.—
	2j. v. S.	40—65	5.50	
	3j. v. S.	65—100	6.50	
	3j. v. S.	100—140	9.50	
„ flaviramea, ●	1j. bew. St.	25—50	9.50	80.—
	2j. v. St.	25—50	12.—	
„ Spaethii	1j. S.	15—30	6.—	
	2j. v. S.	30—60	8.—	
alternifolia, ●	1j. S.	15—30	3.50	20.—
	1j. S.	30—60	4.—	25.—
	2j. v. S.	30—50	5.50	40.—
	3j. v. S.	50—80	6.—	45.—
	3j. v. S.	80—120	7.50	60.—
	2j. v. S.	25—50	30.—	
<b>amomum, Bläulicher Hartriegel, ●</b>				
florida	1j. S.	15—30	3.50	20.—
	1j. S.	30—60	4.—	25.—
	2j. v. S.	30—50	5.50	40.—
	3j. v. S.	50—80	6.—	45.—
	3j. v. S.	80—120	7.50	60.—
	2j. v. S.	25—50	30.—	
Kesselringii, ●	1j. St. oder 1j. Abl.	40—70	7.50	60.—
	1j. S.	10—20	9.50	80.—
<b>mas, Cornelkirsche, H. B. R. ●</b>				
sanguinea, H. R. ●	1j. S.	20—40	13.50	120.—
	1j. S.	15—30	4.50	
	1j. S.	30—60	5.50	
	2j. v. S.	40—60	10.50	
	3j. v. S.	60—100	13.50	
	1j. S.	10—20	9.50	80.—
<b>Corylus, Haselnuß, B.</b>				
avellana, Waldhasel, H. ●	1j. S.	10—20	4.50	
	1j. S.	20—40	6.—	
	1j. S.	40—60	7.50	
	3j. v. S.	40—65	11.—	95.—
	3j. v. S.	65—100	13.50	120.—
	3j. v. S.	100—140	16.50	150.—
<b>Cotinus, Perückenstrauch.</b>				
coggia (Rhus cotinus), Perückenstrauch	1j. S.	15—30	5.50	40.—
	1j. S.	30—60	6.50	50.—
<b>Cotoneaster, Felsmispel, B. ●.</b>				
acutifolia, H. R	2j. v. S.	20—40	7.50	60.—
	2j. v. St.	6—10	16.50	
	3j. v. St.	10—20	20.—	
	1j. S.	10—20	4.—	25.—
bullata, H	1j. S.	20—40	5.—	35.—
	2j. v. St.	8—15	16.50	
Dammeri (C. humifusa), I. St	3j. v. St.	15—30	20.—	
Dielsiana (C. applanata), H	1j. S.	8—15	5.—	35.—
	1j. S.	15—30	6.—	45.—
	2j. v. S.	25—50	7.50	60.—
	1j. S.	8—15	5.—	35.—
divaricata, H	1j. S.	15—30	6.—	45.—

		Höhe ca. cm	100 St.	1000 St.
<b>Cotoneaster</b> (Fortsetzung).				
Franchetii, <b>H, I</b>	1j. S.	10—20	7.50	60.—
	2j. v. St.	15—30	10.50	
horizontalis, <b>R, St</b>	1j. S.	5—10	6.—	45.—
	1j. S.	10—15	7.—	55.—
	2j. v. St.	8—15	11.50	100.—
	3j. v. St.	12—25	20.—	180.—
Lindleyi Steud.	1j. S.	10—20	4.—	25.—
	1j. S.	20—40	4.50	30.—
	2j. v. S.	25—50	6.50	50.—
	3j. v. S.	50—80	8.50	70.—
melanocarpa laxiflora	1j. S.	10—20	5.—	35.—
	2j. v. S.	20—40	6.50	50.—
	3j. v. S.	40—70	7.—	55.—
microphylla, <b>I, R, St</b>	2j. v. St.	8—12	16.50	150.—
	3j. v. St.	12—20	20.—	180.—
moupinensis	4j. v. S.	60—100	9.50	
praecox, <b>St</b>	1j. S.	5—10	6.—	45.—
	2j. v. St.	8—12	16.50	150.—
	3j. v. St.	12—20	20.—	180.—
prostrata, <b>St</b>	2j. v. St.	8—15	16.50	150.—
	3j. v. St.	12—20	20.—	180.—
	4j. v. St.	20—30	25.—	225.—
salicifolia floccosa, <b>I</b>	1j. S.	8—15	7.—	55.—
	1j. S.	15—30	9.50	80.—
	2j. v. St.	15—30	14.—	
Simonsii, <b>H, I</b>	1j. S.	8—15	5.—	
	1j. S.	15—30	6.50	
	2j. v. S.	15—30	6.50	
	3j. v. S.	30—60	8.50	
vulgaris Lindl. (C. integrerrima Med.)	2j. v. S.	25—50	6.50	
<b>Crataegus</b> , Dorn, <b>B.</b>				
Carrierei, <b>R</b>	1j. Vg.	80—150	25.—	
coccinea, Scharlachdorn	1j. S.	15—30	5.50	40.—
	1j. S.	30—50	7.50	60.—
	2j. v. S.	15—30	7.50	60.—
	2j. v. S.	30—50	9.50	80.—
	3j. v. S.	50—80	11.50	100.—
	4j. v. S.	80—120	16.50	150.—
crus-galli	1j. S.	15—30	6.50	
	1j. S.	30—50	8.50	
monogyna, Weißdorn	1j. S.	15—30	2.20	7.—
	1j. S.	30—60	2.70	12.—
	4—6 mm 2j. S.	40—70	3.10	16.—
	6—9 mm 2j. S.	50—90	3.90	24.—
	4—6 mm 2j. v. S.	40—60	4.20	27.—
	6—9 mm 3j. v. S.	50—90	5.—	35.—
	9—12 mm 4j. v. S.	60—100	6.50	50.—
	12—15 mm 5j. v. S.	80—130	8.50	70.—
„ kermesina plena, Gef. Rotdorn	1j. Vg.	80—150	25.—	
oxyacantha plena, Gef. Weißdorn	1j. Vg.	80—150	25.—	
pyracantha, Feurdorn, siehe Pyracantha cocc.				
<b>Cytisus</b> , Geißklee, Ginster.				
austriacus, <b>St</b>	1j. S.	20—40	6.—	
hirsutus, <b>St</b>	1j. S.	20—40	6.—	
praecox, Elfenbeinginster, <b>St</b>	2j. v. St.	20—40	16.50	150.—
scoparius (Genista scoparia), Besenginster, <b>B</b>	1j. S.	30—60	3.50	20.—
„ in Sorten wie: Andreanus; Butterfly; C. E. Pearson; Daisy Hill; Donard Seedling; Firefly; Mayfly; newryensis	2j. v. St.	20—40	25.—	
sessilifolius	1j. S.	20—40	6.—	
supinus (C. capitatus)	1j. S.	20—40	6.—	
<b>Daphne</b> , Seidelbast, Pfefferstrauch, <b>R, St. ●</b>				
mezereum	1j. S.		6.50	50.—
„ alba	1j. S.		6.50	50.—
<b>Decaisnea</b>				
Fargesii Franch., mit kobaldblauen Früchten	1j. S.	15—30	5.—	35.—
	2j. v. S.	30—60	10.—	
<b>Desmodium</b> , Buschkle.				
Dillenii, rotviolett blühend	1j. S.		10.50	90.—
	2j. v. S.	30—60	16.—	



		Höhe ca. cm	100 St. R.M.	1000 St. R.M.
<b>Deutzia</b> , Deutzie, Maiblumenstrauch.				
gracilis	2½ v. St.	15-30	8.50	
Lemoinei Boule de neige	2½ v. St.	15-30	8.50	
compacta	2½ v. St.	20-40	8.50	
magnifica	1½ bew. St.	30-60	8.50	
eburnea	1½ bew. St.	30-60	8.50	
rosea	2½ v. St.	15-30	8.50	
multiflora	2½ v. St.	15-30	8.50	
venusta	2½ v. St.	15-30	8.50	
scabra in Sorten wie: candidissima; Fortunei; micro- phylla; Fride of Rochester; rosea plena; Wa- tereri	1-2½ bew. St.	30-60	7.50	60.—
<b>Dierodilla</b> , Weigelia, F.				
in Arten und Sorten wie: candida; coraeensis; Nimé, Couturier; Othello; Steizneri; styriaca; van Houttei; Verschaffeltii	1½ bew. Hartholzst. oder 2½ v. Sommerst.	20-40	12.—	
Eva Rafine	1½ bew. Hartholzst. oder 2½ v. Sommerst.	15-30	16.50	150.—
	3½ v. St.	30-60	22.—	
florida variegata	2½ v. St.	15-30	12.—	
<b>Diospyros</b> , Dattelpflaume, Lotusplfume,				
lotus L., Dattelpflaume, F.	1½ S.	15-30	6.—	
virginiana L.	1½ S.	15-30	6.—	
<b>Elaeagnus</b> , Ölweide.				
angustifolia, Schmalbl. Ölweide, F., F.	1½ S.	25-60	6.50	50.—
umbellata	1½ S.	12-20	5.50	40.—
<b>Elaeagnosacae</b> siehe unter Acanthopanax Seite 79.				
<b>Evanonymus</b> , Spindelbaum, Pfaffenhütchen.				
europaea, Pfaffenhütchen, F., O.	1½ S.	15-30	5.—	35.—
	1½ S.	30-60	6.—	45.—
nana, F., F., SG., O.	2½ v. St.	15-30	7.50	
radicans, F., SG., O.	2½ v. St.	10-30	8.50	
argenteo-variegata, F., SG., O.	2½ v. St.	10-30	9.50	80.—
<b>Fagus</b> , Buche.				
silvatica, F., Rotbuche	1½ S.	7-15	2.30	8.—
	1½ S.	15-30	2.70	12.—
	2½ S.	25-60	4.50	30.—
	3½ v. S.	30-60	6.50	50.—
	3½ v. S.	50-80	9.50	80.—
	4½ v. S.	80-120	16.50	150.—
laciniata Vignei (F. s. heterophylla Loud.)	3½ v. S.	25-60	25.—	
purpurea, F., Blaubuche aus Samen	1½ S.	10-30	9.50	
	1½ S.	20-40	10.50	
	3½ v. S.	15-30	15.—	
	3½ v. S.	30-60	20.—	
	3½ v. S.	50-80	35.—	
<b>Fontanessia</b> , Fontanesia.				
phillyraeoides Lab.	1½ S.	15-30	5.50	40.—
<b>Forsythia</b> , Goldglöckchen, F., F.				
intermedia, F.	1½ Abl.	25-60	8.50	
	1½ bew. Hartholzst. oder 2½ v. Sommerst.	20-40	8.50	
densiflora	2½ v. St.	20-40	12.—	
prunifolia	2½ v. St.	20-40	12.—	
spectabilis, F.	1½ Abl.	30-60	8.50	
	1½ bew. Hartholzst. oder 2½ v. Sommerst.	20-40	8.50	
vitellina, F.	1½ Abl.	25-60	8.50	
	2½ v. St.	20-40	8.50	
suspensa Fortunei, O.	1½ bew. Hartholzst. oder 2½ v. Sommerst.	30-40	14.—	
aurata	2½ v. St.	25-60	15.50	
viridissima, O.	1½ Abl.	25-60	8.50	
	2½ v. St.	20-40	8.50	
<b>Fraxinus</b> , Esche.				
americana (Fr. alba) Weißesche	1½ S.	10-20	2.20	7.—
	1½ S.	10-20	2.20	7.—
excelsior, heimische Esche, F.	2½ S.	40-65	3.30	18.—
	2½ S.	65-100	4.—	25.—
	3½ v. S.	40-65	5.—	35.—
	3½ v. S.	65-100	6.50	50.—
	4½ v. S.	100-140	8.50	

		Höhe	100 St.	1000 St.
		ca. cm	R.M.	R.M.
<b>Fraxinus</b> (Fortsetzung).				
ornus, Mannaesche, Blumenesche		1j. S.	15—30	2,50
		3j. v. S.	40—65	6.—
		3j. v. S.	65—100	7,50
		4j. v. S.	100—140	8,50
<b>Genista</b> , Ginster.				
tinctoria, Färberginster		1j. v. S.	25—50	4.—
		1j. v. S.	50—80	4,50
		2j. v. S.	40—65	7,50
		2j. v. S.	65—100	9.—
<b>Gleditschia</b> , Gleditschie.				
japonica		2j. v. S.	40—65	6.—
triacanthos, Christusdorn, R		2j. v. S.	25—50	6.—
		3j. v. S.	50—80	7,50
		4j. v. S.	80—120	9,50
<b>Hedera</b> , Efeu.				
conglomerata, Felsenefeu, St		4j. v. St.	15—25	25.—
<b>Hibiscus</b> , Eibisch.				
syriacus		2j. v. S.	25—50	9,50
Hybriden in veredelten Sorten wie: ardens fl. pl., gefüllt, rotviolett; carneus pl., rosa, halbgefüllt; coelestis, einfach blau mit violetten Grundflecken; Duc de Brabant, karminrot, gefüllt; pulcherrimus, gefüllt, zartrosa mit karminfarbenen Grundflecken; puniceus pl., halbgefüllt, karminrot, großblumig; Rubin, einfach, mit purpurroten Grundflecken; totus albus, einfach, reinweiß		1j. Vg.	30—60	35.—
<b>Hippophaes</b> , Sanddorn.				
rhamnoides		1j. S.	15—30	3,50
		1j. S.	30—60	4,50
		2j. v. S.	25—50	9.—
		2j. v. S.	50—80	17,50
<b>Holodiscus</b> , Scheinspiere.				
discolor ariaefolius (Spiraea ariaef.), B		1j. S.	15—30	4.—
		1j. S.	15—30	5,50
<b>Hydrangea</b> , Hortensie.				
arborescens grandiflora, ●		2j. v. St.	20—40	13,50
paniculata grandiflora		2j. v. St.	15—30	13,50
		1j. Vg.	15—30	15.—
		2j. Vg.	30—50	20.—
vestita Wall. (H. heteromalla Don)		1j. S.		6.—
<b>Hypericum</b> , Johanniskraut.				
androsaemum L.		1j. v. S.	8—15	6,50
elatum Dry.		1j. v. S.	8—15	6,50
hircinum L.		1j. v. S.	10—20	6,50
patulum		1j. v. S.	10—20	6,50
„ Henryi		1j. v. S.	15—30	10,50
prolificum		3j. v. S.	25—50	9.—
Richeri Vill.		2j. v. S.	20—40	9.—
<b>Ilex</b> , Hülse oder Stechpalme, I, R. ●.				
aquifolium, H		1j. S.		5,50
„ pyramidalis, H		2j. v. S.	8—15	10,50
		3j. v. S.	15—25	18.—
		4j. v. S.	25—50	22.—
<b>Juglans</b> , Nuß.				
mandschurica Maxim.		1j. S.	25—50	10.—
		2j. v. S.	25—50	15.—
nigra, Schwarznuß		1j. S.	30—50	7,50
		1j. S.	50—80	9,50
		3j. v. S.	30—50	13,50
		3j. v. S.	50—80	15.—
regia, Walnuß		1j. S.	15—30	9,50
		1j. S.	30—50	13,50
		2j. v. S.	30—50	15.—
		3j. v. S.	50—80	18.—
Sieboldiana Maxim.		1j. S.	20—40	10.—
		1j. S.	40—60	13,50
		2j. v. S.	40—60	15.—
		3j. v. S.	60—100	20.—



		Höhe ca. cm	100 St. R.M.	1000 St. R.M.
<b>Koelreuteria</b> , Blasenbaum.				
<i>paniculata</i> , <b>B</b>	1j. S.	15—30	8.—	65.—
<b>Laburnum</b> , Goldregen.				
<i>alpinum</i> , Alpengoldregen	1j. S.	15—30	4.50	30.—
	1j. S.	30—50	6.—	45.—
	1j. S.	50—80	7.50	60.—
	2j. v. S.	40—65	8.50	70.—
	2j. v. S.	65—100	10.—	85.—
<i>valgare</i> , Gemeiner Goldregen, <b>R</b> , ●	1j. S.	20—40	3.—	15.—
	1j. S.	40—65	4.—	25.—
	1j. S.	65—100	5.—	35.—
	2j. v. S.	40—65	7.—	55.—
	2j. v. S.	65—100	9.—	75.—
	3j. v. S.	100—140	10.50	90.—
„ <i>Vossii</i>	1j. Vg.	20—40	25.—	
<b>Ligustrum</b> , Rainweide, Liguster.				
<i>ibota</i> Sieb. et Zucc.	2j. v. S.	15—30	6.—	45.—
	2j. v. S.	30—60	7.50	60.—
<i>lodense</i> , <b>H</b>	1j. St.	15—30	5.50	40.—
	2j. v. St.	20—40	7.50	
<i>ovalifolium</i> , <b>H</b> , <b>I</b> , ●, Immergrüne Rainweide	1j. bew. St.	15—30	3.—	15.—
	1j. bew. St.	30—50	4.—	25.—
	2—5 Triebe	30—50	5.—	35.—
	2—5 Triebe	50—80	6.50	50.—
	2—5 Triebe	80—100	7.50	60.—
<i>valgare</i> , <b>H</b> , ●, Gemeine Rainweide	1j. bew. St.	15—30	3.—	15.—
	1j. bew. St.	30—50	4.50	30.—
	2—5 Triebe	30—50	5.50	40.—
	2—5 Triebe	50—80	7.—	55.—
	2—5 Triebe	80—100	8.—	65.—
„ <i>atrovirens</i> , <b>H</b> , <b>I</b> , <b>R</b> , ●	1j. bew. St.	10—20	5.50	40.—
	2—5 Triebe	15—30	9.—	75.—
	2—5 Triebe	30—50	10.—	85.—
„ <i>chlorocarpum</i>	1j. bew. St.	15—30	7.50	
<b>Liriodendron</b> , Tulpenbaum.				
<i>tulipifera</i> , <b>R</b>	1j. S.	8—15	12.50	110.—
	1j. S.	15—30	15.—	135.—
	2j. v. S.	25—50	20.—	
	3j. v. S.	50—80	30.—	
<b>Lonicera</b> , Heckenkirsche, <b>R</b> .				
<i>alpigena</i> , Alpenheckenkirsche, ●	1j. S.		6.50	50.—
<i>chrysantha</i> , <b>H</b> , ●	1j. bew. St.	30—70	7.50	60.—
	2j. v. S.	15—30	6.50	50.—
<i>coerulea</i> , <b>H</b> , ●	3j. v. S.	30—50	8.50	70.—
	4j. v. S.	50—80	11.50	
<i>involucrata serotina</i> Koehne	1j. bew. St.	40—70	8.50	
<i>Ledebourii</i> , ●, Ledeb. Heckenkirsche	2j. v. St.	25—50	8.—	
<i>Morrowii</i> , ●	1j. bew. St.	40—70	7.50	
	2j. S.	15—30	4.50	30.—
<i>nitida</i> , <b>H</b> , <b>I</b> , <b>St</b>	2j. v. St.	15—30	11.50	100.—
<i>Purpusii</i>	2j. v. St.	25—50	9.50	
<i>quinquelocularis</i> Hardm.	1j. S.	15—30	4.50	
<i>tatarica</i> , <b>B</b> , <b>H</b> , ●	1j. bew. St.	30—70	7.50	60.—
	2j. S.	20—40	4.50	30.—
	2j. v. S.	15—30	5.50	40.—
	3j. v. S.	30—50	7.50	60.—
	3j. v. S.	50—80	9.50	80.—
„ <i>pulcherrima</i> , ●	1j. bew. St.	30—70	8.50	70.—
„ <i>rubra</i> , <b>H</b> , ●	1j. bew. St.	30—70	7.50	
„ <i>virginalis grandiflora</i>	1j. bew. St.	30—70	7.50	60.—
<i>xylosteum</i> , <b>B</b> , <b>H</b> , ●	1j. bew. St.	25—50	7.50	60.—
	2j. S.	20—40	4.50	30.—
	2j. v. S.	15—30	5.50	40.—
	3j. v. S.	30—50	7.50	60.—
	3j. v. S.	50—80	9.50	80.—
	4j. v. S.	80—120	15.—	135.—
<i>yunnanensis</i> , <b>H</b> , <b>I</b> , <b>St</b> , ●	2j. v. St.	10—20	9.50	80.—
<b>Lycium</b> , Bocksdorn, <b>H</b> .				
<i>europaeum</i> , <b>R</b>	1j. bew. St.	30—60	7.50	60.—
	1j. bew. St.	60—100	9.50	80.—

		Höhe ca. cm	100 St. R.M.	1000 St. R.M.
<b>Mahonia</b> , Fiederberberitze, <b>B, I, R, St. ●</b>				
aquifolium, <b>H</b>	1j. S.	7—15	2.10	
	2j. v. S.	12—25	4.—	
	3j. v. S.	15—35	5.—	
	4j. v. S.	20—45	6.—	
	4j. v. S.	25—50	7.—	
<b>Malus</b> , Zierapfel, Kirschapfel, <b>B.</b>				
baccata (M. rossica Med.)	1j. S.	15—30	5.—	35.—
	3j. v. S.	40—65	7.50	
	3j. v. S.	65—100	10.—	
baccata fructu maximo; Fairy Hogg; floribunda atrosanguinea; florib. purpurea; Gelber Kirsch; Hartwigii; Hyslop; John Downing; micromalus; Niedzwetzkyana; purpurea aldenhamensis; purp. Eleyi; ringo fastigiata; Scheideckeri; spectabilis Riversii; Transcendent	1j. Vg.	40—80	20.—	
coronaria Mill.	1j. S.	15—30	5.—	
Ökonomierat Echtermeyer; pend. Elise Rathke	1j. Vg.	40—80	25.—	
<b>Morus</b> , Maulbeerbaum, <b>H, R.</b>				
alba, großblättrige Sorte	1j. S.	10—20	2.70	12.—
	1j. S.	20—40	3.50	20.—
	2j. v. S.	20—40	4.50	30.—
	2j. v. S.	40—60	5.50	40.—
	3j. v. S.	60—80	6.50	50.—
<b>Myrica</b> , Gagelstrauch, Wachsmyrte.				
cerifera L., <b>R, St</b>	2j. v. S.	10—20	7.50	60.—
<b>Phellodendron</b> , Korkbaum.				
amurense	1j. S.	20—40	6.—	
	3j. v. S.	50—80	10.—	
<b>Philadelphus</b> , Falscher Jasmin, Pfeifenstrauch, Duftjasmin.				
a) hochwachsende Sorten:				
coronarius, <b>H, ●</b>	1j. bew. St.	40—70	8.50	70.—
inodorus grandiflorus, <b>H, ●</b>	1j. bew. St.	40—70	8.50	70.—
latifolius	1j. St.	40—70	8.50	
pubescens, <b>H, ●</b>	1j. bew. St.	40—70	8.50	70.—
b) mittelhochwachsende Sorten:				
Lemoinei Virginal, <b>H</b>	1j. bew. St.	20—40	9.50	80.—
c) niedrigbleibende Sorten:				
Lemoinei Bouquet blanc	2j. v. St.	20—40	8.50	70.—
„ Dame blanche, <b>H</b>	2j. v. St.	20—40	8.50	70.—
„ Enchantement	1j. bew. St.	25—50	9.50	
	3j. v. St.	40—70	15.—	
„ erectus, <b>H</b>	2j. v. St.	20—40	8.50	70.—
„ Girandole, Neuheit!	2j. bew. St.	15—40	10.50	90.—
„ Manteau d'hermine, <b>H</b>	2j. v. St.	15—30	8.50	
<b>Physocarpus</b> , Blasenpiere.				
opulifolius (Spiraea opulifolia), <b>●</b>	1j. S.	25—50	3.50	20.—
	1j. v. S.	20—40	4.50	30.—
	2j. v. S.	40—65	6.50	50.—
	3j. v. S.	65—100	7.50	60.—
	3j. v. S.	100—140	9.50	80.—
<b>Pirus</b> , siehe Malus oben und auch Wildlinge Seite 100.				
<b>Platanus</b> , Platane, <b>R.</b>				
acerifolia pyramidalis	1j. bew. St.	30—60	15.—	135.—
<b>Populus</b> , Pappel, <b>B, R.</b>				
alba nivea, Silberpappel	1j. bew. St.	40—65	4.50	30.—
	1j. bew. St.	65—100	6.—	45.—
	1j. bew. St.	100—140	7.50	60.—
„ pyramidalis (P. a. Bolleana), Pyramiden-Silberpappel	1j. Vg.	40—80	22.—	
	1j. Vg.	80—120	24.—	
angulata cordata robusta	1j. bew. St.	65—100	4.50	30.—
	1j. bew. St.	100—140	5.50	40.—
balsamifera, Balsampappel	1j. bew. St.	65—100	5.50	40.—
	1j. bew. St.	100—140	6.50	50.—



**Populus** (Fortsetzung).

		Höhe ca. cm	100 St. <i>R.M.</i>	1000 St. <i>R.M.</i>
berolinensis, Berliner Lorbeerpyramidenpappel	1j. bew. St.	65—100	5.50	40.—
	1j. bew. St.	100—140	6.50	50.—
canadensis, Kanadische Pappel	1j. bew. St.	65—100	4.50	30.—
	1j. bew. St.	100—140	5.50	40.—
„ aurea van Geert, Goldpappel	1j. Vg.	50—80	25.—	
generosa, Neuheit; Außerordentlich schnellwachsend.	1j. bew. St.	65—100	5.50	40.—
	1j. bew. St.	100—140	6.50	50.—
koreana Rehd.	1j. bew. St.	65—100	15.—	
nigra, Schwarzpappel	1j. bew. St.	40—65	4.50	30.—
	1j. bew. St.	65—100	5.50	40.—
	1j. bew. St.	100—140	6.50	50.—
„ pyramidalis, Italienische Pyramidenpappel	1j. bew. St.	65—100	5.50	40.—
	1j. bew. St.	100—140	6.50	50.—
Simonii, eine chinesische Pappel	1j. bew. St.	65—100	5.50	40.—
	1j. bew. St.	100—140	6.50	50.—
„ fastigiata, Neuheit, hervorragend	1j. bew. St.	65—100	7.50	
	1j. bew. St.	100—140	8.50	
szechuanica Schneid.	1j. bew. St.	65—100	4.50	
	1j. bew. St.	100—140	5.50	
tremula, Zitterpappel	2j. Ausl.	65—100	10.50	90.—
	3j. Ausl.	100—150	12.50	110.—
	2j. v. S.	20—40	8.50	70.—
	3j. v. Ausl. oder 3j. v. S.	40—65	10.50	90.—
	3j. v. Ausl. oder 3j. v. S.	65—100	13.50	120.—
	4j. v. Ausl. oder 4j. v. S.	100—140	17.50	160.—

**Potentilla**, Fünffingerstrauch.

arbuscula	2j. v. St.	20—40	10.—	85.—
Farreri	1j. St.	10—15	11.50	
„ prostrata, St	2j. v. St.	10—20	11.50	
Friedrichsenii	1j. S.	8—15	3.—	15.—
	1j. S.	15—30	3.50	20.—
	2j. v. S.	15—30	5.—	35.—
fruticosa	1j. S.	15—30	3.50	20.—
	1j. S.	30—50	4.—	25.—
	2j. v.	25—50	5.50	40.—
„ Purdomii	2j. v. St.	20—40	10.—	85.—

**Prunus**, Kirsche und Kirschlorbeer und Pflaume und Traubenkirsche.

avium plena, Gefüllte Süßkirsche	1j. Vg.	40—70	20.—	
blireana André	1j. Vg.	40—70	25.—	
cerasifera Pissardii, B	1j. bew. St.	25—50	16.50	150.—
	1j. Vg.	60—120	20.—	180.—
„ „ nigra, B	1j. Vg.	60—120	20.—	180.—
laurocerasus caucasica, I, R, ●, Kirschlorbeer	2j. v. St.	15—25	9.50	80.—
	3j. v. St.	25—35	11.50	100.—
„ Herbergii, Neuheit! I, R, ●. Mit dunkelgrünem, lanzettlichem Blatt, sehr hart; Lorbeerersatz	2j. v. St.	15—25	15.—	
„ rotundifolia, I, R, ●	2j. v. St.	15—25	9.50	80.—
	3j. v. St.	25—40	11.50	100.—
„ schipkaensis, I, St, ●	2j. v. St.	12—20	9.50	
	3j. v. St.	20—35	15.—	
„ „ Reynvanii, I, R, ●	2j. v. St.	10—20	9.50	
	3j. v. St.	20—30	15.—	
mahaleb, B, H	2j. v. S.	60—100	5.50	40.—
padus, Traubenkirsche, ●	1j. S.	15—30	4.50	30.—
	1j. S.	30—60	6.—	45.—
	3j. v. S.	40—65	7.50	
	3j. v. S.	65—100	9.50	
	3j. v. S.	100—140	13.50	

Pissardii, siehe cerasifera Pissardii oben.

„ nigra, siehe cerasifera Piss. nigra oben.

serotina, B, ●, Späte Traubenkirsche	1j. S.	20—40	2.50	10.—
	1j. S.	40—60	3.—	15.—
	1j. S.	60—100	4.—	25.—
	2j. v. S.	40—65	4.50	
	2j. v. S.	65—100	6.—	
	3j. v. S.	100—140	7.—	
spinosa, B, H, Schlehe, Schlehdorn	1j. S.	15—30	4.—	25.—
	1j. S.	30—50	5.—	35.—
	1j. S.	50—80	7.—	55.—
	2j. v. S.	40—65	7.50	60.—
	3j. v. S.	65—100	9.50	80.—
	3j. v. S.	100—140	11.50	100.—

		Höhe ca. cm	100 St. <i>R. M.</i>	1000 St. <i>R. M.</i>
<b>Prunus</b> (Fortsetzung).				
spinosa purpurea, <b>B, H</b>	1j. Vg.	30-60	20.—	
	1j. Vg.	60-100	25.—	
subhirtella	1j. Vg.	30-60	25.—	
virginiana, Virginische Traubenkirsche, ●	1j. S.	20-40	4.—	25.—
	1j. S.	40-60	5.—	35.—
	1j. S.	60-80	6.—	45.—
	2j. v. S.	40-65	6.50	50.—
	2j. v. S.	65-100	7.50	60.—
<b>Ptelea</b> , Lederblume, Kleeulme, <b>R.</b>				
trifoliata, <b>B</b>	1j. S.	20-40	3.50	20.—
	3j. v. S.	65-100	7.50	60.—
„ aurea	1j. S.	10-20	4.50	30.—
	1j. S.	20-40	5.—	35.—
	2j. v. S.	25-50	7.—	55.—
	3j. v. S.	50-80	8.50	70.—
<b>Pterocarya</b> , Flügelnuß.				
fraxinifolia (Pt. caucasica)	2j. v. S.	65-100	11.50	100.—
	3j. v. S.	100-140	15.50	140.—
	3j. v. S.	140-180	19.50	180.—
<b>Pterostyrax</b> , Flügelstorax.				
hispidus Sieb. et Zucc.	1j. S.	15-30	10.—	85.—
<b>Pyracantha</b> , Feudorn.				
coccinea (Crataegus pyracantha), <b>I, St</b> , Feudorn.	1j. S.	8-15	5.—	36.—
	1j. S.	15-30	6.—	45.—
<b>Quercus</b> , Eiche.				
cerris, Zerreiche	3j. v. S.	40-65	7.50	
	3j. v. S.	65-100	9.—	
palustris, Sumpfeiche	3j. v. S.	40-65	7.50	60.—
	3j. v. S.	65-100	9.50	80.—
	4j. v. S.	100-140	11.50	100.—
pedunculata (Qu. robur), Stieleiche, Sommereiche	1j. S.	10-20	2.50	10.—
	2j. v. S.	20-40	4.50	30.—
	3j. v. S.	30-50	5.50	40.—
	3j. v. S.	50-80	7.50	60.—
	4j. v. S.	80-100	10.50	90.—
	4j. v. S.	100-140	13.50	120.—
rubra, <b>R</b> , Amerikanische- oder Roteiche	1j. S.	15-30	2.70	12.—
	2j. v. S.	20-40	4.50	30.—
	3j. v. S.	30-50	5.50	40.—
	3j. v. S.	50-80	7.50	60.—
	4j. v. S.	80-100	10.50	90.—
	4j. v. S.	100-140	11.50	100.—
sessilis Ehrh., Traubeneiche, Wintereiche	3j. v. S.	25-40	6.50	50.—
	3j. v. S.	40-65	9.50	80.—
	4j. v. S.	65-100	13.50	120.—
<b>Rhamnus</b> , Faulbaum und Kreuzdorn, Wegdorn.				
cathartica, Wegdorn, <b>B, R, ●</b>	1j. S.	8-15	3.—	15.—
	1j. S.	15-30	3.50	20.—
	1j. S.	30-50	4.—	25.—
	2j. v. S.	20-40	5.—	35.—
	3j. v. S.	40-65	6.50	50.—
	4j. v. S.	65-100	8.50	70.—
	4j. v. S.	100-140	13.50	120.—
crenata Sieb. et Zucc.	1j. S.	20-40	4.50	
frangula, Faulbaum <b>B, R, ●</b>	1j. S.	15-30	3.50	20.—
	1j. S.	30-50	4.—	25.—
	2j. v. S.	40-65	6.—	45.—
	3j. v. S.	65-100	7.50	60.—
	3j. v. S.	100-140	8.50	70.—
imeretina, <b>R</b>	1j. Abl.	40-70	10.—	
<b>Rhododendron</b> , Alpenrose, <b>I, R, ●</b>				
Catawbiense Michx.	3j. v. S.	15-25	17.50	
Hybriden aus Samen gezogen	2j. S.	5-10	5.—	36.—
	3j. v. S.	10-20	11.50	100.—
	4j. v. S.	15-25	17.50	160.—
ponticum L., Unterlagen	7-9 mm		17.50	160.—
	9-12 mm		22.—	200.—



		Höhe ca. cm	100 St. <i>R.M.</i>	1000 St. <i>R.M.</i>
<b>Rhodotypus</b> , Scheinkerrie.				
kerrioides, Scheinkerrie, ●	1j. S.	20—40	5,—	
<b>Rhus</b> , Essigbaum, Sumach.				
cotinus, Pürckenstrauch, siehe <i>Cotinus coggygia</i> Seite 83.				
typhina, <b>R</b>	1j. S.	25—50	15,—	
	1j. S.	50—80	20,—	
<b>Ribes</b> , Johannisbeere und Stachelbeere, <b>R</b> , ●.				
alpinum, <b>H</b>	2j. v. Abr.	10—20	11.50	100,—
	2j. v. Abr.	20—40	14,—	125,—
„ robustum, <b>H</b>	2j. v. Abr.	10—20	11.50	100,—
	2j. v. Abr.	20—40	14,—	125,—
	2j. v. Abr.	40—60	16,—	150,—
aureum, Goldjohannisbeere, <b>H</b>	1j. bew. St.	30—60	6.50	50,—
divaricatum, ( <i>R. arboreum</i> ), <b>H</b>	1j. bew. St.	50—70	7.50	60,—
	2j. v. St.	50—80	8.50	70,—
	3j. v. St.	80—120	9.50	80,—
floridum, ●	1j. bew. St.	30—60	7.50	
Gordonianum	1j. bew. St.	30—60	8.50	70,—
sanguineum	1j. bew. St.	30—60	8.50	70,—
„ albescens	1j. bew. St.	30—60	8.50	
„ atrorubens	1j. bew. St.	30—60	8.50	70,—
<b>Robinia</b> , Robinie, Scheinakazie, <b>B</b> , <b>R</b> .				
hispida	1j. Vg.	40—80	35,—	
neo-mexicana	1j. Vg.	60—120	25,—	
pseudacacia	1j. S.	40—60	2.70	12,—
	1j. S.	60—100	3.30	18,—
	1j. S.	100—140	3.50	20,—
	2j. v. S.	65—100	5,—	35,—
	2j. v. S.	100—140	6,—	45,—
	2j. v. S.	140—180	8.50	70,—
viscosa, Kleberobinie	1j. Vg.	60—120	25,—	
<b>Rosa</b> , Rose, <b>B</b> .				
canina, siehe Wildlinge Seite 101.				
odorata Sweet	1j. bew. St.	30—60	8.50	
rubiginosa, <b>H</b>	2j. v. S.	30—50	4.50	30,—
	3j. v. S.	50—80	7.50	60,—
rubrifolia	1j. S.	15—30	5.50	
rugosa, <b>H</b>	1j. S.	10—20	3.50	
	1j. S.	20—40	4.50	
	2j. v. S.	20—40	7.50	
	3j. v. S.	40—65	9.50	
„ alba, <b>H</b>	1j. S.	10—20	3.50	
	1j. S.	20—40	4.50	
„ hollandica, <b>H</b>	1j. bew. St.	40—70	4.50	30,—
virginiana, <b>H</b>	1j. S.	15—30	3.50	20,—
	1j. S.	30—50	4.50	30,—
	2j. v. S.	20—40	5,—	35,—
	2j. v. S.	40—60	5.50	40,—
	3j. v. S.	60—100	8.50	70,—
<b>Rubus</b> , Brombeere u. Himbeere u. Weinbeere, <b>B</b> , <b>R</b> .				
fruticosus, Brombeere	2j. v. S.	40—60	13.50	120,—
Giraldianus	1j. bew. St.	60—100	15,—	
lacinatus	1j. v. S.	15—30	11.50	100,—
	1j. v. S.	30—60	13.50	120,—
odoratus, ●, Wohlriechender Himbeerstrauch	1j. v. S.	15—30	6.50	
	1j. v. S.	30—60	8.50	
	1j. bew. St.	20—40	8.50	
phoenicolasius, Japanische Weinbeere	1j. v. S.	15—30	7,—	
	1j. v. S.	30—60	9,—	
spectabilis, ●	1j. bew. St.	30—60	6.50	50,—
<b>Salix</b> , Weide.				
acutifolia Willd.; alba vitellina britzensis, <b>B</b> ; daphnoides, <b>B</b> ; fragilis; purpurea scharfenbergensis; viminalis	1j. bew. St.	60—125	6.50	50,—
alba, Weißweide, Silberweide	1j. bew. St.	60—125	6.50	50,—
„ argentea, Doppelsilberweide	1j. bew. St.	65—100	6.50	50,—
„ vitellina pendula nova, Trauergoldweide, <b>Tr</b> .	1j. bew. St.	65—100	7.50	60,—
caprea, <b>B</b> , <b>R</b> , Salweide	1j. bew. St.	40—80	9.50	80,—
	1j. bew. St.	80—150	11.50	100,—
„ mas, <b>B</b> , (echt)	1j. Vg. oder 1j. bew. St.	60—120	15,—	

<i>Salix</i> (Fortsetzung).		Höhe ca. cm	100 St. <i>R.M.</i>	1000 St. <i>R.M.</i>
Erdingeri . . . . .	1j. bew. St.	60—125	7.50	
Frühste Kätzchenweide . . . . .	1j. bew. St.	80—150	7.50	60.—
laurifolia, siehe pentandra unten.				
magnifica, Magnolienweide, <b>B</b> . . . . .	1j. Vg.	50—80	35.—	
Medemii, <b>B</b> . . . . .	1j. bew. St.	40—80	7.50	
pentandra (S. laurifolia) . . . . .	1j. bew. St.	65—100	7.50	60.—
pulchra, <b>R</b> . . . . .	1j. bew. St.	80—150	7.50	60.—
„ ruberrima, <b>B</b> . . . . .	1j. bew. St.	80—150	7.50	60.—
purpurea nana, <b>St</b> . . . . .	1j. bew. St.	40—70	7.50	
repens argentea, <b>B</b> , Silberkriedweide . . . . .	1j. bew. St.	40—60	7.50	
Smithiana, <b>B</b> . . . . .	1j. bew. St.	80—150	7.50	60.—
<b>Sambucus</b> , Holunder, <b>R</b> .				
canadensis, ●, Kanadischer Holunder . . . . .	1j. S.	15—30	3.50	20.—
	1j. S.	30—50	4.50	30.—
	2j. v. S.	40—70	7.50	
„ lutea . . . . .	1j. bew. St.	30—50	8.50	
„ maxima . . . . .	1j. S.	15—30	4.50	30.—
	1j. S.	30—50	5.50	40.—
	1j. S.	50—80	6.50	50.—
nigra, ●, Schwarzer Holunder . . . . .	1j. S.	25—50	3.50	20.—
	1j. S.	50—80	5.—	35.—
	1j. bew. St.	40—80	7.50	60.—
	2j. v. S.	50—80	7.50	60.—
	2j. v. S.	80—120	9.50	80.—
„ pulverulenta . . . . .	1j. Vg.	20—40	35.—	
racemosa, <b>R</b> , ●, Traubenholunder . . . . .	1j. S.	30—60	4.50	30.—
	1j. S.	60—100	6.—	45.—
	1j. bew. St.	40—70	7.50	60.—
„ plumosa . . . . .	1j. S.	30—60	4.50	30.—
	1j. S.	60—100	6.—	45.—
<b>Sanguisorba</b> , Wiesenknopf.				
dodecandra <i>Mor</i> . . . . .	2j. v. S.	40—70	7.50	
<b>Securinega</b> , Hartholz.				
japonica <i>Miq.</i> . . . . .	1j. S.	15—30	7.50	60.—
<b>Smilax</b> pseudochina, siehe Kletterpflanzen Seite 79.				
<b>Sophora</b> , Schnurbaum.				
japonica, Schnurbaum, Sauerhülse . . . . .	1j. S.	15—30	5.—	
	1j. S.	30—60	6.50	
<b>Sorbaria</b> , Fiederspiere, <b>B</b> .				
Aitchisonii (Spiraea Aitchisonii) . . . . .	1j. bew. St.	40—70	7.50	
	2j. v. S.	40—60	7.50	
arborea glabrata . . . . .	2j. v. S.	40—60	7.50	
sorbifolia (Spiraea sorbifolia), ● . . . . .	1j. S.	15—30	3.50	20.—
	1j. v. S.	10—20	5.—	35.—
	1j. bew. St.	40—70	7.50	60.—
	2j. v. S.	40—60	7.50	60.—
	3j. v. S.	60—100	9.50	80.—
	3j. v. S.	100—140	11.50	100.—
stellipila (Spiraea stellipila) . . . . .	1j. S.	15—30	3.50	20.—
	1j. v. S.	10—20	5.50	40.—
	2j. v. S.	40—60	8.50	70.—
	3j. v. S.	60—100	10.50	90.—
<b>Sorbus</b> , Eberesche und Mehlbeere und Vogelbeere.				
aria lutescens . . . . .	1j. Vg.	80—150	25.—	
aucuparia, ●, Eberesche, Vogelbeere . . . . .	1j. S.	10—20	2.50	10.—
	1j. S.	20—40	3.—	15.—
	2j. S.	20—40	4.—	25.—
	2j. v. S.	40—65	5.50	40.—
	3j. v. S.	65—100	7.50	60.—
	3j. v. S.	100—140	9.50	
suecica (S. scandica), Schwedische Mehlbeere . . . . .	1j. S.	5—10	2.30	8.—
	1j. S.	10—20	3.10	16.—
	1j. S.	20—40	4.—	25.—
	2j. v. S.	20—40	4.30	28.—
	3j. v. S.	40—65	5.50	40.—
	3j. v. S.	65—100	7.50	60.—
	4j. v. S.	100—140	9.50	
	4j. v. S.	140—180	16.50	



		Höhe ca. cm	100 St. <i>R.M.</i>	1000 St. <i>R.M.</i>
<b>Spartium.</b> Binsenginster.				
juncum, Binsenginster	1j. v. S.	30—60	6.—	45.—
<b>Spiraea.</b> Spierstrauch.				
Aithisonii, siehe Sorbaria Seite 97.				
albiflora, <b>H, St</b>	2j. v. St.	12—20	8.50	
arguta, <b>H</b>	2j. v. St.	20—40	16.—	
ariaefolia, <b>B.</b> siehe Holodiscus Seite 86.				
fontenaysiensis, <b>H</b>	1j. bew. St.	25—50	7.50	
Freobelii, <b>H</b> , siehe pumila Freobelii unten.				
Henryi	2j. v. St.	20—40	8.50	70.—
hypericifolia truncata, <b>●</b>	2j. v. St.	20—40	8.50	
Menziesii triumphans, <b>H, ●</b>	1j. bew. St.	50—80	7.50	60.—
opulifolia, <b>●</b> , siehe Physocarpus Seite 88.				
„ lutea, siehe Physocarpus Seite 88.				
prunifolia plena	2j. v. St.	20—40	16.—	
pumila Anthony Waterer, <b>H, R, St</b>	1j. bew. Hartholzst. oder 2j. v. Sommerst.	15—30	8.50	
„ Freobelii, <b>H</b>	2j. v. St.	25—50	8.50	
semperflorens	1j. bew. St.	25—50	7.50	60.—
	2j. v. S.	30—50	6.50	50.—
sorbifolia, <b>●</b> , siehe Sorbaria sorbifolia Seite 92.				
stellipila, siehe Sorbaria stellipila Seite 92.				
Thunbergii, <b>R</b>	2j. v. St.	20—40	16.—	
trichocarpa	1j. bew. St	20—40	7.50	
trilobata, <b>H, St</b>	2j. v. St.	15—30	10.50	
Vanhouttei, <b>H, R, ●</b>	1j. bew. Hartholzst. oder 2j. v. Sommerst.	20—40	10.50	
<b>Stephanandra.</b> Kranzspiere, <b>R.</b>				
incisa, <b>St</b>	2j. v. St.	25—50	8.50	
<b>Symphoricarpus.</b> Schneebeere, <b>B, R.</b>				
Chenaultii, <b>H</b>	1j. bew. St.	40—70	7.50	60.—
occidentalis, <b>H, ●</b>	1j. bew. St.	40—70	7.50	60.—
orbiculatus, <b>H, ●</b>	1j. bew. St.	40—70	7.50	60.—
„ aureo-variegatus	1j. bew. St.	20—40	8.50	
racemosus, <b>H, ●</b>	1j. S.	15—30	3.50	20.—
	1j. S.	30—60	5.—	35.—
	2j. v. S.	40—65	7.—	55.—
	2j. v. S.	65—100	8.50	70.—
<b>Syringa.</b> Flieder.				
reflexa, <b>B, R</b>	1j. S.	4—8	6.—	45.—
vulgaris, <b>H, R</b> , siehe auch Wildlinge Seite 102.	2j. S.	15—30	3.30	18.—
	2j. S.	30—60	4.50	30.—
„ alba	2j. S.	15—30	7.50	60.—
	2j. S.	30—60	9.50	80.—
	3j. v. S.	25—50	10.50	
	3j. v. S.	50—70	13.50	
„ Marly, <b>H</b>	3j. v. S.	25—60	10.50	
	3j. v. S.	50—80	13.50	
„ in veredelten Sorten, <b>R</b> , wie:				
<b>Einfach blühend:</b>				
Aline Moqueris, And. an L. Späth, Charles X, Christophe Colomb, Claude Lorraine, Congo, Decaisne, Florina Stepmann, Hermann Eilers, Hyazinthenflieder, J. C. van Tol, Königin Luise, macrostachia, Marie Legraye, Maréchal Foch, Perle von Teltow, praece. Mirabeau, Ruhm von Horstenstein.				
<b>Gefüllt blühend:</b>				
Alphonse Lavallée, Anthony Buchner, Belle de Nancy, Charles Joly, Duc de Massa, Georges Bellair, Henri Martin, Léon Gambetta, Mme. Lemoine, Maréchal de Bassompierre, Maréchal Lannes, Maximowicz, Michel Budner, Olivier de Serres, Paul Hariot, Perle von Stuttgart, Président Fallières, Président Grévy.				
	Höhe ca. cm	100 St. <i>R.M.</i>	1000 St. <i>R.M.</i>	
1j. Vg.	15—30	22.—		
1j. Vg.	30—50	27.50		
1j. Vg.	50—120	33.—		
<b>Tamarix.</b> Tamariske, Erikastrauch.				
odessana	1j. bew. St.	50—80	8.50	70.—
parviflora (T. tetrandra purp.)	1j. bew. St.	50—80	7.50	60.—

		Höhe ca. cm	100 St. R.M.	1000 St. R.M.
<b>Tilia, Linde, B.</b>				
grandifolia, Großblättrige Linde, Sommerlinde	1j. S.	10—20	2.70	12.—
	1j. S.	20—40	4.—	25.—
	2j. S.	50—80	6.50	50.—
	3j. v. S.	30—50	6.50	50.—
	3j. v. S.	50—80	8.50	70.—
	4j. v. S.	80—120	10.50	90.—
	4j. v. S.	120—150	13.50	120.—
parvifolia, H. ●, Kleinblättrige Linde, Winterlinde.	1j. S.	10—20	3.—	15.—
	1j. S.	20—40	4.50	30.—
	3j. v. S.	30—50	7.50	60.—
	3j. v. S.	50—80	9.50	80.—
	3j. v. S.	80—125	15.50	140.—
	4j. v. S.	125—150	20.—	180.—

**Ulex europaeus**, Stechginster, siehe unter Laubbölzer Seite 61.

<b>Ulmus, Ulme, Rüster, R.</b>				
campestris, H, Feldulme	1j. S.	15—30	3.—	15.—
	2j. v. S.	40—65	5.—	
	3j. v. S.	65—100	5.50	
	3j. v. S.	100—140	6.50	
foliacea Wredei, Goldsäulenulme	1j. Vg.	50—80	75.—	
scabra (U. montana), Großblättrige Ulme	1j. S.	15—30	3.—	15.—
„ fastigiata (U. mont. fastigiata), Pyramidenulme	1j. Vg.	40—80	22.—	
	2j. Vg.	80—125	35.—	

<b>Viburnum, Schneeball.</b>				
lantana, R. ●, Wolliger Schneeball	2j. S.	15—30	5.50	40.—
	2j. S.	30—50	6.50	50.—
	2j. S.	50—80	9.50	80.—
	3j. v. S.	30—50	7.50	
	3j. v. S.	50—80	9.50	
	3j. v. S.	80—120	16.50	
lentago	1j. S.	10—20	6.—	
	3j. v. S.	50—80	16.50	
opulus, H. ●, Schneeball	3j. v. S.	25—50	9.50	
	4j. v. S.	50—80	13.50	
„ sterile, Gefüllter Schneeball	1j. Abl.	25—50	9.50	
	1j. Abl.	50—80	10.50	
	2j. v. Abl.	15—30	12.50	
	3j. v. Abl.	30—60	13.50	
tomentosum sterile	1j. Abl.	15—30	20.—	

**Weigelia**, siehe Diervilla Seite 85.

## a) Junge Nadelhölzer (Koniferen) und Buchsbaum

<b>Abies, Weiß- oder Edeltanne.</b>				
alba (A. pectinata), Weiß- oder Edeltanne	2j. S.		2.10	6.—
	3j. v. S.	10—20	4.—	
	4j. v. S.		6.50	50.—
Unterlagen 7—9 mm Durchmesser				
arizonica Merriam (A. lasiocarpa arizonica Lemm.), R. Korktanne	2j. S.		7.50	
balsamea, Balsamtanne	2j. S.	5—10	3.50	
	3j. v. S.	8—12	6.—	
brachyphylla, Kurzblättrige Edeltanne	3j. v. S.	8—12	13.50	
	4j. v. S.	12—25	16.50	
cephalonica, Griechische Tanne	4j. v. S.	12—20	16.50	
concolor, R, Gleichfarbige Weißtanne	2j. S.	7—15	4.—	25.—
	3j. v. S.	10—15	7.50	60.—
	4j. v. S.	15—30	9.50	80.—
grandis, Kalifornische Küstentanne	2j. S.	7—15	5.50	
	3j. v. S.	10—15	12.—	
lasiocarpa Lindl. et Gord. (A. concolor Lowiana Lemm.), Rauhfürchtige Tanne	4j. v. S.	15—25	8.—	
Nordmanniana, Nordmanns Tanne	2j. S.	6—10	4.—	25.—
	3j. v. S.	8—12	6.50	
	4j. v. S.	12—25	8.50	
pectinata, siehe A. alba oben.				



**Abies** (Fortsetzung).

Veitchii, Veitchs Weißtanne

	Höhe ca. cm	100 St. <i>R.M.</i>	1000 St. <i>R.M.</i>
3j. v. S.	8—15	7.50	
4j. v. S.	15—25	8.50	
mehrm. v.	30—40	40.—	
mehrm. v.	40—60	50.—	

**Buxus**, Buchsbaum, **H. I. R.**

japonica aurea, ●

sempervirens arborescens, ●

2j. St.	8—15	5.50	40.—
2j. St.	8—15	4.—	25.—
3j. v. St.	10—15	5.—	37.50
4j. v. St.	15—25	7.—	55.—
5j. 2×v. St.	18—25	9.—	75.—
3j. v. St.	10—20	6.50	
2j. St.	8—12	4.50	30.—

Handworthii, ●

subglobosa

suffruticosa, siehe Seite 66.

**Cedrus**, Zeder.

atlantica Manetti, Atlaszeder

argentea Murr., Silberatlaszeder

deodara, Himalajazeder

libani Lams., Libanonzeder

1j. S.		7.50	60.—
2j. v. S.	12—20	13.50	
1j. S.		7.50	50.—
1j. S.		7.50	60.—
2j. v. S.	10—20	13.50	
1j. S.		7.50	60.—
2j. v. S.	10—20	13.50	

**Chamaecyparis**, Lebensbaumzypresse.Lawsoniana, **H. R.**

2j. S.	15—30	2.70	12.—
3j. v. S.	20—40	5.10	36.—
4j. v. S.	30—60	6.—	45.—
5j. 2×v. S.	40—60	15.—	135.—

Unterlagen 4—6 mm

6—8 mm

3j. v. S.		5.50	40.—
3j. v. S.		6.—	45.—

Alumii, **H.**

2j. v. St.	15—20	18.—	160.—
3j. v. St.	20—30	27.—	250.—
4j. v. St.	30—40	40.—	360.—
mehrm. v.	40—60	45.—	
1j. Vg.	15—25	27.—	250.—
2j. Vg. 2×v.	25—40	33.—	300.—

Bowleri

coerulea

erecta viridis

1j. Vg.	15—20	27.—	
2j. Vg.	25—40	35.—	
2j. St.	12—20	16.50	150.—
3j. v. St.	20—40	22.—	200.—

Witzeliana, Neuheit!

2j. St.	12—20	18.—	
3j. v. St.	18—30	25.—	

Fletcheri

2j. St.	10—20	18.—	
3j. v. St.	18—30	25.—	

Fraseri, **H. R.**

3j. v. St.	18—30	20.—	180.—
1j. Vg.	15—25	27.—	250.—

glauca argentea, **R.**

1j. Vg.	15—25	27.—	250.—
2j. Vg. 2×v.	25—40	35.—	

intertexta

1j. Vg.	15—25	27.—	250.—
2j. Vg. 2×v.	25—40	35.—	

Lombartii

1j. Vg.	12—20	27.—	
1j. Vg.	12—20	27.—	

aurea

1j. Vg.	8—12	35.—	
1j. Vg.	15—20	27.—	

minima glauca, **St.**monumentalis nova, **H.**

Rosenthalii

Stewartii

1j. Vg.	15—20	27.—	
1j. Vg.	15—25	27.—	

tharandtensis caesia

Triumph von Boskoop (Triomf van Boskoop).

1j. Vg.	10—15	40.—	
1j. Vg.	15—25	27.—	250.—
2j. Vg. 2×v.	25—40	35.—	

Wisselii

1j. Vg.	10—15	35.—	
---------	-------	------	--

obtusa lycopodioides, **St.**nana aurea, **St.**gracilis, **St.**

1j. Vg.	7—10	40.—	
1j. Vg.	8—12	40.—	
1j. Vg.	7—10	40.—	

pisifera, **H. R.**

3j. v. S.	15—30	4.50	
4j. v. S.	20—40	5.50	

aurea

1j. Vg.	15—25	27.—	
3j. v. St.	18—35	20.—	

elegantissima

filifera, **R.**

2j. St.	10—20	14.—	
2j. v. St.	12—20	16.—	

aurea, **St.**

3j. v. St.	18—30	20.—	
1j. Vg.	15—20	40.—	

gracilis, **St.**

3j. v. St.	18—30	40.—	
2j. St.	10—20	14.—	

		Höhe ca. cm	100 St. R. M.	1000 St. R. M.
<b>Chamaecyparis</b> (Fortsetzung).				
pisifera plumosa, <b>H, R.</b>	2j. St.	12—20	11.50	100,—
	3j. v. St.	18—30	16.50	150,—
	4j. 2×v. St.	25—40	24,—	225,—
„ „ aurea, <b>H</b>	2j. St.	12—20	11.50	100,—
	3j. v. St.	15—30	16.50	150,—
	4j. 2×v. St.	20—40	27,—	250,—
„ squarrosa	3j. v. St.	15—30	20,—	180,—
	4j. 2×v. St.	25—40	27,—	250,—
<b>Cryptomeria</b> , Sichelanne.				
japonica, Japanische Sichelanne	2j. v. S.	12—20	6.50	
<b>Ginkgo</b> , Fächerblattbaum.				
biloba	1j. S.	10—20	7.50	
	2j. v. S.	20—40	11.50	
<b>Juniperus</b> , Wacholder.				
chin. Pfitzerana, <b>R, St. ●</b>	2j. St.	12—20	20,—	
communis suecica, Säulenwacholder	3j. v. St.	15—30	24,—	225,—
horizontalis, <b>St</b> , Kriechwacholder	3j. v. St.	15—30	40,—	360,—
	2j. v. St.	10—20	40,—	360,—
	3j. v. St.	15—30	50,—	450,—
sabina femina, <b>R</b> , Sadebaum	3j. v. St.	15—25	24,—	225,—
	2j. v. St.	10—20	30,—	270,—
„ mas, <b>R</b>	2j. St.	10—20	17.50	160,—
	3j. v. St.	15—30	24,—	225,—
	2j. v. St.	10—20	30,—	270,—
„ tamaricifolia, <b>St</b>	2j. v. St.	10—15	30,—	
	3j. v. St.	15—20	40,—	
	2j. v. St.	10—15	40,—	
	3j. v. St.	15—20	50,—	
squamata Meyeri, <b>St</b>	2j. St.	10—15	30,—	270,—
	3j. v. St.	10—15	40,—	
	4j. v. St.	15—20	60,—	
	4j. v. St.	20—25	80,—	
virginiana, <b>R</b>	2j. v. S.	15—30	6,—	45,—
<b>Larix</b> , Lärche.				
europaea, <b>H, R</b> , Europäische Lärche	1j. S.		2.30	8,—
	2j. S.	15—30	2.70	12,—
	2j. S.	30—60	3.50	20,—
	2j. v. S.	20—40	3.50	20,—
	3j. v. S.	40—65	4.50	30,—
	3j. v. S.	65—100	6,—	45,—
„ sudetica Hort., <b>H, R</b>	1j. S.		2.50	10,—
	2j. v. S.	30—50	6,—	45,—
	3j. v. S.	50—80	7.50	60,—
leptolepsis, <b>H, R</b> , Japanische Lärche	1j. S.		2.30	8,—
	2j. S.	15—20	2.70	12,—
	2j. S.	20—40	3.10	16,—
	2j. v. S.	20—30	3.50	20,—
	2j. v. S.	30—50	4.50	30,—
	3j. v. S.	50—80	6,—	45,—
<b>Libocedrus</b> , Flußzeder.				
decurrens Torr.	2j. v. S.	12—20	8,—	
<b>Picea</b> , Fichte.				
ajanensis Fisch. (P. jeroensis Maxim.)	2j. S.		5,—	
canadensis (P. alba), <b>H, R</b> , Weißfichte	2j. S.	10—15	2.10	6,—
	3j. v. S.	15—35	2.90	14,—
	4j. v. S.	20—45	3.30	18,—
	5j. v. S.	25—50	3.70	22,—
excelsa, <b>H, R</b> , Fichte, Rottanne	2j. S.	10—20	2.10	6,—
	3j. v. S.	15—35	2.50	10,—
	4j. v. S.	20—40	2.90	14,—
	4j. v. S.	30—60	3.10	16,—
	3j. v. S.		4,—	25,—
	4j. v. S.		4.50	30,—
omorika, <b>H, R</b> , Serbische Fichte	2j. S.	10—20	4.50	30,—
	3j. v. S.	10—20	6.50	
	4j. v. S.	15—30	10.50	
orientalis, Türkenfichte, Orientalische Fichte, ●	2j. S.	4—7	3.50	20,—
	5j. 2×v.	15—25	16.50	150,—
	6j. 2×v.	25—40	27,—	250,—
pungens, <b>R</b> , Stehfichte	2j. S.	8—15	2.40	9,—
	3j. v. S.	10—20	3,—	15,—
	4j. v. S.	15—30	3.50	20,—
	5j. v. S.		5,—	35,—
Unterlagen 6—8 mm				



		Höhe ca. cm	100 St. <i>R.M.</i>	1000 St. <i>R.M.</i>
<b><i>Picea</i> (Fortsetzung).</b>				
<i>pungens glauca</i> . . . . .	2j. S.	8—15	2.80	13.—
	3j. v. S.	12—20	4.90	34.—
	4j. v. S.	15—30	7.—	55.—
<i>sitchensis, Sitkafichte</i> . . . . .	2j. S.	10—20	2.90	14.—
	3j. v. S.	15—30	4.—	25.—
	4j. v. S.	25—50	4.50	30.—
<b><i>Pinus</i>. Kiefer.</b>				
<i>Banksiana Lamb.</i> , Strauchkiefer . . . . .	3j. v. S.	10—20	4.50	
<i>cembra, R</i> Zirbelkiefer . . . . .	3j. v. S.	8—15	5.50	
	4j. v. S.	12—20	7.—	
<i>contorta Murrayana</i> . . . . .	1j. S.		2.50	10.—
	2j. S.	8—15	3.—	15.—
<i>excelsa, Tränenkiefer</i> . . . . .	2j. S.	8—15	3.70	22.—
	4j. v. S.	12—20	10.50	
<i>laricio austriaca</i> , siehe <i>P. nigra austriaca</i> .				
<i>montana, H, R</i> , Bergkiefer, Krummholzkiefer . . . . .	2j. S.	7—15	2.—	4.50
	3j. v. S.	8—15	4.50	30.—
	4j. v. S.	15—25	7.50	60.—
	5j. v. S.	25—40	11.50	100.—
„ <i>mughus, H, St</i> Mughuskiefer . . . . .	2j. S.	4—10	2.50	10.—
	3j. v. S.	8—15	5.50	40.—
	4j. v. S.	12—20	8.50	70.—
	5j. v. S.	20—30	13.50	120.—
„ <i>pumilio, St</i> . . . . .	2j. S.	3—6	3.—	15.—
	3j. v. S.	8—12	10.—	
	4j. v. S.	10—15	16.50	
„ <i>uncinata, Hakenkiefer</i> . . . . .	2j. S.	7—15	2.—	4.50
	4j. v. S.	15—25	7.50	60.—
	5j. v. S.	25—40	11.50	100.—
<i>nigra austriaca, R</i> , Schwarzkiefer . . . . .	1j. S.		1.90	4.—
	2j. v. S.		2.70	12.—
	3j. v. S.	10—18	4.—	25.—
	4j. v. S.	15—30	6.—	45.—
	5j. v. S.	20—40	9.50	80.—
	5j. 2×v. S.	20—30	18.—	160.—
	5j. 2×v. S.	30—40	22.—	200.—
<i>peuce Griseb.</i> , Rumelische Kiefer . . . . .	4j. v. S.	12—20	10.—	
<i>silvestris, Waldkiefer</i> , aus anerkanntem Saatgut				
1. Wahl	1j. S.		1.80	3.—
1. Wahl	2j. S.	10—20	2.10	6.—
1. Wahl	2j. v. S.	10—20	2.30	8.—
<i>strobus, Weymouthskiefer</i> . . . . .	2j. S.		2.10	6.—
	3j. v. S.	10—20	3.—	15.—
	4j. v. S.	20—40	5.50	40.—
<b><i>Pseudotsuga</i>, Douglastanne.</b>				
<i>taxifolia caesia</i> (Ps. Douglasii caesia), graue Form. . . . .	2j. S.	8—15	3.50	20.—
	2j. S.	15—30	4.50	30.—
	3j. v. S.	20—40	5.50	40.—
„ <i>viridis</i> (Ps. Douglasii viridis), grüne Form . . . . .	1j. S.		3.—	15.—
	2j. S.	15—30	4.50	30.—
	3j. v. S.	20—45	6.—	45.—
	4j. v. S.	30—60	7.50	60.—
<b><i>Taxodium</i>, Sumpfpypresse.</b>				
<i>distichum</i> . . . . .	1j. S.	15—30	6.—	45.—
	2j. v. S.	30—50	8.50	70.—
	3j. v. S.	50—80	13.50	120.—
<b><i>Taxus</i>, Eibe.</b>				
<i>baccata, H, R</i> , gemeine Eibe . . . . .	1j. S.		5.—	35.—
	2j. S.	8—15	7.50	
	3j. v. S.	8—12	11.50	
	4j. v. S.	12—20	16.—	
	4j. v. S.	15—20	20.—	
„ <i>fastigiata</i> , Säuleneibe . . . . .	3j. v. St.	8—15	20.—	
„ „ <i>aureo-variegata</i> . . . . .	3j. v. St.	8—15	20.—	
<b><i>Thuopsis</i>, Hibalebensbaum, R.</b>				
<i>dolabrata</i> . . . . .	2j. St.	10—20	16.50	150.—
	3j. v. St.	12—20	20.—	180.—
	4j. v. St.	20—35	24.—	

		Höhe	100 St.	1000 St.
		ca. cm	R. M.	R. M.
<b>Thuja. Lebensbaum.</b>				
<i>gigantea aurescens</i> , <b>H</b>	2j. St.	10—20	14.—	125.—
	2j. v. St.	12—20	16.—	145.—
	3j. v. St.	20—35	20.—	180.—
	4j. v. St.	25—40	27.—	250.—
	4j. 2×v.	25—50	33.—	300.—
	mehrm. v.	40—60	40.—	360.—
<i>occidentalis</i> , <b>H, R</b> , Abendländischer Lebensbaum				
	2j. S.		2,10	6.—
	3j. v. S.	15—30	4.—	25.—
	4j. v. S.	20—45	5,50	40.—
	4j. v. S.	25—50	6.—	45.—
	4j. v. S.	30—60	6,50	50.—
	mehrm. v.	30—40	14.—	120.—
	mehrm. v.	40—60	19.—	150.—
	mehrm. v.	60—80	20.—	180.—
	mehrm. v.	80—100	27.—	240.—
	Unterlagen 4—6 mm		5,50	
	6—8 mm		6,50	50.—
	4j. v. S.			
„ <i>albo-spica</i> , <b>H</b>	3j. v. St.	18—35	16.—	
„ <i>Ellwangeriana</i> , <b>H</b>	2j. St.	12—20	13,50	120.—
	3j. v. St.	18—30	16.—	145.—
	4j. v. St.	25—50	27.—	250.—
„ „ <i>elegantissima</i> , <b>H</b>	2j. St.	12—20	15,50	140.—
	3j. v. St.	18—30	20.—	180.—
	4j. v. St.	25—50	30.—	270.—
„ „ <i>gracilis</i> , <b>H</b>	2j. St.	12—20	15,50	140.—
	3j. v. St.	18—30	20.—	180.—
	4j. v. St.	25—50	30.—	270.—
„ „ <i>Rheingold</i> , <b>St</b>	2j. St.	10—20	20.—	180.—
	3j. v. St.	15—20	22.—	
„ <i>fastigiata</i> , <b>H</b>	2j. St.	12—20	17,50	160.—
	3j. v. St.	15—30	20.—	
	4j. v. St.	25—50	27.—	
„ <i>globosa</i> , <b>St</b>	3j. v. St.	10—20	18.—	
„ „ <i>compacta</i> , <b>St</b>	3j. v. St.	15—20	20.—	
„ <i>recurva nana</i> , <b>H, St</b>	3j. v. St.	10—15	20.—	180.—
„ <i>Rosenthalii</i> , <b>H</b>	3j. v. St.	12—20	20.—	
„ <i>Vervaeana</i>	3j. v. St.	18—30	18.—	
„ <i>Wagneriana</i> (Vermannii), <b>H</b>	3j. v. St.	18—30	16.—	
„ <i>Wareana</i>	3j. v. St.	18—30	20.—	
„ <i>Standishii</i>	1j. Vg.	12—20	25.—	
<b>Tsuga. Hemlockstanne.</b>				
<i>canadensis</i> , Kanadische Hemlockstanne	2j. S.	8—12	5,50	40.—
	3j. v. S.	15—25	8,50	

**Wellingtonia**, siehe Sequoia Seite 74.



# Wildlinge zu Unterlagen

Bei Abnahme von 100 Stück einer Art oder Sorte belohnt sich der Preis um 2 Prozent.

## Wildlinge für Kernobst

~~Belohnung für Verschickware.~~

		Durchm. in mm	100 St. R.M.	1000 St. R.M. <i>Hand</i>
Apfel	1j. S.	*3-5	2	5.—
	1j. S.	*4-6	2,50	9.—
	1j. S.	6-10	3,50	16.—
	1j. S.	7-9	5,50	24.—
	1j. krautartig pikiert	*4-6	2,50	14.—
	1j. krautartig pikiert	6-7	4,50	30.—
	1j. krautartig pikiert	7-9	7,50	60.—
	2j. v. S. <i>Hand</i>	8-10	5,50	40.—
	2j. v. S. <i>Hand</i>	10-12	7,50	60.—
	2j. v. S. <i>Hand</i>	10-12	8,50	70.—
Birne	1j. S.	*3-5	2,50	6,50
	1j. S.	*4-6	2,50	10.—
	1j. S.	6-10	3,50	20.—
	1j. S.	7-9	5,50	42.—
	1j. krautartig pikiert	*4-6	2	15.—
	1j. krautartig pikiert	6-7	5,50	40.—
	1j. krautartig pikiert	7-9	9,50	80.—
	2j. v. S. <i>Hand</i>	8-10	7,50	55.—
	2j. v. S. <i>Hand</i>	10-12	8,50	70.—
	2j. v. S. <i>Hand</i>	10-12	9,50	80.—
Doucin und Paradies Type II	1j. Abr.	*4-6	10,50	120.—
	2j. v. Abr.	6-10	13,50	120.—
	2j. v. Abr.	10-12	15,50	140.—
Type IV (Gelb)	1j. Abr.	*4-6	3,70	22.—
	1j. Abr.	6-10	5,50	40.—
	1j. Abr.	10-12	7,50	60.—
	2j. v. Abr.	6-10	4,50	30.—
	2j. v. Abr.	8-10	8	65.—
	2j. v. Abr.	10-12	10,50	90.—
<del>Type V (Amelioré)</del>	1j. Abr.	6-7	9	45.—
	1j. Abr.	7-9	9	65.—
	2j. v. Abr.	6-8	8	65.—
	2j. v. Abr.	8-10	10,50	90.—
	2j. v. Abr.	10-12	10,50	90.—
	2j. v. Abr.	10-12	10,50	90.—
Type IX (Paradies)	1j. Abr.	*4-6	9	75.—
	1j. Abr.	6-10	10,50	90.—
	1j. Abr.	10-12	14,50	130.—
	2j. v. Abr.	6-10	14,50	130.—
	2j. v. Abr.	8-10	16,50	150.—
	2j. v. Abr.	10-12	16,50	150.—
Type XI (Grün)	1j. Abr.	6-10	5,50	40.—
	1j. Abr.	7-10	7,50	60.—
	1j. Abr.	8-10	8,50	70.—
	2j. v. Abr.	6-10	7,50	60.—
	2j. v. Abr.	8-10	9,50	80.—
	2j. v. Abr.	10-12	10,50	90.—
Type XVI (Ketziner Ideal)	1j. Abr.	6-7	6	45.—
	1j. Abr.	7-9	7,50	60.—
	1j. Abr.	9-12	9	75.—
	2j. v. Abr.	6-8	8	65.—
	2j. v. Abr.	8-10	10,50	90.—
	2j. v. Abr.	10-12	11,50	100.—
Quitte	1j. Abr.	6-7	4,50	30.—
	1j. Abr.	7-9	5,50	40.—
	2j. v. Abr.	6-8	5,50	40.—
	2j. v. Abr.	8-10	7	55.—

# Wildlinge für Steinobst

		Durchm. in mm	100 St. R.M.	1000 St. R.M.
<b>Ackermannspflaume</b> (Marnuke)	2j. v. Abr.	6—8	14.50	130.—
	2j. v. Abr.	8—10	16.50	150.—
<b>Brüsselpflaume</b>	1j. Abr.	7—9	10.—	85.—
	2j. v. Abr.	6—8	10.—	85.—
	2j. v. Abr.	8—10	11.50	100.—
<b>Kroosjespflaume</b>	2j. v. Abr.	6—8	13.50	120.—
	2j. v. Abr.	8—10	15.50	140.—
<b>Mirabelle</b> (St. Julien Echt)	1j. S.	*4—6	2.50	10.—
	1j. S.	6—7	4.—	25.—
	1j. S.	7—9	6.—	45.—
	2j. v. S.	6—8	3.50	
	2j. v. S.	8—10	5.50	
<b>Musselpflaume</b>	2j. v. Abr.	6—8	13.50	120.—
	2j. v. Abr.	8—10	15.50	140.—
<b>Pfirsich</b>	1j. S.	4—5	4.—	25.—
	1j. S.	5—7	5.—	35.—
	1j. S.	7—10	5.50	40.—
<b>Prunus</b>				
<i>cerasifera</i> (P. myrobalana)	1j. S.	*3—4	2.10	6.—
	1j. S.	*4—5	2.30	8.50
	1j. S.	5—7	3.—	15.—
	1j. S.	7—9	3.30	18.—
	1j. S.	9—12	3.70	22.—
	1j. krautartig pikiert	*4—5	2.70	12.—
	1j. krautartig pikiert	5—7	3.50	20.—
	1j. krautartig pikiert	7—9	3.90	24.—
	1j. krautartig pikiert	9—12	4.30	28.—
	2j. v. S.	6—8	3.50	20.—
	2j. v. S.	8—10	3.90	24.—
	2j. v. S.	10—12	4.30	28.—
<b>damascena</b>	1j. S.	*4—6	2.30	12.—
	1j. S.	6—7	4.50	30.—
	1j. S.	7—9	6.50	50.—
<b>damascena</b> (Schwarz)	1j. S.	*4—6	3.30	18.—
	1j. S.	6—7	5.50	40.—
	1j. S.	7—9	9.—	75.—
<b>mahaleb</b>	1j. S.	4—5	2.30	
	1j. S.	5—7	3.30	
	1j. S.	7—9	3.70	
<b>mariana</b>	1j. bew. St.	6—8	6.—	45.—
	1j. bew. St.	8—10	7.50	60.—
<b>St. Julien de Toulouse</b>	2j. v. Abr.	8—10	15.50	140.—
<b>Vogelkirsche</b>	1j. S.	*4—5	3.30	
	1j. S.	5—7	4.30	
	1j. S.	7—9	5.50	
	1j. S.	9—12	6.50	
	1j. krautartig pikiert	*4—5	3.70	
	1j. krautartig pikiert	5—7	4.70	
	1j. krautartig pikiert	7—9	6.—	
	1j. krautartig pikiert	9—12	7.—	

## Wildlinge für Rosen usw.

<b>Rosa</b>				
<i>canina</i>	1j. S.	2—3	1.75	2.50
	1j. S.	3—5	2.—	5.50
	1j. S.	4—6	2.50	10.—
	1j. S.	5—8	2.90	14.—
	1j. S.	8—12	3.30	18.—



<i>Rosa</i> (Fortsetzung).		Durchm.	100 St.	1000 St.
<i>canina</i> Brögh		in mm	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>
	1j. S.	2-3	1.90	4.—
	1j. S.	3-5	2.40	9.—
	1j. S.	5-8	3.30	18.—
	1j. S.	8-12	3.70	22.—
„ Deegen	1j. S.	2-3	1.90	4.—
	1j. S.	3-5	2.40	9.—
	1j. S.	5-8	3.30	18.—
„ Heinsohns Rekord	1j. S.	2-3	2.—	5.—
	1j. S.	3-5	2.70	12.—
	1j. S.	5-8	3.70	22.—
	1j. S.	8-12	4.—	25.—
„ Jägerbataillon	1j. S.	2-3	1.90	4.—
	1j. S.	3-5	2.30	8.—
	1j. S.	5-8	3.10	16.—
	1j. S.	8-12	3.50	20.—
„ Kauth	1j. S.	3-5	2.70	12.—
	1j. S.	5-8	3.70	22.—
	1j. S.	8-12	4.—	25.—
„ Kokulinsky	1j. S.	2-3	1.90	4.—
	1j. S.	3-5	2.30	8.—
	1j. S.	5-8	3.10	16.—
„ Pollmeriana	1j. S.	2-3	2.—	5.—
	1j. S.	3-5	2.70	12.—
	1j. S.	5-8	3.70	22.—
„ Schmidts Ideal	1j. S.	2-3	1.90	4.—
	1j. S.	3-5	2.40	9.—
	1j. S.	5-8	3.30	18.—
	1j. S.	8-12	3.70	22.—
„ Schmidts Spezial	1j. S.	2-3	1.90	4.—
	1j. S.	3-5	2.30	8.—
	1j. S.	5-8	3.10	16.—
„ Senff	1j. S.	2-3	1.90	4.—
	1j. S.	3-5	2.30	8.—
	1j. S.	5-8	3.10	16.—
<i>inermis</i>	1j. S.	3-5	3.30	18.—
	1j. S.	5-8	4.70	32.—
	1j. S.	8-12	5.50	40.—
<i>laxa</i>	1j. S.	2-3	1.90	4.—
	1j. S.	3-5	2.40	9.—
	1j. S.	5-8	3.30	18.—
	1j. S.	8-12	3.70	22.—
<i>multiflora</i>	1j. S.	2-3	1.90	4.—
	1j. S.	3-5	2.10	6.50
	1j. S.	5-8	2.90	14.—
	1j. S.	8-12	3.10	16.—
<i>rubiginosa</i>	1j. S.	2-3	1.90	4.—
	1j. S.	3-5	2.30	8.—
	1j. S.	5-8	3.10	16.—
	1j. S.	8-12	3.50	20.—
<i>rugosa hollandica</i>	1j. bew. St.	5-10	4.50	30.—
Sämlingsstämme von <i>Rosa canina</i> oder Edelcanina, wie: Brögh, Heinsohns Rekord, Jägerbataillon, Schmidts Ideal und Senff;		Höhe ca. cm		
		100-120	13.50	120.—
		120-140	18.—	160.—
		140-180	27.50	250.—
		180-250	33.—	300.—
<b>Ribes</b>				
<i>arboreum</i> ( <i>R. divaricatum</i> )	Stämme Höhe ca. cm	120-140	18.—	160.—
		140-160	22.—	200.—
<b>Syringa vulgaris</b>	2j. S. oder 2j. v. S.	*4-6	3.—	
	2j. S. oder 2j. v. S.	6-8	5.—	
	2j. S. oder 3j. v. S.	8-10	6.50	
	2j. S. oder 3j. v. S.	10-12	7.50	

**Unterlagen** für Gehölze, Koniferen und Rhododendron, siehe unter Jungpflanzen zur Weiterkultur.

# Veredlungsreiser für Frühjahr- und Sommergeveredlung

Für Winterveredlung genügen Reiser mit 3 Augen, es können aber auch längere Reiser,  
bis 5 Augen, verwendet werden.

Die Berechnung der Reiser erfolgt nach Anzahl der Augen.	10 Augen <i>R.M.</i>	100 Augen <i>R.M.</i>	1000 Augen <i>R.M.</i>
<b>Äpfel, Birnen, Kirschen, Pflaumen</b> . . . . .	0.25	2.25	15.—
<b>Ziergehölze:</b>			
Je nach Art und Sorte . . . . .		15.—	bis 40.—
<b>Rosen:</b>			
Gruppeneinteilung siehe Rosensortiment Seite 13.			
Großblumige Hybriden, Gruppe I und II . . . . .	0.35	2.50	20.—
Polyantharosen . . . . .			
Strauchrosen . . . . .			
Kletterrosen . . . . .			
Großblumige Hybriden, Preisgruppe III . . . . .	0.50	4.50	40.—
Großblumige Hybriden, Preisgruppe IV . . . . .	0.70	6.50	60.—
Großblumige Hybriden, Preisgruppe V . . . . .	0.90	8.—	70.—
Neuheiten . . . . .		90.—	bis 120.—

## Koniferen-Schnittgrün

<b>Chamaecyparis</b>	10 kg <i>R.M.</i>	50 kg <i>R.M.</i>
Lawsoniana . . . . .	3.—	9.—
„ glauca in blauen Sorten . . . . .	5.—	18.—
pisifera . . . . .	5.—	18.—
„ plumosa . . . . .	7.—	30.—
„ „ aurea . . . . .	9.—	40.—
„ squarrosa . . . . .	14.—	60.—
<b>Thuja</b>		
occidentalis . . . . .	2.—	6.—



# Ausgerechnete Frachten für Stückgutsendungen

50—1000 kg und 50—1000 km

km	50 kg	100 kg	150 kg	200 kg	250 kg	300 kg	350 kg	400 kg	450 kg	500 kg	km
50	1.—	1.60	2.30	2.90	3.60	4.10	4.90	5.40	6.10	6.30	50
100	1.50	2.50	3.60	4.70	5.90	6.80	8.10	9.—	10.30	10.60	100
150	1.80	3.20	4.60	6.—	7.50	8.60	10.30	11.50	13.10	13.30	150
200	2.20	4.10	5.90	7.80	9.80	11.30	13.50	15.—	17.20	17.50	200
250	2.50	4.60	6.70	8.80	11.20	12.90	15.20	17.10	19.70	20.—	250
300	2.90	5.40	7.90	10.40	13.20	15.20	18.30	20.30	23.30	23.60	300
350	3.10	5.90	8.60	11.40	14.40	16.60	20.—	22.20	25.50	25.80	350
400	3.50	6.60	9.70	12.80	16.20	18.70	22.40	24.90	28.60	28.90	400
450	3.70	7.—	10.30	13.60	17.20	19.90	23.90	26.50	30.50	30.80	450
500	4.—	7.60	11.20	14.80	18.80	21.70	26.10	29.80	33.30	33.70	500
550	4.20	8.—	11.90	15.70	19.90	23.—	27.60	30.70	35.30	35.60	550
600	4.40	8.50	12.50	16.50	20.90	24.20	29.—	32.20	37.10	37.50	600
650	4.60	8.80	13.—	17.20	21.80	25.20	30.20	33.60	38.60	39.—	650
700	4.80	9.20	13.50	17.90	22.80	26.30	31.60	35.10	40.40	40.70	700
750	4.90	9.50	13.90	18.40	23.40	27.—	32.50	36.10	41.50	41.90	750
800	5.—	9.60	14.30	18.90	24.—	27.70	33.20	36.90	42.50	42.90	800
850	5.10	9.80	14.50	19.20	24.40	28.20	33.80	37.60	43.30	43.70	850
900	5.10	9.90	14.70	19.50	24.70	28.50	34.30	38.10	43.80	44.20	900
950	5.20	10.—	14.80	19.60	24.90	28.80	34.60	38.40	44.20	44.70	950
1000	5.20	10.10	15.—	19.90	25.30	29.20	35.—	39.—	44.80	45.30	1000

km	550 kg	600 kg	650 kg	700 kg	750 kg	800 kg	850 kg	900 kg	950 kg	1000kg	km
50	6.80	7.30	8.—	8.40	9.10	9.60	10.30	10.70	10.70	10.70	50
100	11.30	12.10	13.30	14.10	15.30	16.10	17.30	18.—	18.—	18.—	100
150	14.30	15.40	16.90	17.90	19.40	20.40	21.90	22.80	22.80	22.80	150
200	18.80	20.10	22.10	23.40	25.40	26.80	28.70	30.—	30.—	30.—	200
250	21.50	23.—	25.30	26.80	29.10	30.60	32.90	34.20	34.20	34.20	250
300	25.40	27.30	30.—	31.80	34.50	36.30	39.—	40.50	40.50	40.50	300
350	27.80	29.80	32.70	34.70	37.70	39.60	42.60	44.30	44.30	44.30	350
400	31.20	33.40	36.70	38.90	42.30	44.50	47.80	49.80	49.80	49.80	400
450	33.20	35.60	39.10	41.50	45.10	47.40	51.—	53.—	53.—	53.—	450
500	36.30	38.90	42.40	45.30	49.20	51.80	55.70	58.—	58.—	58.—	500
550	38.40	41.10	45.20	48.—	52.10	54.80	58.90	61.30	61.30	61.30	550
600	40.40	43.30	47.60	50.50	54.80	57.70	62.—	64.50	64.50	64.50	600
650	42.—	45.—	49.60	52.60	57.10	60.10	64.60	67.20	67.20	67.20	650
700	43.90	47.—	51.70	54.80	59.60	62.70	67.40	70.20	70.20	70.20	700
750	45.10	48.40	53.20	56.40	61.30	64.50	69.40	72.20	72.20	72.20	750
800	46.20	49.50	54.50	57.80	62.70	66.—	71.—	73.90	73.90	73.90	800
850	47.—	50.40	55.40	58.80	63.90	67.20	72.30	75.20	75.20	75.20	850
900	47.60	51.10	56.20	59.60	64.70	68.10	73.20	76.30	76.30	76.30	900
950	48.10	51.50	56.70	60.10	65.30	68.70	73.90	77.—	77.—	77.—	950
1000	48.80	52.20	57.50	61.—	66.30	69.70	74.90	78.—	78.—	78.—	1000

# Frachtsätze für lebende Pflanzen

## Waggonladungen

zwischen Elmshorn und	Entfernung	F 5	F 10	F	zwischen Elmshorn und	Entfernung	F 5	F 10	F
		Einfl. Wagenladung von 5000 Kilo	Wagenladung von 10 000 Kilo	Wagenladung von 15 000 Kilo			Einfl. Wagenladung von 5000 Kilo	Wagenladung von 10 000 Kilo	Wagenladung von 15 000 Kilo
	km	RM.	RM.	RM.		km	RM.	RM.	RM.
Aachen . . . . .	504	109.—	185	252.—	Erlangen . . . . .	639	125.50	212	289.50
Allenstein . . . . .	833	141.—	239	325.50	Essen . . . . .	393	92.50	156	213.—
Altenburg . . . . .	438	99.50	168	229.50	Flensburg . . . . .	144	43.—	73	99.—
Altona . . . . .	30	14.50	24	33.—	Frankf. a. M., Hbf.	543	114.50	194	264.—
Amberg . . . . .	694	131.50	222	203.—	Frankfurt a. O. . . . .	407	95.—	161	219.—
Anklam . . . . .	340	84.—	142	193.50	Freiburg i. Breisg.	806	140.—	237	322.50
Ansbach . . . . .	647	126.—	213	291.—	Friedrichshafen . . . . .	875	143.—	242	330.—
Augsburg Hbf. . . . .	775	137.—	232	316.50	Fulda . . . . .	445	101.50	172	234.—
Baden-Baden . . . . .	707	132.—	223	304.50	GelsenkirchenHbf. . . . .	382	91.—	154	210.—
Bad Pyrmont . . . . .	264	69.—	117	159.—	Gera . . . . .	455	102.50	174	237.—
Bamberg . . . . .	599	121.50	206	280.50	Gießen . . . . .	479	105.50	178	243.—
Basel . . . . .	867	142.50	241	328.50	Gleiwitz . . . . .	804	140.—	237	322.50
Bayreuth . . . . .	613	123.50	209	285.—	Glogau . . . . .	552	115.50	196	267.—
Berlin (Hbg. Bhf.) . . . . .	315	79.50	134	183.—	Görlitz . . . . .	531	113.—	191	261.—
Bernburg . . . . .	333	82.—	139	189.—	Göttingen . . . . .	308	77.50	131	178.50
Bielefeld . . . . .	264	69.—	117	159.—	Gotha . . . . .	410	95.50	162	220.50
Bitterfeld . . . . .	370	89.—	151	205.50	Graz . . . . .	1189	151.50	256	349.50
Bocholt . . . . .	401	94.50	160	217.50	Hagen . . . . .	378	89.50	152	207.—
Bochum . . . . .	381	91.—	154	210.—	Halberstadt . . . . .	289	73.50	124	169.50
Bonn . . . . .	481	106.50	180	246.—	Halle (Saale) . . . . .	370	89.—	151	205.50
Bottrop . . . . .	388	91.50	155	211.50	Hamburg Hbf. . . . .	36	16.50	28	37.50
Brandenburg . . . . .	292	75.—	127	172.50	Hameln . . . . .	245	65.50	111	151.50
Braunlage . . . . .	384	91.50	154	210.—	Hamm (Westf.) . . . . .	330	82.—	139	189.—
Braunschw. Hbf. . . . .	221	60.50	102	139.50	Hanau Hbf. . . . .	533	113.—	191	261.—
Bregenz . . . . .	907	145.50	244	333.—	Hannover Hbf. . . . .	198	55.50	94	127.50
Bremen . . . . .	153	45.50	77	105.—	Harburg-W'burg . . . . .	48	19.—	32	43.50
Bremerhaven . . . . .	161	47.50	80	109.50	Heide . . . . .	89	29.50	50	67.50
Breslau Hbf. . . . .	648	126.—	213	291.—	Heidelberg Hbf. . . . .	628	124.—	210	286.50
Celle . . . . .	172	50.—	85	115.50	Heilbronn Hbf. . . . .	669	128.—	217	295.50
Charlottenburg . . . . .	309	77.50	131	178.50	Hildesheim Hbf. . . . .	222	60.50	102	139.50
Chemnitz Hbf. . . . .	485	107.50	182	247.50	Hirschberg, Schl. . . . .	607	122.—	207	282.—
Coburg . . . . .	547	115.—	195	263.50	Ingolstadt Hbf. . . . .	756	136.—	230	315.50
Cottbus . . . . .	478	105.50	178	243.—	Innsbruck . . . . .	966	146.50	248	337.50
Darmstadt . . . . .	569	117.50	199	271.50	Insterburg . . . . .	954	145.50	246	336.—
Dessau Hbf. . . . .	345	84.50	143	195.—	Jena . . . . .	452	102.—	173	235.50
Dortmund Hbf. . . . .	361	87.—	147	201.—	Kaiserslautern H. . . . .	663	128.—	217	295.50
Dresden . . . . .	497	108.50	184	250.50	Karlsruhe . . . . .	674	129.50	219	298.50
Düren . . . . .	484	106.50	180	246.—	Kassel . . . . .	366	86.50	150	204.—
Düsseldorf Hbf. . . . .	423	97.50	165	225.—	Kempten (Allg.) . . . . .	862	142.50	241	328.50
Duisburg . . . . .	401	94.50	160	217.50	Kiel . . . . .	75	26.—	44	60.—
Eckernförde . . . . .	106	35.—	59	81.—	Klagenfurt Hbf. . . . .	1152	151.—	255	348.—
Eisenach . . . . .	417	95.50	164	223.50	Koblenz Hbf. . . . .	535	114.—	193	262.50
Elbing . . . . .	750	136.—	230	313.50	Köln Hbf. . . . .	459	102.50	174	237.—
Erfurt . . . . .	425	98.—	166	226.50					



zwischen Elmshorn und	Entfernung	F 5 Einf. Wagenladung von 5000 Kilo	F 10 Wagenladung von 10 000 Kilo	F Wagenladung von 15 000 Kilo	zwischen Elmshorn und	Entfernung	F 5 Einf. Wagenladung von 5000 Kilo	F 10 Wagenladung von 10 000 Kilo	F Wagenladung von 15 000 Kilo
	km	RM.	RM.	RM.		km	RM.	RM.	RM.
Königsberg i. Pr.	866	142.50	241	328.50	Plön . . . . .	76	26.50	45	61.50
Köslin . . . . .	547	115.—	195	265.50	Potsdam . . . . .	315	79.50	134	183.—
Köthen . . . . .	333	82.—	139	189.—	Recklinghaus. Hbf.	366	88.50	150	204.—
Konstanz . . . . .	915	145.—	245	334.50	Regensburg . . . .	718	132.50	224	306.—
Krefeld . . . . .	423	97.50	165	225.—	Reichenbach . . . .	496	108.50	184	250.50
Krems a. d. Donau	1101	149.50	253	345.—	(Vogtl.), ob. Bhf.				
Küstrin, Neustadt	408	95.—	161	219.—	Rendsburg . . . . .	79	27.50	46	63.—
Landsberg a. W. .	452	102.—	173	232.50	Rostock . . . . .	211	58.50	99	135.—
Landshut . . . . .	780	138.—	233	318.—	Saalfeld (Saale) . .	484	106.50	180	246.—
Leipzig M., Th., Bf.	404	94.50	160	217.50	Saarbrücken Hbf.	715	132.50	224	306.—
Liegnitz . . . . .	583	119.50	202	276.—	Salzburg Hbf. . . .	905	144.50	244	333.—
Lindau Hbf.(Bay.)	898	145.50	244	333.—	Salzwedel . . . . .	170	50.—	85	115.50
Linz . . . . .	942	145.50	246	335.—	Schleswig . . . . .	107	35.—	59	81.—
Ludwigshafen (Rhein) Hbf.	625	124.—	210	286.50	Schneidemühl . . .	546	115.—	195	263.50
Ludwigslust . . . .	153	45.50	77	105.—	Schweidnitz Hbf.	639	125.50	212	289.50
Lübeck Hbf. . . . .	77	26.50	45	61.50	Schweinfurt Hbf.	557	116.50	197	268.50
Lüneburg . . . . .	85	28.50	48	66.—	Schwerin i. M. . . .	157	47.—	79	108.—
Magdeburg Hbf. . .	283	73.—	123	168.—	Segeberg . . . . .	69	24.—	41	55.50
Mainz Hbf. . . . .	579	119.—	201	274.50	Soest . . . . .	334	82.—	139	189.—
Mannheim Hbf.	624	124.—	210	286.50	Solingen Hbf. . . .	426	98.—	166	226.50
Marienburg i. Pr.	721	134.—	227	309.—	Soltau (Han.) . . .	113	36.50	62	84.—
Meiningen . . . . .	479	104.50	177	241.50	Stargard i. Pom. . .	410	95.50	162	220.50
Minden (Westf.) .	219	60.—	101	138.—	Staßfurt- Leopoldshall . . .	320	80.—	135	184.50
Mühlhausen, Th. .	370	69.—	151	205.50	Stendal . . . . .	227	62.—	105	142.50
Mülheim (Ruhr) . .	399	93.50	158	216.—	Stettin . . . . .	379	89.50	152	207.—
München Hbf. . . .	833	141.—	239	325.50	Steyr . . . . .	987	145.50	248	337.50
München- Gladbach Hbf. . .	441	100.—	169	231.—	Stralsund . . . . .	285	73.50	124	169.50
Münster (Westf.) .	309	77.50	131	174.50	Stuttgart Hbf. . . .	721	134.—	227	309.—
Nauen . . . . .	280	73.—	123	168.—	Trier Hbf. . . . .	628	124.—	210	286.50
Naumburg a. S. . .	416	95.50	164	223.50	Tübingen Hbf. . . .	784	136.—	233	318.—
Neubrandenburg . .	282	72.—	123	168.—	Ulzen . . . . .	119	37.50	64	87.—
Neustadt, Haardt .	650	127.50	216	294.—	Ulm . . . . .	772	137.—	232	316.50
Neustrelitz Rhdsb.	278	71.50	121	165.—	Vohwinkel . . . . .	410	95.50	162	220.50
Nordhausen . . . .	347	84.50	143	195.—	Weimar (Thür.) . .				
Nürnberg . . . . .	669	128.—	217	295.50	Reichsb. . . . .	446	101.50	172	234.—
Offenb. a. M., Hbf.	546	115.—	195	265.50	Weißenfels . . . . .	402	94.50	160	217.50
Oldenburg (Oldb.)	199	55.50	94	127.50	Werdau . . . . .	479	105.50	178	243.—
Oldesloe (Bad) . . .	53	21.—	35	48.—	Wien-Hptzollamt . .	1154	151.—	255	348.—
Oppeln Hbf. . . . .	731	134.50	228	310.50	Wiesbaden Hbf. . .	580	119.50	202	276.—
Ortelsburg . . . . .	878	143.—	242	330.—	Wilhelmshaven . . .	251	67.—	113	154.50
Osnabrück . . . . .	261	69.—	117	159.—	Wismar . . . . .	156	47.—	79	108.—
Paderborn Hbf. . .	308	77.50	131	178.50	Wittenberg (Sa.) . .	371	89.—	151	205.50
Parchim . . . . .	178	50.50	86	117.—	Wittenberge . . . .	187	53.50	90	123.—
Passau Hbf. . . . .	836	141.—	239	325.50	Wuppertal . . . . .				
Pforzheim . . . . .	703	132.—	223	304.50	„ Barmen . . . . .	401	94.50	160	217.50
Plauen Vogtl. o. Bf.	513	111.50	187	255.—	„ Elberfeld . . . .	405	95.—	161	219.—
					Würzburg Hbf. . . .	558	116.50	197	268.50
					Zwickau . . . . .	489	107.50	182	247.50

# Lieferungsbedingungen

## der Fachgruppe Baumschulen im Reichsnährstand

### Preise und Zahlung

1. Die Preise gelten in Reichsmark ohne Skonto und Portoabzüge. Aufträge werden innerhalb drei Tagen nach Empfang bestätigt.
2. Bei persönlichem Aussuchen in der Baumschule sind die Preise der Preisliste nicht maßgebend.
3. Der Zehnstückpreis beginnt bei Entnahme von 10 Stück, der Hundertstückpreis bei Entnahme von 50 Stück, der Tausendstückpreis bei Entnahme von 500 Stück einer Form innerhalb ein und derselben Pflanzengruppe. (Pflanzengruppen sind z. B. Obstbäume, Beerenobst, Rosen, Gehölze, Alleeabäume, Heckenpflanzen.)
4. Erfüllungsort ist Elmsborn. Ausschließlicher Gerichtsstand in Streitigkeiten gegen uns ist Elmsborn, in allen anderen Fällen nach unserer Wahl Elmsborn oder der Geschäftssitz des Kunden.
5. Alle Aufträge, bei denen keine anderen Vereinbarungen getroffen sind, werden gegen Nachnahme ausgeführt. Ausländische Zahlungsmittel werden nach dem am Zahlungstage in Berlin notierten Briefkurs der betreffenden Währung in Reichsmark umgerechnet.
6. Mit dem Erscheinen neuer Kataloge und Offerten verlieren die früheren ihre Gültigkeit.

### Versand und Verpackung

7. Der Versand geschieht auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.
8. Für Schäden, welche durch Frost oder durch andere Weise hervorgerufen sind, ist der Lieferant nicht haftbar. Die Verpackung ist sachgemäß und sorgfältig auszuführen.
9. Die Verpackung wird dem Besteller zu den Selbstkosten für Material und Arbeitslohn berechnet und nicht zurückgenommen.

### Verpackungskosten und Rollgeld

10. Das Rollgeld zur Bahn oder zum Schiff trägt der Besteller. Die Höhe desselben richtet sich nach den örtlichen Verhältnissen. Das Rollgeld und die Verpackungskosten werden als Barvorschuß durch die Bahn nachgenommen.

### Gewährleistung

11. Gewähr für das Anwachsen kann nicht übernommen werden.
12. Gewähr für die Sorteneinheit wird nur bis zum Fakturenwert geleistet. Darüber hinausgehende Forderungen müssen abgelehnt werden, sofern nicht im Einzelfalle besondere schriftliche Vereinbarungen getroffen werden. Bei solchen Ersatzforderungen muß der Schaden vom Käufer nachgewiesen werden.

### Beschwerden und Ersatz

13. Beschwerden haben ohne Verzug, spätestens innerhalb fünf Tagen nach Empfang der Ware zu erfolgen. Die Mängel sind genau anzugeben. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind. Es ist nicht gestattet, einen bestimmten Rechnungsposten nur teilweise zur Verfügung zu stellen oder Minderung des Kaufpreises hierfür zu verlangen, da jeder einzelne Posten der Rechnung als ein Ganzes zu betrachten ist.

### Sortenersatz

14. Ersatz in ähnlichen, gleichwertigen Sorten für fehlende ist gestattet, falls dies im Auftrage nicht ausdrücklich verboten wird.
15. Der Sortenersatz ist indessen nur erlaubt, wenn sich der Auftrag auf mehrere Sorten erstreckt, die Stückzahl der Sorten über fünf nicht hinausgeht und der Rechnungswert der Ersatzlieferung 50 Reichsmark nicht übersteigt.

### Muster und Maße

16. Muster sollen nur die Durchschnittsbeschaffenheit zeigen; es brauchen nicht alle Pflanzen der Lieferung genau wie die Probe auszufallen.
17. Maße sind, sofern es sich nicht um den Stammumfang handelt, nur annähernd gegeben, kleine Abweichungen nach unten oder nach oben sind nicht zu umgehen.
18. Für alle Lieferungen sind die Güteklassen und Grundmaße der Fachgruppe Baumschulen im Reichsnährstand maßgebend.

---

Wir sind berechtigt, die Lieferung zu verweigern, bis Zahlung oder Sicherheit für dieselbe geleistet ist, wenn sich nach Erteilung bezw. Bestätigung des Auftrages herausstellt, daß auf Grund der ungünstigen Vermögensverhältnisse des Käufers der Anspruch auf Zahlung des Kaufpreises gefährdet ist.



# Alphabetisches Sachregister

	Seite		Seite		Seite
<b>Abies</b>	65, 66, 94, 95	<b>Betula</b>	32, 33, 81	<b>Colutea</b>	35, 83
<b>Acanthopanax</b>	27, 29	<b>Bignonia</b>	62	<b>Cornus</b>	35, 83
<b>Acer</b>	27—29, 80	<b>Binsenginster</b>	57, 93	<b>Corylopsis</b>	35
<b>Ackermannspflaume</b>	100	<b>Biota</b>	66	<b>Corylus</b>	4, 12, 35, 83
<b>Aesculus</b>	29, 80	<b>Birke</b>	32, 33, 81	<b>Cotinus</b>	35, 83
<b>Ahorn</b>	27—29, 80	<b>Birkenpappel</b>	49, 89	<b>Cotoneaster</b>	35, 36, 83
<b>Ailanthus</b>	29, 30, 80	<b>Birne</b>	3, 9, 10, 48, 99	<b>Crataegus</b>	36, 37, 84
<b>Akebia</b>	62	<b>Bitternuß</b>	34	<b>Cryptomeria</b>	70, 96
<b>Alnus</b>	30, 80	<b>Blasenbaum</b>	44, 87	<b>Cydonia</b>	37
<b>Alpengoldregen</b>	44, 87	<b>Blasenspiere</b>	48, 88	<b>Cytisus</b>	37, 84
<b>Alpenheckenkirsche</b>	45, 87	<b>Blasenstrauch</b>	35, 83		
<b>Alpenjohannisbeere</b>	54, 91	<b>Blaufichte</b>	73, 97	<b>Daboecia</b>	38
<b>Alpenrose</b>	53, 54, 90	<b>Blauregen</b>	63, 79	<b>Daphne</b>	38, 84
<b>Amberbaum</b>	45	<b>Blautanne</b>	73	<b>Dattelpflaume</b>	85
<b>Amelandier</b>	30	<b>Blechnum</b>	64	<b>Decaisnea</b>	84
<b>Amerik. Eiche</b>	53, 90	<b>Blumenesche</b>	41, 86	<b>Decksträucher</b>	27
<b>Amorpha</b>	30, 80	<b>Blutbirke</b>	32	<b>Desmodium</b>	38, 84
<b>Amurkorkbaum</b>	47, 88	<b>Blutbuche</b>	40, 85	<b>Deutzia</b>	38, 85
<b>Ampelopsis</b>	62, 79	<b>Blutnuß</b>	35	<b>Dickanthere</b>	64, 78
<b>Amygdalus</b>	30, 50	<b>Blutpflaume</b>	50, 51	<b>Diervilla</b>	38, 85
<b>Andromeda</b>	30	<b>Bocksborn</b>	46, 87	<b>Doppelsilberweide</b>	55, 91
<b>Apfel</b>	3, 6—8, 99	<b>Brombeere</b>	5, 55, 78, 91	<b>Dorn</b>	36, 37, 84
<b>Apfelbeere</b>	30, 81	<b>Broussonetia</b>	33	<b>Doucine</b>	99
<b>Aprikose</b>	4, 12	<b>Brüsselpflaume</b>	100	<b>Douglastanne</b>	74, 97
<b>Aralia</b>	30, 80	<b>Budie</b>	39, 40, 85	<b>Dryopteris</b>	64
<b>Araucaria</b>	66	<b>Buchbaum</b>	26, 33, 66, 67, 95	<b>Duftblume</b>	47
<b>Aristolochia</b>	62, 79	<b>Buddleia</b>	33, 81, 82	<b>Duftjasmin</b>	48, 88
<b>Aronia</b>	30, 81	<b>Buntbl. Gehölze</b>	25—61	<b>Dyospyros</b>	85
<b>Arve</b>	73	<b>Buschkleie</b>	38, 44, 84		
<b>Aschweide</b>	55	<b>Buxus</b>	26, 33, 66, 67, 95	<b>Eberesche</b>	57, 92
<b>Aspidium</b>	64			<b>Edelkastanie</b>	34
<b>Atlaszeder</b>	67, 95	<b>Callicarpa</b>	33, 82	<b>Edeltanne</b>	65, 66, 94, 95
<b>Aucuba</b>	30, 81	<b>Calluna</b>	33	<b>Efeu</b>	42, 62, 86
<b>Azalea</b>	31, 81	<b>Calycanthus</b>	33, 82	<b>Eibe</b>	74, 75, 97
		<b>Campsis</b>	62	<b>Eibisch</b>	42, 86
<b>Balkontannen</b>	72	<b>Caragana</b>	33, 82	<b>Eiche</b>	52, 53, 90
<b>Balsampappel</b>	49, 88	<b>Carpinus</b>	34, 82	<b>Einblattesche</b>	41
<b>Balsamtanne</b>	65, 94	<b>Carya</b>	34, 82	<b>Einfassungsbuchsbaum</b>	66
<b>Bastardindigo</b>	30, 80	<b>Castanea</b>	34, 82	<b>Elaeagnus</b>	38, 85
<b>Baumartige Gehölze</b>	25—61	<b>Catalpa</b>	34, 82	<b>Eleutherococcus</b>	85
<b>Baumhasel</b>	35	<b>Ceanothus</b>	34, 82	<b>Elfenbeinginster</b>	37, 84
<b>Baumschlinge</b>	63	<b>Cedrus</b>	67, 95	<b>Engelsüß</b>	64
<b>Baumwürger</b>	62, 79	<b>Celastrus</b>	62, 79	<b>Enkianthus</b>	38
<b>Becherfarn</b>	64	<b>Celtis</b>	34, 82	<b>Erbstrauch</b>	33, 82
<b>Beerenobst</b>	4, 5, 12, 78, 79	<b>Cephalanthus</b>	82	<b>Erdbeere</b>	6
<b>Berberis</b>	31, 32, 81	<b>Cercidiphyllum</b>	34, 82	<b>Erdbeerhimbeere</b>	55
<b>Berberitze</b>	31, 32, 81	<b>Cercis</b>	83	<b>Erica</b>	38, 39
<b>Bergahorn</b>	28, 80	<b>Chaenomeles</b>	34, 83	<b>Erikastrauch</b>	59, 93
<b>Bergerle</b>	30	<b>Chamaecyparis</b>	67—69, 95—96	<b>Erle</b>	30, 80
<b>Bergkiefer</b>	73, 97	<b>Chionanthus</b>	34, 83	<b>Escallonia</b>	39
<b>Berglorbeer</b>	43, 44	<b>Christusdorn</b>	41, 86	<b>Esche</b>	40, 41, 85, 86
<b>Berliner Lorbeer-</b>		<b>Citrus</b>	34	<b>Eschenahorn</b>	27, 80
<b>pyramidenpappel</b>	48, 89	<b>Clematis</b>	34, 62, 78, 79	<b>Elfbare Eberesche</b>	4, 57
<b>Besenginster</b>	37, 84	<b>Clerodendron</b>	83	<b>Elfbare Kastanie</b>	4, 34, 82
<b>Besenheide</b>	33	<b>Clethra</b>	35	<b>Essigbaum</b>	54, 91

	Seite		Seite		Seite
Evonymus	39, 85	Grünerle	30	Junge Stauden	78
Exochorda	39	Grünesche	41	Juniperus	70—71, 96
<b>Fächerahorn</b>	27, 28, 80	Gruppenrosen	13—23	<b>Kätzchenweide</b>	56, 92
Fächerblattbaum	70, 96	<b>Hagebutte</b>	5	Kaiserlinde	60
Färberginster	41, 86	Hainbuche	34, 82	Kalmia	43, 44
Fagus	39, 40, 85	Hakenkiefer	73, 97	Kanadische Pappel	49, 89, 92
Farne	64	Halesia	41	Kanadischer Holunder	5
Faulbaum	53, 90	Halimodendron	42	Kastanie	29, 80
Feldahorn	27, 80	Hamamelis	42	Kastanie, eßbare	4, 34, 82
Feldulme	61, 94	Hartholz	92	Kastenlinde	61
Felsenahorn	27, 80	Hartriegel	35, 83	Katzenminze	64
Felsenbirne	30	Haselbirke	32, 81	Kegelfichte	72
Felsenefeu	42, 86	Haselnuß	4, 12, 35, 83	Keldhlume	33, 82
Felsenmispel	35, 36, 83	Heckenkirsche	45, 46, 87	Kerria	44
Feuerdorn	37, 51, 52, 84, 90	Heckenpflanzen	26	Kiefer	73, 74, 97
Feuerstrauch	35, 36	Hedera	42, 62, 86	Kirschapfel	4, 46, 47, 88
Fichte	71—73, 96, 97	Heide	38, 39	Kirsche	50, 51, 89, 90
Fiederberberitze	46, 88	Helianthemum	42	Kirschlorbeer	50, 89
Fiederspiere	57, 92	Hemlockstanne	77, 98	Kirschpflaume	50
Fingerstrauch	50	Hibalebensbaum	75, 97	Klapperruß	58
Flieder	58, 59, 93, 101	Hibiscus	42, 86	Kleberobinie	55, 91
Fliederspeer	33, 81, 82	Hickorynuß	34, 82	Kleulme	51, 90
Flügelnuß	51, 90	Himalajazeder	67, 95	Kletterpflanzen	62—63
Flügelstorax	90	Himbeere	5, 55, 78, 91	Kletterrosen	23, 24
Flußzeder	96	Hippophaes	42, 86	Knackweide	56
Fontanesia	85	Hirschzunge	64	Knöterich	63
Forsythia	40, 85	Hochstammrosen	13—19	Knopfblume	82
Frachtsätze	103—105	Holodiscus	42, 86	Koelreuteria	44, 87
Fraxinus	40, 41, 85, 86	Holunder	56, 92	Königsfarn	64
Freilandmyrthe	45	Hopfenbuche	47	Koniferen	26, 65—77
Fruchtsträucher	4—6, 12	Hortensie	42, 43, 79, 86	Koniferen-Schnittgrün	102
Fuchsia	41	Hosta	64	Kopfweide	55
Fünffingerstrauch	89	Hülse	43, 86	Korbweide	56
Funkia	64	Hundsrose	19	Korkbaum	47, 88
<b>Gagel</b>	47, 88	Hydrangea	42, 43, 79, 86	Korktanne	94
Gamander	64	Hypericum	43, 86	Kornelkirsche	35, 83
Gaultheria	41	<b>Ilex</b>	43, 86	Kranzspiere	58, 93
Gef. Sauerkirsche	50	Immergrün	64, 78	Kreuzdorn	53, 90
Gef. Süßkirsche	50, 89	Italienische		Kriechheide	38
Geißblatt	63, 79	Pyramidenpappel	49, 89	Kriedwacholder	70, 96
Geißklee	37, 84	<b>Japanische Erle</b>	30	Krimlinde	59
Genista	41, 86	Japanische Nelkenkirsche	51	Kroosjespflaume	100
Gewürzstrauch	33, 82	Japanische Weinbeere	5, 55, 91	Krummholzkiefer	73, 97
Ginkgo	41, 70, 96	Jasmin, echter	43	Kugelahorn	28
Ginster	37, 41, 84, 86	Jasmin, falscher	48, 88	Kugelakazie	55
Glanzheide	38	Jasmin, trompete	62	Kugelesche	41
Gleditschia	41, 86	Jasminum	43	Kugelkirsche	50
Glockenheide	39	Jelängerjelieber	63, 79	Kugelrobinie	55
Glycine	62, 79	Johannisbeere	5, 12, 54, 78, 91	Kugelspitzahorn	28
Götterbaum	29, 30, 80	Johanniskraut	43, 86	Kugulume	61
Goldeiche	52	Josikaflieger	58	<b>Laburnum</b>	44, 87
Goldglöckchen	40, 85	Judasbaum	83	Lärche	71, 96
Goldjohannisbeere	54, 91	Judasblatt	34, 82	Lambertianarosen	19—23
Goldpappel	89	Juglans	43, 86	Larix	71, 96
Goldregen	44, 87	Junge Kletterpflanzen	79	Latsche	73
Goldröschen	44	Junge Laubgehölze	79—94	Laubgehölze	25—63, 79—94
Goldsäulenruster	61, 94	Junge Nadelhölzer	94—98	Lavandula	64
Guldulme	61, 94			Lavendel	64



	Seite		Seite		Seite
Lavendelheide	30	Osmunda	64	<b>Quercus</b>	52, 53, 90
Lebensbaum	75—77, 98	Ostrya	47	Quitte	4, 12, 37, 99
Lebensbaumzypresse	67—69	Oxelbeere	57		
und 95, 96				<b>Rainweide</b>	44, 45, 87
Lederblume	51, 90	<b>Pachysandra</b>	47, 64, 78	Ranunkelstrauch	44
Legföhre	73	Paeonia	47	Reifweide	56
Lespedeza	44	Papierbirke	32, 81	Remontantrosen	14—17
Leucothoe	44	Papiermaulbeerbaum	33	Rhabarber	5
Libanonzeder	95	Pappel	48, 49, 88, 89	Rhamnus	53, 90
Libocedrus	96	Pappelblättrige Birke	32, 81	Rhododendron	53, 54, 90
Lieferungsbedingungen	106	Paradies	99	Rhodotypus	54, 91
Ligustrum	44, 45, 87	Parkrosen, siehe Strauchrosen		Rhus	54, 91
Linde	59—61, 94	Parthenocissus	47, 63, 79	Ribes	54, 91, 101
Liquidambar	45	Pekannuß	34, 82	Rippenfarn	64
Liriodendron	45, 87	Periploca	63	Rispenfarn	64
Loganbeere	5, 78	Pernetianarosen	14—17	Rispenhortensie	43
Lonicera	45, 46, 63, 79, 87	Pernettya	47	Robinia	54, 55, 91
Loosbaum	83	Perückenstrauch	35, 83, 91	Rosa	5, 13—24, 55, 91
Lorbeer	50, 89	Pfaffenhütchen	39, 85	Rosenneuheiten	14
Lorbeerkrüglein	44	Pfefferstrauch	38, 84	Rosmarinheide	30
Lorbeerrose	43, 44	Pfeifenblume	62, 79	Rosmarinseidelbast	38
Lotuspflaume	85	Pfeifenstrauch	48, 88	Roskastanie	29, 80
Lycium	46, 87	Pfeifenwinde	62, 79	Rotahorn	28
		Pfeilginster	41	Rotbuche	39, 85
<b>Mäusedorn</b>	55	Pfingstrose	47	Rotdorn	36, 37, 84
Magnolia	46, 92	Pfirsich	4, 11, 12, 50, 51, 100	Roteiche	53, 90
Magnolienweide	56	Pflaume	3, 10, 11, 50, 51, 89	Rottanne	71, 72, 96
Mahonie	46, 88	Phellodendron	47, 88	Rubus	55, 91
Maiblumenstrauch	38, 85	Philadelphus	48, 88	Rüster	61, 94
Malus	46, 47, 88, 99	Phyllitis	64	Rundblättriger Ahorn	27
Mammutbaum	74	Physocarpus	48, 88	Ruscus	55
Mandel	50	Picea	71—73, 96, 97		
Mandelblüte	51	Pimpernuß	58	<b>Sadebaum</b>	70—71, 96
Mannaesche	41, 86	Pinus	73, 74, 97	Säkelblume	34, 82
Marunke	100	Pirus	48, 88, 99	Säulenrüster	61
Matteucia	64	Platanus	48, 88	Säulenwacholder	70, 96
Maulbeerbaum	47, 88	Polyantharosen	18, 19	Salix	55, 56, 91, 92
Mehlbeere	57, 92	Polygonum	48, 63	Salweide	56, 91
Menispermum	79	Polypodium	64	Salzstrauch	42
Mirabelle	100	Polystichum	64	Sambucus	56, 92
Mispel	4, 12	Populus	48, 49, 88, 89	Sandbirke	33, 81
Monatserdbeere	6	Potentilla	50, 89	Sanddorn	42, 86
Mondsame	79	Prachtglocke	38	Sanguisorba	92
Moorbirke	32, 81	Prachtspiere	39	Sarcococca	56
Moosrosen	19—23	Prärierose	22	Sauerhülse	57, 92
Morus	47, 88	Prunus	50, 51, 89, 90, 100	Sauerkirsche	3, 4, 11
Muehlenbeckia	47	Pseudotsuga	74, 97	Scharlachdorn	36, 84
Mughuskiefer	73, 97	Ptelea	51, 90	Scharlacheide	52
Musselpflaume	100	Pterocarya	51, 90	Schattenmorelle	3, 4, 11
Myrica	47, 88	Pterostyrax	90	Scheinakazie	54, 55, 91
		Punktfarn	64	Scheinbeere	41
<b>Nadelhölzer</b>	26, 65—77	Purpurweide	56	Scheineller	35
Nepeta	47, 64	Pyracantha	51, 52, 90	Scheinfelsenbirne	39
Nevadazirbelkiefer	73	Pyramidenbirke	33	Scheinhasel	35
Nordmannstanne	65, 94	Pyramidenheide	52	Scheinkerrie	54, 91
Nuß	86	Pyramidenhainbuche	34, 82	Scheinquitte	34, 83
		Pyramidenpappel	49, 89	Scheinspiere	42, 86
<b>Obstbäume</b>	3—12	Pyramiden Silberpappel	49, 88	Schildfarn	64
Ölweide	38, 85	Pyramidenulme	61, 94		
Osmanthus	47				

	Seite		Seite		Seite
Schlehdorn	51, 89	Stechwinde	79	Virginische Traubenkirsche	51
Schleimbeere	56	Stephanandra	58, 93	Vogelbeere	92
Schlitzahorn	27, 28	Stieleiche	52, 90	Vogelkirsche	100
Schmetterlingsbusch	33, 81, 82	Strahlenginster	41	Vorfrühlingsalpenrose	54
Schmucktanne	66	Strauchfeigen	42	Vorsträucher	25—61
Schneeball	61, 94	Strauchhortensie	42	<b>W</b>	
Schneebeere	58, 93	Strauchkiefer	97	Wacholder	70—71, 96
Schneeflockenbaum	34, 83	Strauchrosen	19—23	Wachmyrte	88
Schneeglöckchenstrauch	41	Strobe	74	Waldhasel	35, 83
Schneehaide	38	Struthiopteris	64	Waldkiefer	74, 97
Schnittrosen	13—24	Süßkirsche	4, 11	Waldrebe	34, 62, 78, 79
Schnurbaum	57, 92	Sumach	54, 91	Walnuß	4, 43, 86
Schönfrucht	33, 82	Sumpfeiche	52, 90	Wegdorn	53, 90
Schwarzer Holunder	56, 92	Sumpfpypresse	74, 97	Weichselkirsche	50
Schwarzerle	30, 80	Symphoricarpus	58, 93	Weide	55, 56, 91, 92
Schwarzkiefer	73, 97	Syringa	58, 59, 93, 101	Weigelia	38, 61, 85, 94
Schwarzlinde	59			Weinbeere	55, 91
Schwarznuß	43, 86	<b>T</b>		Weinrebe	5
Schwarzpappel	49, 89	Tafeleiche	75	Weißbuche	34, 82
Schwed. Mehlbeere	57, 92	Tamariske	59, 93	Weißdorn	36, 84
Scolopendrium	64	Tamarix	59, 93	Weißerle	30, 80
Securinea	92	Taxodium	74, 97	Weißesche	40, 85
Seidelbast	38, 84	Taxus	74, 75, 97	Weißfichte	71, 96
Selbstklimmer	63, 79	Tecoma	63	Weißtanne	65, 94, 95
Sequoia	74	Teehybridrosen	14—17	Weißweide	55
Serbische Fichte	72, 96	Teerosen	14—17	Wellingtonia	77, 98
Sicheltanne	70, 96	Teucrium	59, 64	Westl. Balsampappel	49
Silberahorn	29	Thujopsis	75, 97	Weymouthskiefer	74, 97
Silberatlaszeder	95	Thuya	75—77, 98	Wiesenknopf	92
Silberglocke	41	Tilia	59—61, 94	Wildapfel	46
Silberkriechweide	56, 92	Topftannen	72	Wilder Wein	63, 79
Silberlinde	60, 61	Torfmyrte	47	Wildbirne	48
Silberölweide	38	Tränenkiefer	73, 97	Wildlinge	
Silberpappel	48, 88	Traubeneiche	90	zu Unterlagen	99—101
Silberweide	55, 91	Traubenholunder	56, 92	Wildrose	100—101
Sitkafichte	73, 97	Traubenkirsche	50, 51, 89, 90	Wintereiche	90
Skimmia	56, 57	Trayerbirke	33	Winterlinde	60, 94
Smilax	79, 92	Trauerblutbuche	40	Wistaria	61, 63, 79
Sommereiche	90	Trauerbuche	40	Wurmfarn	64
Sommerlinde	59, 94	Traueresche	41		
Sonnenröschen	42	Trauergoldweide	55, 91	<b>Z</b>	
Sophora	57, 92	Trauerrosen	23—24	Zaubernuß	42
Sorbaria	57, 92	Trauerulme	61	Zeder	67, 95
Sorbus	57, 92	Treibrosen	13—19	Zellernuß	35
Spalierlinden	61	Trichterfarn	64	Zerreiche	90
Spargel	6	Trompetenbaum	34, 82	Zierapfel	46, 47, 88
Spartium	57, 93	Trompetenblume	62	Ziersträucher	25—63, 79—94
Speierling	57	Tsuga	77, 98	Zierweiden	55, 56
Spierstrauch	57, 58, 93	Tüpfelfarn	64	Zirbelkiefer	73, 97
Spindelbaum	39, 85	Türkenfichte	72, 96	Zitrone	34
Spiraea	57, 58, 93	Tulpenbaum	45, 87	Zitterpappel	49, 89
Spitzahorn	28, 80			Zürgelbaum	34, 82
Stachelbeere	4, 12, 54, 79, 91	<b>U</b>		Zwergbesenheide	33
Stachelkraftwurz	27, 79	Ulex	61, 94	Zwergbüschelrose	18, 19
Staphylea	58	Ulme	61, 94	Zwergfichten	72
Stauden	64	Ulmus	61, 94	Zwergkirsche	50
Stechfichte	72, 96	Unform	30, 80	Zwergkugelbuchsbaum	67
Stechginster	61, 94	Ungarische Silberlinde	60	Zwergmandelbaum	50
Stechpalme	43, 86	<b>V</b>		Zwergvogelbeere	30, 81
		Veredlungsreiser	102	Zwetsche	3, 10, 11
		Viburnum	61, 94	Zwischenlinde	60
		Vinca	61, 64, 78		



## Zur gefl. besonderen Beachtung!

Dringend bitten wir bei fernmündlichem Anruf zunächst die betreffende Abteilung zu fordern, nämlich:

bei Aufgabe von Bestellungen,  
bei Preisanfragen u. dergl.:

Abteilung Verkauf

bei Abrufen, Erteilung von  
Versandvorschriften u. dergl.:

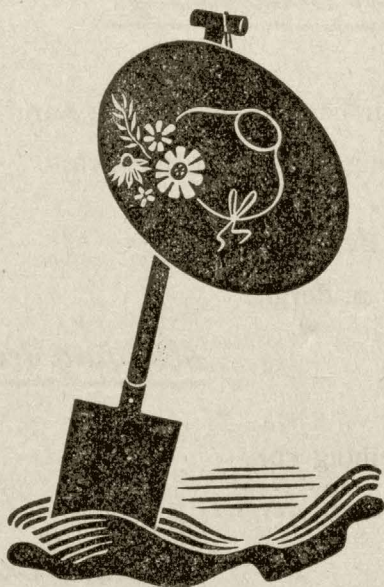
Abteilung Expedition

in Zahlungs-Angelegenheiten:

Abteilung Büchhaltung



Handelt es sich um eine bereits erteilte Bestellung, so ist die Angabe der aus unserm Schriftwechsel ersichtlichen Auftrags-Nummer sehr erwünscht.



Besucht  
die

**REICHS-GARTENSCHAU**  
**STUTT GART 1939** APRIL BIS  
OKTOBER



## European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:  
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.

Paper version of this catalogue hold by:  
Wageningen University & Research – Library

Digital version sponsored by:  
Bernd Wittstock

---

COMMERCIAL USE FORBIDDEN  
Attribution-NonCommercial 4.0 International  
(CC BY-NC 4.0)

